Freistaat Bayern

Haushaltsplan 1985/1986

Einzelplan 06

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen

Inhalt

		Seite
Vorwort		3
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1985 und 1986		5
Kapitel **06 01**	Ministerium	6
Kapitel **06 02**	Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06	14
Kapitel **06 04**	Oberfinanzdirektionen, Allgemeine Verwaltung	20
Kapitel **06 05**	Finanzämter	28
Kapitel **06 06**	Aus- und Fortbildungsstätten der Finanzverwaltung	46
Kapitel **06 07**	Vertreter der Interessen des Lastenausgleichsfonds	54
Kapitel **06 08**	Verteidigungslastenverwaltung	58
Kapitel **06 10**	Oberfinanzdirektionen, Bauverwaltung	66
Kapitel **06 11**	Finanzbauämter	74
Kapitel **06 13**	Finanzgerichte	88
Kapitel **06 14**	Beamtenfachhochschule	94
Kapitel **06 15**	Bezirksfinanzdirektionen	104
Kapitel **06 16**	Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen	116
Kapitel **06 17**	Staatsschuldenverwaltung	134
Kapitel **06 18**	Hauptmünzamt	142
Kapitel **06 19**	Landesentschädigungsamt	150
Kapitel **06 21**	Landesvermessungsamt	158
Kapitel **06 22**	Fortführungsvermessungsdienst	170
Abschluß		180
Übersicht	Verpflichtungsermächtigungen	181
Stellenplan		183
Anlage A	Nachweisung der Sondervermögen	253
Anlage S	Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 500 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 06	254

Vorwort zum Einzelplan 06
Staatsministerium der Finanzen

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Das Staatsministerium der Finanzen hat im wesentlichen folgende Aufgaben:

1. Finanzpolitische Grundsatzfragen, Finanzverfassung, Bundesangelegenheiten, Finanzausgleich, überregionale Planung, öffentlicher Gesamthaushalt und Europäische Gemeinschaft, volkswirtschaftliche Grundsatzfragen,
2. Staatshaushalt, Finanzplanung, Kassen- und Rechnungswesen,
3. Recht des öffentlichen Dienstes und Personalverwaltung,
4. Steuern und Kosten,
5. Vermögensverwaltung, Liegenschaften, Finanzbauverwaltung, allgemeine Organisation, Datenverarbeitung,
6. Wirtschaftsförderung, wirtschaftliche Betätigung des Staates, staatliche Kreditinstitute, staatliche Beteiligungen, Bayerische Landesstiftung,
7. Rechtsangelegenheiten des Staates, Wiedergutmachung (Entschädigung, Rückerstattung), Lastenausgleich (Leistungen), Nachlaß-, Vereins- und Stiftungsvermögen, Verteidigungslasten, Rechtsbereinigung,
8. Vermessungsverwaltung.

Dem Staatsministerium der Finanzen sind für die Durchführung seiner Aufgaben folgende Behörden unmittelbar nachgeordnet:

Die Oberfinanzdirektionen München und Nürnberg mit 83 Finanzämtern und 27 Außenstellen, 1 Landesfinanzschule, 14 Finanzbauämtern und 3 Ämtern für Verteidigungslasten,

die Finanzgerichte München und Nürnberg,

die Bayerische Beamtenfachhochschule mit den Fachbereichen Allgemeine Innere Verwaltung, Polizei, Rechtspflege, Archiv- und Bibliothekswesen, Finanzwesen und Sozialverwaltung,

die Bezirksfinanzdirektionen München, Landshut, Regensburg, Ansbach, Würzburg und Augsburg mit 7 Staatsoberkassen, 2 Landesbesoldungsstellen einschließlich des Rechenzentrums für die Staatsfinanzverwaltung und 5 Vermessungsabteilungen mit 79 Vermessungsämtern,

die Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen,

die Staatsschuldenverwaltung,

das Hauptmünzamt,

das Landesentschädigungsamt,

das Landesvermessungsamt.

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

In den Jahren 1985 und 1986 werden sowohl die Übernahme der Finanzämter in ein automatisiertes Steuererhebungsverfahren als auch die Umstellung der Kraftfahrzeugsteuerfestsetzung auf ein vollmaschinelles Verfahren planmäßig abgeschlossen. Mit dem Abschluß dieser Maßnahmen wird auch der Aufbau des Datenfernübertragungsnetzes für die Steuerverwaltung fertiggestellt sein.

C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

Eine Einzelaufgliederung der Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans nach ökonomischen Gesichtspunkten sowie des Zuschußbedarfs enthält der **Einzelplanabschluß** (S.180).

D. Personalsoll

Eine Gesamtübersicht über das Personalsoll A (gebundene Stellen) und das Personalsoll B (sonstige Stellen) enthält die **Gesamtübersicht zum Stellenplan** (S. 252). Die Gesamtübersicht ist insbesondere nach Stellen für Beamte, Angestellte und Arbeiter gegliedert.

Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1985 und 1986

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert. Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei

   1.1 Änderungen bis einschließlich 10 000 DM,

   1.2 Änderungen unter 10 v.H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 40 000 DM nicht überschreitet.

2. Bei den Titeln 421 0. (Bezüge des Ministers und Staatssekretärs), 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten), 422 1. (Bezüge der Beamten zur Anstellung), 422 2. (Anwärterbezüge), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten), 425 0. (Vergütungen der Angestellten) sowie 426 0. bis 426 2. (Löhne der Arbeiter) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf Besoldungs- oder Tariferhöhungen und Stellenänderungen beruhen. Bei Titel 422 1. und 422 2. gilt das auch für Änderungen aufgrund des Haushaltsbegleitgesetzes 1984 des Bundes.

3. Bei Titel 451 0. (Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung) sind die Ausgaben nach dem voraussichtlichen Bedarf, höchstens jedoch für 215 Tage, bei einem Tagessatz von 1 DM je Bediensteten veranschlagt. Zuschüsse für Gemeinschaftsveranstaltungen sind nicht veranschlagt.

4. Die im Stellenplan enthaltenen Amtsbezeichnungen für Beamte entsprechen den Bestimmungen des Bundesbesoldungsgesetzes und des Bayerischen Besoldungsgesetzes.

5. Die Hochbaumaßnahmen mit mehr als 500 000 DM Gesamtkosten sind im einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert.

6. Soweit bei Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan keine Jahresbeträge angegeben sind (vgl. Art. 16 Satz 2 BayHO), dürfen entsprechende Verpflichtungen frühestens zu Lasten des jeweils folgenden Haushaltsjahres eingegangen werden.

7. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:

   Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie in den Vorjahren zur Verfahrensbeschleunigung im ADV-Verfahren erstellt und im Lichtsatzverfahren umgesetzt.

   Dabei wurden

   7.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,

   7.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (***) ausgedruckt,

   7.3 im Kapitel- bzw. Einzelplanabschluß die Ausgaben der Hauptgruppe 8 nach »Sonstige Sachinvestitionen« (Obergruppen 81 und 82) und »Investitionsförderungsmaßnahmen« (Obergruppen 83 bis 89) getrennt,

   7.4 beim Einzelplanabschluß auch die Verpflichtungsermächtigungen mit erfaßt und

   7.5 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle »710 00« verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S.

06 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01–0	011	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	360,0	360,0	A 395,0 B 62,3 C 368,9
111 21–6	011	PRÜFUNGSGEBÜHREN *VGL. VERMERK ZU 459 01.*	185,0	185,0	A 166,0 B 215,4 C 191,1
113 01–8	011	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	5,0	5,0	A 8,0 B 0,1 C 2,7
119 01–2	011	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	85,0	85,0	A 95,0 B 79,9 C 85,6
119 69–1	011	VERMISCHTE EINNAHMEN	180,0	180,0	A 165,8 B 171,6 C 149,9
124 01–5	011	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	275,0	275,0	A 275,0 B 237,8 C 236,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
241 01–3	011	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	60,0	60,0	A 3,0 B 64,3 C 70,1
271 01–6	011	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	8,0	8,0	A 8,0 B 8,0 C 8,4
		GESAMTEINNAHMEN	1.158,0	1.158,0	A 1.115,8 B 839,4 C 1.113,3
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
421 01–5	011	BEZÜGE DES MINISTERS UND DES STAATSSEKRETÄRS	442,8	453,9	A 442,8 B 425,3 C 412,3
422 01–4	011	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	21.063,0	21.641,0	A 21.267,0 B 19.875,9 C 19.070,3
422 11–2	011	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	218,2	226,1	A 236,0 B 580,9 C 590,1
422 31–8	011	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	443,0	455,0	A 736,0 B 424,9 C 531,7
425 01–1	011	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	4.834,0	4.972,0	A 4.935,0 B 4.620,7 C 4.518,9

Erläuterungen

Zu 06 01/111 21
Gebühren für Zulassungen und Prüfungen der Steuerberater.

1985 gegenüber 1984:
Mehr 19,0 Tsd DM infolge Anstiegs der Teilnehmerzahlen bei den Steuerberaterprüfungen.

Zu 06 01/119 01
Einnahmen aus der Herausgabe des Amtsblattes des Staatsministeriums der Finanzen.

Zu 06 01/119 69	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Entschädigung für die Tätigkeit der Staatsbeauftragten und deren Stellvertreter bei der Bayerischen Landesanstalt für Aufbaufinanzierung . .	12,0	12,0
2. Entschädigung für die Tätigkeit der Treuhänder bei der Bayerischen Landesbank Girozentrale	31,2	31,2
3. Entschädigung für nebenamtliche und nebenberufliche Tätigkeiten bei der Bayerischen Landesstiftung	46,8	46,8
4. Nebentätigkeitsvergütungen	90,0	90,0
5. Sonstige vermischte Einnahmen . . .	–	–
Zusammen	180,0	180,0

Zu 06 01/124 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.) .	–	–
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	274,5	274,5
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	0,5	0,5
4. Sonstige Einnahmen	–	–
Zusammen	275,0	275,0

Zu 06 01/241 01
1985 gegenüber 1984:
Mehr 57,0 Tsd DM nach den voraussichtlich anfallenden Erstattungen von Reisekosten durch den Bund für die Teilnehmer an den Sitzungen des Bundesrates.

Zu 06 01/421 01
Amtsgehalt und Wohnungsentschädigung einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Davon Dienstaufwandsentschädigungen	36,5	37,5

Zu 06 01/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

1985 gegenüber 1984:
Weniger 204,0 Tsd DM infolge titelweiser Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

Zu 06 01/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 01/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

1985 gegenüber 1984:
Weniger 293,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

Zu 06 01/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Weniger 101,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

06 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
425 51–0	011	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A --- B 80,1 C 73,0
426 21–6	011	LÖHNE DER ARBEITER	1.002,0	1.031,0	A 1.168,2 B 957,3 C 1.017,9
451 01–8	011	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	90,0	90,0	A 92,0 B 87,5 C 87,6
453 01–6	011	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	55,0	55,0	A 63,0 B 52,0 C 30,9
459 01–0	011	PRÜFUNGSVERGÜTUNGEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHMEN BEI 111 21.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*	140,0	140,0	A 130,0 B 126,6 C 111,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01–6	011	GESCHÄFTSBEDARF	200,0	200,0	A 210,0 B 141,3 C 183,4
512 01–5	011	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	175,0	175,0	A 169,0 B 142,9 C 140,3
513 01–4	011	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN	530,0	530,0	A 540,0 B 501,6 C 510,2
514 01–3	011	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	135,0	135,0	A 125,0 B 113,5 C 105,5
515 01–2	011	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	120,0	120,0	A 120,0 B 102,2 C 114,5
516 01–1	011	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	11,0	11,0	A 11,0 B 7,5 C 9,5
517 01–0	011	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	860,0	860,0	A 780,0 B 769,8 C 718,9
517 05–6	011	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	490,0	490,0	A 480,0 B 454,7 C 492,9
518 01–9	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	4,0	4,0	A 5,0 B 3,2 C 3,1
518 11–7	011	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	425,0	425,0	A 450,0 B 381,5 C 350,5
519 01–8	011	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	500,0	400,0	A 400,0 B 352,0 C 473,4
527 01–8	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	270,0	270,0	A 280,0 B 235,4 C 266,7

Zu 06 01/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Weniger 166,2 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

Zu 06 01/453 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 6 Bedienstete	30,0	30,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 8 Bediensteten	25,0	25,0
Zusammen	55,0	55,0

Zu 06 01/513 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Postgebühren	130,0	130,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	390,0	390,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	5,0	5,0
4. Sonstiges	5,0	5,0
Zusammen	530,0	530,0

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	11	(12)
b) Nebenanschlüsse	–	(-)

Zu 06 01/514 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	75,0	75,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	45,0	45,0
3. Gebrauchsgegenstände	10,0	10,0
4. Sonstiges	5,0	5,0
Zusammen	135,0	135,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1985**	**Soll 1986**	**Soll 1984**	**am 1.2.1984**
Personenkraftwagen einschließlich Kombi	9	9	9	9
Transporter	1	1	1	1
Kleintraktor	1	1	1	1

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	135,0	135,0
Personalausgaben	543,0	558,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	67,4	48,4
Zusammen	745,4	741,4

Zu 06 01/515 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	30,0	30,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	50,0	50,0
3. Unterhaltung	40,0	40,0
Zusammen	120,0	120,0

Zu 06 01/517 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	355,0	355,0
2. Steuern und Abgaben	50,0	50,0
3. Geräte	5,0	5,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	450,0	450,0
Zusammen	860,0	860,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 80,0 Tsd DM infolge sicherheitsbedingter Umstellung des Pfortendienstes.

Zu 06 01/517 05	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Heizung	300,0	300,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	190,0	190,0
Zusammen	490,0	490,0

Zu 06 01/519 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	495,0	395,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	–	–
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	5,0	5,0
Zusammen	500,0	400,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge dringender Dachsanierung an einem Gebäudeteil.

1986 gegenüber 1985:
Weniger 100,0 Tsd DM infolge Wegfalls größerer Instandsetzungsmaßnahmen.

06 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
527 11–6	011	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	20,0	20,0	A 20,0 B 11,6 C 4,0
529 01–6	011	ZUR VERFÜGUNG DES STAATSMINISTERS FÜR AUSSERGEWÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FÄLLEN	28,0	28,0	A 28,0 B 38,8 C 40,6
531 01–2	011	HERAUSGABE AMTLICHER BLÄTTER	135,0	135,0	A 135,0 B 114,0 C 132,9
531 11–0	011	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN	88,0	90,0	A 80,0 B 74,4 C 70,4
531 21–8	011	SONSTIGE ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	160,0	170,0	A 70,0 B 75,6 C 61,2
532 11–9	011	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	---	---	A 2,0
546 69–4	011	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	5,0	5,0	A 5,0 B 3,9 C 5,2
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–6	011	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A --- C 61,7
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–3	011	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	67,4	48,4	A 120,1 B 98,5 C 81,4
812 01–2	011	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	12,0	12,0	A 25,5 B 12,7 C 41,2
		GESAMTAUSGABEN	32.523,4	33.192,4	A 33.125,6 B 30.866,3 C 30.311,7

Zu 06 01/531 01
Herausgabe des Amtsblatts des Staatsministeriums der Finanzen.

Zu 06 01/531 21
1985 gegenüber 1984:

80,0 Tsd DM	mehr: Übertragung von 06 05/531 11
10,0 Tsd DM	mehr: Kostensteigerungen und größere Auflagen für Informationsmaterial
90,0 Tsd DM	mehr

Zu 06 01/546 69	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	0,5	0,5
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	0,5	0,5
3. Verlustentschädigungen	0,2	0,2
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	2,0	2,0
5. Sonstige vermischte Ausgaben	1,8	1,8
Zusammen	5,0	5,0

Zu 06 01/811 01

	Tsd DM
1985	
1. Erstbeschaffung	–
2. Ersatzbeschaffung	

Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.1.84
1	Pkw	145	4	1981	144 000
1	Kleintraktor	7,3	–	1965	–

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

	Tsd DM
1 Pkw, bis zu 125 kW, 4türig	48,4
1 Kleintraktor, 8,8 kW	19,0
Zusammen	67,4

	Tsd DM
1986	
1. Erstbeschaffung	–
2. Ersatzbeschaffung	

Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.1.84
1	Pkw	145	4	1982	62 000

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

	Tsd DM
1 Pkw, bis zu 125 kW, 4türig	48,4

Zu 06 01/812 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
Beschaffung von Schreibautomaten	12,0	12,0

06 01 MINISTERIUM

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	1.090,0	1.090,0	A 1.104,8 B 767,1 C 1.034,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	68,0	68,0	A 11,0 B 72,3 C 78,5
		GESAMTEINNAHMEN	1.158,0	1.158,0	A 1.115,8 B 839,4 C 1.113,3
		PERSONALAUSGABEN	28.288,0	29.064,0	A 29.070,0 B 27.231,2 C 26.444,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	4.156,0	4.068,0	A 3.910,0 B 3.523,9 C 3.683,2
		BAUMASSNAHMEN	–	–	A C 61,7
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	79,4	60,4	A 145,6 B 111,2 C 122,6
		GESAMTAUSGABEN	32.523,4	33.192,4	A 33.125,6 B 30.866,3 C 30.311,7
		ZUSCHUSS	31.365,4	32.034,4	A 32.009,8 B 30.026,9 C 29.198,4

06 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 06

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 51–1	940	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE *RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN HAUSHALTSSTELLEN.* *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 425 51.*	50,0	50,0	A 58,0
422 69–1	940	KOSTEN DER NACHVERSICHERUNG DER OHNE RUHEGEHALT AUSGESCHIEDENEN BEAMTEN	4.200,0	4.200,0	A 4.200,0 B 4.331,2 C 4.736,9
425 51–8	940	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE *RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN HAUSHALTSSTELLEN.* *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 422 51.*	130,0	130,0	A 130,0
442 01–8	940	UNTERSTÜTZUNGEN AUFGRUND DER UNTERSTÜTZUNGS–GRUNDSÄTZE	25,0	25,0	A 25,0 B 1,5 C 1,2
453 01–4	960	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN *ZUR VERSTÄRKUNG DER BEI DEN EINZELNEN KAPITELN AUSGEBRACHTEN ANSÄTZE.*	100,0	100,0	A
459 11–6	012	BELOHNUNGEN FÜR VORSCHLÄGE ZUR VERBESSERUNG DER VERWALTUNG *AUS DIESEM TITEL KÖNNEN AUCH AUSGABEN FÜR WERBEMASSNAHMEN BESTRITTEN WERDEN.*	10,0	10,0	A 10,0 B 5,1 C 4,1
461 01–4	981	ZUR VERSTÄRKUNG DER PERSONALAUSGABEN DES EPL. *VERSTÄRKUNGSFÄHIG SIND DIE TITEL 421 01 BIS 426 69 OHNE DIE TITEL INNERHALB VON TG. NICHT GEMEINSAM BEWIRTSCHAFTETE PERSONALAUSGABEN DÜRFEN NUR IM RAHMEN ALLGEMEINER GEHALTS– UND TARIFERHÖHUNGEN VERSTÄRKT WERDEN.* *RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN HAUSHALTSSTELLEN.*	---	---	A ---
462 01–3	981	GLOBALE MINDERAUSGABE BEI DEN GEMEINSAM BEWIRTSCHAFTETEN UND VERSTÄRKUNGSFÄHIGEN PERSONALAUSGABEN, SOWEIT NICHT EINZELN VERANSCHLAGT	---	---	A 10.000,0–
462 03–1	981	GLOBALE MINDERAUSGABEN FÜR STELLENEINSPARUNGEN NACH ART. 6A HG 1981/1982 UND ART. 6A HG 1983/1984	17.000,0–	25.000,0–	A
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
515 11–8	045	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR DEN SELBSTSCHUTZ DER STAATLICHEN BEHÖRDEN *VGL. VERMERK ZU 03 24/515 11.*	---	---	A ---
525 01–8	016	AUS– UND FORTBILDUNG	714,0	714,0	A 700,0 B 487,8 C 484,6
526 01–7	017	GERICHTS– UND ÄHNLICHE KOSTEN *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 526 11.*	20,0	20,0	A 20,0 B 9,4 C 9,9
526 11–5	017	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 526 01.*	30,0	30,0	A 30,0 B 110,1 C 2,9
527 21–2	960	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR REISEN IN PERSONALVERTRETUNGSANGELEGENHEITEN UND IN VERTRETUNG DER INTERESSEN DER SCHWERBEHINDERTEN	150,0	150,0	A 125,0 B 135,2 C 160,3

Erläuterungen

Zu 06 02/453 01
Der Ansatz dient der Deckung unvorhergesehenen Bedarfs insbesondere bei Kapiteln mit nur geringen Ansätzen.

Zu 06 02/462 03
Der Ansatz erfaßt die bei den einschlägigen Personalausgabetiteln des Einzelplans zu erzielenden Minderausgaben durch Stelleneinsparungen nach Art. 6a HG 1981/1982 und Art. 6a HG 1983/1984.

Zu 06 02/526 01 (und 532 01)
Die beiden Titel dienen zur Auszahlung von Prozeßvertretungskosten und Hauptsacheleistungen sowie zur Auszahlung aufgrund von außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkenntnissen, soweit diese nicht im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen oder die Bezirksfinanzdirektion angefallen sind.

Zu 06 02/527 21
1985 gegenüber 1984:
Mehr 25,0 Tsd DM in Anpassung an die Istausgaben der Vorjahre.

06 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 06

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
529 02–3	960	ZUR VERFÜGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN FÜR AUSSERGEWÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FÄLLEN	14,0	14,0	A 14,0 B 10,2 C 6,8
532 01–9	017	LEISTUNGEN AUFGRUND VON GERICHTLICHEN ENTSCHEIDUNGEN ODER PROZESSVERGLEICHEN SOWIE AUFGRUND VON AUSSER–GERICHTLICHEN VERGLEICHEN ODER ANERKENNTNISSEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER AUSÜBUNG DER VERTRETUNG DES STAATES IN RECHTSANGELEGENHEITEN	100,0	100,0	A 100,0 B 56,8 C 80,9
534 01–7	016	NACHWUCHSWERBUNG	20,0	20,0	A 25,0 B 3,2 C 5,2
548 01–1	960	GLOBALE MEHRAUSGABEN FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGS–AUSGABEN OHNE AUSGABEN IN TITELGRUPPEN (MIT AUSNAHME VON 06 16/TG 71, 72 UND 73) SOWIE OHNE AUSGABEN DER GRUPPE 529; AUSGABEN DER GRUPPEN 515 UND 531 DÜRFEN NUR MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN VERSTÄRKT WERDEN *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.*	---	4.000,0	A 7.700,0
549 01–0	960	GLOBALE MINDERAUSGABEN FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGS–AUSGABEN OHNE AUSGABEN IN TITELGRUPPEN	---	---	A ---
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–4	960	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN TITELN 701 01 DER EINSCHLÄGIGEN KAPITEL RECHNUNGSMÄSSIG NACHZUWEISEN.*	639,2	957,7	A 1.416,0
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01–0	960	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN *AUS DEM ANSATZ KÖNNEN AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN DER GRUPPE 812 – OHNE AUSGABEN IN TITELGRUPPEN – VERSTÄRKT WERDEN.* *RECHNUNGSMÄSSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLÄGIGEN HAUSHALTSSTELLEN.*	---	---	A 850,0
		GESAMTAUSGABEN	10.797,8–	14.279,3–	A 5.403,0 B 5.150,5 C 5.492,8

Erläuterungen

Zu 06 02/529 02
Die Verfügungsmittel sind insbesondere für folgende Zwekke bestimmt:
a) repräsentative Veranstaltungen nachgeordneter Dienststellen der Zentral- und Mittelinstanz, bei denen keine besonderen Repräsentationsmittel veranschlagt sind;
b) repräsentative Veranstaltungen des Staatsministeriums der Finanzen, soweit die Mittel bei Kap. 06 01 Titel 529 01 sich dafür nicht eignen oder nicht ausreichen.

Zu 06 02/548 01
Für 1986 sind bei den einzelnen Sachtiteln mit Ausnahme der Titel in Titelgruppen grundsätzlich keine Erhöhungen vorgesehen. Der Verstärkungsansatz berücksichtigt insbesondere die zwangsläufigen Mehrausgaben aufgrund der voraussichtlichen Preisrate.

Zu 06 02/701 01 Tsd DM

1985

1. Dienstgebäude der BFD München: Sanierung und Verbesserung des Lastenaufzugs	160,0
2. Umbaumaßnahmen zur Energieeinsparung sowie zum Schutz der Belange behinderter Personen in bestehenden staatseigenen Dienstgebäuden	429,2
3. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall unter 50,0 Tsd DM betragen	50,0
Zusammen	639,2

1986

1. Dienstgebäude des Fachbereichs Finanzwesen der Bayer. Beamtenfachhochschule: Sanierung des Hartsportplatzes	52,0
2. Dienstgebäude der BFD Ansbach: Ausbau des Westteils des ehem. Stallgebäudes für Registraturzwecke	200,0
3. Dienstobjekt der BFD Würzburg: Überdachung der Behördentankstelle sowie Umstellungsarbeiten an der Heizungsanlage	53,0
4. Umbaumaßnahmen zur Energieeinsparung sowie zum Schutz der Belange behinderter Personen in bestehenden staatseigenen Dienstgebäuden	552,7
5. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall unter 50,0 Tsd DM betragen	100,0
Zusammen	957,7

Für kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sind im Epl. 06 unter Titel 701 01 insgesamt veranschlagt:

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Kap. 06 02 Titel 701 01	639,2	957,7
Kap. 06 05 Titel 701 01	2 700,0	2 765,0
Kap. 06 08 Titel 701 01	50,0	50,0
Kap. 06 11 Titel 701 01	55,0	55,0
Kap. 06 16 Titel 701 01	2 500,0	2 500,0
Kap. 06 22 Titel 701 01	755,8	172,3
Zusammen	6 700,0	6 500,0

06 02 SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 06

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		PERSONALAUSGABEN	12.485,0–	20.485,0–	A 5.577,0–
					B 4.337,8
					C 4.742,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	1.048,0	5.048,0	A 8.714,0
					B 812,7
					C 750,6
		BAUMASSNAHMEN	639,2	957,7	A 1.416,0
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	–	–	A 850,0
		GESAMTAUSGABEN	10.797,8–	14.479,3–	A 5.403,0
					B 5.150,5
					C 5.492,8
		ZUSCHUSS			A 5.403,0
					B 5.150,5
					C 5.492,8
		ÜBERSCHUSS	10.797,8	14.479,3	

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01–4	016	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	2,3	2,3	A 2,6 B 5,4 C 106,7
111 21–0	016	PRÜFUNGSGEBÜHREN *VGL. VERMERK ZU 459 02.*	2,7	1,8	A 73,7 B 64,3 C 110,1
112 01–3	016	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	***	***	A 0,1
113 01–2	016	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	10,0	10,0	A 9,0 B 5,3 C 15,8
119 01–6	016	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	***	***	A 0,1
119 69–5	016	VERMISCHTE EINNAHMEN	3,0	3,0	A 11,0 B 2,2 C 22,7
124 01–9	016	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	91,1	93,4	A 84,0 B 95,6 C 86,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
231 01–9	016	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM BUND	146,5	148,0	A 145,0 B 140,7 C 136,0
241 01–7	016	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	---	---	A --- B 0,1 C 77,7
271 01–0	016	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	8,5	8,5	A 9,0 B 7,4 C 6,6
281 01–8	016	ERSTATTUNG VON PROZESSKOSTEN	4,0	4,0	A 3,1 B 4,9 C 1,4
		GESAMTEINNAHMEN	268,1	271,0	A 337,6 B 325,9 C 563,5
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01–8	016	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	25.226,0	25.923,0	A 24.212,0 B 23.904,3 C 22.718,7
422 11–6	016	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	---	---	A --- B 335,5 C 350,7
422 31–2	016	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	423,0	435,0	A 687,0 B 405,8 C 364,6

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 04
Gemäß § 8 des Finanzverwaltungsgesetzes in der Fassung des Finanzanpassungsgesetzes vom 30. August 1971 (BGBl S. 1426) leiten die Oberfinanzdirektionen München und Nürnberg die Finanzverwaltung des Bundes und des Landes in ihren Bezirken. Es sind dazu als Landesabteilungen eingerichtet:

1. Die Besitz- und Verkehrsteuerabteilung. Sie leitet die Durchführung der Aufgaben, für deren Erledigung die Finanzämter zuständig sind, die Organisation, die Haushalts- und Personalangelegenheiten der Landesabteilungen und der nachgeordneten Behörden.
2. Die Landesvermögens- und Bauabteilung gemäß Verwaltungsanordnung vom 23. März 1955 (BayBSVFin II S. 322). Sie gliedert sich in Vermögensverwaltung, Bauaufgaben (siehe Kap. 06 10) und Verteidigungslasten (siehe Kap. 06 08). Die Vermögensverwaltung umfaßt die Verwaltung des den Aufgaben der Oberfinanzdirektionen und den nachgeordneten Behörden dienenden Verwaltungsvermögens und des der Bundeszollverwaltung überlassenen Landesvermögens.

Für die Aufgaben des Kassenwesens der Oberfinanzdirektionen sind Oberfinanzkassen eingerichtet. Ferner bestehen Vorprüfungsstellen, denen die Vorprüfung der Bundeseinnahmen und -ausgaben, die bei den Landeskassen anfallen, obliegt.

Zu 06 04/111 21
1985 gegenüber 1984:
Weniger 71,0 Tsd DM infolge Wegfalls des Zulassungs- und Prüfungsverfahrens für Steuerbevollmächtigte.

Zu 06 04/124 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.) .	18,6	18,8
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	52,0	52,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	0,5	0,6
4. Sonstige Einnahmen	20,0	22,0
Zusammen	91,1	93,4

Zu 06 04/231 01
Beiträge des Bundes zu den Ausgaben für die Besoldung und für einzelne sächliche Verwaltungsausgaben der Oberfinanzpräsidenten.

Zu 06 04/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	12,0	12,0
Aufwandsentschädigungen erhalten:		
2 Oberfinanzpräsidenten je 350 DM mtl.	8,4	8,4
2 Finanzpräsidenten je 150 DM mtl. ...	3,6	3,6

Zu 06 04/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

06 04 OBERFINANZDIREKTIONEN, ALLGEMEINE VERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
425 01–5	016	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	6.574,0	6.762,0	A 6.856,0 B 6.284,3 C 6.040,8
425 11–3	016	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	---	---	A ---
425 15–9	016	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	---	---	A --- B 18,8 C 6,0
426 21–0	016	LÖHNE DER ARBEITER	1.637,0	1.684,0	A 1.563,0 B 1.564,9 C 1.481,6
451 01–2	016	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	102,0	102,0	A 100,0 B 97,3 C 93,0
453 01–0	016	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	50,0	50,0	A 70,0 B 32,2 C 31,6
459 01–4	016	PRÜFUNGSVERGÜTUNGEN (ANWÄRTER)	112,0	105,0	A 150,0 B 132,0 C 143,4
459 02–3	016	PRÜFUNGSVERGÜTUNGEN (STEUERBEVOLLMÄCHTIGTE) *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 111 21.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*	3,0	---	A 43,0 B 47,3 C 73,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01–0	016	GESCHÄFTSBEDARF	178,0	178,0	A 185,0 B 160,1 C 177,8
512 01–9	016	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	195,0	195,0	A 185,0 B 186,0 C 178,0
513 01–8	016	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN	450,0	470,0	A 480,0 B 371,5 C 441,7
514 01–7	016	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	152,0	152,0	A 158,0 B 137,4 C 141,9
515 01–6	016	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	180,0	180,0	A 165,0 B 144,9 C 180,9
516 01–5	016	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	6,5	6,5	A 5,8 B 5,6 C 5,8
517 01–4	016	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	355,0	355,0	A 330,0 B 336,2 C 299,1
517 05–0	016	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	490,0	490,0	A 480,0 B 471,6 C 529,4
518 01–3	016	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	21,5	23,6	A 34,5 B 36,0 C 30,0

Erläuterungen

Zu 06 04/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 04/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 04/453 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Trennungsgeld für 9 Bedienstete	27,0	27,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 5 Bediensteten	23,0	23,0
Zusammen	50,0	50,0

1985 gegenüber 1984:
Weniger 20,0 Tsd DM nach der voraussichtlich geringeren Zahl von Empfängern von Trennungsgeld und Umzugskostenvergütung.

Zu 06 04/459 01
Vergütungen für die Prüfungen der Anwärter der Steuerverwaltung.

1985 gegenüber 1984:
Weniger 38,0 Tsd DM infolge geringerer Zahl von Prüfungsteilnehmern.

Zu 06 04/459 02
1985 gegenüber 1984:
Weniger 40,0 Tsd DM infolge Auslaufens des Zulassungs- und Prüfungsverfahrens für Steuerbevollmächtigte.

Zu 06 04/513 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Postgebühren	110,0	111,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	339,0	358,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	–	–
4. Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	450,0	470,0

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	2	(2)
b) Nebenanschlüsse	–	(-)

Zu 06 04/514 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	105,0	105,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	36,0	36,0
3. Gebrauchsgegenstände	4,0	4,0
4. Sonstiges	7,0	7,0
Zusammen	152,0	152,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 1985	Soll 1986	Soll 1984	Am 1.2.1984
Personenkraftwagen	13	13	13	13
Lastkraftwagen	3	3	3	3
Kleintraktor	1	1	1	1

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	152,0	152,0
Personalausgaben	610,0	626,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	82,1	135,0
Zusammen	844,1	913,0

Zu 06 04/515 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	45,0	45,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	40,0	40,0
3. Unterhaltung	95,0	95,0
Zusammen	180,0	180,0

Zu 06 04/517 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	153,0	153,0
2. Steuern und Abgaben	41,0	41,0
3. Geräte	7,0	7,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	154,0	154,0
Zusammen	355,0	355,0

Zu 06 04/517 05	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Heizung	274,0	274,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	216,0	216,0
Zusammen	490,0	490,0

Zu 06 04/518 01
1985 gegenüber 1984:
Weniger 13,0 Tsd DM infolge Aufgabe von Mieträumen.

06 04 OBERFINANZDIREKTIONEN, ALLGEMEINE VERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
518 11–1	016	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	33,0	33,0	A 38,0 B 25,8 C 25,4
519 01–2	016	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	550,0	550,0	A 550,0 B 483,7 C 508,5
526 21–9	016	KOSTENERSTATTUNG IM RECHTSBEHELFSVERFAHREN	1,0	1,0	A 1,5 B 0,9
527 01–2	016	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	825,0	825,0	A 790,0 B 778,9 C 773,2
527 11–0	016	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A --- B 0,4 C 2,5
529 01–0	016	ZUR VERFÜGUNG DER OBERFINANZPRÄSIDENTEN FÜR AUSSERGEWÖHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FÄLLEN	1,8	1,8	A 1,8 B 1,6 C 1,6
532 11–3	016	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	5,0	5,0	A --- C 2,6
533 01–4	016	HERSTELLUNG VON STEMPEL– UND STEUERZEICHEN	1,5	1,5	A 2,0
546 69–8	016	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	3,5	3,5	A 3,5 B 1,5 C 2,3
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–0	016	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A --- B 161,0 C 162,0
710 00–0	016	ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES FÜR DIE OFD MÜNCHEN (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.*	300,0	1.000,0	A
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–7	016	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	82,1	135,0	A 50,0 C 45,1
812 01–6	016	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	190,0	150,0	A 200,0 B 192,6 C 191,9
812 19–6	016	ERWERB VON FERNMELDEANLAGEN	---	---	A --- B 865,4 C 671,7
		GESAMTAUSGABEN	38.147,9	39.816,9	A 37.341,1 B 37.183,5 C 35.675,2

Erläuterungen

Zu 06 04/519 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	494,0	494,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	6,0	6,0
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	50,0	50,0
Zusammen	550,0	550,0

Zu 06 04/527 01
Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 20 (20)

Zu 06 04/546 69	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	–	–
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	0,9	0,9
3. Verlustentschädigungen	0,4	0,4
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,1	0,1
5. Sonstige vermischte Ausgaben	2,1	2,1
Zusammen	3,5	3,5

Zu 06 04/811 01 Tsd DM

1985

1. Erstbeschaffung .... –

2. Ersatzbeschaffung
Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.1.84
1	Pkw	80	4	1980	136 000
1	Pkw	55	4	1980	193 000
1	Lkw	63	3	1980	187 000

	Tsd DM
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
1 Pkw, bis zu 95 kW, 4türig (Landesanteil)	14,0
1 Pkw, bis zu 66 kW, 4türig	18,1
1 Lkw, bis zu 74 kW, 3türig	50,0
Zusammen	82,1

Tsd DM

1986

1. Erstbeschaffung .... –

2. Ersatzbeschaffung
Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.1.85
1	Pkw	63	4	1981	151 000
1	Pkw	55	4	1982	150 000
1	Pkw	40	3	1979	105 000
1	Kombi	39	3	1979	103 000
1	Lkw	63	3	1979	390 000

	Tsd DM
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	
1 Pkw, bis zu 66 kW, 4türig	22,5
1 Pkw, bis zu 66 kW, 4türig	18,1
1 Pkw, bis zu 40 kW, 3türig	15,1
1 Kombi, bis zu 44 kW, 3türig	14,3
1 Lkw, bis zu 63 kW, 2türig	65,0
Zusammen	135,0

Zu 06 04/812 01 Tsd DM

1985

Oberfinanzdirektion München:	
1. Beschaffung eines Kleinrechners für die Steuerfahndung	15,0
2. Beschaffung eines Telekopierers (Landesanteil)	7,0
3. Beschaffung eines Müllpresscontainers (Landesanteil)	17,0
4. Ersatzbeschaffungen für die Kantine	18,0
Oberfinanzdirekton Nürnberg:	
1. Ersatzbeschaffung eines Fernschreibers (Landesanteil)	5,0
2. Ersatzbeschaffung einer Druckmaschine (Landesanteil)	38,0
3. Beschaffung von 2 Textsystemen mit Bildschirmarbeitsplätzen	70,0
4. Ersatzbeschaffungen für die Kantine	20,0
Zusammen	190,0

1986

Oberfinanzdirektion München:	
1. Ausstattung eines Sitzungssaales	20,0
2. Beschaffung eines Kleinrechners für die Betriebsprüfung	15,0
3. Verbesserung der Beleuchtungseinrichtungen	13,0
4. Ersatzbeschaffungen für die Kantine	17,0
Oberfinanzdirektion Nürnberg:	
1. Ersatzbeschaffung einer Sortiermaschine (Landesanteil)	42,0
2. Ersatzbeschaffung eines Kopiergerätes	11,0
3. Beschaffung eines Kleinrechners für die Betriebsprüfung	15,0
4. Beschaffung eines Müllpresscontainers (Landesanteil)	17,0
Zusammen	150,0

06 04 OBERFINANZDIREKTIONEN, ALLGEMEINE VERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	109,1	110,5	A 180,5 B 172,8 C 341,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	159,0	160,5	A 157,1 B 153,1 C 221,7
		GESAMTEINNAHMEN	268,1	271,0	A 337,6 B 325,9 C 563,5
		PERSONALAUSGABEN	34.127,0	35.061,0	A 33.681,0 B 32.822,4 C 31.303,8
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	3.448,8	3.470,9	A 3.410,1 B 3.142,1 C 3.300,7
		BAUMASSNAHMEN	300,0	1.000,0	A B 161,0 C 162,0
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	272,1	285,0	A 250,0 B 1.058,0 C 908,7
		GESAMTAUSGABEN	38.147,9	39.816,9	A 37.341,1 B 37.183,5 C 35.675,2
		ZUSCHUSS	37.879,8	39.545,9	A 37.003,5 B 36.857,6 C 35.111,7

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01–1	016	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	5.300,0	5.300,0	A 5.400,0 B 5.132,0 C 5.230,3
112 01–0	016	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	4.800,0	4.800,0	A 4.650,0 B 4.845,7 C 4.633,7
113 01–9	016	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	110,0	110,0	A 110,0 B 274,6 C 136,1
119 01–3	016	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	65,0	65,0	A 205,0 B 50,0 C 200,1
119 31–7	016	SÄUMNIS– UND VERSPÄTUNGSZUSCHLÄGE	76.000,0	79.000,0	A 76.000,0 B 76.052,0 C 67.241,2
119 69–2	016	VERMISCHTE EINNAHMEN	580,0	580,0	A 580,0 B 745,2 C 590,3
124 01–6	016	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	772,0	779,0	A 686,0 B 648,0 C 641,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
241 01–4	016	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	440,0	440,0	A 340,0 B 409,2 C 450,5
256 02–5	016	SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT AUSSERHALB VON AB–MASSNAHMEN	15,0	15,0	A --- B 35,0 C 11,6
271 01–7	016	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	115,0	115,0	A 115,0 B 87,4 C 109,7
271 11–5	016	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VON RELIGIONS–GEMEINSCHAFTEN FÜR DIE ERHEBUNG DER KIRCHENLOHN–STEUERN	31.500,0	33.500,0	A 30.000,0 B 28.080,5 C 26.438,9
281 01–5	016	ERSTATTUNG VON PROZESSKOSTEN	---	---	A 0,3 C 2,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
380 01–5	990	EINNAHMEN FÜR DIE INANSPRUCHNAHME DER RECHENANLAGE DURCH ANDERE STAATSBEHÖRDEN ODER ÖFFENTLICH–RECHTLICHE EINRICHTUNGEN	---	---	A --- C 7,6
		GESAMTEINNAHMEN	119.697,0	124.704,0	A 118.086,3 B 116.359,6 C 105.693,6

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 05
Die Finanzämter sind gemäß § 17 des Gesetzes über die Finanzverwaltung in der Fassung des Finanzanpassungsgesetzes vom 30. August 1971 (BGBl I S. 1426) als örtliche Landesbehörde für die Verwaltung der den Ländern ganz oder zum Teil zufließenden Besitz- und Verkehrsteuern zuständig. Als Auftragsverwaltung ist Ihnen die Verwaltung der Lastenausgleichsabgaben übertragen (§ 704 LAG). Außerdem werden die Aufgaben der Vertreter der Interessen des Lastenausgleichsfonds von Bediensteten der Steuerverwaltung wahrgenommen.
Ferner nehmen die Finanzämter die örtlichen Aufgaben der Vermögensverwaltung (Epl. 06) des ihnen dienenden Verwaltungsvermögens wahr (Verwaltungsanordnung vom 23. März 1955, BayBSVFin II S. 322). Den Gruppenfinanzämtern ist dazu die Verwaltung des dem Freistaat Bayern gehörenden Vermögens, das für Rechnung des Epl. 13 verwaltet wird (Finanzvermögen), übertragen (Zehnte V über die Einrichtung der Landesfinanzbehörden in Bayern vom 19.10.1973 GVBl S. 593).
Von den 83 Finanzämtern und 27 Außenstellen gehören zum Bereich der OFD München 47 Finanzämter und 12 Außenstellen und zum Bereich der OFD Nürnberg 36 Finanzämter und 15 Außenstellen.

Zu 06 05/111 01
1985 gegenüber 1984:
Weniger 100,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Entwicklung der Isteinnahmen.

Zu 06 05/112 01
1985 gegenüber 1984:
Mehr 150,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Isteinnahmen der Vorjahre.

Zu 06 05/119 01
1985 gegenüber 1984:
Weniger 140,0 Tsd DM infolge Wegfalls des Verkaufs von Vordrucken an Großbezieher.

Zu 06 05/119 31
1986 gegenüber 1985:
Mehr 3 000,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Aufkommen.

Zu 06 05/124 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.) .	434,0	438,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	330,5	333,5
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.....	1,0	1,0
4. Sonstige Einnahmen	6,5	6,5
Zusammen	772,0	779,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 86,0 Tsd DM infolge Mieterhöhungen.

Zu 06 05/241 01
Erstattung von Dienstbezügen für an Bundesbehörden abgeordnete Beamte.

1985 gegenüber 1984:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Entwicklung der Isteinnahmen der Vorjahre.

Zu 06 05/271 01
Erstattung von Dienstbezügen für an sonstige Stellen abgeordnete Beamte sowie Verwaltungskostenzuschläge von Teilnehmern an der Kantinenverpflegung.

Zu 06 05/271 11
1985 gegenüber 1984:
Mehr 1 500,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Mehr 2 000,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Aufkommen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01–5	016	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	535.558,0	556.170,0	A 516.760,0 B 503.639,8 C 480.741,3
422 11–3	016	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	40.795,0	41.277,0	A 34.642,0 B 40.191,2 C 31.401,1
422 21–1	016	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENST–ANFÄNGER	31.159,0	31.618,0	A 33.844,0 B 30.578,0 C 36.377,7
422 31–9	016	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	---	---	A --- B 138,0 C 79,7
422 51–4	016	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE	---	---	A ---
425 01–2	016	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	67.661,0	69.601,0	A 68.794,0 B 64.098,7 C 63.456,4
425 11–0	016	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	100,0	100,0	A 100,0
425 15–6	016	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	---	---	A --- B 1.278,3 C 959,8
425 51–1	016	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A --- C 0,2
426 01–1	016	LÖHNE DER ARBEITER	20,0	20,0	A 20,0 C 18,4
426 05–7	016	LÖHNE DER ARBEITER (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	---	---	A --- B 177,6
426 21–7	016	LÖHNE DER ARBEITER	9.224,0	9.488,0	A 10.383,0 B 8.817,6 C 9.088,3
427 01–0	016	AUFWENDUNGEN FÜR NEBENAMTLICH UND NEBENBERUFLICH TÄTIGE	17,6	17,6	A
451 01–9	016	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	2.085,0	2.095,0	A 2.050,0 B 2.018,3 C 1.996,3
453 01–7	016	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	1.900,0	1.900,0	A 3.100,0 B 2.486,9 C 2.590,5
459 21–7	016	ENTSCHÄDIGUNGEN AN VOLLZIEHUNGSBEAMTE	835,0	835,0	A 830,0 B 786,0 C 770,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01–7	016	GESCHÄFTSBEDARF	3.650,0	3.650,0	A 4.000,0 B 3.391,9 C 3.761,2

Erläuterungen

Zu 06 05/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

1985 gegenüber 1984:

18 667,0 Tsd DM	mehr: Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983
131,0 Tsd DM	mehr: Übertragung von Kap. 06 07
18 798,0 Tsd DM	mehr

Zu 06 05/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

1985 gegenüber 1984:
Mehr 6 153,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

Zu 06 05/422 21
1. Anwärterbezüge.

1985 gegenüber 1984:
Weniger 2 685,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

Zu 06 05/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:

2 001,0 Tsd DM	weniger: Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983
868,0 Tsd DM	mehr: Übertragung von Kap. 06 07
1 133,0 Tsd DM	weniger

Zu 06 05/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 05/426 01
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 05/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Weniger 1 159,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

Zu 06 05/427 01
1985 gegenüber 1984:
Mehr 17,6 Tsd DM infolge Übertragung von Kap. 06 07 und Veranschlagung einer Hausdienstvergütung.

Zu 06 05/453 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 1 150 Bedienstete	1 330,0	1 330,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 375 Bediensteten	570,0	570,0
Zusammen	1 900,0	1 900,0

1985 gegenüber 1984:
Weniger 1 200,0 Tsd DM infolge Änderung der trennungsgeldrechtlichen Bestimmungen für Beamte in Ausbildung.

Zu 06 05/459 21
Die Entschädigung an Vollziehungsbeamte wird gemäß Abschnitt III der Vollstreckungsvergütungsverordnung vom 8. Juli 1976 (BGBl I S. 1783) gewährt.

Zu 06 05/511 01
1985 gegenüber 1984:
Weniger 350,0 Tsd DM infolge Wegfalls eines Teils der Kosten, die im Zusammenhang mit der Umstellung von Finanzkassen angefallen sind.

06 05 FINANZÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
511 21–3	016	VORDRUCKE FÜR DAS BESTEUERUNGSVERFAHREN	4.300,0	4.300,0	A 4.450,0 B 4.067,5 C 3.921,7
512 01–6	016	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	1.540,0	1.540,0	A 1.500,0 B 1.384,3 C 1.410,9
513 01–5	016	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN	35.500,0	37.000,0	A 33.900,0 B 32.289,6 C 29.058,6
514 01–4	016	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	960,0	960,0	A 920,0 B 881,2 C 904,7
515 01–3	016	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	4.000,0	4.000,0	A 3.800,0 B 3.284,2 C 3.839,0
516 01–2	016	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	15,5	15,5	A 15,0 B 11,1 C 12,4
517 01–1	016	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	6.250,0	6.350,0	A 5.300,0 B 5.465,8 C 5.010,4
517 05–7	016	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	9.450,0	9.450,0	A 9.340,0 B 8.420,8 C 8.752,0
518 01–0	016	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	5.700,0	6.100,0	A 4.950,0 B 3.954,1 C 3.548,8
518 11–8	016	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	390,0	390,0	A 410,0 B 295,7 C 330,9

Erläuterungen

Zu 06 05/511 21
1985 gegenüber 1984:
Weniger 150,0 Tsd DM nach dem auf der Grundlage des Istergebnisses 1983 ermittelten Bedarf.

Zu 06 05/513 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Postgebühren	31 400,0	32 800,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	3 950,0	4 050,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	100,0	100,0
4. Sonstiges	50,0	50,0
Zusammen	35 500,0	37 000,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 1 600,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Mehr 1 500,0 Tsd DM infolge erhöhten Portoaufwandes, insbesondere im Zusammenhang mit der Übernahme weiterer Finanzämter in das automatisierte Steuererhebungsverfahren und der Einführung des Erinnerungsverfahrens vor Fälligkeit.

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	1	(1)
b) Nebenanschlüsse	–	(-)

Zu 06 05/514 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	585,0	585,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	320,0	320,0
3. Gebrauchsgegenstände	20,0	20,0
4. Sonstiges	35,0	35,0
Zusammen	960,0	960,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1985**	**Soll 1986**	**Soll 1984**	**Am 1.2.1984**
Personenkraftwagen	196	195	195	195
Transporter	11	11	11	11

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	960,0	960,0
Personalausgaben	1 317,0	1 346,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	453,3	336,0
Zusammen	2 730,3	2 642,0

Zu 06 05/515 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1 900,0	1 900,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	1 200,0	1 200,0
3. Unterhaltung	900,0	900,0
Zusammen	4 000,0	4 000,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 200,0 Tsd DM infolge größeren Ersatzbedarfs an Maschinen und erhöhten Wartungskosten.

Zu 06 05/517 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	4 900,0	4 950,0
2. Steuern und Abgaben	320,0	350,0
3. Geräte	80,0	80,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	950,0	970,0
Zusammen	6 250,0	6 350,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 950,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge Bewirtschaftung zusätzlicher Dienstgebäude und -räume.

Zu 06 05/517 05	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Heizung	5 150,0	5 150,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	4 300,0	4 300,0
Zusammen	9 450,0	9 450,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 110,0 Tsd DM infolge mehr anfallender Energiekosten für zusätzliche Dienstgebäude und -räume.

Zu 06 05/518 01
1985 gegenüber 1984:
Mehr 750,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Mehr 400,0 Tsd DM infolge Anmietung zusätzlicher Dienstgebäude und -räume sowie Mieterhöhungen.

06 05 FINANZÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
519 01–9	016	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	7.385,0	7.485,0	A 6.300,0 B 5.825,3 C 5.651,3
526 01–0	016	GERICHTS– UND ÄHNLICHE KOSTEN	1,2	1,2	A
526 11–8	016	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE	230,0	230,0	A 230,0 B 206,9 C 207,5
526 21–6	016	KOSTENERSTATTUNG IM RECHTSBEHELFSVERFAHREN, BUSS–GELD– UND STEUERSTRAFVERFAHREN	1.150,0	1.150,0	A 1.100,0 B 1.045,2 C 1.087,1
527 01–9	016	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	10.700,0	10.700,0	A 10.800,0 B 9.930,6 C 10.022,0
527 11–7	016	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A --- B 5,0 C 8,1
531 11–1	016	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN	***	***	A 80,0 B 80,0 C 70,4
532 11–0	016	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	330,0	170,0	A 330,0 B 265,5 C 97,4
533 01–1	016	KOSTEN DER GRABARBEITEN BEI DER BODENSCHÄTZUNG	31,8	31,8	A 25,0 B 28,3 C 20,2
546 69–5	016	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	133,0	133,0	A 120,0 B 136,3 C 114,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
632 01–1	016	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AN LÄNDER	25,0	25,0	A 25,0 B 19,4 C 18,2

Erläuterungen

Zu 06 05/519 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	6 645,0	6 745,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	570,0	570,0
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	170,0	170,0
Zusammen	7 385,0	7 485,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 1 085,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge dringlicher Bauunterhaltungsarbeiten zur Erhaltung der Bausubstanz, für Sicherungs- sowie Energiesparmaßnahmen.

Zu 06 05/526 21
1985 gegenüber 1984:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge Zunahme der Rechtsbehelfsverfahren.

Zu 06 05/527 01
1985 gegenüber 1984:
Weniger 100,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Entwicklung der Istausgaben der Vorjahre.

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 1 399 (1 385)

Zu 06 05/531 11
1985 gegenüber 1984:
Weniger 80,0 Tsd DM infolge Übertragung auf 06 01/531 21.

Zu 06 05/532 11
1986 gegenüber 1985:
Weniger 160,0 Tsd DM infolge Wegfalls größerer Umzüge.

Zu 06 05/546 69	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	–	–
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	10,0	10,0
3. Verlustentschädigungen	21,0	21,0
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	13,0	13,0
5. Sonstige vermischte Ausgaben	89,0	89,0
Zusammen	133,0	133,0

Zu 06 05/632 01
Landesanteil an den Kosten der Informationszentrale für den Steuerfahndungsdienst.

06 05 FINANZÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		BAUMASSNAHMEN				
701 01–7	016	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN		2.700,0	2.765,0	A 1.800,0 B 1.936,5 C 2.345,8
710 00–7	016	HOCHBAUMASSNAHMEN FÜR DIE FINANZÄMTER (SIEHE ANLAGE S)		21.856,1	28.800,0	A 22.981,0 B 15.106,6 C 13.053,9
		KREDITFINANZIERT.				
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM	29.380,0			
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM	32.500,0			
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.				

Erläuterungen

Zu 06 05/701 01

1985	Tsd DM
1. FA Dingolfing: Ausbau des Dachgeschosses zu Registraturräumen	75,0
2. FA Traunstein: Sanierung und Umbau des Nebengebäudes zu Büroräumen	150,0
3. FA München für Grundbesitz und Verkehrsteuern: Umbau von Teilen der Kantine zu Büroräumen	90,0
4. FA München I: Umbau der Kantine zu Registraturräumen	280,0
5. FA-Außenstelle Schongau: Befestigung des Parkplatzes und Sanierung der Grenzmauer	105,0
6. FA-Außenstelle Dinkelsbühl: Sanierung der WC-Anlagen	140,0
7. FA-Außenstelle Münchberg: Neubau einer Garage sowie Sanierung des Hofes	60,0
8. FA Cham: Ausbau des Dachgeschosses zur Schaffung von Diensträumen	190,0
9. FA Lohr: Sanierung der Decken über dem EG sowie Brandschutzmaßnahmen	280,0
10. FA Bad Kissingen: Ausbau des Dachgeschosses zur Schaffung eines Sitzungssaales	60,0
11. FA Bamberg: Ausbau des Dachgeschosses zu Registraturräumen	120,0
12. Umbaumaßnahmen in verschiedenen Finanzämtern zur Energieeinsparung	900,0
13. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall unter 50,0 Tsd DM betragen	250,0
Zusammen	2 700,0

1986	Tsd DM
1. FA Ebersberg: Ausbau des Dachgeschosses zu Büroräumen, Schaffung von Registraturräumen im Keller sowie Einbau eines Personen- und Lastenaufzugs	355,0
2. FA-Außenstelle Neuburg/Donau: Umbaumaßnahmen an der Heizungsanlage zum Zwecke der Energieeinsparung sowie sonstige Sanierungsarbeiten	250,0
3. FA Erlangen: Errichtung einer Eingangsüberdachung	120,0
4. FA Bamberg: Einbau einer gesonderten Heizung in der Hausmeisterdienstwohnung, Anbringen von Thermostatventilen sowie Dämmung der Geschoßdecken	200,0
5. FA Aschaffenburg: Sanierung der Außenanlagen	55,0
6. FA Uffenheim: Sanierung der Innenhofflächen	80,0
7. FA Hilpoltstein: Umbau der ehem. Mietwohnung zu Diensträumen	65,0
8. FA Gunzenhausen: Sanierung der Heizungsanlage einschließlich Umstellung auf Gasfeuerung	120,0
9. FA Schwandorf: Sanierung der Heizungsanlage sowie Umstellung auf Gasfeuerung	100,0
10. FA Bayreuth: Sanierung und Umstellung der Heizungsanlage	130,0
11. FA-Außenstelle Rothenburg: Sanierung der Heizungsanlage sowie Umstellung auf Gasfeuerung	75,0
12. FA-Außenstelle Dinkelsbühl: Sanierung und Umgestaltung des Innenhofs	115,0
13. Umbaumaßnahmen in verschiedenen Finanzämtern zur Energieeinsparung	900,0
14. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall unter 50,0 Tsd DM betragen	200,0
Zusammen	2 765,0

06 05 FINANZÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–4	016	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	453,3	336,0	A 436,7 B 293,4 C 350,6
812 01–3	016	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	1.650,0	1.650,0	A 1.250,0 B 1.272,4 C 1.330,0
812 19–3	016	ERWERB VON FERNMELDEANLAGEN	580,0	630,0	A 1.400,0 B 3.058,9 C 1.567,2

Erläuterungen

Zu 06 05/811 01 Tsd DM

1985

1. Erstbeschaffung

1 Pkw, 29 kW, für den Vollstreckungsaußendienst 11,8
1 Transportfahrrad 0,9

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

Anz	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.1.1984
1	Transp.	55	3	1980	242 000
4	Transp.	51	3	1979-1981	220 000-271 000
2	Transp.	40	3	1979-1981	205 000-215 000
1	Pkw	40	4	1979	109 000
2	Pkw	37	4	1975-1978	97 000-182 000
10	Pkw	29	2	1977-1980	88 000-126 000
10	Pkw	25	2	1975-1978	89 000-121 000

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	Tsd DM
1 Transporter, bis zu 55 kW	17,2
6 Transporter, bis zu 37 kW	144,0
2 Pkw, bis zu 40 kW, 4türig	33,4
3 Pkw, bis zu 33 kW, 2türig	33,6
18 Pkw, bis zu 29 kW, 2türig	212,4
Zusammen	453,3

1986 Tsd DM

1. Erstbeschaffung ..... –

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.1.1984
2	Transp.	51	3	1981	163 000-245 000
2	Transp.	40	5	1977-1979	140 000-142 000
1	Pkw	44	4	1979	196 000
7	Pkw	40	4	1977-1979	67 000-98 000
10	Pkw	29	2	1978-1980	80 000-100 000
3	Pkw	25	2	1976-1977	90 000-117 000

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	Tsd DM
1 Transporter, bis zu 55 kW	17,2
1 Transporter, bis zu 44 kW	14,3
2 Transporter, bis zu 37 kW	47,5
1 Pkw, bis zu 55 kW, 4türig	15,7
1 Pkw, bis zu 40 kW, 5türig	18,3
2 Pkw, bis zu 33 kW, 2türig	22,4
17 Pkw, bis zu 29 kW, 2türig	200,6
Zusammen	336,0

Zu 06 05/812 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Ausstattung von Dienstgebäuden und -räumen im Zusammenhang mit Baumaßnahmen und Anmietungen .	520,0	300,0
2. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen von		
a) Kopier- und Vervielfältigungsgeräten	50,0	80,0
b) Beleuchtungseinrichtungen und Vorhänge	40,0	50,0
c) Kantinenausstattungen	100,0	160,0
d) sonstige Maschinen und Geräte ..	130,0	60,0
3. Ausstattung großer Registraturen mit Schiebekompaktanlagen	325,0	495,0
4. Ersatzbeschaffung von Scheckabrechnungsmaschinen	155,0	155,0
5. Beschaffung von Kleinrechnern für die Betriebsprüfung und Steuerfahndung	80,0	150,0
6. Umrüstung von Drehstühlen aus Sicherheitsgründen	250,0	200,0
Zusammen	1 650,0	1 650,0

Zu 06 05/812 19 Tsd DM

1985

1. Ersatzbeschaffung und Erweiterung von Fernsprechanlagen bei den Finanzämtern bzw. Außenstellen	
a) Kulmbach	116,0
b) Neustadt a.d. Saale	116,0
c) Viechtach	37,0
2. Sonstige Maßnahmen	
a) Erweiterungen im Zusammenhang mit Anmietungen bei verschiedenen Ämtern	110,0
b) Umsetzungen von Fernmeldeanlagen	65,0
c) Freigabe von Nahbereichen	136,0
Zusammen	580,0

1986

1. Ersatzbeschaffung und Erweiterung von Fernsprechanlagen bei den Finanzämtern bzw. Außenstellen	
a) Amorbach	116,0
b) Schwandorf	182,0
c) Wasserburg	76,0
2. Sonstige Maßnahmen	
a) Erweiterungen im Zusammenhang mit Anmietungen bei verschiedenen Ämtern	79,0
b) Umsetzungen von Fernmeldeanlagen	45,0
c) Freigabe von Nahbereichen	132,0
Zusammen	630,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
513 99–8	016	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN, INSBESONDERE KOSTEN DER DATENFERNÜBERTRAGUNG	3.612,1	4.005,9	A 3.169,9 B 1.841,8 C 1.145,3
515 99–6	016	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE	2.549,9	2.403,0	A 730,3 B 1.264,7 C 873,2
518 99–3	016	MIETEN FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	19.239,8	21.633,2	A 21.580,8 B 17.799,6 C 16.023,5
519 99–2	016	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	600,0	600,0	A 450,0 B 252,4 C 148,9
522 99–7	016	VERBRAUCHSMITTEL	2.748,0	3.060,0	A 2.466,0 B 2.213,8 C 1.851,7

Erläuterungen

Zu 06 05/99
Übersicht über das dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Beamte	Anzahl
BesGr A 15	1
BesGr A 14	2
BesGr A 13 (OAR)	7
BesGr A 12	16
BesGr A 11	27
BesGr A 10	36
BesGr A 9	21
BesGr A 9 + AZ (AI)	10
BesGr A 9 (AI)	7
BesGr A 8	13
BesGr A 7	29
BesGr A 6	43
BesGr A 5	22
BesGr A 5 (OAM)	4
BesGr A 4	5
BesGr A 2	1
Beamte zur Anstellung	
BesGr A 9	13
BesGr A 5	40
Angestellte	
VergGr V b	2
VergGr V c	5
VergGr VI b	61
VergGr VII	447
VergGr VIII	66
VergGr IXb	37
Arbeiter	
LohnGr VI	6
LohnGr V	1
Zusammen	922

Zu 06 05/513 99	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Postgebühren	–	–
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	0,3	0,3
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	10,8	–
4. EDV-Leitungsmieten	3 601,0	4 005,6
5. Sonstiges	–	–
Zusammen	3 612,1	4 005,9

1985 gegenüber 1984:
Mehr 442,2 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Mehr 393,8 Tsd DM infolge Übernahme weiterer Finanzämter in das integrierte automatisierte Besteuerungsverfahren (IABV) und Aufbau eines Datenfernübertragungsnetzes.

Zu 06 05/515 99	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Beschaffung von Kleinrechnern	–	–
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	108,2	60,0
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln, Magnetbändern, Disketten u.ä.	65,0	67,0
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwekke des Datenschutzes und der Datensicherung	173,8	88,3
5. Wartungskosten für erworbene Hardware	2 199,4	2 184,2
6. Wartungskosten für "gekaufte" Softwareprodukte	3,5	3,5
Zusammen	2 549,9	2 403,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 1 819,6 Tsd DM für Wartungskosten infolge Restkaufs von DV-Anlagen und -Geräten.

1986 gegenüber 1985:
Weniger 146,9 Tsd DM infolge geringerer Gerätebeschaffungen.

Zu 06 05/518 99	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Miete (einschl. Wartungskosten) für Zentraleinheiten	964,7	974,8
2. Miete (einschl. Wartungskosten) für Peripheriegeräte	17 950,7	20 322,4
3. Miete (einschl. Wartungskosten) für sonstige Geräte und Maschinen	324,4	336,0
Zusammen	19 239,8	21 633,2

1985 gegenüber 1984:
Weniger 2 341,0 Tsd DM infolge geringerer Miet- und Wartungskosten durch Restkauf bisher gemieteter Geräte.

1986 gegenüber 1985:
Mehr 2 393,4 Tsd DM infolge des Ausbaus der DV-Anlagen zur Übernahme der Ämter in das integrierte automatisierte Besteuerungsverfahren.

Zu 06 05/519 99
1985 gegenüber 1984:
Mehr 150,0 Tsd DM infolge Leitungsverlegungen größeren Umfangs im Zusammenhang mit der Installation von DV-Geräten bei den Finanzämtern.

Zu 06 05/522 99
Für Endlospapier und -formulare, Lochkarten, Lochstreifen, Farbbänder, Farbtücher usw.

1985 gegenüber 1984:
Mehr 282,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Mehr 312,0 Tsd DM infolge Mehrbedarfs an Endlosvordrukken aufgrund der Erweiterung des IABV.

06 05 FINANZÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
525 99–4	016	AUS– UND FORTBILDUNG	556,0	571,0	A 286,0 B 130,7 C 133,2
526 99–3	016	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE	90,0	110,0	A 61,0 B 1,9
527 99–2	016	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	635,0	160,0	A 600,0 B 436,6 C 334,1
533 99–4	016	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	66,0	69,0	A 55,0 B 11,2 C 25,9
534 99–3	016	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWAREENTWICKLUNG U. Ä.	118,6	145,3	A 90,0 B 176,1 C 512,2
535 99–2	016	MIETEN FÜR SOFTWARE	1.870,4	2.077,1	A 1.795,0 B 507,5 C 161,2
701 99–0	016	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	1.780,0	600,0	A 388,0 B 1.064,8 C 312,9
812 99–6	016	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	2.634,2	3.265,5	A 2.223,0 B 2.440,3 C 2.681,7
		SUMME DER TITELGRUPPE	36.500,0	38.700,0	A 33.895,0 B 28.141,4 C 24.203,8
		GESAMTAUSGABEN	845.035,5	879.684,1	A 819.880,7 B 785.008,3 C 748.179,0

Erläuterungen

Zu 06 05/525 99
1985 gegenüber 1984:
Mehr 270,0 Tsd DM infolge erhöhten Schulungsbedarfs und gestiegener Kursgebühren.

Zu 06 05/526 99
1985 gegenüber 1984:
Mehr 29,0 Tsd DM für Kosten der Systembetreuung.

Zu 06 05/527 99
1985 gegenüber 1984:
Mehr 35,0 Tsd DM infolge vorübergehend erhöhten Bedarfs für die IABV-Umstellungsgruppen.

1986 gegenüber 1985:
Weniger 475,0 Tsd DM infolge Beendigung der Tätigkeit der IABV-Umstellungsgruppen.

Zu 06 05/533 99
Für Fachliteratur u. ä.

1985 gegenüber 1984:
Mehr 11,0 Tsd DM infolge größeren Bedarfs an Informationsmaterial.

Zu 06 05/534 99	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Datenerfassung durch Dritte	–	–
2. Softwareentwicklung durch Dritte	–	–
3. Sonstiges	118,6	145,3
Zusammen	118,6	145,3

1985 gegenüber 1984:
Mehr 28,6 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Mehr 26,7 Tsd DM infolge erhöhter Kosten der Mikroverfilmung aufgrund der steigenden Kontenzahl.

Zu 06 05/535 99
1985 gegenüber 1984:
Mehr 75,4 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Mehr 206,7 Tsd DM insbesondere infolge mehr anfallender Software-Kosten für die zu übernehmenden IABV-Ämter.

Zu 06 05/701 99
Für Umbaumaßnahmen bei den jeweiligen Finanzämtern im Zuge der Umstellung der Finanzämter auf das IABV.

Zu 06 05/812 99	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen	–	–
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	1 155,0	3 025,0
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln u.ä.	–	–
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	45,0	10,5
5. Beschaffung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen	1 434,2	230,0
Zusammen	2 634,2	3 265,5

06 05 FINANZÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	87.627,0	90.634,0	A 87.631,0 B 87.747,5 C 78.673,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	32.070,0	34.070,0	A 30.455,3 B 28.612,1 C 27.012,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	–	–	A C 7,6
		GESAMTEINNAHMEN	119.697,0	124.704,0	A 118.086,3 B 116.359,6 C 105.693,6
		PERSONALAUSGABEN	689.354,6	713.121,6	A 670.523,0 B 654.210,4 C 627.480,3
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	123.802,3	128.491,0	A 118.854,0 B 105.605,6 C 99.038,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	25,0	25,0	A 25,0 B 19,4 C 18,2
		BAUMASSNAHMEN	26.336,1	32.165,0	A 25.169,0 B 18.107,9 C 15.712,6
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	5.317,5	5.881,5	A 5.309,7 B 7.065,0 C 5.929,5
		GESAMTAUSGABEN	844.835,5	879.684,1	A 819.880,7 B 785.008,3 C 748.179,0
		ZUSCHUSS	725.138,5	754.980,1	A 701.794,4 B 668.648,7 C 642.485,4

06 06 AUS– UND FORTBILDUNGSSTÄTTEN DER FINANZVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
113 01–7	016	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	0,1	0,1	A --- C 0,4
119 69–0	016	VERMISCHTE EINNAHMEN	0,3	0,3	A --- B 2,7 C 3,0
124 01–4	016	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	21,1	21,1	A 15,0 B 16,1 C 7,2
125 01–3	016	ERSTATTUNG DER KOSTEN FÜR VERPFLEGUNG UND UNTERBRINGUNG *VGL. VERMERK ZU 522 01.*	157,0	157,0	A 152,0 B 156,1 C 164,9
125 02–2	016	EINNAHMEN AUS NEBENLEISTUNGEN *VGL. VERMERK ZU 522 02.*	36,0	36,0	A 33,0 B 36,5 C 36,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
271 01–5	016	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	4,9	4,9	A --- B 6,2
		GESAMTEINNAHMEN	219,4	219,4	A 200,0 B 217,6 C 212,3
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01–3	016	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	1.123,0	1.152,0	A 1.203,0 B 935,2 C 774,7
422 11–1	016	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	---	---	A --- B 146,7 C 36,6
422 31–7	016	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	76,0	78,0	A 92,0 B 72,8 C 45,7
422 51–2	016	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE	---	---	A --- B 4,0 C 4,0
425 01–0	016	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	238,0	245,0	A 166,0 B 226,9 C 135,0
425 11–8	016	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	---	---	A ---
425 15–4	016	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	---	---	A
426 01–9	016	LÖHNE DER ARBEITER	5,0	5,0	A 5,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 06
Der Landesfinanzschule Bayern in Ansbach obliegt die lehrgangsmäßige Ausbildung des Nachwuchses für den mittleren nichttechnischen Dienst der Steuerverwaltung des Freistaates Bayern und der Staatsfinanzverwaltung.
Die Fortbildungsstätte der Bayer. Finanzverwaltung in Berchtesgaden dient der gemäß § 55 der Laufbahnverordnung (GVBl 1970 S. 539) durchzuführenden Fortbildung der Beamten.

Zu 06 06/124 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.) .	18,6	18,6
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	2,5	2,5
Zusammen	21,1	21,1

Zu 06 06/125 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. 2 000 Verpflegungstage für Lehrgangsteilnehmer zu je 20 DM	40,0	40,0
2. 4 817 Verpflegungstage für Gäste zu je 23 DM (Durchschnittssatz)	110,8	110,8
3. Personalverpflegung für durchschnittlich 5 Beschäftigte	6,2	6,2
Zusammen	157,0	157,0

Zu 06 06/125 02
Veranschlagt sind die Einnahmen aus dem Getränkeverkauf usw. an Lehrgangsteilnehmer und Gäste der Fortbildungsstätte.

Zu 06 06/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Davon		
Erschwerniszulagen	2,0	2,0

1985 gegenüber 1984:
Weniger 80,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983 und Stellenänderungen 1983/1984 bei der Landesfinanzschule.

Zu 06 06/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

1985 gegenüber 1984:
Weniger 16,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

Zu 06 06/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Mehr 72,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

Zu 06 06/426 01
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

06 06 AUS– UND FORTBILDUNGSSTÄTTEN DER FINANZVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
426 21–5	016	LÖHNE DER ARBEITER	576,0	592,0	A 508,0 B 550,1 C 125,2
451 01–7	016	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	75,0	75,0	A 102,0 B 86,7 C 100,7
453 01–5	016	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	35,0	25,0	A 50,0 B 60,3 C 40,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01–5	016	GESCHÄFTSBEDARF	18,0	18,0	A 18,0 B 20,4 C 11,8
512 01–4	016	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	21,0	21,0	A 16,0 B 21,5 C 11,1
513 01–3	016	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN	38,0	38,0	A 36,0 B 37,8 C 24,6
514 01–2	016	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	5,0	5,0	A 5,0 B 3,8
515 01–1	016	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	20,0	20,0	A 15,0 B 9,0 C 18,5
515 21–7	016	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR FACHAUFGABEN (SCHULZWECKE)	12,5	12,5	A 12,0 B 4,6 C 3,2
516 01–0	016	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	2,5	2,5	A 3,0 B 2,3 C 0,3
517 01–9	016	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	200,0	310,0	A 225,0 B 132,6 C 43,9
517 05–5	016	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	300,0	450,0	A 500,0 B 190,3 C 40,0
518 01–8	016	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	600,0	200,0	A 1.200,0 B 926,3 C 1.608,1
518 11–6	016	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	---	---	A ---
519 01–7	016	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	130,0	130,0	A 23,0 B 17,4 C 19,6
522 01–2	016	BEKÖSTIGUNG VON LEHRGANGSTEILNEHMERN, PERSONAL UND GÄSTEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM 50 % DER MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 125 01.*	81,8	81,8	A 75,0 B 60,3 C 60,1
522 02–1	016	AUSGABEN FÜR NEBENLEISTUNGEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM 70 % DER MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 125 02.*	26,0	26,0	A 25,0 B 22,8 C 22,2

Erläuterungen

Zu 06 06/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Mehr 68,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

Zu 06 06/453 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 4/3 Bedienstete	17,0	13,0
2. Umzugskostenvergütung für den Umzug von 3/2 Bediensteten	18,0	12,0
Zusammen	35,0	25,0

1985 gegenüber 1984:
Weniger 15,0 Tsd DM nach der voraussichtlichen Zahl der Berechtigten.

Zu 06 06/513 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Postgebühren	8,2	8,2
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	29,3	29,3
4. Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	38,0	38,0

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstl. Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	–	(-)
b) Nebenanschlüsse	–	(-)

Zu 06 06/514 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	3,3	3,3
2. Unterhaltung und Instandsetzung	1,5	1,5
3. Gebrauchsgegenstände	–	–
4. Sonstiges	0,2	0,2
Zusammen	5,0	5,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1985**	**Soll 1986**	**Soll 1984**	**am 1.2.1984**
Personenkraftwagen (einschl. Kombi)	1	1	1	1
Kleintraktoren	1	1	1	1

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kfz-Haltung:		
Kosten wie vor	5,0	5,0
Personalausgaben	44,7	46,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	–	–
Zusammen	49,7	51,0

Zu 06 06/515 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	7,5	7,5
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	–	–
3. Unterhaltung	12,5	12,5
Zusammen	20,0	20,0

Zu 06 06/517 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	167,5	266,0
2. Steuern und Abgaben	1,5	1,5
3. Geräte	8,0	8,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	23,0	34,5
Zusammen	200,0	310,0

1986 gegenüber 1985:
Mehr 110,0 Tsd DM infolge Bezugs des zweiten Schülerwohnheims in Ansbach.

Zu 06 06/517 05	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Heizung	25,0	25,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	275,0	425,0
Zusammen	300,0	450,0

1986 gegenüber 1985:
Mehr 150,0 Tsd DM infolge Bezugs des zweiten Schülerwohnheims in Ansbach.

Zu 06 06/518 01
1985 gegenüber 1984:
Weniger 600,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Weniger 400,0 Tsd DM infolge Bezugs der Neubauten in Ansbach.

Zu 06 06/519 01
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör.

1985 gegenüber 1984:
Mehr 107,0 Tsd DM insbesondere für BU-Maßnahmen in dem seit Februar 1983 genutzten Zentralgebäude des LFS in Ansbach.

Zu 06 06/522 01
Voraussichtlich bis zu jährlich ca. 6 800 Verpflegungstage zu je 12 DM/12,50 DM.

Zu 06 06/522 02
Veranschlagt sind die Kosten aus dem Getränkeverkauf usw. an Lehrgangsteilnehmer und Gäste der Fortbildungsstätte.

06 06 AUS– UND FORTBILDUNGSSTÄTTEN DER FINANZVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
524 01–0	016	LEHR– UND LERNMITTEL	27,0	27,0	A 23,0 B 22,5 C 19,9
527 01–7	016	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	135,0	125,0	A 96,0 B 73,1 C 92,9
532 11–8	016	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	---	---	A --- B 4,2
541 01–9	016	STEUERN	15,0	15,0	A 13,0 B 14,5 C 13,4
546 69–3	016	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	2,6	2,6	A 2,0 B 1,6 C 3,3
547 01–3	016	ALLGEMEINER MEHRBEDARF AN SÄCHLICHEN VERWALTUNGS–AUSGABEN FÜR DIE DURCHFÜHRUNG VON LEHRGÄNGEN AUSSERHALB VON ANSBACH *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN EINSCHLÄGIGEN SACHTITELN NACHZUWEISEN.*	250,0	---	A 500,0
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–5	016	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A --- B 40,0
710 00–5	016	HOCHBAUMASSNAHMEN FÜR DIE AUS– UND FORTBILDUNGS–STÄTTEN DER FINANZVERWALTUNG (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.*	3.500,0	865,5	A 6.500,0 B 2.129,0 C 9.284,6
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–2	016	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	---	---	A --- B 22,0
812 01–1	016	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 450,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	55,0	500,0	A 50,0 B 1.296,3 C 34,0
		GESAMTAUSGABEN	7.567,4	5.021,9	A 11.463,0 B 7.135,0 C 12.573,4

Erläuterungen

Zu 06 06/527 01
1985 gegenüber 1984:
Mehr 39,0 Tsd DM infolge zentraler Abrechnung der Reisekosten der nebenamtlichen Lehrkräfte bei der Landesfinanzschule.

	1985	1986	(1984)
Bestand an anerkannten Personenkraftwagen:	1	1	(1)

Zu 06 06/546 69	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	1,1	1,1
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	1,0	1,0
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,5	0,5
Zusammen	2,6	2,6

Zu 06 06/547 01
Aufgrund der im Haushaltsjahr 1985 noch beschränkten Unterbringungskapazität in Ansbach müssen voraussichtlich weiterhin Lehrgänge der Landesfinanzschule Bayern außerhalb von Ansbach durchgeführt werden. Hierfür werden zusätzliche Sachausgaben in der veranschlagten Höhe erwartet.

Zu 06 06/812 01	Tsd DM
Erstausstattung des zweiten Schülerwohnheims der Landesfinanzschule in Ansbach	
Gesamtkosten	555,0
Davon	
im Haushaltsjahr 1985	
a) Haushaltsbetrag	55,0
b) Verpflichtungsermächtigung	450,0
im Haushaltsjahr 1986	
Haushaltsbetrag	500,0

06 06 AUS– UND FORTBILDUNGSSTÄTTEN DER FINANZVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	214,5	214,5	A 200,0 B 211,4 C 212,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	4,9	4,9	A B 6,2
		GESAMTEINNAHMEN	219,4	219,4	A 200,0 B 217,6 C 212,3
		PERSONALAUSGABEN	2.128,0	2.172,0	A 2.126,0 B 2.082,7 C 1.261,9
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	1.884,4	1.484,4	A 2.787,0 B 1.565,0 C 1.992,9
		BAUMASSNAHMEN	3.500,0	865,5	A 6.500,0 B 2.169,0 C 9.284,6
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	55,0	500,0	A 50,0 B 1.318,3 C 34,0
		GESAMTAUSGABEN	7.567,4	5.021,9	A 11.463,0 B 7.135,0 C 12.573,4
		ZUSCHUSS	7.348,0	4.802,5	A 11.263,0 B 6.917,4 C 12.361,1

06 07 VERTRETER DER INTERESSEN DES LASTENAUSGLEICHSFONDS

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01–1	215	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	***	***	A 131,0 B 118,4 C 113,0
425 01–8	215	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	***	***	A 868,0 B 585,4 C 683,5
425 11–6	215	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	***	***	A ---
425 15–2	215	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	***	***	A --- B 202,6 C 197,0
427 01–6	215	AUFWENDUNGEN FÜR NEBENAMTLICH TÄTIGE	***	***	A 13,0 B 9,8 C 8,5
453 01–3	215	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	***	***	A 3,0 C 0,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01–3	215	GESCHÄFTSBEDARF	***	***	A 1,0 B 0,3 C 0,3
512 01–2	215	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	***	***	A 5,0 B 2,6 C 4,7
513 01–1	215	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN	***	***	A 0,6 B 0,5 C 0,4
526 01–6	215	GERICHTS– UND ÄHNLICHE KOSTEN	***	***	A 1,2 C 0,4
527 01–5	215	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	***	***	A 26,0 B 20,3 C 20,8
546 69–1	215	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	***	***	A 0,1
		GESAMTAUSGABEN	–	–	A 1.048,9 B 939,9 C 1.029,3

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 07
Die Aufgaben der Vertreter der Interessen des Ausgleichsfonds werden künftig von Bediensteten der Steuerverwaltung wahrgenommen. Ab dem Haushaltsjahr 1985 werden deshalb die Mittel und Stellen des Kapitels 06 07 auf das Kapitel 06 05 umgesetzt.

06 07 VERTRETER DER INTERESSEN DES LASTENAUSGLEICHSFONDS

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		PERSONALAUSGABEN	–	–	A 1.015,0 B 916,2 C 1.002,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	–	–	A 33,9 B 23,7 C 26,6
		GESAMTAUSGABEN	–	–	A 1.048,9 B 939,9 C 1.029,3
		ZUSCHUSS			A 1.048,9 B 939,9 C 1.029,3

06 08 VERTEIDIGUNGSLASTENVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
113 01–3	017	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	3,2	3,2	A 1,6 B 8,6 C 5,5
119 69–6	017	VERMISCHTE EINNAHMEN	2,5	2,5	A 0,6 B 8,3 C 9,5
124 01–0	017	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	19,8	19,8	A 19,0 B 19,2 C 20,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
231 01–0	017	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM BUND	5.200,0	5.300,0	A 6.000,0 B 5.100,0 C 5.660,9
276 01–6	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS DEM AUSLAND	8.000,0	8.200,0	A 7.300,0 B 7.412,8 C 6.862,5
281 01–9	017	ERSTATTUNG VON PROZESSKOSTEN	---	---	A ---
		GESAMTEINNAHMEN	13.225,5	13.525,5	A 13.321,2 B 12.548,9 C 12.558,4
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01–9	017	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	2.082,0	2.136,0	A 1.923,0 B 1.819,4 C 1.602,9
422 11–7	017	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	---	---	A --- B 246,3 C 228,8
422 31–3	017	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	62,0	64,0	A 37,0
425 01–6	017	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	11.061,0	11.378,0	A 11.701,0 B 10.573,7 C 10.457,3
425 11–4	017	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	40,0	40,0	A 50,0 B 19,2 C 37,3
425 15–0	017	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	---	---	A --- C 3,2

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 08
Die Ämter für Verteidigungslasten nehmen die Aufgaben wahr, die sich ergeben für die Besatzungszeit aus dem Gesetz zur Abgeltung von Besatzungsschäden (BGBl I 1955 S. 734), für die Zeit vom 5. Mai 1955 - 30. Juni 1963 aus Artikel 8 des Finanzvertrages (BGBl II 1955 S. 381) und dem Bundesleistungsgesetz (BGBl I 1961 S. 1769) und für die Zeit ab 1. Juli 1963 aus dem Gesetz zum NATO-Truppenstatut (BGBl II 1961 S. 1183). Daneben sind die Ämter für Verteidigungslasten die untere Verwaltungsstufe für die Durchführung des Einzelplans 35 des Bundeshaushalts Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte.
Die Zuständigkeit hierfür ergibt sich aus dem Verwaltungsabkommen zwischen der Bundesregierung und den Landesregierungen vom 23. März 1953 (MinBlFin 1953 S. 763).
Außerdem obliegt den Ämtern für Verteidigungslasten die Lohnstellentätigkeit für die bei den ausländischen Streitkräften beschäftigten Arbeitnehmer.
Von den 3 Ämtern für Verteidigungslasten gehören 1 Amt zum Bereich der OFD München und 2 Ämter zum Bereich der OFD Nürnberg.

Zu 06 08/124 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	3,6	3,6
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	15,9	15,9
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	0,3	0,3
4. Sonstige Einnahmen	–	–
Zusammen	19,8	19,8

Zu 06 08/231 01
Nach Ziffer 7 des zwischen dem Bund und den Ländern abgeschlossenen Verwaltungsabkommens über die Durchführung von Verwaltungsaufgaben auf dem Gebiet der Verteidigungslasten einschl. der Besatzungslasten (BFMBl 1953 S. 763) und den hierzu ergangenen Ergänzungen leistet der Bund zu den Kosten der Verteidigungslastenverwaltungen der Länder pauschale Zuschüsse. Der Bund erstattet 50 v.H. der Personalausgaben der Verteidigungslastenverwaltung (Ämter für Verteidigungslasten, Referate für Verteidigungslasten bei den Oberfinanzdirektionen München und Nürnberg und dem Staatsministerium der Finanzen) und leistet zu den sächlichen Aufwendungen einen jährlichen Zuschuß von z.Z. 2,4 Tsd DM für jeden Beschäftigten der Verteidigungslastenverwaltung.

1985 gegenüber 1984:
Weniger 800,0 Tsd DM nach der Entwicklung der Isteinnahme.

1986 gegenüber 1985:
Mehr 100,0 Tsd DM entsprechend den steigenden Personalkosten.

Zu 06 08/276 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Erstattung von Verwaltungskosten für die Entlohnung der aus US-Heimatmitteln beschäftigten Arbeitnehmer	7 600,0	7 790,0
2. Erstattung von Verwaltungskosten für die Entlohnung der Beschäftigten bei den Selbstzahlereinheiten einschließlich Gelegenheitsarbeiter	400,0	410,0
Zusammen	8 000,0	8 200,0

Gemäß Art. 56 Abs. 10 des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut (BGBl 1961 II S. 1183), das am 1. Juli 1963 in Kraft getreten ist, vergüten die US-Streitkräfte die Kosten der von den Lohnstellen der Ämter für Verteidigungslasten geleisteten Verwaltungsarbeiten in Höhe eines Prozentsatzes der Gesamtlohnsumme aller bei den US-Streitkräften und ihren sog. Selbstzahlereinheiten beschäftigten Arbeitskräfte. Die Verwaltungsgebühr beträgt 1,25 v.H. der Bruttolohnsumme.
An dem Aufkommen dieser Verwaltungsgebühren ist der Bund mit 50 v.H. beteiligt; dies ist bei der Berechnung der Verwaltungskostenbeiträge des Bundes (Titel 231 01) berücksichtigt.

1985 gegenüber 1984:
Mehr 700,0 Tsd DM infolge Beschäftigung von mehr Bediensteten bei den US-Streitkräften.

1986 gegenüber 1985:
Mehr 200,0 Tsd DM entsprechend der steigenden Gesamtlohnsumme.

Zu 06 08/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 08/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 08/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Weniger 640,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

Zu 06 08/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

06 08 VERTEIDIGUNGSLASTENVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
426 21–1	017	LÖHNE DER ARBEITER	966,0	994,0	A	1.017,0
					B	923,2
					C	962,4
451 01–3	017	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	37,0	37,0	A	37,0
					B	34,6
					C	33,8
453 01–1	017	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	10,0	10,0	A	15,0
					B	5,5
					C	2,4
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01–1	017	GESCHÄFTSBEDARF	92,0	92,0	A	92,0
					B	77,3
					C	100,6
512 01–0	017	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	20,0	20,0	A	18,5
					B	17,9
					C	15,9
513 01–9	017	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN	180,0	180,0	A	175,0
					B	167,7
					C	170,6
514 01–8	017	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	125,0	125,0	A	125,0
					B	108,1
					C	120,3
515 01–7	017	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	64,0	64,0	A	60,0
					B	50,4
					C	59,5
516 01–6	017	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	4,3	4,3	A	4,4
					B	3,0
					C	3,6
517 01–5	017	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	120,0	120,0	A	65,0
					B	54,1
					C	52,0
517 05–1	017	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	230,0	230,0	A	117,0
					B	113,2
					C	124,2
518 01–4	017	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	240,0	240,0	A	435,0
					B	393,8
					C	401,1
518 11–2	017	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	4,0	4,0	A	---
519 01–3	017	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	265,0	265,0	A	70,0
					B	60,2
					C	55,2
526 11–2	017	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE	370,0	370,0	A	570,0
					B	286,4
					C	393,8

Erläuterungen

Zu 06 08/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Weniger 51,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

Zu 06 08/453 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 1 Bediensteten	2,5	2,5
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 2 Bediensteten	7,5	7,5
Zusammen	10,0	10,0

Zu 06 08/513 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Postgebühren	93,0	93,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	86,8	86,8
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	0,1	0,1
4. Sonstiges	0,1	0,1
Zusammen	180,0	180,0

Zu 06 08/514 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	77,0	77,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	39,5	39,5
3. Gebrauchsgegenstände	5,4	5,4
4. Sonstiges	3,1	3,1
Zusammen	125,0	125,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1985**	**Soll 1986**	**Soll 1984**	**Am 1.2.1984**
Personenkraftwagen	17	17	17	17

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	125,0	125,0
Personalausgaben	415,3	427,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	45,3	43,7
Zusammen	585,6	595,7

Zu 06 08/515 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	31,0	31,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	13,0	13,0
3. Unterhaltung	20,0	20,0
Zusammen	64,0	64,0

Zu 06 08/517 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	101,0	101,0
2. Steuern und Abgaben	3,0	3,0
3. Geräte	3,5	3,5
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	12,5	12,5
Zusammen	120,0	120,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 55,0 Tsd DM infolge Übernahme der Bewirtschaftungskosten für ein erworbenes Dienstgebäude.

Zu 06 08/517 05	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Heizung	150,0	150,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	80,0	80,0
Zusammen	230,0	230,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 113,0 Tsd DM infolge Übernahme der Kosten für ein erworbenes Dienstgebäude.

Zu 06 08/518 01
1985 gegenüber 1984:
Weniger 195,0 Tsd DM infolge Erwerb eines bisher angemieteten Gebäudes.

Zu 06 08/519 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	226,5	226,5
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	18,5	18,5
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	20,0	20,0
Zusammen	265,0	265,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 195,0 Tsd DM infolge größerer Bauunterhaltungsarbeiten für ein erworbenes Dienstgebäude.

Zu 06 08/526 11
1985 gegenüber 1984:
Weniger 200,0 Tsd DM infolge Anpassung des Ansatzes an die Istergebnisse der Vorjahre.

06 08 VERTEIDIGUNGSLASTENVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
527 01–3	017	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	210,0	210,0	A 250,0 B 175,6 C 227,8
527 11–1	017	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A
532 11–4	017	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	---	---	A ---
546 69–9	017	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	1,6	1,6	A 1,5 B 0,2 C 1,1
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–1	017	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	50,0	50,0	A 34,0 B 10,9 C 14,2
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–8	017	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	45,3	43,7	A 82,3 B 55,6 C 11,2
812 01–7	017	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	85,0	39,0	A --- C 29,9
812 19–7	017	ERWERB VON FERNMELDEANLAGEN	---	---	A ---
		GESAMTAUSGABEN	16.364,2	16.717,6	A 16.879,7 B 15.196,3 C 15.109,1

Erläuterungen

Zu 06 08/527 01
1985 gegenüber 1984:
Weniger 40,0 Tsd DM infolge geringeren Bedarfs.

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 4 (4)

Zu 06 08/546 69	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	–	–
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	0,6	0,6
3. Verlustentschädigungen	0,2	0,2
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,2	0,2
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,6	0,6
Zusammen	1,6	1,6

Zu 06 08/701 01 Tsd DM

1985
Umbau der Pforte und Poststelle sowie Modernisierung der WC-Anlagen beim AVL Nürnberg ... 50,0

1986
Kleinere Umbaumaßnahmen beim AVL Würzburg ... 50,0

Zu 06 08/811 01 Tsd DM

1985
1. Erstbeschaffung ... –
2. Ersatzbeschaffung
Zu ersetzen:
3 Pkw, 37 kW, 4türig, Baujahre 1980, Fahrleistungen am 1.1.1984 179 000 - 188 000 km
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:
3 Pkw, bis zu 40 kW, 4türig ... 45,3
Zusammen 45,3

Tsd DM

1986
1. Erstbeschaffung ... –
2. Ersatzbeschaffung
Zu ersetzen:
1 Pkw, 37 kW, 4türig, Baujahr 1979, Fahrleistung am 1.1.1985 145 000 km
2 Pkw, 44 kW, 5türig, Baujahre 1980 und 1981, Fahrleistungen am 1.1.1985 158 000 - 166 000 km
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:
1 Pkw, bis zu 40 kW, 4türig ... 15,1
2 Pkw, bis zu 44 kW, 5türig ... 28,6
Zusammen 43,7

Zu 06 08/812 01 Tsd DM

1985
1. Beschaffung von 2 Textsystemen mit Bildschirmarbeitsplätzen ... 70,0
2. Beschaffung eines Schreibautomaten ... 15,0
Zusammen 85,0

1986
1. Ersatzbeschaffung eines Kopiergerätes ... 22,0
2. Ersatzbeschaffung eines Vervielfältigungsgerätes ... 17,0
Zusammen 39,0

06 08 VERTEIDIGUNGSLASTENVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	25,5	25,5	A 21,2 B 36,1 C 35,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	13.200,0	13.500,0	A 13.300,0 B 12.512,8 C 12.523,4
		GESAMTEINNAHMEN	13.225,5	13.525,5	A 13.321,2 B 12.548,9 C 12.558,4
		PERSONALAUSGABEN	14.258,0	14.659,0	A 14.780,0 B 13.621,9 C 13.328,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	1.925,9	1.925,9	A 1.983,4 B 1.507,9 C 1.725,7
		BAUMASSNAHMEN	50,0	50,0	A 34,0 B 10,9 C 14,2
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	130,3	82,7	A 82,3 B 55,6 C 41,1
		GESAMTAUSGABEN	16.364,2	16.717,6	A 16.879,7 B 15.196,3 C 15.109,1
		ZUSCHUSS	3.138,7	3.192,1	A 3.558,5 B 2.647,4 C 2.550,7

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
113 01–9	018	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	0,5	0,5	A 0,5 C 3,1
119 69–2	018	VERMISCHTE EINNAHMEN	0,5	0,5	A 0,5 C 1,4
124 01–6	018	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	0,8	0,8	A 0,7 B 0,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
271 01–7	018	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	---	---	A ---
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
381 01–4	990	ERSTATTUNG VON KOSTEN DER BAUÜBERWACHUNG FÜR DIE PRÜFUNG, ABWICKLUNG UND ABRECHNUNG NICHTLANDESEIGENER BAUMASSNAHMEN *VGL. VERMERK ZU TG 71 (AUSGABEN).*	---	---	A --- B 570,0 C 645,1
381 02–3	990	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG AUS KAP. 06 11 TG 71 *VGL. VERMERK ZU TG 99.*	---	---	A --- C 78,8
381 03–2	990	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG AUS KAP. 06 11 TG 72 *VGL. VERMERK ZU TG 99.*	---	---	A --- C 0,7
381 04–1	990	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG AUS KAP. 06 11 TG 73 *VGL. VERMERK ZU TG 99.*	---	---	A --- C 4,9
		GESAMTEINNAHMEN	1,8	1,8	A 1,7 B 570,9 C 734,0
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01–5	018	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	5.694,0	5.847,0	A 5.639,0 B 5.506,3 C 5.313,8
422 11–3	018	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	---	---	A --- B 42,4 C 57,1
422 31–9	018	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	103,0	110,0	A 103,0 B 18,7 C 15,4
425 01–2	018	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	9.987,0	10.273,0	A 10.457,0 B 9.546,9 C 9.550,1
425 11–0	018	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	---	---	A ---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 10
Aufgrund § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Finanzverwaltung (FVG) vom 6. September 1950 (BGBl I S. 448) in der Fassung des Finanzanpassungsgesetzes vom 30. August 1971 (BGBl I S. 1426) wurden mit Verwaltungsanordnung vom 23. März 1955 (BayBSVFin II S. 322) bei den Oberfinanzdirektionen Landesvermögens- und Bauabteilungen eingerichtet. Diesen obliegen u.a. die Bauaufgaben der Landesfinanzverwaltung. Außerdem wurde der Landesvermögens- und Bauabteilung aufgrund § 8 Abs. 7 FVG mit Verwaltungsabkommen vom 9. Januar/9. Februar 1954 die Wahrnehmung der Bauaufgaben des Bundes (einschl. NATO und Stationierungsstreitkräfte) übertragen.
Über die Durchführung der Bauaufgaben der Bundesanstalt für Arbeit besteht mit dieser ein gesondertes Verwaltungsabkommen. Zu den Bauaufgaben, die von je einer Baugruppe bei den Oberfinanzdirektionen München und Nürnberg wahrgenommen werden, gehören auch sämtliche Bauverwaltungsaufgaben.

Zu 06 10/124 01
4. Sonstige Einnahmen.

Zu 06 10/381 01
Die bei den Oberfinanzdirektionen, Bauverwaltung, anfallenden zusätzlichen Ausgaben bei Titelgruppe 71 (Ausgaben) für die Prüfung, Überwachung und Abrechnung der von den Finanzbauämtern durchzuführenden nichtlandeseigenen Baumaßnahmen werden aus den Baunebenkosten der Finanzbauämter (Kap. 06 11 Titelgruppe 71 und 72 - Ausgaben -) erstattet und bei Kap. 06 10 Titel 381 01 vereinnahmt.

Zu 06 10/381 02 (381 03 und 381 04)
Die auf die Oberfinanzdirektionen, Bauverwaltung, entfallenden anteiligen Kosten der Datenverarbeitung, die über die veranschlagten Beträge hinausgehen, werden aus den Baunebenkosten bzw. Bauleitungskosten der Finanzbauämter (Kap. 06 11 Titelgruppen 71, 72 und 73 - Ausgaben -) erstattet.

Zu 06 10/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen	0,5	0,5

Zu 06 10/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 10/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Weniger 470,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

06 10 OBERFINANZDIREKTIONEN, BAUVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
425 15–6	018	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	---	---	A ---
426 21–7	018	LÖHNE DER ARBEITER	396,0	407,0	A 468,0 B 377,8 C 374,8
451 01–9	018	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	46,0	46,0	A 46,0 B 43,9 C 44,1
453 01–7	018	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	30,0	30,0	A 40,0 B 18,3 C 13,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01–7	018	GESCHÄFTSBEDARF	37,0	37,0	A 37,0 B 34,2 C 33,2
512 01–6	018	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	19,0	19,0	A 17,5 B 16,3 C 15,8
513 01–5	018	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN	66,0	66,0	A 65,0 B 57,1 C 55,7
514 01–4	018	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	20,0	20,0	A 23,0 B 16,5 C 18,6
515 01–3	018	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	34,0	34,0	A 32,0 B 26,9 C 28,3
516 01–2	018	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	2,0	2,0	A 2,0 B 1,1 C 1,8
517 01–1	018	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	114,0	114,0	A 98,0 B 107,9 C 106,3
517 05–7	018	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	86,0	86,0	A 80,0 B 78,1 C 86,9
518 01–0	018	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	73,0	75,0	A 77,0 B 69,5 C 69,5
518 11–8	018	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	---	---	A ---
519 01–9	018	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	80,0	80,0	A 80,0 B 70,4 C 74,9
527 01–9	018	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	73,0	73,0	A 73,0 B 64,2 C 67,0
527 11–7	018	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A ---
546 69–5	018	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	0,8	0,8	A 1,3 C 0,3

Erläuterungen

Zu 06 10/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Weniger 72,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

Zu 06 10/453 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 3 Bedienstete	17,0	17,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 4 Bediensteten	13,0	13,0
Zusammen	30,0	30,0

Zu 06 10/513 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Postgebühren	18,0	18,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	48,0	48,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	–	–
Zusammen	66,0	66,0

Zu 06 10/514 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	12,9	12,9
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	5,5	5,5
3. Gebrauchsgegenstände	0,5	0,5
4. Sonstiges	1,1	1,1
Zusammen	20,0	20,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1985**	**Soll 1986**	**Soll 1984**	**Am 1.2.1984**
Personenkraftwagen	4	4	4	4

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	20,0	20,0
Personalausgaben	197,5	201,9
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	–	38,0
Zusammen	217,5	259,9

Zu 06 10/515 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	13,0	13,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	10,0	10,0
3. Unterhaltung	11,0	11,0
Zusammen	34,0	34,0

Zu 06 10/517 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	97,0	97,0
2. Steuern und Abgaben	4,5	4,5
3. Geräte	1,0	1,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	11,5	11,5
Zusammen	114,0	114,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 16,0 Tsd DM infolge erhöhter Reinigungskosten.

Zu 06 10/517 05	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Heizung	48,0	48,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	38,0	38,0
Zusammen	86,0	86,0

Zu 06 10/519 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	58,0	58,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	19,0	19,0
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	3,0	3,0
Zusammen	80,0	80,0

Zu 06 10/546 69	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	–	–
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	0,1	0,1
3. Verlustentschädigungen	–	–
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,1	0,1
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,6	0,6
Zusammen	0,8	0,8

06 10 OBERFINANZDIREKTIONEN, BAUVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–7	018	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A ---
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–4	018	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	---	38,0	A 18,1 C 16,0
812 01–3	018	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN	---	---	A ---
		TITELGRUPPEN			
		71 KOSTEN DER BAUÜBERWACHUNG FÜR DIE PRÜFUNG, ABWICKLUNG UND ABRECHNUNG NICHTLANDESEIGENER BAUMASSNAHMEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 381 01.*			
981 71–3	990	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN UND LÖHNE DER ARBEITER	---	---	A ---
982 71–2	990	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	---	---	A ---
983 71–1	990	SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	---	---	A --- B 578,6 C 653,7
984 71–0	990	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	---	---	A --- C 16,6
		SUMME DER TITELGRUPPE	–	–	A B 578,6 C 670,3
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHMEN BEI 381 02, 381 03 UND 381 04.*			
513 99–8	018	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN, INSBESONDERE KOSTEN DER DATENFERNÜBERTRAGUNG	42,0	42,0	A 40,0 B 54,1 C 74,3
515 99–6	018	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE	70,0	70,0	A 9,0 B 2,4 C 10,0
518 99–3	018	MIETEN FÜR DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	---	---	A 220,0 B 195,4 C 175,6
522 99–7	018	VERBRAUCHSMITTEL	9,0	9,0	A 8,0 B 6,2 C 5,5
525 99–4	018	AUS– UND FORTBILDUNG	15,0	15,0	A 15,0 B 4,8 C 26,4
533 99–4	018	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	2,0	2,0	A 2,0 B 0,4 C 1,1

Erläuterungen

Zu 06 10/811 01 Tsd DM
1986
1. Erstbeschaffung ..... –
2. Ersatzbeschaffung
Zu ersetzen:
2 Pkw, 55 kW, 4türig, Baujahre 1979 und 1982, Fahrleistungen am 1.1.1984 120 000 km und 80 000 km.
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:
2 Pkw, bis zu 66 kW, 4türig 38,0

Zu 06 10/99
Vgl. Erläuterung zu Titel 381 02, 381 03 und 381 04.

Übersicht über das dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Beamte	Anzahl
BesGr A 15	1
BesGr A 14	1
BesGr A 12	2
Angestellte	
VergGr III	3
VergGr IVa	4
VergGr IVb	1
VergGr Vc	1,5
VergGr VIb	4
VergGr VII	1
Zusammen	18,5

Zu 06 10/513 99	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Postgebühren	–	–
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	6,0	6,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	–	–
4. EDV-Leitungsmieten	36,0	36,0
5. Sonstiges	–	–
Zusammen	42,0	42,0

Zu 06 10/515 99	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Beschaffung von Kleinrechnern	–	–
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	–	–
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln, Magnetbändern, Disketten u.ä.	8,0	8,0
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	–	–
5. Wartungskosten für erworbene Hardware	59,5	59,5
6. Wartungskosten für "gekaufte" Softwareprodukte	2,5	2,5
Zusammen	70,0	70,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 61,0 Tsd DM infolge Übertragung von 518 99.

Zu 06 10/518 99
1985 gegenüber 1984:
61,0 Tsd DM weniger: Übertragung auf 515 99
159,0 Tsd DM weniger: Restkauf der DV-Geräte
220,0 Tsd DM weniger

06 10 OBERFINANZDIREKTIONEN, BAUVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
534 99–3	018	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWAREENTWICKLUNG U. Ä.	---	---	A ---
535 99–2	018	MIETEN FÜR SOFTWARE	---	---	A 43,5 B 22,6 C 10,2
701 99–0	018	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A --- B 7,8
812 99–6	018	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	53,1	---	A ---
813 99–5	018	ERWERB VON SOFTWARE	---	---	A ---
		SUMME DER TITELGRUPPE	191,1	138,0	A 337,5 B 293,7 C 303,1
		GESAMTAUSGABEN	17.051,9	17.495,8	A 17.694,4 B 16.968,8 C 16.916,2
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	1,8	1,8	A 1,7 B 0,9 C 4,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	–	–	A B 570,0 C 729,5
		GESAMTEINNAHMEN	1,8	1,8	A 1,7 B 570,9 C 734,0
		PERSONALAUSGABEN	16.256,0	16.713,0	A 16.753,0 B 15.554,3 C 15.368,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	742,8	744,8	A 923,3 B 828,1 C 861,4
		BAUMASSNAHMEN	–	–	A B 7,8
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	53,1	38,0	A 18,1 C 16,0
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	–	–	A B 578,6 C 670,3
		GESAMTAUSGABEN	17.051,9	17.495,8	A 17.694,4 B 16.968,8 C 16.916,2
		ZUSCHUSS	17.050,1	17.494,0	A 17.692,7 B 16.397,9 C 16.182,2

Erläuterungen

Zu 06 10/535 99
1985 gegenüber 1984:
Weniger 43,5 Tsd DM infolge Kaufs der Programme.

Zu 06 10/812 99	Tsd DM
1985	
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen	–
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	53,1
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln u.ä. ..	–
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	–
Zusammen	53,1

06 11 FINANZBAUÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
112 01–8	018	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	0,5	0,5	A 0,5 B 2,0
113 01–7	018	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	7,0	7,0	A 5,5 B 13,5 C 28,7
119 01–1	018	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	4,0	4,0	A 13,5 B 1,0 C 13,0
119 69–0	018	VERMISCHTE EINNAHMEN	3,2	3,2	A 3,5 B 0,6 C 10,7
124 01–4	018	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	27,0	27,0	A 34,4 B 26,5 C 22,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
231 01–4	018	ERSTATTUNG DER BAUVERWALTUNGSKOSTEN DURCH DEN BUND	102.000,0	103.000,0	A 99.500,0 B 102.626,9 C 103.385,6
231 02–3	018	ERSTATTUNG DER BAUNEBENKOSTEN UND DER SONSTIGEN GESONDERT ZU ERSTATTENDEN KOSTEN VOM BUND *VGL. VERMERK ZU TG 71 (AUSGABEN).*	49.000,0	50.000,0	A 45.600,0 B 50.873,1 C 39.114,4
236 01–9	018	ERSTATTUNG DER BAUVERWALTUNGSKOSTEN DURCH DIE BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT	900,0	950,0	A 700,0 B 964,8 C 536,7
236 02–8	018	ERSTATTUNG VON BAUNEBENKOSTEN UND DER SONSTIGEN GESONDERT ZU ERSTATTENDEN KOSTEN VON DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT *VGL. VERMERK ZU TG 72 (AUSGABEN).*	4.456,0	5.385,0	A 3.996,0 B 3.954,2 C 2.222,6
241 01–2	018	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	---	---	A ---
271 01–5	018	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	3,0	3,0	A 3,5 B 8,4 C 1,7
281 11–1	018	ERSTATTUNG VON PLANUNGSKOSTEN UND HONORAREN FÜR STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN DER FINANZBAUVERWALTUNG *VGL. VERMERK ZU TITEL 748 01.*	---	---	A ---
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
381 01–2	990	KOSTEN DER BAUÜBERWACHUNG FÜR STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN DER FINANZVERWALTUNG *VGL. VERMERK ZU TG 73 (AUSGABEN).*	---	---	A --- B 1.010,4 C 1.577,4
381 02–1	990	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG AUS TG 71 *VGL. VERMERK ZU TG 99.*	---	---	A --- B 0,2
381 03–0	990	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG AUS TG 72 *VGL. VERMERK ZU TG 99.*	---	---	A ---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 11
Die in der Vorbemerkung zu Kap. 06 10 aufgeführten und der Finanzbauverwaltung übertragenen Bauaufgaben des Landes, des Bundes und der Bundesanstalt für Arbeit werden in der Ortsinstanz gemäß § 8 Abs. 7 FVG in Verbindung mit Ziffer 2 der Verwaltungsanordnung vom 23. März 1955 (BayBSVFin II S. 322) von den Finanzbauämtern wahrgenommen. Von den 14 Finanzbauämtern gehören 8 Ämter zum Bereich der Oberfinanzdirektion München und 6 Ämter zum Bereich der Oberfinanzdirektion Nürnberg.

Zu 06 11/124 01

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.) .	24,1	24,1
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	2,4	2,4
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	–	–
4. Sonstige Einnahmen	0,5	0,5
Zusammen	27,0	27,0

Zu 06 11/231 01 (und 231 02)
Nach einem aufgrund des § 8 Abs. 7 FVG zwischen dem Bund und dem Freistaat Bayern abgeschlossenen Verwaltungsabkommen vom 9. Januar/9. Februar 1954 ist die Erledigung der Bauaufgaben des Bundes der Finanzbauverwaltung des Landes übertragen worden. Der Bund erstattet dem Land die durch die Wahrnehmung dieser Bauaufgaben entstehenden Kosten aufgrund einer besonderen Entschädigungsvereinbarung vom 24. April/16. Juni 1959.

Zu 06 11/231 01
Die veranschlagten Personalausgaben, sächlichen Verwaltungsausgaben sowie Investitionsausgaben der Kap. 06 10 (OFD-Bauverwaltung) und 06 11 (FBÄ) werden in Höhe des jährlichen Rechnungsergebnisses von Bund und Land nach dem anteiligen Verhältnis der Friedensneubauwerte der Bundes- und Landesliegenschaften getragen. Außerdem werden in Form von Zuschlägen Aufwendungen des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen, der Allgemeinen Verwaltung der Oberfinanzdirektionen und die Aufwendungen für die Versorgung der ausgeschiedenen Beamten gesondert erstattet. Die Ansätze sind nach den erwarteten Rechnungsergebnissen geschätzt.

Zu 06 11/231 02
Die bei Kap. 06 11 Titelgruppe 71 (Ausgaben) nachgewiesenen Istausgaben an Baunebenkosten (Architekten- und Ingenieurgebühren, Bauleitungskosten der Finanzbauämter und sonst. Baunebenkosten) und die nach o.a. Abkommen vom Bund gesondert zu erstattenden Kosten (für die Erstellung von Baubestandsplänen, für die Durchführung von Rechtsstreitigkeiten, von Wettbewerben u. dgl.) werden vom Bund nach dem jährlichen Rechnungsergebnis in voller Höhe getragen. Die Ansätze sind nach den voraussichtlich anfallenden Baumaßnahmen geschätzt.

Zu 06 11/236 01 (und 236 02)
Aufgrund eines Verwaltungsabkommens vom 28.6./14.7.1977 in der Fassung des 1. Nachtrags vom 17.1./1.3.1979 zwischen der Bundesanstalt für Arbeit und dem Freistaat Bayern ist die Erledigung der Bauaufgaben der Bundesanstalt der Finanzbauverwaltung des Landes übertragen. Das Land erhält hierfür eine entsprechende Entschädigung für die geleisteten Arbeiten.

Zu 06 11/236 01
Für die baufachliche Betreuung des Liegenschaftsvermögens der Bundesanstalt und für die Durchführung der kleinen Neu-, Um- und Erweiterungsbauten zahlt die Bundesanstalt eine Entschädigung nach Maßgabe des o.a. Verwaltungsabkommens.

Zu 06 11/236 02
Für große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten erstattet die Bundesanstalt Baunebenkosten durch Zahlung eines Pauschalbetrags, der bei Titel 236 02 vereinnahmt und bei Titelgruppe 72 (Ausgaben) verausgabt wird. Außerdem erhält das Land für die Durchführung von Sonderaufträgen (z.B. Erstellung von baufachlichen Gutachten und Wertermittlungen, Durchführung von Wettbewerben, Erstellung von Baubestandsplänen) besondere Vergütungen, die gleichfalls bei Titel 236 02 vereinnahmt werden. Die Ansätze sind nach den voraussichtlich anfallenden Baumaßnahmen geschätzt.

Zu 06 11/381 01
Die für die Hochbaumaßnahmen des Landes erforderlichen Bauleitungskosten sind bei den Einzelmaßnahmen der Anlage S mitveranschlagt. Sie sollen auch, soweit Landesbaumaßnahmen durchgeführt werden, zentral im Staatshaushalt nachgewiesen werden. Bei den von den Finanzbauämtern durchgeführten Baumaßnahmen werden die Bauleitungskosten bei den einzelnen Bauvorhaben zugunsten von Kap. 06 11 Titel 381 01 verausgabt und rechnungsmäßig bei Kap. 06 11 Titelgruppe 73 (Ausgaben) nachgewiesen (vgl. auch Erläuterung zu Titelgruppe 73 - Ausgaben -).

Zu 06 11/381 02 (381 03 und 381 04)
Die bei der Durchführung von Baumaßnahmen des Bundes, der Bundesanstalt für Arbeit und des staatlichen Hochbaues jeweils anteilig anfallenden Kosten der Datenverarbeitung werden, soweit sie über die veranschlagten Beträge hinausgehen, bei den Baunebenkosten bzw. Bauleitungskosten zugunsten von Kap. 06 11 Titel 381 02, 381 03 und 381 04 verausgabt und rechnungsmäßig bei Kap. 06 11 Titelgruppe 99 (Ausgaben) nachgewiesen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
381 04–9	990	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG AUS TG 73 *VGL. VERMERK ZU TG 99.*	---	---	A ---
		GESAMTEINNAHMEN	156.400,7	159.379,7	A 149.856,9 B 159.481,6 C 146.912,9
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01–3	018	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	18.383,0	18.870,0	A 16.739,0 B 16.615,3 C 15.866,4
422 11–1	018	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	215,0	221,0	A 1.061,0 B 938,8 C 897,0
422 21–9	018	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENST–ANFÄNGER	298,0	308,0	A 295,0 B 576,4 C 412,3
422 31–7	018	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	---	---	A --- B 36,4 C 8,9
422 51–2	018	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE	---	---	A ---
425 01–0	018	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	59.494,0	61.763,0	A 60.457,0 B 55.653,2 C 54.964,6
425 11–8	018	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	20,0	20,0	A 30,0 B 19,0 C 26,6
425 15–4	018	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	---	---	A --- B 906,5 C 669,4
426 01–9	018	LÖHNE DER ARBEITER	---	---	A ---
426 05–5	018	LÖHNE DER ARBEITER (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	---	---	A ---
426 21–5	018	LÖHNE DER ARBEITER	2.522,0	2.595,0	A 2.681,0 B 2.410,8 C 2.459,6
427 51–7	018	PRAKTIKANTENVERGÜTUNGEN	---	---	A 0,5 C 4,0–
451 01–7	018	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	200,0	200,0	A 200,0 B 185,6 C 188,3
453 01–5	018	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	170,0	170,0	A 180,0 B 153,2 C 105,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01–5	018	GESCHÄFTSBEDARF	175,0	175,0	A 162,0 B 154,6 C 151,6

Erläuterungen

Zu 06 11/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

1985 gegenüber 1984:
Mehr 1 644,0 Tsd DM infolge Neuberechnung aufgrund Stellenänderungen 1983/1984.

Zu 06 11/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

1985 gegenüber 1984:
Weniger 846,0 Tsd DM infolge Neuberechnung aufgrund Stellenänderungen 1983/1984.

Zu 06 11/422 21
1. Anwärterbezüge.

Zu 06 11/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Weniger 963,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

Zu 06 11/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 11/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Weniger 159,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

Zu 06 11/453 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 19 Bedienstete . .	120,0	120,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 17 Bediensteten	50,0	50,0
Zusammen	170,0	170,0

06 11 FINANZBAUÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
512 01–4	018	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	40,0	40,0	A	36,0
					B	37,0
					C	31,8
513 01–3	018	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN	540,0	540,0	A	500,0
					B	489,2
					C	475,8
514 01–2	018	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	146,0	146,0	A	135,0
					B	135,0
					C	131,3
515 01–1	018	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	120,0	120,0	A	120,0
					B	97,1
					C	107,7
516 01–0	018	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	11,5	11,5	A	8,5
					B	6,1
					C	10,8
517 01–9	018	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	945,0	945,0	A	900,0
					B	881,6
					C	817,0
517 05–5	018	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	760,0	760,0	A	620,0
					B	694,9
					C	640,1
518 01–8	018	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	1.150,0	1.150,0	A	1.050,0
					B	968,7
					C	915,8
518 11–6	018	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	43,0	43,0	A	---
519 01–7	018	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	390,0	390,0	A	400,0
					B	346,8
					C	365,5
527 01–7	018	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	385,0	385,0	A	370,0
					B	359,3
					C	339,5
527 11–5	018	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A	
532 11–8	018	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	8,5	---	A	---
534 01–8	018	NACHWUCHSWERBUNG	5,0	5,0	A	10,0
546 69–3	018	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	5,0	5,0	A	4,0
					B	1,8
					C	3,9

Erläuterungen

Zu 06 11/513 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Postgebühren	140,0	140,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	390,0	390,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	0,5	0,5
4. Sonstiges	9,5	9,5
Zusammen	540,0	540,0

Zu 06 11/514 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	94,0	94,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	46,0	46,0
3. Gebrauchsgegenstände	2,0	2,0
4. Sonstiges	4,0	4,0
Zusammen	146,0	146,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 1985	Soll 1986	Soll 1984	Am 1.2.1984
Personenkraftwagen	30	30	30	30

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	146,0	146,0
Personalausgaben	774,0	797,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	44,4	78,0
Zusammen	964,4	1 021,0

Zu 06 11/515 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	45,0	45,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	35,0	35,0
3. Unterhaltung	40,0	40,0
Zusammen	120,0	120,0

Zu 06 11/517 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	573,0	573,0
2. Steuern und Abgaben	23,0	23,0
3. Geräte	9,0	9,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	340,0	340,0
Zusammen	945,0	945,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 45,0 Tsd DM infolge Bewirtschaftung zusätzlicher Diensträume.

Zu 06 11/517 05	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Heizung	417,0	417,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	343,0	343,0
Zusammen	760,0	760,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 140,0 Tsd DM infolge Beheizung zusätzlicher Diensträume und Anpassung an die Istausgabeentwicklung.

Zu 06 11/518 01
1985 gegenüber 1984:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge Anmietung zusätzlicher Diensträume und Mieterhöhungen.

Zu 06 11/518 11
1985 gegenüber 1984:
Mehr 43,0 Tsd DM infolge Anmietung von Kopiergeräten.

Zu 06 11/519 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	335,0	335,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	50,0	50,0
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	5,0	5,0
Zusammen	390,0	390,0

Zu 06 11/527 01
Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 7 (7)

Zu 06 11/546 69	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	–	–
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	1,8	1,8
3. Verlustentschädigungen	0,1	0,1
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	1,6	1,6
5. Sonstige vermischte Ausgaben	1,5	1,5
Zusammen	5,0	5,0

06 11 FINANZBAUÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
681 01–9	231	KINDERGELD FÜR DIE BEI BUNDESBAUAUFGABEN EINGESETZTEN STAATLICHEN BEDIENSTETEN *DIE AUGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 13 03/241 05 FÜR DEN ANGEGEBENEN ZWECK.*	1.900,0	1.900,0	A 1.200,0 B 1.765,1 C 1.908,1
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–5	018	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	55,0	55,0	A 40,0 B 15,1 C 166,5
710 00–5	018	HOCHBAUMASSNAHMEN FÜR DIE FINANZBAUÄMTER UND PLANUNGSMITTEL DER FINANZBAUVERWALTUNG (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT. DIE AUSGABEBEFUGNIS BEI 748 01 BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 281 11.*	–	100,0	A 200,0 B 26,6 C 9,9
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–2	018	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	44,4	78,0	A 96,6 B 52,5 C 72,0
812 01–1	018	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	300,0	280,0	A 43,0 B 24,3
812 19–1	018	ERWERB VON FERNMELDEANLAGEN	---	---	A 190,0 B 92,4 C 137,2
		TITELGRUPPEN			
		71 BAUNEBENKOSTEN FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER BAUMASSNAHMEN DES BUNDES UND SONSTIGE VOM BUND GESONDERT ZU ERSTATTENDE AUSGABEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 231 02.*			
425 71–5	018	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	19.100,0	19.400,0	A 17.800,0 B 19.065,4 C 16.588,2
426 71–4	018	LÖHNE DER ARBEITER	520,0	520,0	A 410,0 B 520,3 C 452,5
459 71–4	018	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	310,0	310,0	A 284,0 B 308,1 C 240,2
526 71–3	018	SONSTIGE BAUNEBENKOSTEN (HONORARE DER ARCHITEKTEN, SONDERFACHLEUTE U. A.)	23.700,0	23.700,0	A 23.700,0 B 21.252,2 C 19.006,9
535 71–2	018	SONSTIGE GESONDERT ZU ERSTATTENDE KOSTEN	1.000,0	1.000,0	A 620,0 B 1.977,9 C 739,7
547 71–8	018	ÜBRIGE SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	3.850,0	4.550,0	A 2.300,0 B 5.190,8 C 4.678,0

Erläuterungen

Zu 06 11/681 01
Der Bund stellt den Ländern die Mittel bereit, die sie zur Durchführung des Bundeskindergeldgesetzes benötigen (vgl. Vermerk zu 13 03/241 05). Vom Freistaat Bayern wird das Kindergeld für seine Beschäftigten zusammen mit den Dienstbezügen im Rahmen der Personalausgaben ausgezahlt. Im Bereich der Finanzbauverwaltung werden die Personalausgaben für die bei Bundesaufgaben eingesetzten Beschäftigten dem Land vom Bund erstattet (vgl. Vermerk zu 06 11/231 01). Da das Kindergeld jedoch nicht Bestandteil der Dienstbezüge ist und insgesamt vom Bund getragen wird, darf es für diesen Personenkreis nicht noch einmal zu Lasten des Bundes verrechnet werden; es wird daher im Landeshaushalt bei 06 11/681 01 gesondert nachgewiesen.

1985 gegenüber 1984:
Mehr 700,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Istausgabeentwicklung.

Zu 06 11/701 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall unter 50 000 DM betragen	55,0	55,0

Zu 06 11/811 01

1985

1. Erstbeschaffung ..... – Tsd DM

2. Ersatzbeschaffung
Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.1.84
1	Pkw	25	2	1974	90 000
1	Pkw	39	5	1981	120 000
1	Pkw	44	4	1980	130 000

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	Tsd DM
1 Pkw, bis zu 29 kW, 3türig	11,8
1 Pkw, bis zu 40 kW, 5türig	18,3
1 Pkw, bis zu 44 kW, 5türig	14,3
Zusammen	44,4

1986

1. Erstbeschaffung ..... – Tsd DM

2. Ersatzbeschaffung
Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.1.84
1	Pkw	25	2	1976	70 000
1	Pkw	37	4	1980	120 000
1	Pkw	39	4	1981	85 000
1	Pkw	40	4	1982	100 000
1	Pkw	44	4	1981	100 000

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:	Tsd DM
1 Pkw, bis zu 29 kW, 3türig	11,8
3 Pkw, bis zu 40 kW, 5türig	50,3
1 Pkw, bis zu 44 kW, 4türig	15,9
Zusammen	78,0

Zu 06 11/812 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten zur Mikroverfilmung	250,0	250,0
2. Ersatzbeschaffung von Beleuchtungskörpern	–	30,0
3. Ersatzbeschaffung eines Vervielfältigungsgerätes	50,0	–
Zusammen	300,0	280,0

Zu 06 11/71
Vgl. Erläuterung zu Titel 231 02.

06 11 FINANZBAUÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
811 71–7	018	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	220,0	220,0	A 212,0 B 91,2 C 124,7
812 71–6	018	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	300,0	300,0	A 274,0 B 438,9 C 40,7
		SUMME DER TITELGRUPPE	49.000,0	50.000,0	A 45.600,0 B 48.844,8 C 41.870,9
		72 BAUNEBENKOSTEN FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER BAUMASSNAHMEN DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT UND SONSTIGER AUFTRAGSBAUTEN, SOWIE SONSTIGE VON DER BUNDESANSTALT GESONDERT ZU ERSTATTENDE KOSTEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 236 02.*			
425 72–4	018	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	1.541,0	1.338,0	A 1.305,5 B 957,4 C 1.349,4
426 72–3	018	LÖHNE DER ARBEITER	6,2	4,3	A 3,0 B 1,9
459 72–3	018	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	10,8	10,0	A 25,5 B 0,9 C 1,6
526 72–2	018	SONSTIGE BAUNEBENKOSTEN (HONORARE DER ARCHITEKTEN, SONDERFACHLEUTE U. A.)	2.423,0	3.635,3	A 2.190,0 B 3.858,6 C 2.762,2
535 72–1	018	SONSTIGE GESONDERT ZU ERSTATTENDE KOSTEN	6,0	4,0	A 5,0 B 15,5
547 72–7	018	ÜBRIGE SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	419,0	343,4	A 427,0 B 284,5 C 362,8
811 72–6	018	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	---	---	A ---
812 72–5	018	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	50,0	50,0	A 40,0 B 46,6 C 46,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	4.456,0	5.385,0	A 3.996,0 B 5.165,4 C 4.522,8
		73 KOSTEN DER BAUÜBERWACHUNG FÜR DIE VON DER FINANZBAUVERWALTUNG DURCHGEFÜHRTEN STAATLICHEN HOCHBAUMASSNAHMEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 381 01.* *DIE MITTEL DÜRFEN ZWISCHEN DEN ÄMTERN NICHT AUSGEGLICHEN WERDEN.*			
981 73–9	990	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN UND LÖHNE DER ARBEITER	---	---	A --- B 943,5 C 1.096,0
982 73–8	990	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	---	---	A --- B 5,8 C 15,9

Erläuterungen

Zu 06 11/72
Vgl. Erläuterung zu Titel 236 02.

Zu 06 11/73
Die Bauleitungskosten für Hochbaumaßnahmen des Landes, die bei den Baumaßnahmen veranschlagt sind und dort zugunsten des Kap. 06 11 Titel 381 01 zu verausgaben sind, werden bei der Titelgruppe 73 nachgewiesen. Zur Vermeidung von Doppelveranschlagungen sind sie weder bei Titel 381 01 noch bei der Titelgruppe 73 betragsmäßig veranschlagt. (Vgl. auch Erläuterung zu Titel 381 01).

06 11 FINANZBAUÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
983 73–7	990	SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	---	---	A ---
					B 222,8
					C 278,4
984 73–6	990	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	---	---	A ---
		SUMME DER TITELGRUPPE	–	–	A
					B 1.172,1
					C 1.390,3
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHMEN BEI 381 02, 381 03 UND 381 04.*			
513 99–6	018	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN, INSBESONDERE KOSTEN DER DATENFERNÜBERTRAGUNG	60,0	60,0	A 37,0
					B 54,1
					C 50,1
515 99–4	018	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE	450,0	495,0	A 17,0
					B 3,2
					C 14,7
518 99–1	018	MIETEN FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	---	---	A 700,0
					B 656,0
					C 641,4
519 99–0	018	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	30,0	30,0	A 20,0
522 99–5	018	VERBRAUCHSMITTEL	12,0	12,0	A 11,0
					B 9,6
					C 8,4
525 99–2	018	AUS– UND FORTBILDUNG	13,0	13,0	A 13,0
					B 3,0
					C 0,4
533 99–2	018	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	3,0	3,0	A 2,0
					C 0,3
534 99–1	018	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWARE–ENTWICKLUNG U.Ä.	---	---	A ---
535 99–0	018	MIETEN FÜR SOFTWARE	---	---	A 157,9
					B 45,7
					C 19,3
701 99–8	018	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A
812 99–4	018	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	462,2	187,0	A ---
813 99–3	018	ERWERB VON SOFTWARE	30,0	---	A ---
		SUMME DER TITELGRUPPE	1.060,2	800,0	A 957,9
					B 771,6
					C 734,6
		GESAMTAUSGABEN	142.841,6	147.460,5	A 138.282,5
					B 139.597,2
					C 130.397,8

Erläuterungen

Zu 06 11/99
Vgl. Erläuterung zu Titel 381 02, 381 03 und 381 04.

Übersicht über das dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

Beamte	Anzahl
BesGr A 11	3,5
BesGr A 10	0,5
Angestellte	
VergGr Ib	1
VergGr IIa	0,5
VergGr IVa	2
VergGr IVb	1
VergGr Vb	8
VergGr Vc	4
VergGr VIb	2
VergGr VII	26
VergGr VIII	6
VergGr IXb	4
Zusammen	58,5

Zu 06 11/513 99
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen.

1985 gegenüber 1984:
Mehr 23,0 Tsd DM infolge Anschlusses zusätzlicher Datensichtstationen.

Zu 06 11/515 99	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Beschaffung von Kleinrechnern	–	–
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	–	–
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln, Magnetbändern, Disketten u.ä.	12,0	57,0
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwekke des Datenschutzes und der Datensicherung	–	–
5. Wartungskosten für erworbene Hardware	420,0	420,0
6. Wartungskosten für "gekaufte" Softwareprodukte	18,0	18,0
Zusammen	450,0	495,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 433,0 Tsd DM infolge Übertragung von 518 99 (Wartungskosten für gekaufte Hard- und Software).

1986 gegenüber 1985:
Mehr 45,0 Tsd DM infolge Kaufs von Magnetplattenstapeln, Disketten u.ä.

Zu 06 11/518 99
1985 gegenüber 1984:
433,0 Tsd DM weniger: Übertragung auf 515 99
267,0 Tsd DM weniger: Restkauf der DV-Geräte
700,0 Tsd DM weniger

Zu 06 11/535 99
1985 gegenüber 1984:
Weniger 157,9 Td DM infolge Kaufs der Programme.

Zu 06 11/812 99	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen	200,6	–
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	261,6	187,0
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln u.ä.	–	–
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwekke des Datenschutzes und der Datensicherung	–	–
Zusammen	462,2	187,0

Die Mittel sind für den Restkauf von DV-Anlagen und -Geräten aus Wirtschaftlichkeitsgründen und zum Systemausbau für die Verbesserung und Beschleunigung der Bauabrechnung bestimmt.

Zu 06 11/813 99
1985 gegenüber 1984:
Mehr 30,0 Tsd DM infolge Kaufs eines Programmsystems.

06 11 FINANZBAUÄMTER

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	41,7	41,7	A 57,4 B 43,6 C 74,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	156.359,0	159.338,0	A 149.799,5 B 158.427,4 C 145.261,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	–	–	A B 1.010,6 C 1.577,4
		GESAMTEINNAHMEN	156.400,7	159.379,7	A 149.856,9 B 159.481,6 C 146.912,9
		PERSONALAUSGABEN	102.790,0	105.729,3	A 101.471,5 B 98.349,2 C 94.226,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	36.690,0	38.561,2	A 34.515,4 B 37.523,2 C 32.275,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	1.900,0	1.900,0	A 1.200,0 B 1.765,1 C 1.908,1
		BAUMASSNAHMEN	55,0	155,0	A 240,0 B 41,7 C 176,4
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	1.406,6	1.115,0	A 855,6 B 745,9 C 421,4
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	–	–	A B 1.172,1 C 1.390,3
		GESAMTAUSGABEN	142.841,6	147.460,5	A 138.282,5 B 139.597,2 C 130.397,8
		ÜBERSCHUSS	13.559,1	11.919,2	A 11.574,4 B 19.884,4 C 16.515,1

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01–5	055	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	1.200,0	1.200,0	A 850,0 B 1.232,9 C 1.013,7
112 01–4	055	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	0,3	0,3	A 0,3 B 0,3 C 0,3
113 01–3	055	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	---	---	A --- C 0,7
119 69–6	055	VERMISCHTE EINNAHMEN	---	---	A --- B 0,6
124 01–0	055	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	3,1	3,1	A 9,3 B 8,0 C 8,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
241 01–8	055	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	43,0	---	A 81,0 B 86,5 C 81,9
		GESAMTEINNAHMEN	1.246,4	1.203,4	A 940,6 B 1.328,3 C 1.104,8
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
412 01–1	055	ENTSCHÄDIGUNG FÜR DIE EHRENAMTLICHEN RICHTER	115,0	115,0	A 110,0 B 97,7 C 101,4
422 01–9	055	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN (RICHTER)	7.652,0	7.864,0	A 7.315,0 B 7.284,8 C 6.779,2
422 11–7	055	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	---	---	A --- B 7,7 C 16,2
422 31–3	055	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	278,0	286,0	A 281,0 B 324,0 C 484,5
425 01–6	055	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	1.039,0	1.069,0	A 954,0 B 992,8 C 938,0
426 21–1	055	LÖHNE DER ARBEITER	39,0	40,0	A 38,0 B 36,9 C 44,7
451 01–3	055	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	25,0	26,0	A 24,0 B 20,8 C 20,6

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 13
Die Finanzgerichte in München und Nürnberg wurden aufgrund der Finanzgerichtsordnung vom 6. Oktober 1965 (BGBl I S. 1477) und des Bayerischen Gesetzes zur Ausführung der Finanzgerichtsordnung vom 23. Dezember 1965 (GVBl S. 357) als Obere Landesgerichte mit Wirkung vom 1. Januar 1966 errichtet. Sie sind zuständig für Rechtsbehelfe (Klagen und Anträge) in Abgabeangelegenheiten (§§ 33, 35 FGO und Art. 5 AGFGO).

Zu 06 13/111 01
1985 gegenüber 1984:
Mehr 350,0 Tsd DM infolge Anpassung an das Istergebnis 1983.

Zu 06 13/124 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.) .	3,1	3,1
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	–	–
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	–	–
4. Sonstige Einnahmen	–	–
Zusammen	3,1	3,1

Zu 06 13/241 01
1985 gegenüber 1984:
Weniger 38,0 Tsd DM infolge voraussichtlicher Beendigung der Abordnung eines Richters.

Zu 06 13/412 01
Die Entschädigungen sind nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter in der Fassung vom 1. Oktober 1969 (BGBl I S. 1753), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen und anderer Gesetze vom 22. November 1976 (BGBl I S. 3221), zu leisten.

Zu 06 13/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen ..... (2 Präsidenten je DM 100 mtl.)	2,4	2,4
Bekleidungsabfindungen	5,7	6,0

Zu 06 13/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Davon		
Bekleidungsabfindungen	0,2	0,2

Zu 06 13/425 01
Vergütungen einschl. Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 13/426 21
Vergütungen einschl. Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

06 13 FINANZGERICHTE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
453 01–1	055	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	10,0	10,0	A 15,0 B 4,3 C 0,9
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01–1	055	GESCHÄFTSBEDARF	65,0	65,0	A 65,0 B 45,5 C 47,7
512 01–0	055	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	85,0	85,0	A 80,0 B 76,3 C 74,4
513 01–9	055	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN	200,0	200,0	A 160,0 B 167,4 C 156,7
514 01–8	055	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	8,0	8,0	A 8,0 B 5,0 C 4,0
515 01–7	055	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	60,0	60,0	A 50,0 B 46,6 C 53,0
516 01–6	055	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	1,0	1,0	A 0,9 B 0,3 C 1,4
517 01–5	055	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	185,0	185,0	A 140,0 B 145,0 C 139,4
517 05–1	055	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	135,0	135,0	A 125,0 B 103,0 C 116,6
518 01–4	055	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	110,0	110,0	A 150,0 B 99,6 C 94,8
518 11–2	055	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	62,0	62,0	A 55,0 B 38,8 C 31,7
519 01–3	055	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	280,0	280,0	A 360,0 B 312,4 C 92,9
526 01–4	055	GERICHTS– UND ÄHNLICHE KOSTEN	40,0	40,0	A 40,0 B 20,4 C 35,6
526 11–2	055	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE	54,0	54,0	A 43,0 B 65,1 C 50,1
527 01–3	055	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	6,0	6,0	A 6,0 B 3,6 C 3,7
527 11–1	055	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A --- B 0,2
532 11–4	055	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	10,0	---	A ---
536 01–2	055	JAHRESTAGUNG DER PRÄSIDENTEN DER FINANZGERICHTE	3,5	***	A

Erläuterungen

Zu 06 13/453 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Trennungsgeld für 2 Bedienstete	7,0	7,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 1 Bediensteten	3,0	3,0
Zusammen	10,0	10,0

Zu 06 13/513 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Postgebühren	100,0	100,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	94,0	94,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	5,6	5,6
4. Sonstiges	0,4	0,4
Zusammen	200,0	200,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 40,0 Tsd DM infolge erheblicher Zunahme des Geschäftsumfangs.

Zu 06 13/514 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	4,7	4,7
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	2,3	2,3
3. Gebrauchsgegenstände	0,6	0,6
4. Sonstiges	0,4	0,4
Zusammen	8,0	8,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 1985	Soll 1986	Soll 1984	Am 1.2.1984
Personenkraftwagen	2	2	2	2

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	8,0	8,0
Personalausgaben	–	–
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	–	–
Zusammen	8,0	8,0

Zu 06 13/515 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	10,0	10,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	20,0	20,0
3. Unterhaltung	30,0	30,0
Zusammen	60,0	60,0

Zu 06 13/517 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	135,0	135,0
2. Steuern und Abgaben	22,0	22,0
3. Geräte	3,0	3,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	25,0	25,0
Zusammen	185,0	185,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 45,0 Tsd DM infolge Bewirtschaftung zusätzlicher Diensträume.

Zu 06 13/517 05	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Heizung	70,0	70,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	65,0	65,0
Zusammen	135,0	135,0

Zu 06 13/518 01
1985 gegenüber 1984:
Weniger 40,0 Tsd DM infolge Übernahme verwaltungseigener Diensträume.

Zu 06 13/519 01
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör.

1985 gegenüber 1984:
Weniger 80,0 Tsd DM infolge Wegfalls einer Sanierungsmaßnahme.

Zu 06 13/526 11
1985 gegenüber 1984:
Mehr 11,0 Tsd DM infolge vermehrter Heranziehung von Sachverständigen.

06 13 FINANZGERICHTE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
546 69–9	055	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	2,5	2,5	A 2,0 B 1,0 C 1,1
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–1	055	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A --- B 25,3
710 00–1	055	HOCHBAUMASSNAHME (VGL. ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.*	–	–	A
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–8	055	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	---	---	A ---
812 01–7	055	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN	97,0	22,0	A --- B 29,1
812 19–7	055	ERWERB VON FERNMELDEANLAGEN	15,0	---	A 240,0
		GESAMTAUSGABEN	10.577,0	10.725,5	A 10.261,9 B 9.953,6 C 9.288,6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	1.203,4	1.203,4	A 859,6 B 1.241,8 C 1.022,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	43,0	–	A 81,0 B 86,5 C 81,9
		GESAMTEINNAHMEN	1.246,4	1.203,4	A 940,6 B 1.328,3 C 1.104,8
		PERSONALAUSGABEN	9.158,0	9.410,0	A 8.737,0 B 8.769,0 C 8.385,5
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	1.307,0	1.293,5	A 1.284,9 B 1.130,2 C 903,1
		BAUMASSNAHMEN	–	–	A B 25,3
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	112,0	22,0	A 240,0 B 29,1
		GESAMTAUSGABEN	10.577,0	10.725,5	A 10.261,9 B 9.953,6 C 9.288,6
		ZUSCHUSS	9.330,6	9.522,1	A 9.321,3 B 8.625,3 C 8.183,8

Erläuterungen

Zu 06 13/546 69	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	–	–
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	2,2	2,2
3. Verlustentschädigungen	–	–
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,1	0,1
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,2	0,2
Zusammen	2,5	2,5

Zu 06 13/812 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Beschaffung von Geschäftszimmerausstattungen	47,0	22,0
2. Ausstattung einer weiteren Außenstelle	50,0	–
Zusammen	97,0	22,0

Zu 06 13/812 19	Tsd DM
1985	
Erweiterung einer Fernsprechanlage	15,0

06 14 BEAMTENFACHHOCHSCHULE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01–3	137	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	---	---	A ---
113 01–1	137	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	2,0	2,0	A 0,9 B 2,8 C 2,4
119 69–4	137	VERMISCHTE EINNAHMEN	7,0	7,0	A 7,0 B 9,7 C 45,8
121 01–1	137	GEWINNE DER BEHÖRDENEIGENEN KANTINEN NACH ART. 26 BAYHO	---	---	A ---
124 01–8	137	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	166,0	166,0	A 135,0 B 164,8 C 165,7
124 05–4	137	EINNAHMEN AUS DER UNTERBRINGUNG VON STUDIERENDEN	***	***	A 1.850,0
125 01–7	137	ERSTATTETE VERPFLEGUNGSKOSTEN *VGL. VERMERK ZU 522 03.*	30,0	30,0	A 28,0 B 50,9 C 49,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
233 01–6	137	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	3.100,0	4.800,0	A 5.500,0 B 862,4
236 01–3	137	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VON SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN	1.000,0	1.000,0	A 750,0 B 2.194,9 C 2.881,3
271 01–9	137	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	27,5	27,5	A 27,0 B 26,6 C 26,0
		GESAMTEINNAHMEN	4.332,5	6.032,5	A 8.297,9 B 3.312,1 C 3.170,7

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 14
Die Beamtenfachhochschule wurde aufgrund des Bayerischen Beamtenfachhochschulgesetzes (BayBFHG) vom 8. August 1974 (GVBl S. 387), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.8.1980 (GVBl S. 445), mit Wirkung vom 1. Oktober 1974 errichtet. Sie ist in die Fachbereiche Allgemeine Innere Verwaltung, Polizei, Rechtspflege, Archiv- und Bibliothekswesen, Finanzwesen und Sozialverwaltung gegliedert. Die Fachbereiche bilden die Beamten des gehobenen nichttechnischen Dienstes für die Laufbahnen der einzelnen Geschäftsbereiche aus. Die Zentralverwaltung unterstützt den Präsidenten bei der Leitung und Geschäftsführung der Beamtenfachhochschule.

Zu 06 14/121 01
Der Internatsverpflegungsbetrieb des Fachbereichs Finanzwesen wird als behördeneigene Einrichtung im Sinne des Art. 26 Abs. 1 BayHO geführt. Nach den aufgestellten Wirtschaftsplänen betragen in den zu veranschlagenden Betriebsjahren

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
die voraussichtlichen **Einnahmen** insgesamt	910,0	900,0
davon staatliche Essenszuschüsse	100,0	95,0
die voraussichtlichen **Ausgaben** insgesamt	910,0	900,0
Davon		
Personalausgaben	445,0	445,0
Sachausgaben	431,0	423,0
Sonstige Ausgaben	34,0	32,0

Ferner wird die Betriebsküche des Fachbereichs Rechtspflege als behördeneigene Einrichtung im Sinne des Art. 26 Abs. 1 BayHO geführt. Nach den aufgestellten Wirtschaftsplänen betragen in den zu veranschlagenden Betriebsjahren

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
die voraussichtlichen **Einnahmen** insgesamt	256,0	269,0
davon staatliche Essenszuschüsse	26,0	27,3
die voraussichtlichen **Ausgaben** insgesamt	256,0	269,0
Davon		
Personalausgaben	112,5	117,5
Sachausgaben	130,8	137,9
Sonstige Ausgaben	12,7	13,6

Zu 06 14/124 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	49,7	49,7
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	95,3	95,3
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	–	–
4. Sonstige Einnahmen	21,0	21,0
Zusammen	166,0	166,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 31,0 Tsd DM infolge erhöhter Mieten und Nutzungsentgelte.

Zu 06 14/124 05
Im Rahmen der Aufstellung des Nachtragshaushalts 1984 wurde die ursprünglich vorgesehene Regelung über eine Beteiligung der Studierenden an den Unterbringungskosten durch Absenkung des Trennungsgeldes und Änderungen bei der Gewährung von Trennungsgeld an Beamte in Ausbildung aufkommensneutral ersetzt.

Zu 06 14/125 01
Verpflegungsgeld von sonstigen Teilnehmern (Gäste usw.) an der amtlichen Verpflegung.

Zu 06 14/233 01
Die gemäß Art. 3 Abs. 2 BayBFHG verpflichteten nichtstaatlichen öffentlichen Dienstherren und juristischen Personen des öffentlichen Rechts erstatten dem Staat anteilig die Kosten der Ausbildung ihrer an der Beamtenfachhochschule studierenden Bediensteten nach Maßgabe der V vom 20. August 1982 (GVBl S. 841). Veranschlagt sind die voraussichtlichen Erstattungsbeträge aufgrund der abschnittsweisen Inbetriebnahme der Einrichtungen des Fachbereichs Allgemeine Innere Verwaltung in Hof.

1985 gegenüber 1984:
Weniger 2 400,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Mehr 1 700,0 Tsd DM nach der voraussichtlichen Inanspruchnahme der Fachbereichseinrichtungen durch Studierende der nichtstaatlichen öffentlichen Dienstherrn.

Zu 06 14/236 01
Erstattung der Aufwendungen für die Inanspruchnahme der Einrichtungen des Fachbereichs Sozialverwaltung nach Maßgabe der V vom 20. August 1982 (GVBl S. 841).

1985 gegenüber 1984:
Mehr 250,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Aufkommen. Erstattungen aufgrund rückwirkender Abrechnungen wie in den Haushaltsjahren 1982 und 1983 fallen 1985 und 1986 nicht mehr an.

Zu 06 14/271 01
Erstattungen von Verpflegungsbetrieben.

06 14 BEAMTENFACHHOCHSCHULE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		AUSGABEN				
		PERSONALAUSGABEN				
422 01–7	137	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	10.234,0	10.542,0	A	10.227,0
					B	7.758,5
					C	6.968,7
422 11–5	137	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	---	---	A	---
					B	203,6
					C	199,5
422 31–1	137	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	31,0	32,0	A	41,0
					B	29,1
					C	27,8
425 01–4	137	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	2.031,0	2.089,0	A	2.115,0
					B	1.597,2
					C	1.436,9
425 11–2	137	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	25,0	25,0	A	30,0
					B	94,6
					C	77,1
425 51–3	137	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A	---
426 01–3	137	LÖHNE DER ARBEITER	9,0	9,0	A	13,0
					B	12,4
					C	15,5
426 21–9	137	LÖHNE DER ARBEITER	3.344,0	3.433,0	A	3.231,0
					B	2.632,5
					C	2.625,8
427 01–2	137	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE, AUFWENDUNGEN FÜR NEBENAMTLICH UND NEBENBERUFLICH TÄTIGE	425,0	405,0	A	678,0
					B	281,1
					C	128,2
443 05–8	137	FREIE HEILFÜRSORGE	55,0	55,0	A	
451 01–1	137	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	250,0	260,0	A	220,0
					B	143,5
					C	147,7
453 01–9	137	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	135,0	105,0	A	250,0
					B	64,3
					C	29,7
459 01–3	137	PRÜFUNGSVERGÜTUNGEN	290,0	240,0	A	180,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01–9	137	GESCHÄFTSBEDARF	97,0	97,0	A	97,0
					B	78,9
					C	88,5
512 01–8	137	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	165,0	165,0	A	160,0
					B	143,0
					C	116,9
513 01–7	137	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	240,0	240,0	A	235,0
					B	120,2
					C	122,1

Erläuterungen

Zu 06 14/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen ..... (Präsident: mtl. 100 DM)	1,2	1,2

Zu 06 14/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 14/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Weniger 84,0 Tsd DM infolge Neuberechnung aufgrund des Istergebnisses 1983 und Stellenänderungen 1983.

Zu 06 14/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 14/426 01
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 14/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 14/427 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Lehrnebenvergütungen und Prüfungsvergütungen für nichtstaatliche Bedienstete	421,0	401,0
2. Honorare für freie Mitarbeiter (Sondervorträge)	4,0	4,0
Zusammen	425,0	405,0

1985 gegenüber 1984:
Weniger 253,0 Tsd DM infolge verstärkter Durchführung von Lehrveranstaltungen durch hauptamtliches Lehrpersonal.

Zu 06 14/443 05
Der Ansatz dient der Gewährung freier Heilfürsorge an die abgeordneten Beamten des Bundesgrenzschutzes und der Bayerischen Bereitschaftspolizei nach Maßgabe der V vom 24. Juni 1965 (GVBl S. 109).

1985 gegenüber 1984:
Mehr 55,0 Tsd DM infolge Übertragung von 533 01.

Zu 06 14/451 01
1985 gegenüber 1984:
Mehr 30,0 Tsd DM infolge Verlagerung des Studienbetriebes nach Hof.

Zu 06 14/453 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Trennungsgeld für 7/7 Bedienstete .	36,5	36,5
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 23/17 Bediensteten	98,5	68,5
Zusammen	135,0	105,0

1985 gegenüber 1984:
Weniger 115,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Weniger 30,0 Tsd DM infolge Rückgangs der Zahl der Berechtigten.

Zu 06 14/459 01
1985 gegenüber 1984:
Mehr 110,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Weniger 50,0 Tsd DM nach der Zahl der Teilnehmer an den Zwischen- und Anstellungsprüfungen des Fachbereiches Allgemeine Innere Verwaltung.

Zu 06 14/513 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Postgebühren	50,0	50,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	186,0	186,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	1,0	1,0
4. Sonstiges	3,0	3,0
Zusammen	240,0	240,0

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	2	(-)
b) Nebenanschlüsse	–	(3)

06 14 BEAMTENFACHHOCHSCHULE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
514 01–6	137	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	39,0	39,0	A	39,0
					B	30,0
					C	30,6
515 01–5	137	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	120,0	120,0	A	80,0
					B	53,6
					C	64,3
515 21–1	137	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR FACHAUFGABEN (SCHULZWECKE)	210,0	200,0	A	135,0
					B	141,1
					C	96,7
516 01–4	137	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	19,0	18,0	A	16,2
					B	13,1
					C	12,6
517 01–3	137	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	1.900,0	2.000,0	A	1.400,0
					B	1.027,6
					C	1.485,4
517 05–9	137	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	2.400,0	2.500,0	A	1.760,0
					B	1.193,7
					C	1.235,8
518 01–2	137	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	2.050,0	1.800,0	A	3.630,0
					B	2.164,2
					C	2.293,8
518 11–0	137	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	28,0	45,0	A	80,0
					B	31,4
					C	20,5

Erläuterungen

Zu 06 14/514 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	20,4	20,4
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	14,8	14,8
3. Gebrauchsgegenstände	3,3	3,3
4. Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	39,0	39,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 1985	Soll 1986	Soll 1984	am 1.2.1984
Personenkraftwagen	3	3	3	4
Kombi	3	3	3	3
Kleinbusse	1	1	1	1
Omnibusse	1	1	1	1
Lastkraftwagen	1	1	1	1
Sonderfahrzeuge (Traktoren)	4	4	4	4
Fahrräder	1	1	1	1

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	39,0	39,0
Personalausgaben	46,7	48,1
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	88,0	0,4
Zusammen	173,7	87,5

Zu 06 14/515 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	40,0	40,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	20,0	20,0
3. Unterhaltung	60,0	60,0
Zusammen	120,0	120,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 40,0 Tsd DM insbesondere infolge steigender Wartungskosten für die Geräteausstattung in Hof.

Zu 06 14/515 21	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen für Unterrichtszwecke	20,0	20,0
2. Ergänzung und Ersatz des Inventars der Unterkünfte	40,0	45,0
3. Reinigung der Unterkunftswäsche	125,0	110,0
4. Reparatur- und Wartungskosten	25,0	25,0
Zusammen	210,0	200,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 75,0 Tsd DM infolge Belegung der Unterkünfte in Hof.

Zu 06 14/516 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Dienstkleidungszuschüsse für 16 Beamte	7,7	7,7
2. Dienst- und Schutzkleidung für Kraftfahrer, Pförtner, Reinigungs- und Küchenpersonal	11,3	10,3
Zusammen	19,0	18,0

Zu 06 14/517 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	1 700,0	1 800,0
2. Steuern und Abgaben	9,0	9,0
3. Geräte	21,0	21,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	170,0	170,0
Zusammen	1 900,0	2 000,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 500,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge Übernahme und Bewirtschaftung weiterer Teilbauabschnitte in Hof.

Zu 06 14/517 05	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Heizung	950,0	950,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	1 450,0	1 550,0
Zusammen	2 400,0	2 500,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 640,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge Bewirtschaftung der neuen Einrichtungen in Hof.

Zu 06 14/518 01
1985 gegenüber 1984:
Weniger 1 580,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Weniger 250,0 Tsd DM infolge Wegfalls von Anmietungen durch Inbetriebnahme der fachbereichseigenen Einrichtungen in Hof.

Zu 06 14/518 11
1985 gegenüber 1984:
Weniger 52,0 Tsd DM infolge Restkaufs von bisher gemieteten Kopiergeräten.

1986 gegenüber 1985:
Mehr 17,0 Tsd DM für den Übergang auf Mietwäsche beim Fachbereich Finanzwesen aus Wirtschaftlichkeitsgründen.

06 14 BEAMTENFACHHOCHSCHULE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
519 01–1	137	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	720,0	750,0	A 570,0 B 461,3 C 468,3
522 01–6	137	VERBRAUCHSMITTEL	2,0	2,0	A 2,0 B 1,1 C 1,6
522 03–4	137	VERPFLEGUNG *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 125 01.*	590,0	590,0	A 590,0 B 486,8 C 521,9
524 01–4	137	LEHR– UND LERNMITTEL	120,0	120,0	A 120,0 B 89,3 C 76,0
526 11–0	137	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE	0,5	0,5	A 0,5 C 0,1
527 01–1	137	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	410,0	410,0	A 710,0 B 324,1 C 375,4
527 11–9	137	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A ---
532 11–2	137	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	---	---	A --- B 5,3
533 01–3	137	FREIE HEILFÜRSORGE	***	***	A 55,0 B 52,1 C 39,5
534 01–2	137	WERBEMASSNAHMEN ZUR GEWINNUNG VON LEHRPERSONAL	***	***	A 10,0
546 69–7	137	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	14,0	12,0	A 14,0 B 20,7 C 3,6
547 01–7	137	ALLGEMEINER MEHRBEDARF AN SÄCHLICHEN VERWALTUNGS–AUSGABEN FÜR DIE DURCHFÜHRUNG VON LEHRGÄNGEN DES FACHBEREICHS FINANZWESEN AUSSERHALB VON HERRSCHING *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN EINSCHLÄGIGEN SACHTITELN NACHZUWEISEN.*	***	***	A 100,0
548 01–6	137	ALLGEMEINER BEDARF AN SÄCHLICHEN VERWALTUNGSAUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DEM AUSBAU DER BEAMTENFACHHOCH–SCHULE *DIE AUSGABEN SIND BEI DEN EINSCHLÄGIGEN SACHTITELN NACHZUWEISEN.*	250,0	250,0	A 250,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
633 01–2	137	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	15,5	15,5	A 80,0 B 9,2
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–9	137	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A --- B 364,6
710 00–9	137	HOCHBAUMASSNAHMEN FÜR DIE BEAMTENFACHHOCHSCHULE (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.*	18.650,0	8.450,0	A 19.600,0 B 22.135,9 C 10.717,2

Erläuterungen

Zu 06 14/519 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	632,3	692,3
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	85,7	55,7
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	2,0	2,0
Zusammen	720,0	750,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 150,0 Tsd DM infolge erheblichen Anfalls an substanzerhaltenden Bauarbeiten.

Zu 06 14/522 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Ersatzbeschaffung sanitärer Ausrüstung, von Heilmitteln und Schießbedarf	1,8	1,8
2. Ersatzbeschaffung von Fernmeldeverbrauchsmitteln	0,2	0,2
Zusammen	2,0	2,0

Zu 06 14/522 03	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Verpflegung für Studierende	557,0	557,0
2. Verpflegungskosten für sonstige Teilnehmer an der Verpflegung	28,0	28,0
3. Nebenkosten	5,0	5,0
Zusammen	590,0	590,0

Zu 06 14/527 01
1985 gegenüber 1984:
Weniger 300,0 Tsd DM infolge Verlagerung des bisher dezentral organisierten fachtheoretischen Studiums nach Hof.

Zu 06 14/533 01
1985 gegenüber 1984:
Weniger 55,0 Tsd DM infolge Übertragung auf 443 05.

Zu 06 14/546 69	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	–	–
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	5,0	4,0
3. Verlustentschädigungen	2,0	2,0
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	5,0	4,0
5. Sonstige vermischte Ausgaben	2,0	2,0
Zusammen	14,0	12,0

Zu 06 14/547 01
1985 gegenüber 1984:
Weniger 100,0 Tsd DM infolge Wegfalls der Auslagerung von Lehrgängen des Fachbereichs Finanzwesen.

Zu 06 14/548 01
Insbesondere für die Zeit des Ausbaus des Fachbereichs Allgemeine Innere Verwaltung bis zur vollständigen Inbetriebnahme der neuen Einrichtungen werden zusätzliche, gegenwärtig noch nicht aufteilbare Sachausgaben in der veranschlagten Höhe erwartet.

Zu 06 14/633 01
Zur Organisation und Durchführung der fachtheoretischen Lehrveranstaltungen in den Fachstudienabschnitten und in den berufspraktischen Studienabschnitten außerhalb des Studienortes Hof sind Außenstellen (Studienseminare) jeweils am Sitz der Bezirksregierung sowie bei den Städten München und Nürnberg eingerichtet. Veranschlagt ist eine pauschalierte Aufwandserstattung für die bei den genannten Städten anfallenden Verwaltungskosten.

1985 gegenüber 1984:
Weniger 64,5 Tsd DM infolge weitgehender Verlagerung des Unterrichts im Fachstudium nach Hof.

Zu 06 14/701 01
Vgl. Kap. 06 02 Titel 701 01.

06 14 BEAMTENFACHHOCHSCHULE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN				
811 01–6	137	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	88,0	0,4	A B C	46,2 160,7 21,9
812 01–5	137	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN	1.400,0	160,0	A B C	1.420,0 868,6 337,6
812 19–5	137	ERWERB VON FERNMELDEANLAGEN	---	170,0	A	---
813 01–4	137	BESCHAFFUNG DES BÜCHERGRUNDBESTANDES FÜR DEN FACH–BEREICH ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG	30,0	30,0	A B C	100,0 55,0 29,7
		GESAMTAUSGABEN	46.387,0	35.379,4	A B C	48.284,9 42.848,3 29.816,9
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	205,0	205,0	A B C	2.020,9 228,2 263,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	4.127,5	5.827,5	A B C	6.277,0 3.083,9 2.907,3
		GESAMTEINNAHMEN	4.332,5	6.032,5	A B C	8.297,9 3.312,1 3.170,7
		PERSONALAUSGABEN	16.829,0	17.195,0	A B C	16.985,0 12.816,8 11.656,9
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	9.374,5	9.358,5	A B C	10.053,7 6.437,5 7.053,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	15,5	15,5	A B	80,0 9,2
		BAUMASSNAHMEN	18.650,0	8.450,0	A B C	19.600,0 22.500,5 10.717,2
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	1.518,0	360,4	A B C	1.566,2 1.084,3 389,2
		GESAMTAUSGABEN	46.387,0	35.379,4	A B C	48.284,9 42.848,3 29.816,9
		ZUSCHUSS	42.054,5	29.346,9	A B C	39.987,0 39.536,2 26.646,2

Erläuterungen

Zu 06 14/811 01 Tsd DM

1985

1. Erstbeschaffung ..... –

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

2 Kombi, 37 kW, 4türig, Baujahre 1971 und 1976, Fahrleistungen am 1.2.1984 je 100 000 km

1 Traktor, 15 kW, Baujahr 1975, 2 500 Betriebsstunden

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

2 Kombi, bis zu 37 kW,4türig	48,0
1 Kleintraktor bis zu 20 kW	40,0
Zusammen	88,0

Tsd DM

1986

1. Erstbeschaffung ..... –

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:

1 Dienstfahrrad	0,4

Zu 06 14/812 01 Tsd DM

Erstausstattung der Bauabschnitte II A -Mensa- und II B -Wohnbebauung- der neuen Schulanlage des Fachbereichs Allgemeine Innere Verwaltung in Hof

Gesamtkosten:

a) Mensa (geschätzt)	400,0
b) Wohnanlage (festgesetzt)	1 730,0
Zusammen	2 130,0
davon bis einschl. Haushaltsjahr 1984 bereitgestellt	1 030,0
verbleiben	1 100,0
Veranschlagt sind im Haushaltsjahr 1985 zu	
Buchst. a)	400,0
Buchst. b)	700,0
Haushaltsbetrag 1985 zusammen	1 100,0
vorbehalten bleiben	–

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Erstausstattung Hof (vgl. vorstehende Erl.)	1 100,0	–
2. Ersatz und Ergänzung von Mobiliar für Lehrsäle und Unterkunftsräume aufgrund von Umbaumaßnahmen ..	120,0	120,0
3. Beschaffung eines Textverarbeitungssystems für den Fachbereich Finanzwesen	40,0	–
4. Ersatz eines Vervielfältigungsgeräts für den Schulbetrieb des Fachbereichs Polizei	–	40,0
5. Sonstige kleinere Ergänzungsbeschaffungen	140,0	–
Zusammen	1 400,0	160,0

Zu 06 14/812 19	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Ersatzbeschaffung der Fernsprechanlage des Fachbereichs Polizei	–	170,0

Zu 06 14/813 01

1985 gegenüber 1984:

Weniger 70,0 Tsd DM infolge fortgeschrittenen Aufbaus der Fachbereichsbibliothek in Hof.

06 15 BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01–0	017	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	14,0	14,0	A 18,0 B 13,6 C 16,6
113 01–8	017	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	4,5	4,5	A 4,0 B 6,6 C 9,1
119 01–2	017	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	2,0	2,0	A 2,0 B 1,8 C 4,9
119 69–1	017	VERMISCHTE EINNAHMEN	12,0	12,0	A 10,0 B 12,7 C 19,1
124 01–5	017	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	111,0	111,0	A 117,0 B 101,0 C 81,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
231 01–5	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM BUND	5,5	5,5	A 6,0 B 5,8 C 6,0
271 01–6	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	171,0	173,0	A 145,0 B 169,2 C 136,0
281 01–4	017	ERSTATTUNG VON PROZESSKOSTEN	---	---	A ---
		GESAMTEINNAHMEN	320,0	322,0	A 302,0 B 310,7 C 273,6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01–4	017	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	54.150,0	56.230,0	A 50.648,0 B 51.056,0 C 48.189,9
422 11–2	017	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	5.123,0	5.184,0	A 5.362,0 B 5.046,9 C 4.738,7
422 21–0	017	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENST–ANFÄNGER	5.339,0	5.417,0	A 5.237,0 B 5.238,5 C 5.538,5
422 31–8	017	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	300,0	300,0	A 390,0
422 51–3	017	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE	---	---	A --- B 11,0 C 18,9
425 01–1	017	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	11.610,0	11.943,0	A 13.233,0 B 11.098,8 C 11.459,2

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 15
Die Bezirksfinanzdirektionen in München, Landshut, Regensburg, Ansbach, Würzburg und Augsburg haben insbesondere folgende Aufgaben wahrzunehmen:
1. Rechts- und Prozeßangelegenheiten des Freistaates Bayern (Vertretungsverordnung in der Fassung vom 8. Februar 1977, GVBl S. 88, zuletzt geändert durch V vom 14. Juli 1981, GVBl S. 235),
2. Verwaltung der Liegenschaften des Landesvermögens,
3. Wohnungsfürsorge für die Staatsbediensteten,
4. Festsetzung und Regelung der Versorgungsbezüge für die Versorgungsempfänger des Freistaates Bayern gemäß V vom 20. August 1971 (GVBl S. 283), sowie die Erteilung von Auskünften im Zusammenhang mit dem Versorgungsausgleich nach dem Ersten Ehereformgesetz vom 14. Juni 1976 (BGBl I S. 1421),
5. Durchführung von Kassenprüfungen,
6. Erledigung aller Versorgungsangelegenheiten der unter Kap. I des Bundesgesetzes zu Art. 131 GG fallenden Personen gemäß V vom 19. Juli 1973 (GVBl S. 445),
7. Sonderaufgaben, z.B. die Aufsicht über die Staatsbäder und Staatsbetriebe, Entschädigungs- und Wiedergutmachungsangelegenheiten, Erbschaftsangelegenheiten des Fiskus und Staatsbürgschaften.

Den Bezirksfinanzdirektionen sind die Staatsoberkassen in München, Landshut, Regensburg, Ansbach, Bayreuth, Würzburg und Augsburg angegliedert. Sie sind große Einheitskassen und erledigen den weitaus größten Teil des staatlichen Zahlungsverkehrs; ihnen obliegt ferner die Berechnung und Zahlbarmachung der Bezüge der Angestellten, Arbeiter und Auszubildenden für die gesamte Staatsverwaltung. Den Bezirksfinanzdirektionen München und Regensburg sind außerdem Landesbesoldungsstellen, denen die Abrechnung von Dienst- und Versorgungsbezügen obliegt, angegliedert.
Beim Rechenzentrum der Landesbesoldungsstelle München werden ferner die maschinelle Abrechnung der Vergütungen und Löhne und der Entschädigungsrenten sowie Aufgaben der Haushaltsaufstellung und des Haushaltsvollzugs durchgeführt und die Jahresabschlüsse erstellt.

Zu 06 15/124 01

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	39,8	39,8
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	70,4	70,4
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	0,4	0,4
4. Sonstige Einnahmen	0,4	0,4
Zusammen	111,0	111,0

Zu 06 15/271 01
1985 gegenüber 1984:
Mehr 26,0 Tsd DM infolge Kostenerstattung aufgrund der Übernahme der Berechnung der Bezüge für die Bediensteten sonstiger öffentlicher Einrichtungen.

Zu 06 15/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen für 2 Präsidenten	3,6	3,6

Zu 06 15/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 15/422 21
1. Anwärterbezüge.

Zu 06 15/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 15/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Weniger 1 623,0 Tsd DM infolge titelweiser Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

06 15 BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
425 11–9	017	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	---	---	A ---
425 15–5	017	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	---	---	A --- B 85,0 C 25,5
425 51–0	017	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A ---
426 21–6	017	LÖHNE DER ARBEITER	1.937,0	1.993,0	A 2.002,0 B 1.851,8 C 1.828,8
451 01–8	017	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	284,0	284,0	A 300,0 B 266,2 C 268,4
453 01–6	017	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	150,0	140,0	A 350,0 B 310,9 C 301,8
459 01–0	017	PRÜFUNGSVERGÜTUNGEN	37,0	35,0	A 36,0 B 42,3 C 39,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01–6	017	GESCHÄFTSBEDARF	950,0	950,0	A 975,0 B 807,0 C 947,4
512 01–5	017	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	170,0	170,0	A 155,0 B 150,5 C 147,9
513 01–4	017	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN	3.100,0	3.100,0	A 3.000,0 B 2.967,0 C 2.722,1
514 01–3	017	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	65,0	60,0	A 65,0 B 58,4 C 51,9
515 01–2	017	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	365,0	365,0	A 355,0 B 310,9 C 363,9
516 01–1	017	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	7,8	7,8	A 7,8 B 6,0 C 6,3
517 01–0	017	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	1.050,0	1.050,0	A 1.050,0 B 948,5 C 934,0
517 05–6	017	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	1.290,0	1.290,0	A 950,0 B 1.019,5 C 998,0
518 01–9	017	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	181,5	181,5	A 180,0 B 135,9 C 86,1
518 11–7	017	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	80,0	80,0	A 140,0 B 121,5 C 100,5

Erläuterungen

Zu 06 15/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Weniger 65,0 Tsd DM infolge titelweiser Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

Zu 06 15/453 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 130/117 Bedienstete	113,0	103,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 19 Bediensteten	37,0	37,0
Zusammen	150,0	140,0

1985 gegenüber 1984:
Weniger 200,0 Tsd DM infolge Änderung der trennungsgeldrechtlichen Bestimmungen für Beamte in Ausbildung.

Zu 06 15/513 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Postgebühren	2 390,0	2 390,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	480,0	480,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	218,0	218,0
4. Sonstiges	12,0	12,0
Zusammen	3 100,0	3 100,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge Zunahme der Zahl der Übersendungen von Bezüge-, Lohnsteuer- und Sozialversicherungsunterlagen.

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	–	(1)
b) Nebenanschlüsse	1	(1)

Zu 06 15/514 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	39,0	39,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	20,0	15,0
3. Gebrauchsgegenstände	3,0	3,0
4. Sonstiges	3,0	3,0
Zusammen	65,0	60,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1985**	**Soll 1986**	**Soll 1984**	**am 1.2.1984**
Personenkraftwagen	9	9	9	9
Kleintraktor	1	1	1	1

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	65,0	60,0
Personalausgaben	353,0	357,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	22,0	44,0
Zusammen	440,0	461,0

Zu 06 15/515 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	115,0	115,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	110,0	110,0
3. Unterhaltung	140,0	140,0
Zusammen	365,0	365,0

Zu 06 15/517 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	770,0	770,0
2. Steuern und Abgaben	60,0	60,0
3. Geräte	30,0	30,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	190,0	190,0
Zusammen	1 050,0	1 050,0

Zu 06 15/517 05	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Heizung	610,0	610,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	680,0	680,0
Zusammen	1 290,0	1 290,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 340,0 Tsd DM infolge Nutzung des neuen Dienstgebäudes der Staatsoberkasse Bayreuth und höherer Stromkosten.

Zu 06 15/518 11
1985 gegenüber 1984:
Weniger 60,0 Tsd DM infolge Kaufs eines bisher gemieteten Kopiergerätes.

06 15 BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
519 01–8	017	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	550,0	550,0	A 500,0 B 437,7 C 451,8
527 01–8	017	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	160,0	160,0	A 160,0 B 151,2 C 169,5
527 11–6	017	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A ---
532 11–9	017	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	---	---	A --- B 30,2 C 35,6
546 69–4	017	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	12,0	12,0	A 11,0 B 4,7 C 14,7
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–6	017	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A --- B 314,1 C 577,0
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–3	017	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	22,0	44,0	A 33,9 B 47,6
812 01–2	017	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN	170,0	100,0	A --- B 77,9 C 230,7
812 19–2	017	ERWERB VON FERNMELDEANLAGEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 1.650,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	530,0	1.650,0	A --- B 9,5
		TITELGRUPPEN			
		76 KASSENBUCHFÜHRUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
513 76–4	017	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN	---	---	A 4,0

Erläuterungen

Zu 06 15/519 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	530,0	530,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	–	–
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	20,0	20,0
Zusammen	550,0	550,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge erhöhten Anfalls von Bauunterhaltungsarbeiten.

Zu 06 15/546 69	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	–	–
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	2,8	2,8
3. Verlustentschädigungen	0,7	0,7
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	2,5	2,5
5. Sonstige vermischte Ausgaben	6,0	6,0
Zusammen	12,0	12,0

Zu 06 15/701 01
Vgl. Kap. 06 02 Titel 701 01.

Zu 06 15/811 01 Tsd DM

1985

1. Erstbeschaffung –

2. Ersatzbeschaffung
Zu ersetzen:
1 Pkw, 55 kW, 4türig, Baujahr 1978, Fahrleistung am 1.2.1984 148 000 km
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:
1 Pkw, bis zu 66 kW, 4türig 22,0

Tsd DM

1986

1. Erstbeschaffung –

2. Ersatzbeschaffung
Zu ersetzen:

Anz.	Art	kW	Türen	Baujahr	Fahrleistung km am 1.2.84
1	Pkw	55	5	1978	124 000
1	Pkw	55	4	1981	89 000

Tsd DM

Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:
2 Pkw, bis zu 66 kW, 4türig 44,0

Zu 06 15/812 01 Tsd DM

1985

1. Ersatzbeschaffung eines Vervielfältigungsgerätes	50,0
2. Ergänzungsbeschaffungen zu einem Textverarbeitungssystem	35,0
3. Sonstige kleinere Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen	85,0
Zusammen	170,0

1986
Ersatz und Ergänzung von Dienstzimmerausstattungen 100,0

Zu 06 15/812 19 Tsd DM

1985
Ersatzbeschaffung der Fernsprechanlage der Bezirksfinanzdirektion Ansbach (Erstbeschaffung 1964) 530,0
VE 1 650,0 Tsd DM für Ersatzbeschaffung der Fernsprechanlage der Bezirksfinanzdirektion München im Haushaltsjahr 1986.

Tsd DM

1986
Ersatzbeschaffung der Fernsprechanlage der Bezirksfinanzdirektion München (Erstbeschaffung 1966) 1 650,0

Zu 06 15/76
Übersicht über das dem ADV-Kassenbuchführungsverfahren zuzuordnende Personal:

	Anzahl
Beamte	
BesGr A 11	3
BesGr A 10	4
BesGr A 9 RI	2
Beamte zur Anstellung	
BesGr A 9	1
Angestellte	
VergGr VIb	6
VergGr VII	24
VergGr VIII	1
Zusammen	41

06 15 BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
515 76–2	017	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE	470,0	470,0	A 24,4 B 47,9
518 76–9	017	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN UND GERÄTE	---	---	A 1.515,0 B 1.109,4
519 76–8	017	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	3,0	10,0	A 5,0 B 3,5
522 76–3	017	VERBRAUCHSMITTEL	55,0	55,0	A 60,0 B 39,9
525 76–0	017	AUS– UND FORTBILDUNG	3,0	3,0	A 14,0 B 0,9
527 76–8	017	REISEKOSTENVERGÜTUNG FÜR INLANDSDIENSTREISEN	3,0	3,0	A 6,0
533 76–0	017	NEBENKOSTEN DER KASSENBUCHFÜHRUNG	---	---	A ---
534 76–9	017	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWAREENTWICKLUNG U.Ä.	---	---	A 5,0
535 76–8	017	MIETEN FÜR SOFTWARE	35,0	35,0	A 27,5 B 22,5
701 76–6	017	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A ---
812 76–2	017	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN	105,0	165,0	A 74,0 B 436,8
813 76–1	017	ERWERB VON SOFTWARE	---	---	A 10,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	674,0	741,0	A 1.744,9 B 1.660,9
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
513 99–7	017	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN INSBESONDERE KOSTEN DER DATENFERNÜBERTRAGUNG	50,0	60,0	A 30,0 B 14,7 C 15,1
515 99–5	017	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE	650,0	660,0	A 190,0 B 363,7 C 372,1

Erläuterungen

Zu 06 15/515 76	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Beschaffung von Kleinrechnern	–	–
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	31,0	18,0
3. Anschaffung von Magnetplattenstapeln, Magnetbändern, Disketten u.ä.	37,0	38,0
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwekke des Datenschutzes und der Datensicherung	36,0	14,0
5. Wartungskosten für erworbene Hardware	366,0	400,0
6. Wartungskosten für "gekaufte" Software	–	–
Zusammen	470,0	470,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 445,6 Tsd DM infolge Übertragung von 518 76 (insbesondere Wartungskosten).

Zu 06 15/518 76
1985 gegenüber 1984:
445,6 Tsd DM weniger: Übertragung auf 515 76
1 069,4 Tsd DM weniger: Mieteinsparung durch Restkauf
1 515,0 Tsd DM weniger

Zu 06 15/525 76
1985 gegenüber 1984:
Weniger 11,0 Tsd DM infolge geringeren Schulungsbedarfs.

Zu 06 15/812 76	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen	20,0	–
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	43,0	129,0
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln u.ä.	–	–
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwekke des Datenschutzes und der Datensicherung	–	–
5. Beschaffung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen	42,0	36,0
Zusammen	105,0	165,0

Zu 06 15/99
Übersicht über das dem DV-Bereich zuzuordnende Personal:

	Anzahl
Beamte	
BesGr A 14	1
BesGr A 13 OAR	4
BesGr A 12	8
BesGr A 11	7
BesGr A 10	5
BesGr A 9 RI	14
BesGr A 9 + Z (AI)	2
BesGr A 9 AI	2
BesGr A 8	8
BesGr A 7	4
BesGr A 6	4
BesGr A 5 RAss	4
BesGr A 5 OAM	2
BesGr A 4	2
BesGr A 2	4
Beamte zur Anstellung	
BesGr A 9	11
BesGr A 5	2
Angestellte	
VergGr IVa	1
VergGr VIb	3
VergGr VII	13
Zusammen	101

Zu 06 15/513 99	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Postgebühren	–	–
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	–	–
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	–	–
4. EDV-Leitungsmieten	50,0	60,0
5. Sonstiges	–	–
Zusammen	50,0	60,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 20,0 Tsd DM für den Anschluß weiterer Vermessungsämter.

Zu 06 15/515 99	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Beschaffung von Kleinrechnern	–	–
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	–	–
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln, Magnetbändern, Disketten u.ä.	110,0	110,0
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwekke des Datenschutzes und der Datensicherung	–	–
5. Wartungskosten für erworbene Hardware	540,0	550,0
6. Wartungskosten für "gekaufte" Softwareprodukte	–	–
Zusammen	650,0	660,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 460,0 Tsd DM insbesondere für Wartungskosten infolge Restkaufs von DV-Anlagen und -Geräten.

06 15 BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
518 99–2	017	MIETEN FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	1.400,0	1.500,0	A 1.800,0 B 1.703,1 C 3.211,1
519 99–1	017	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	---	---	A 20,0 B 2,0 C 6,6
522 99–6	017	VERBRAUCHSMITTEL	950,0	965,0	A 840,0 B 738,2 C 806,9
525 99–3	017	AUS– UND FORTBILDUNG	120,0	130,0	A 100,0 B 79,9 C 135,4
527 99–1	017	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN	10,0	10,0	A 5,0 B 5,1 C 7,9
533 99–3	017	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	20,0	20,0	A 20,0 B 8,9 C 16,8
534 99–2	017	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWARE–ENTWICKLUNG U. Ä.	220,0	220,0	A 150,0 B 191,5 C 94,6
535 99–1	017	MIETEN FÜR SOFTWARE	280,0	290,0	A 260,0 B 145,8 C 150,0
536 99–0	017	KOSTEN FÜR VERFAHRENSENTWICKLUNG UND PRAXISTESTS	450,0	---	A
701 99–9	017	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A ---
812 99–5	017	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	635,0	20,0	A 1.470,0 B 1.670,8 C 548,9
813 99–4	017	ERWERB VON SOFTWARE	---	---	A ---
		SUMME DER TITELGRUPPE	4.785,0	3.875,0	A 4.885,0 B 4.923,7 C 5.365,4
		GESAMTAUSGABEN	92.892,3	95.712,3	A 91.770,6 B 89.190,1 C 85.611,5

Erläuterungen

Zu 06 15/518 99	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Miete (einschl. Wartungskosten) für Zentraleinheiten	–	–
2. Miete (einschl. Wartungskosten) für Peripheriegeräte	1 400,0	1 500,0
3. Miete (einschl. Wartungskosten) für sonstige Geräte und Maschinen	–	–
Zusammen	1 400,0	1 500,0

1985 gegenüber 1984:
Weniger 400,0 Tsd DM infolge Mieteinsparung durch Kauf von DV-Anlagen und -Geräten.

1986 gegenüber 1985:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge Ergänzung der Peripheriegeräte und Mieterhöhung.

Zu 06 15/519 99
1985 gegenüber 1984:
Weniger 20,0 Tsd DM infolge Wegfalls einmaliger Leitungsverlegungskosten.

Zu 06 15/522 99
1985 gegenüber 1984:
Mehr 110,0 Tsd DM infolge Aufgabenmehrung und erhöhter Papierpreise.

Zu 06 15/525 99
1985 gegenüber 1984:
Mehr 20,0 Tsd DM infolge gestiegener Kosten für Schulungsmaßnahmen.

Zu 06 15/534 99	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Datenerfassung durch Dritte	170,0	170,0
2. Softwareentwicklung durch Dritte	–	–
3. Sonstiges	50,0	50,0
Zusammen	220,0	220,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 70,0 Tsd DM infolge verstärkter Fremderfassung aufgrund steigender Erfassungsmengen.

Zu 06 15/535 99
1985 gegenüber 1984:
Mehr 20,0 Tsd DM infolge aufgabenbedingter Anmietung weiterer Standardsoftware.

Zu 06 15/536 99
1985 gegenüber 1984:
Mehr 450,0 Tsd DM infolge einmaliger Entwicklungs- und Testkosten zum Zwecke der Optimierung des Bezügeabrechnungsverfahrens.

Zu 06 15/812 99	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen	600,0	–
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	35,0	20,0
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln u.ä.	–	–
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	–	–
5. Beschaffung von sonstigen Geräten und Einrichtungsgegenständen	–	20,0
Zusammen	635,0	20,0

06 15 BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	143,5	143,5	A 151,0 B 135,7 C 131,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	176,5	178,5	A 151,0 B 175,0 C 142,0
		GESAMTEINNAHMEN	320,0	322,0	A 302,0 B 310,7 C 273,6
		PERSONALAUSGABEN	78.930,0	81.526,0	A 77.558,0 B 75.007,4 C 72.408,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	12.700,3	12.407,3	A 12.624,7 B 11.626,0 C 11.846,2
		BAUMASSNAHMEN	–	–	A B 314,1 C 577,0
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	1.462,0	1.979,0	A 1.587,9 B 2.242,6 C 779,6
		GESAMTAUSGABEN	93.092,2	95.912,3	A 91.770,6 B 89.190,1 C 85.611,5
		ZUSCHUSS	92.772,3	95.590,3	A 91.468,6 B 88.879,4 C 85.337,9

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01–8	111	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	210,0	210,0	A 10,0 B 153,3 C 7,4
111 31–2	113	EINTRITTSGELDER	13.300,0	13.300,0	A 10.500,0 B 13.334,0 C 11.215,4
113 01–6	113	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	14,0	14,0	A 14,0 B 9,5 C 26,2
119 01–0	113	EINNAHMEN AUS VERÖFFENTLICHUNGEN	1.100,0	1.100,0	A 1.100,0 B 1.116,9 C 1.104,3
119 69–9	113	VERMISCHTE EINNAHMEN	25,0	25,0	A 15,0 B 37,6 C 107,3
121 01–6	113	GEWINNE DER BEHÖRDENEIGENEN KANTINEN NACH ART. 26 BAYHO	---	---	A ---
122 01–5	113	KONZESSIONSABGABEN	1.030,0	1.030,0	A 1.030,0 B 1.067,6 C 1.007,4
124 01–3	113	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG *ANTEILE DRITTER AN DEN PACHTEINNAHMEN KÖNNEN VON DER EINNAHME ABGESETZT WERDEN.*	15.000,0	15.200,0	A 15.200,0 B 14.407,6 C 13.966,5
125 01–2	113	ERLÖSE AUS LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU, JAGD UND FISCHEREI	400,0	400,0	A 350,0 B 396,9 C 406,8
125 02–1	113	ERLÖSE AUS DEM KUTSCHENBETRIEB	670,0	670,0	A 670,0 B 657,4 C 662,6
125 11–0	113	ERLÖSE AUS DER FORSTWIRTSCHAFT	450,0	450,0	A 410,0 B 590,4 C 296,2
129 01–8	113	STEUERERSTATTUNGEN	350,0	350,0	A 350,0 B 752,9 C 364,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
233 01–1	113	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	120,0	120,0	A 80,0 B 131,4 C 176,3
241 01–1	249	KOSTENERSTATUNG DES BUNDES FÜR DIE GESTALTUNG UND INSTANDHALTUNG DER GRABSTÄTTEN EHEM. KZ–INSASSEN *VGL. VERMERK ZU TG 73 (AUSGABEN).*	620,0	620,0	A 580,0 B 647,7
241 02–0	113	DURCHFÜHRUNG VON GEMÜSEWERTPRÜFUNGEN *VGL. VERMERK ZU 533 01.*	---	---	A --- B 1,4
256 01–3	113	SONSTIGE ZUWEISUNGEN VON DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT IM RAHMEN VON AB–MASSNAHMEN *VGL. VERMERK ZU 425 12 UND 426 71.*	---	---	A --- C 3,7

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 16
Der Bayerischen Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen obliegt gemäß § 2 der V vom 22. Juni 1957 (GVBl S. 128) in der Fassung der 2. ÄndV vom 13. Dezember 1972 (GVBl S. 508) unter Wahrung kultureller und denkmalpflegerischer Belange die Verwaltung und Betreuung des ihr zugewiesenen Staatsvermögens, der Betrieb der staatlichen Seenschiffahrt und die Betreuung der KZ-Friedhöfe und Gedenkstätten.

Zu 06 16/111 01
1985 gegenüber 1984:
Mehr 200,0 Tsd DM infolge Übertragung der nunmehr als Gebühren festgesetzten Entgelte für Wassernutzungen von Titel 124 01.

Zu 06 16/111 31
1985 gegenüber 1984:
Mehr 2 800,0 Tsd DM infolge Anstiegs der Besucherzahlen und der erhöhten Eintrittspreise.

Zu 06 16/119 01
Verkauf amtlicher Führer, Abbildungen usw.

Zu 06 16/121 01
Die Betriebsküche bei der Verwaltung Herrenchiemsee wird als behördeneigene Einrichtung im Sinne des Art. 26 BayHO geführt.
Nach den aufgestellten Wirtschaftsplänen betragen in den Wirtschaftsjahren 1985 und 1986

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
die voraussichtlichen **Einnahmen** insgesamt	37,0	37,0
davon staatliche Essenszuschüsse	8,5	8,5
die voraussichtlichen **Ausgaben** insgesamt	37,0	37,0
und zwar		
Personalausgaben	5,0	5,0
Sachausgaben	28,0	28,0
Steuern und Abgaben	1,5	1,5
Sonstige Ausgaben	2,5	2,5

Zu 06 16/122 01
Abgabe der staatlichen Seenschiffahrt.

Zu 06 16/124 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	550,0	550,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	13 020,0	13 220,0
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	30,0	30,0
4. Sonstige Einnahmen	1 400,0	1 400,0
Zusammen	15 000,0	15 200,0

1985 gegenüber 1984:
Weniger 200,0 Tsd DM infolge Wegfalls der bisher privatrechtlichen Entgelte für Wassernutzungen durch Übertragung auf Titel 111 01.

1986 gegenüber 1985:
Mehr 200,0 Tsd DM infolge erhöhter Nutzungsentgelte sowie höherer Erstattungen von Hausbewirtschaftungskosten.

Zu 06 16/125 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Erlöse aus dem Verkauf landwirtschaftlicher Erzeugnisse	110,0	110,0
2. Erlöse aus Gartenerzeugnissen	280,0	280,0
3. Erlöse aus Jagd und Fischerei	10,0	10,0
Zusammen	400,0	400,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge erhöhter Erlöse aus Landwirtschaft und Gartenbau.

Zu 06 16/125 11
Erlöse aus dem Verkauf des aus den Schloßwäldern und Parkanlagen gewonnenen Nutz- und Brennholzes.

Zu 06 16/233 01
1985 gegenüber 1984:
Mehr 40,0 Tsd DM infolge höherer Erstattungsbeträge für Personal- und Sachaufwendungen.

Zu 06 16/241 01
Gemäß § 10 in Verbindung mit den §§ 3,4,5 und 8 des Gräbergesetzes vom 1. Juli 1965 (BGBl I S. 589) trägt der Bund die Kosten für Anlegung, Instandsetzung und Pflege der Grabstätten der Opfer nationalsozialistischer Gewaltmaßnahmen einschließlich der erforderlichen Ruherechtsentschädigung usw. und erstattet die hierfür anfallenden Kosten im Rahmen der Pauschalsätze (vgl. Titelgruppe 73 - Ausgaben -).

Zu 06 16/241 02
Für die Durchführung von Gemüsewertprüfungen in den der Schlösserverwaltung unterstehenden Gartenbaubetrieben werden die erforderlichen Mittel für den anfallenden Sachbedarf vom Bundessortenamt Hannover erstattet.

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
256 02–2	113	SONSTIGE ZUWEISUNGEN VON DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT AUSSERHALB VON AB–MASSNAHMEN	---	---	A --- B 5,4 C 12,0
271 01–4	113	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	400,0	400,0	A 320,0 B 427,8 C 410,7
281 11–0	113	ERSTATTUNG VON PLANUNGSKOSTEN UND HONORAREN FÜR STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN DER VERWALTUNG DER STAATLICHEN SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN *VGL. VERMERK ZU 748 01.*	---	---	A ---
282 01–1	113	SONSTIGE ZUSCHÜSSE AUS DEM INLAND	---	---	A --- B 16,5 C 181,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
331 01–2	113	ZUWEISUNGEN FÜR STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN VOM BUND	---	---	A ---
333 01–0	113	ZUWEISUNGEN FÜR STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	---	---	A --- B 360,2 C 725,0
342 01–9	113	SONSTIGE ZUSCHÜSSE DRITTER FÜR STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN	---	---	A --- B 7,8
381 01–1	990	KOSTEN DER BAUÜBERWACHUNG FÜR STAATLICHE HOCHBAU–MASSNAHMEN DER VERWALTUNG DER STAATLICHEN SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN *VGL. VERMERK ZU TG 74 (AUSGABEN).*	---	---	A --- B 386,0 C 262,0
		GESAMTEINNAHMEN	33.689,0	33.889,0	A 30.629,0 B 34.508,3 C 30.935,3
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01–2	113	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	6.878,0	7.058,0	A 6.984,0 B 6.520,4 C 6.410,6
422 11–0	113	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	160,0	165,0	A 165,0 B 380,4 C 151,9
422 21–8	113	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENST–ANFÄNGER	24,0	25,0	A 25,0
422 31–6	113	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	113,0	120,0	A 113,0
422 51–1	113	MEHRARBEITSVERGÜTUNGEN FÜR BEAMTE	---	---	A ---
425 01–9	113	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	6.960,0	7.159,0	A 7.068,0 B 6.653,2 C 6.499,6
425 11–7	113	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	6,0	6,0	A 6,0 B 4,8 C 4,6

Erläuterungen

Zu 06 16/271 01

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Verwaltungskostenanteil der als kaufmännischer Betrieb geführten staatlichen Seenschiffahrt	75,0	75,0
2. Erstattungen von Löhnen und Gehältern	225,0	225,0
3. Sonstige Erstattungen	100,0	100,0
Zusammen	400,0	400,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 80,0 Tsd DM infolge höherer Kostenerstattungen aus Veranstaltungen.

Zu 06 16/281 11
Nach der ersten Bewilligung von Haushaltsmitteln für staatliche Hochbaumaßnahmen bei den Titeln 710 01 ff. werden die für die einzelnen Projekte aus Kap. 06 16 Titel 748 01 bereitgestellten Planungsmittel diesem Ansatz über Titel 281 11 wieder zugeführt (vgl. auch Kap. 06 11 Titel 281 11 und Titel 748 01).

Zu 06 16/342 01
Der Titel dient zur Vereinnahmung etwaiger aufkommender Zuschüsse Dritter für Hochbaumaßnahmen im Bereich der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen.

Zu 06 16/381 01
Die für die Hochbaumaßnahmen des Landes erforderlichen Bauleitungsmittel sind bei den Einzelmaßnahmen der Anlage S mitveranschlagt. Sie sollen auch zentral im Staatshaushalt nachgewiesen werden.
Bei den von der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen durchgeführten Baumaßnahmen werden die Bauleitungsmittel daher bei den einzelnen Bauvorhaben zugunsten von Kap. 06 16 Titel 381 01 verausgabt und rechnungsmäßig bei Kap. 06 16 Titelgruppe 74 (Ausgaben) nachgewiesen.

Zu 06 16/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen	2,7	2,7

Aufwandsentschädigung erhalten:
1 Präsident mtl. 150 DM,
1 Vizepräsident mtl. 75 DM.

1985 gegenüber 1984:
Weniger 106,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

Zu 06 16/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 16/422 21
1. Anwärterbezüge.

Zu 06 16/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 16/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Weniger 108,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

Zu 06 16/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
425 12–6	113	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (AB–MASSNAHMEN) *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER EINNAHME BEI 256 01.*	---	---	A ---
425 15–3	113	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	---	---	A ---
425 51–8	113	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A --- B 20,8 C 11,5
426 05–4	113	LÖHNE DER BETRIEBSARBEITER (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	---	---	A --- B 500,6 C 527,1
426 11–6	113	PERSONALAUSGABEN FÜR BETRIEBSARBEITER	20.500,0	21.100,0	A 19.900,0 B 18.984,9 C 18.527,8
426 21–4	113	LÖHNE DER ARBEITER	170,0	175,0	A 171,0 B 161,8 C 157,6
427 01–7	113	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE	30,0	30,0	A 30,0 B 26,9
427 51–6	113	PRAKTIKANTENVERGÜTUNGEN	3,0	3,0	A 3,0 B 0,2 C 0,1
451 01–6	113	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	36,0	36,0	A 38,0 B 33,8 C 33,4
453 01–4	113	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	27,0	27,0	A 26,0 B 25,1 C 54,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01–4	113	GESCHÄFTSBEDARF	55,0	55,0	A 53,0 B 47,8 C 46,7
512 01–3	113	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	25,0	25,0	A 22,0 B 21,7 C 20,7
513 01–2	113	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN	185,0	185,0	A 175,0 B 176,6 C 167,5
514 01–1	113	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	27,0	27,0	A 25,0 B 24,5 C 22,2
514 21–7	113	HALTUNG VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	26,0	26,0	A 24,0 B 18,0 C 22,0
515 01–0	113	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	47,0	47,0	A 45,0 B 37,9 C 47,5
516 01–9	113	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	1,0	1,0	A 1,0 B 0,9 C 0,9

Erläuterungen

Zu 06 16/426 11
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage), ferner sonstige Personalausgaben für vollbeschäftigte Betriebsarbeiter und Zeitarbeiter sowie für Auszubildende.

1985 gegenüber 1984:
Mehr 600,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Mehr 600,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983 und Veranschlagung der Personalkosten für zusätzliche Besichtigungräume.

Zu 06 16/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 16/427 01
Vergütungen an Volontäre.

Zu 06 16/453 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 6 Bedienstete	6,0	6,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 7 Bediensteten	21,0	21,0
Zusammen	27,0	27,0

Zu 06 16/513 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Postgebühren	36,0	36,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	142,0	142,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	6,0	6,0
4. Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	185,0	185,0

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:		
Hauptanschlüsse	5	(6)
Anzahl der Wohnungsdienstanschlüsse:		
a) Hauptanschlüsse	3	(3)
b) Nebenanschlüsse	60	(59)

Zu 06 16/514 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	16,0	16,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	9,0	9,0
3. Gebrauchsgegenstände	1,5	1,5
4. Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	27,0	27,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1985**	**Soll 1986**	**Soll 1984**	**am 1.2.1984**
Personenkraftwagen	3	3	3	3

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	27,0	27,0
Personalausgaben	171,0	176,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	0,4	20,6
Zusammen	198,4	223,6

Zu 06 16/514 21	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	8,5	8,5
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	16,0	16,0
3. Gebrauchsgegenstände	1,0	1,0
4. Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	26,0	26,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1985**	**Soll 1986**	**Soll 1984**	**am 1.2.1984**
Wasserfahrzeuge	11	11	10	10

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	26,0	26,0
Personalausgaben	29,0	30,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	300,0	–
Zusammen	355,0	56,0

Zu 06 16/515 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	16,5	16,5
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	15,0	15,0
3. Unterhaltung	15,5	15,5
Zusammen	47,0	47,0

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
517 01–8	113	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	2.150,0	2.150,0	A 1.950,0 B 1.993,8 C 1.762,2
517 05–4	113	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	2.180,0	2.180,0	A 2.050,0 B 2.062,9 C 2.134,6
518 01–7	113	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	39,3	39,3	A 39,0 B 41,5 C 37,5
518 11–5	113	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	---	---	A ---
519 01–6	113	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	16.500,0	16.500,0	A 15.200,0 B 13.369,1 C 12.888,1
521 01–2	249	INSTANDHALTUNG UND PFLEGE VON KZ–GEDENKSTÄTTEN	236,0	236,0	A 160,0 B 188,9 C 145,0
523 01–0	113	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN FÜR FACHBIBLIOTHEKEN	12,0	12,0	A 11,0 B 8,0 C 9,0
527 01–6	113	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	73,0	73,0	A 70,0 B 64,5 C 60,9
527 11–4	113	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	3,0	3,0	A 3,0 B 1,4 C 2,0
533 01–8	113	DURCHFÜHRUNG VON GEMÜSEWERTPRÜFUNGEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 241 02.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*	---	---	A --- B 1,4
533 02–7	113	UMSATZSTEUER	---	---	A ---
546 69–2	113	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	30,0	30,0	A 30,0 B 23,6 C 27,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
685 01–4	113	MITGLIEDSBEITRÄGE	2,2	2,2	A 1,4 B 1,3 C 1,2

Erläuterungen

Zu 06 16/517 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	1 080,0	1 080,0
2. Steuern und Abgaben	440,0	440,0
3. Geräte	20,0	20,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	610,0	610,0
Zusammen	2 150,0	2 150,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 200,0 Tsd DM infolge erhöhter Kosten für Straßenreinigung sowie für Betrieb und Wartung technischer Einrichtungen.

Zu 06 16/517 05	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Heizung	1 060,0	1 060,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	1 120,0	1 120,0
Zusammen	2 180,0	2 180,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 130,0 Tsd DM infolge mehr anfallender Energiekosten für neu zu eröffnende Besichtigungsräume.

Zu 06 16/519 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	16 000,0	16 000,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	–	–
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	500,0	500,0
Zusammen	16 500,0	16 500,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 1 300,0 Tsd DM infolge dringend erforderlicher Nachholarbeiten, insbesondere zur Substanzerhaltung wertvoller Baudenkmäler.

Zu 06 16/521 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Pflege und Unterhaltung der Gedenkstätten im Bereich des ehem. KZ Dachau einschl. Krematorium und Museum	230,0	230,0
2. Pflege und Unterhaltung des Umgriffs an der italienischen Kapelle auf dem Leitenberg bei Dachau	0,5	0,5
3. Pflege und Unterhaltung sonstiger kleinerer Gedenkstätten in Bayern	0,5	0,5
4. Druck von Kurzführern und Dokumentation	5,0	5,0
Zusammen	236,0	236,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 76,0 Tsd DM infolge Übergangs auf Fremdreinigung und Neuauflage von Kurzführern.

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 1985	Soll 1986	Soll 1984	am 1.2.1984
Unimog	1	1	1	1

Zu 06 16/527 01
Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 6 (6)

Zu 06 16/546 69	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	–	–
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	1,5	1,5
3. Verlustentschädigungen	26,5	26,5
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	–	–
5. Sonstige vermischte Ausgaben	2,0	2,0
Zusammen	30,0	30,0

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		BAUMASSNAHMEN				
701 01–4	113	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN		2.500,0	2.500,0	A 2.000,0 B 1.742,7 C 2.360,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM	1.500,0			
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM	1.500,0			
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.				
710 00–4	184	HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S)		25.843,9	34.135,0	A 27.782,0 B 24.593,5 C 23.360,8
		KREDITFINANZIERT. DIE AUSGABEBEFUGNIS BEI 748 01 BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 281 11.				
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM	9.200,0			
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM	10.300,0			
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.				
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN				
811 01–1	113	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN		0,4	20,6	A 18,1 C 22,4
811 21–7	113	ERWERB VON BETRIEBSFAHRZEUGEN		300,0	---	A 70,0 B 29,9
812 01–0	113	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN FÜR VERWALTUNGSZWECKE		---	---	A ---
812 19–0	113	ERWERB VON FERNMELDEANLAGEN		---	---	A 65,0 B 38,7 C 26,5
813 01–9	113	ERWERB VON KUNSTINVENTAR MIT EINEM ANKAUFSPREIS VON MEHR ALS 10 000 DM IM EINZELFALL		100,0	100,0	A 100,0 B 419,0 C 726,3
		DER ANSATZ KANN BEI BEDARF AUS EINNAHMEN BEI 13 05/123 05 VERSTÄRKT WERDEN.				
		VGL. VERMERK ZU 13 05/123 05.				
820 01–0	113	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN		456,0	***	A
		TITELGRUPPEN				
		71 SCHLÖSSER UND PARKANLAGEN				
		GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG: 514 71 – 547 71.				
		DIE ANSÄTZE DER TG 71 KÖNNEN AUS DEN BEI 14 03 TG 73 VERANSCHLAGTEN MITTELN VERSTÄRKT WERDEN.				
426 71–3	113	LÖHNE FÜR BETRIEBSARBEITER		---	---	A ---
		DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER EINNAHME BEI 256 01.				
		DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.				

Erläuterungen

Zu 06 16/701 01 Tsd DM

1985

1. Englischer Garten München:
   a) Verlegung der Betriebsschreinerei in den ehem. Rinderstall 330,0
   b) Maximiliansanlagen - Maxwerk II, Anschluß an städtischen Kanal und Ausbau zu Betriebsstützpunkt 450,0
2. Dachau:
   Erweiterung des Verwaltungsnebengebäudes 150,0
3. Seeverwaltung Starnberg:
   Neubau eines Betriebshofs für den Unterhalt des Parks in Feldafing 490,0
4. Königssee:
   a) Ausbau der Kläranlage 200,0
   b) Neubau von 2 Anlegestellen für das Fahrzeug zur Klärschlammentsorgung 80,0
5. Insel Wörth:
   Anschluß an die gemeindliche Kanalisation .. 250,0
6. Neue Residenz Bamberg:
   Beheizung von Ausstellungsräumen 280,0
7. Schönbusch:
   Umbau einer Scheune zur Einlagerung von Geräten für die Parkpflege 270,0

Zusammen 2 500,0

1986

1. Englischer Garten München:
   a) Erweiterung der Toilettenanlage im Biergarten Chinesischer Turm 300,0
   b) Ausbau der Schlosserei für Büro- und Wohnzwecke der Verwaltung Englischer Garten 300,0
   c) Neubau eines Kiosks am Seeinlauf (Ersatzbau) 200,0
2. Schleißheim:
   Errichtung eines Betriebsgebäudes für die Schloß- und Gartenverwaltung im Ökonomiehof 500,0
3. Linderhof:
   Erstellung von Garagen für die Dienst- und Werkdienstwohnungen der staatl. Verwaltung 120,0
4. Kelheim:
   Ausbau von Lagerräumen für die Verwaltung . 280,0
5. Festung Marienberg Würzburg:
   Einbau einer Selbstbedienungsanlage im Biergarten der Burgschänke "Zur Alten Wache" 220,0
6. Schloßbesitz Ansbach:
   Ausbau von Depot- und Bergungsräumen ... 80,0
7. Plassenburg ob Kulmbach:
   Errichtung eines Betriebsgebäudes für die Burgverwaltung 500,0

Zusammen 2 500,0

Zu 06 16/811 01 Tsd DM

1985

1. Erstbeschaffung ..... –

2. Ersatzbeschaffung

1 Dienstfahrrad 0,4

1986

1. Erstbeschaffung ..... –

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:
1 Pkw, 55 kW, 4türig, Baujahr 1980, Fahrleistung am 1.1.1986 220 000 km
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:
1 Pkw, bis zu 66 kW, 4türig 20,2
1 Dienstfahrrad 0,4

Zusammen 20,6

Zu 06 16/811 21 Tsd DM

1985

Beschaffung einer Fähre für den Königssee, die insbesondere dem Transport eines Fahrzeugs zur Klärschlammentsorgung von St. Bartholomä dient 300,0

Zu 06 16/820 01

1985

Kostenerstattung für die von der Stadibau-Gesellschaft im Zuge ihres Bauvorhabens außerhalb der Erbbaugrundstükke im Namen und für Rechnung des Freistaates Bayern durchgeführte Überbauung des Maschinenbaches und der Effnerstraße; dieser Bauteil schließt als unverzichtbarer Bestandteil der Gesamtanlage des Alten Schlosses Schleißheim an dessen Südflügel an.

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
514 71–6	113	HALTUNG VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	395,0	405,0	A 390,0 B 356,0 C 401,9
515 71–5	113	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR FACHAUFGABEN	330,0	340,0	A 310,0 B 437,6 C 411,5
516 71–4	113	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	25,0	25,0	A 22,0 B 24,2 C 25,9
518 71–2	113	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	70,0	80,0	A 60,0 B 77,7 C 63,1
521 71–7	113	UNTERHALTUNG DES SONSTIGEN UNBEWEGLICHEN VERMÖGENS	1.235,0	1.260,0	A 1.200,0 B 909,3 C 838,1
522 71–6	113	VERBRAUCHSMITTEL	390,0	400,0	A 380,0 B 429,8 C 378,6
523 71–5	113	ERWERB VON KUNST– UND SAMMLUNGSGEGENSTÄNDEN BIS ZU 10 000 DM IM EINZELFALL	80,0	85,0	A 80,0 B 64,2 C 87,5
531 71–5	113	HERAUSGABE VON VERÖFFENTLICHUNGEN	775,0	810,0	A 700,0 B 537,5 C 767,3
532 71–4	113	SONDERAUSSTELLUNGEN	100,0	100,0	A 200,0 B 169,6
535 71–1	113	RESTAURIERUNG VON KUNSTINVENTAR *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 813 71.*	765,0	655,0	A 590,0 B 378,1 C 348,8
547 71–7	113	SONSTIGE SÄCHLICHE AUSGABEN	230,0	235,0	A 210,0 B 316,2 C 277,3

Erläuterungen

Zu 06 16/514 71 einschl. 514 72 und 521 73

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1985**	**Soll 1986**	**Soll 1984**	**am 1.2.1984**
Lastkraftwagen	6	6	6	6
Schlepper	44	44	44	44
Unimog	7	7	7	7
Kleintransporter	14	14	14	14
Elektrokarren	1	1	1	1
Bagger	3	3	3	3
Mähmotorboote	1	1	1	1
Motorräder	5	5	5	5
Muldenkipper	1	1	1	1
Planier- und Ladefahrzeuge	1	1	1	1
Zusammen	83	83	83	83

Zu 06 16/514 71

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Kraft und Schmierstoffe	185,0	190,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	200,0	205,0
3. Gebrauchsgegenstände	9,0	9,0
4. Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	395,0	405,0

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	395,0	405,0
Personalausgaben	1 150,0	1 200,0
Beschaffung von Betriebsfahrzeugen	300,0	900,0
Zusammen	1 845,0	2 505,0

Zu 06 16/515 71

Unterhaltung, Instandsetzung, Ersatz und Ergänzung der Einrichtungsgegenstände und Gerätschaften, Unterhaltung der Betriebswerkstätten.

Zu 06 16/521 71	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Laufende Unterhaltung der Wege und Straßen in den Parkanlagen	205,0	205,0
2. Laufende Ausgaben für Straßen und Wasserbau einschl. Uferschutz an Seen	205,0	205,0
3. Laufende Ausgaben für Parkpflege und Parkregeneration	245,0	255,0
4. Englischer Garten: Schlammräumung Kleinhesseloher See	150,0	–
5. Englischer Garten: Wegeerneuerung	20,0	30,0
6. Nymphenburg: Schlammräumung Großer See	–	150,0
7. Nymphenburg: Beregnungsanlage Parterre	16,0	70,0
8. Nymphenburg: Uferverbau Waisenhauskanal (Teilbetrag)	60,0	66,0
9. Nymphenburg: Uferverbau Mittelkanal (Teilbetrag)	25,0	25,0
10. Schleißheim: Parkmäßiger Ausbau des Flughafengeländes (Teilbetrag)	50,0	–
11. Herrenchiemsee: Wegeerneuerung	–	50,0
12. Ansbach: Wegeerneuerung (Teilbeträge)	25,0	25,0
13. Eremitage: Wegeerneuerung (Teilbeträge)	30,0	20,0
14. Coburg: Eingliederung ehem. Gärtnereigelände	–	50,0
15. Maßnahmen, deren Kosten im Einzelfall unter 50,0 Tsd DM betragen	204,0	109,0
Zusammen	1 235,0	1 260,0

Zu 06 16/531 71

1985 gegenüber 1984:
Mehr 75,0 Tsd DM für Kataloge zur Eröffnung des Ludwig II-Museums Herrenchiemsee (Ausgestellte Werke und Entwürfe Linderhof).

Zu 06 16/532 71

1985 gegenüber 1984:
Weniger 100,0 Tsd DM infolge Wegfalls einer Sonderausstellung.

Zu 06 16/535 71	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Textilrestaurierungen	250,0	225,0
2. Möbelrestaurierungen	250,0	180,0
3. Gemälderestaurierungen	110,0	90,0
4. Lüster- und Leuchtenrestaurierungen	50,0	50,0
5. Restaurierung von Bronzestandbildern	85,0	90,0
6. Laufende kleinere Restaurierungsmaßnahmen am Kunstinventar	20,0	20,0
Zusammen	765,0	655,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 175,0 Tsd DM infolge mehr anfallender Restaurierungen im Zusammenhang mit der Eröffnung des Ludwig II-Museums.

1986 gegenüber 1985:
Weniger 110,0 Tsd DM infolge Wegfalls einmaliger Restaurierungsmaßnahmen.

Zu 06 16/547 71

Bewachungs-, Betriebs- und Wartungskosten u.ä.

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
811 71–6	113	ERWERB VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	300,0	900,0	A 270,0 B 229,6 C 226,8
812 71–5	113	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN FÜR FACHAUFGABEN	500,0	700,0	A 380,0 B 90,2 C 465,1
813 71–4	113	ERSATZ WERTVOLLER ORIGINALE DURCH KOPIEN *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 535 71.*	100,0	100,0	A 100,0 B 65,6
		SUMME DER TITELGRUPPE	5.295,0	6.095,0	A 4.892,0 B 4.085,6 C 4.291,9
		72 LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU UND FORSTWIRTSCHAFT *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG: 514 72 – 547 72.*			
514 72–5	113	HALTUNG VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	35,0	35,0	A 28,0 B 33,2 C 30,3
515 72–4	113	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR FACHAUFGABEN	70,0	72,0	A 62,0 B 73,2 C 131,4
516 72–3	113	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	2,0	2,0	A 1,0 B 1,9 C 1,2
518 72–1	113	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	2,0	2,0	A 1,5 B 2,0 C 2,1
522 72–5	113	VERBRAUCHSMITTEL	390,0	390,0	A 380,0 B 356,4 C 353,8
535 72–0	113	FORSTBETRIEB	90,0	90,0	A 90,0 B 50,5 C 23,4
547 72–6	113	SONSTIGE SÄCHLICHE AUSGABEN	7,0	7,0	A 5,0 B 8,2 C 5,9
811 72–5	113	ERWERB VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	12,0	10,0	A 9,5 C 15,0
812 72–4	113	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN FÜR FACHAUFGABEN	---	---	A 25,0 B 22,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	608,0	608,0	A 602,0 B 547,4 C 563,1
		73 KZ–GRABSTÄTTEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 241 01.*			
425 73–2	249	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	98,0	98,0	A 99,0 B 93,3 C 90,7

Erläuterungen

Zu 06 16/811 71 Tsd DM

1985

Ersatzbeschaffungen

1. Lastkraftwagen für das Bauamt	77,0
2. Gebrauchter Bagger für Nymphenburg	80,0
3. Schlepper für Nymphenburg	54,0
4. Universalfahrzeug für Linderhof	43,0
5. Kleinschlepper für Landshut	24,0
6. Einachsschlepper für Aschaffenburg	12,0
7. Lastenmofa für Aschaffenburg	2,5
8. Dienstfahrräder für Parkanlagen	1,5
Ergänzungsbeschaffung	
9. Anhänger für Nymphenburg	6,0
Zusammen	300,0

1986

Ersatzbeschaffungen

1. Schlepper für Schleißheim	45,0
2. Schlepper für Linderhof	78,0
3. Schlepper für Neuschwanstein	78,0
4. Schlepper für Starnberg	45,0
5. Kleinschlepper für Nürnberg	24,0
6. Kleinschlepper für Coburg	24,0
7. Dienstfahrräder für Parkanlagen	1,0
8. Leiterfahrzeug für alle Außenverwaltungen	605,0
Zusammen	900,0

Zu 06 16/812 71 Tsd DM

1985

1. Erstausstattungen neu zu eröffnender Räume	350,0
2. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für Pachtgaststätten	130,0
3. Ersatzbeschaffungen von Maschinen und Geräten	20,0
Zusammen	500,0

1986

1. Ersatz der Bestuhlung im alten Residenztheater	550,0
2. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für Pachtgaststätten	96,0
3. Ersatzbeschaffungen von Maschinen und Geräten	54,0
Zusammen	700,0

Zu 06 16/514 72	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	18,0	18,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	16,0	16,0
3. Gebrauchsgegenstände	0,5	0,5
4. Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	35,0	35,0

Bestand an Betriebsfahrzeugen siehe Titelgruppe 71.

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	35,0	35,0
Personalausgaben	207,0	215,0
Beschaffung von Betriebsfahrzeugen	12,0	10,0
Zusammen	254,0	260,0

Zu 06 16/515 72	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Unterhaltung, Instandsetzung, Ersatz und Ergänzung landwirtschaftlicher und gartenbaulicher Geräte	59,0	61,0
2. Tierhaltung	10,0	10,0
3. Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	70,0	72,0

Zu 06 16/522 72	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Gartenbau	75,0	75,0
2. Beheizung der Gewächshäuser	235,0	235,0
3. Futter- und Streumittel, Dünger	70,0	70,0
4. Jagd und Fischzucht	10,0	10,0
Zusammen	390,0	390,0

Zu 06 16/535 72

Ausgaben für Holzwerbung, Holzbringung, Bestandsgründung, Waldpflege, Waldschutz und Forstwegeunterhaltung.

Zu 06 16/811 72 Tsd DM

1985

Ersatzbeschaffung eines Einachsschleppers für die Eremitage in Bayreuth 12,0

1986

Ergänzungsbeschaffung eines Stalldungstreuer-Anhängers 10,0

Zu 06 16/425 73

Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
426 73–1	249	LÖHNE DER ARBEITER	280,0	280,0	A 270,0 B 313,6 C 276,5
459 73–1	249	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	0,5	0,5	A 0,4
521 73–5	249	UNTERHALTUNG VON GRABSTÄTTEN EHEMALIGER KZ–HÄFTLINGE	241,5	241,5	A 210,6 B 373,3 C 304,5
		SUMME DER TITELGRUPPE	620,0	620,0	A 580,0 B 780,2 C 671,7
		74 KOSTEN DER BAUÜBERWACHUNG FÜR DIE VON DER VERWALTUNG DER STAATLICHEN SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN DURCHGEFÜHRTEN HOCHBAUMASSNAHMEN *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG UND ÜBERTRAGBAR.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 381 01.* *DIE MITTEL DÜRFEN ZWISCHEN DEN ÄMTERN NICHT AUSGEGLICHEN WERDEN.*			
981 74–7	990	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN UND LÖHNE DER ARBEITER	---	---	A --- B 234,3 C 242,2
982 74–6	990	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	---	---	A --- B 0,4 C 0,4
983 74–5	990	SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	---	---	A --- B 15,4 C 10,5
984 74–4	990	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	---	---	A --- B 8,0 C 5,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	–	–	A B 258,1 C 258,9
		GESAMTAUSGABEN	92.221,8	101.574,1	A 90.497,5 B 83.891,8 C 82.056,0

Erläuterungen

Zu 06 16/426 73
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 16/521 73	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Laufende Instandhaltung	164,5	164,5
2. Pflegeentschädigungen.....	75,0	75,0
3. Ruheentschädigungen	2,0	2,0
Zusammen	241,5	241,5

Zu 06 16/74
Die Bauleitungsmittel für Hochbaumaßnahmen des Landes, die bei den einzelnen Baumaßnahmen veranschlagt und dort zugunsten von Kap. 06 16 Titel 381 01 zu verausgaben sind, werden bei der Titelgruppe 74 nachgewiesen. Zur Vermeidung von Doppelveranschlagungen sind sie weder bei Titel 381 01 noch bei der Titelgruppe 74 betragsmäßig veranschlagt (vgl. auch Erläuterung zu Titel 381 01).
Zu Lasten der Mittel von Titel 981 74 dürfen neben Angestellten mit befristeten Arbeitsverträgen (SR 2y BAT) auch Angestellte mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden, und zwar im Rahmen von zwei Stellen der VergGr IIa und einer Stelle der VergGr Vc, sofern das Arbeitsverhältnis voraussichtlich länger als 5 Jahre dauern wird. Die Zahl und Wertigkeit der Stellen darf bei zusätzlichem, nicht vorhersehbaren Bedarf zeitweilig und im Rahmen der verfügbaren Ausgaben überschritten wird.

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	32.549,0	32.749,0	A 29.649,0 B 32.524,1 C 29.164,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	1.140,0	1.140,0	A 980,0 B 1.230,2 C 783,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	–	–	A B 754,0 C 987,0
		GESAMTEINNAHMEN	33.689,0	33.889,0	A 30.629,0 B 34.508,3 C 30.935,3
		PERSONALAUSGABEN	35.285,5	36.282,5	A 34.898,4 B 33.719,8 C 32.746,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	26.821,8	26.823,8	A 24.778,1 B 22.681,4 C 21.846,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	2,2	2,2	A 1,4 B 1,3 C 1,2
		BAUMASSNAHMEN	28.343,9	36.635,0	A 29.782,0 B 26.336,2 C 25.720,8
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	1.768,4	1.830,6	A 1.037,6 B 895,0 C 1.482,1
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	–	–	A B 258,1 C 258,9
		GESAMTAUSGABEN	92.221,8	101.574,1	A 90.497,5 B 83.891,8 C 82.056,0
		ZUSCHUSS	58.532,8	67.685,1	A 59.868,5 B 49.383,5 C 51.120,7

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		EINNAHMEN				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.				
111 01–6	017	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	2,3	2,3	A B C	2,3 4,5 3,9
113 01–4	017	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	0,5	0,5	A B	0,5 0,3
119 69–7	017	VERMISCHTE EINNAHMEN	0,5	0,5	A	0,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN				
233 01–9	017	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN FÜR DARLEHEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	440,0	440,0	A B C	400,0 538,1 536,8
234 01–8	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM LASTENAUSGLEICHSFONDS	---	---	A	---
237 01–5	017	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN FÜR DARLEHEN AN ZWECKVERBÄNDE	23,5	23,5	A B C	22,4 45,7 40,1
271 11–0	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN FÜR DARLEHEN AN SONSTIGE EMPFÄNGER	975,0	950,0	A B C	1.050,0 1.023,0 1.121,8

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 17

Der Bayerischen Staatsschuldenverwaltung obliegt die Verwaltung der Schulden und von Forderungen und Sondervermögen des Freistaates Bayern. Seit 1972 ist sie mit der Durchführung der Verwaltungsaufgaben im Vollzug des Krankenhausfinanzierungsgesetzes beauftragt. Ferner verwaltet sie Anleihen Dritter, auf 1/10 umgestellte Darlehen und Beihilfen zum Wohnungsbau aus dem ehemaligen Landeswohnungsfürsorgefonds, die von der Bayerischen Landessiedlung übertragenen DM-Darlehen und Darlehen aus der Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz.

Zu 06 17/111 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Gebühren für Schuldbucheintragungen über Ausgleichsforderungen ...	2,0	2,0
2. Sonstige Gebühren	0,3	0,3
Zusammen	2,3	2,3

Zu 06 17/233 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von		
a) Darlehen nach Art. 10 und 13 des Finanzausgleichsgesetzes	351,9	356,8
b) Darlehen aus dem Bayerischen Grenzhilfeprogramm	22,9	20,5
c) Darlehen für wirtschaftsfördernde Maßnahmen in entwicklungsfähigen Gebieten	6,5	5,2
d) Darlehen zur Förderung der Einrichtung von kommunalen Krankenanstalten	39,4	39,4
e) Darlehen zur Aufsuchung und Untersuchung von Wasservorkommen	0,1	–
f) Darlehen für die Einrichtung, Instandhaltung und Verbesserung von Anstalten und Einrichtungen der Wohlfahrtspflege	5,9	5,6
g) Darlehen für besondere Schwerpunktmaßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftsstruktur	0,9	0,1
h) Darlehen aus dem Bayerischen Vorsorgeprogramm	0,8	0,8
i) Überbrückungsbeihilfen für vorübergehende Gewerbesteuerausfälle	0,1	0,1
k) Darlehen der Bayerischen Landesstiftung	9,2	9,2
l) Darlehen im Vollzug des Art. 4 Abs. 3 des Bayerischen Denkmalschutzgesetzes	2,3	2,3
Zusammen	440,0	440,0

Zu 06 17/237 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von		
a) Darlehen nach Art. 10 und 13 des Finanzausgleichsgesetzes	17,8	17,8
b) Darlehen aus dem Bayerischen Grenzhilfeprogramm	1,2	1,2
c) Darlehen für wirtschaftsfördernde Maßnahmen in entwicklungsfähigen Gebieten	0,1	0,1
d) Darlehen zur Förderung der Einrichtung von kommunalen Krankenanstalten	3,8	3,8
e) Darlehen für die Einrichtung, Instandhaltung und Verbesserung von Anstalten und Einrichtungen der Wohlfahrtspflege	0,1	0,1
f) Darlehen zum Bau und zur Einrichtung gemeindlicher Schülerheime ..	0,5	0,5
Zusammen	23,5	23,5

Zu 06 17/271 11	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von		
a) Darlehen aus dem Bayerischen Grenzhilfeprogramm	55,0	50,0
b) Darlehen für wirtschaftsfördernde Maßnahmen in entwicklungsfähigen Gebieten	0,2	0,2
c) Darlehen zur Förderung der Einrichtung von freigemeinnützigen und privaten Krankenanstalten	14,0	14,0
d) Darlehen für den Bau freigemeinnütziger und privater Krankenanstalten	96,8	96,8
e) Darlehen zum Bau und zur Einrichtung privater Schulen und privater Schülerheime	72,9	74,6
f) Darlehen, die von der Bayerischen Landessiedlung und der Deutschen Bauernsiedlung übernommen werden	647,0	625,3
g) Darlehen für die Einrichtung, Instandhaltung und Verbesserung von Anstalten und Einrichtungen der Wohlfahrtpflege	14,1	14,1
h) sonstigen Haushaltsdarlehen	24,5	24,5
i) Darlehen der Bayerischen Landesstiftung	35,3	35,3
k) Darlehen im Vollzug des Art. 4 Abs. 3 des Bayerischen Denkmalschutzgesetzes	15,2	15,2
Zusammen	975,0	950,0

1985 gegenüber 1984:
Weniger 75,0 Tsd DM nach der Entwicklung des Darlehensvolumens.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
271 12–9	017	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN FÜR DIE VERWALTUNG VON ANLEIHEN	4,8	***	A 19,4 B 29,2 C 29,2
271 13–8	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN FÜR DIE VERWALTUNG DER 1/10–DARLEHEN DES EHEM. LANDESWOHNUNGS–FÜRSORGEFONDS	10,0	10,0	A 10,0 B 10,0 C 10,0
		GESAMTEINNAHMEN	1.456,6	1.426,8	A 1.505,1 B 1.650,8 C 1.741,8
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01–0	017	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	2.045,0	2.099,0	A 2.217,0 B 1.756,3 C 1.661,8
422 11–8	017	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	---	---	A --- B 208,5 C 254,8
422 21–6	017	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENSTANFÄNGER	---	---	A --- B 3,1
422 31–4	017	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	---	---	A ---
425 01–7	017	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	1.437,0	1.478,0	A 1.642,0 B 1.372,9 C 1.565,2
425 11–5	017	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	9,0	9,0	A 9,0
425 51–6	017	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A --- B 0,4 C 1,7
451 01–4	017	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	15,0	15,0	A 19,0 B 15,0 C 16,7
453 01–2	017	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	6,0	6,0	A 6,0
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01–2	017	GESCHÄFTSBEDARF	28,0	28,0	A 35,0 B 20,6 C 26,6
512 01–1	017	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	8,2	8,2	A 8,0 B 7,9 C 7,1
513 01–0	017	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN	30,0	30,0	A 25,0 B 37,5 C 19,2
515 01–8	017	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	30,0	20,0	A 42,0 B 24,4 C 24,4
516 01–7	017	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	0,1	0,1	A 0,1
517 01–6	017	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	0,1	0,1	A 0,1

Erläuterungen

Zu 06 17/271 12	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Vergütung für die Verwaltung der Anleihe der Österreich-Bayerische Kraftwerke AG	4,8	–

1985 gegenüber 1984:
Weniger 14,6 Tsd DM infolge Tilgung einer Anleihe.

Zu 06 17/271 13
Kostenbeitrag der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt bzw. nunmehr der Bayerischen Landesbank - Girozentrale - für die Verwaltung der auf 1/10 unmgestellten Darlehen.

Zu 06 17/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Präsident: 150 DM mtl.)	1,8	1,8

1985 gegenüber 1984:
Weniger 172,0 Tsd DM infolge Neuberechnung.

Zu 06 17/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Weniger 205,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

Zu 06 17/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 17/453 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Trennungsgeld für 3 Bedienstete	4,0	4,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 1 Bediensteten	2,0	2,0
Zusammen	6,0	6,0

Zu 06 17/513 01
1. Postgebühren.

Zu 06 17/515 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	6,0	6,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	4,0	4,0
3. Unterhaltung	20,0	10,0
Zusammen	30,0	20,0

1985 gegenüber 1984:
Weniger 12,0 Tsd DM infolge Wegfalls von Wartungskosten für Buchungsmaschinen durch Einsatz eines EDV-Systems.

Zu 06 17/517 01
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten.

06 17 STAATSSCHULDENVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
527 01–4	017	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	2,0	2,0	A 2,0 B 1,2 C 1,3
546 69–0	017	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	2,5	2,5	A 2,5 B 1,1 C 0,9
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01–8	017	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN	---	---	A ---
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
513 99–3	017	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN, INSBESONDERE KOSTEN DER DATENFERNÜBERTRAGUNG	---	---	A 6,0
515 99–1	017	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE	75,2	79,3	A 48,4 B 31,7 C 2,8
518 99–8	017	MIETEN FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	---	---	A ---
522 99–2	017	VERBRAUCHSMITTEL	20,0	20,0	A 10,0 B 10,6 C 1,5
525 99–9	017	AUS– UND FORTBILDUNG	2,0	2,0	A 2,0 B 1,7 C 0,9
533 99–9	017	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	10,0	10,0	A 10,0
701 99–5	017	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A --- B 1,6 C 20,8
812 99–1	017	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	18,0	13,0	A 135,0 B 283,3 C 139,3
813 99–0	017	ERWERB VON SOFTWARE	20,0	10,0	A 51,1 B 220,3
		SUMME DER TITELGRUPPE	145,2	134,3	A 262,5 B 549,2 C 165,3
		GESAMTAUSGABEN	3.758,1	3.832,2	A 4.270,2 B 3.998,1 C 3.745,0

Erläuterungen

Zu 06 17/546 69	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	–	–
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	0,3	0,3
3. Verlustentschädigungen	0,2	0,2
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,2	0,2
5. Sonstige vermischte Ausgaben	1,8	1,8
Zusammen	2,5	2,5

Zu 06 17/515 99	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwekke des Datenschutzes und der Datensicherung	3,9	4,0
5. Wartungskosten für erworbene Hardware	44,3	44,3
6. Wartungskosten für "gekaufte" Softwareprodukte	27,0	31,0
Zusammen	75,2	79,3

1985 gegenüber 1984:
Mehr 26,8 Tsd DM infolge höherer Wartungskosten nach Aufnahme des vollen EDV-Betriebs.

Zu 06 17/812 99	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen	–	–
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	16,3	13,0
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln u.ä.	1,7	–
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwekke des Datenschutzes und der Datensicherung	–	–
Zusammen	18,0	13,0

1985 gegenüber 1984:
Weniger 117,0 Tsd DM infolge Wegfalls einmaliger Beschaffungen nach Aufnahme des EDV-Betriebs.

Zu 06 17/813 99	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Für Programmänderungen bzw. -ergänzungen	20,0	10,0

06 17 STAATSSCHULDENVERWALTUNG

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	3,3	3,3	A 3,3 B 4,8 C 3,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	1.453,3	1.423,5	A 1.501,8 B 1.646,0 C 1.737,9
		GESAMTEINNAHMEN	1.456,6	1.426,8	A 1.505,1 B 1.650,8 C 1.741,8
		PERSONALAUSGABEN	3.512,0	3.607,0	A 3.893,0 B 3.356,2 C 3.500,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	208,1	202,2	A 191,1 B 136,7 C 84,7
		BAUMASSNAHMEN	–	–	A B 1,6 C 20,8
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	38,0	23,0	A 186,1 B 503,6 C 139,3
		GESAMTAUSGABEN	3.758,1	3.832,2	A 4.270,2 B 3.998,1 C 3.745,0
		ZUSCHUSS	2.301,5	2.405,4	A 2.765,1 B 2.347,3 C 2.003,2

06 18 HAUPTMÜNZAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
113 01–2	854	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	5,0	5,0	A 3,0 B 7,6 C 2,6
119 69–5	854	VERMISCHTE EINNAHMEN	---	---	A --- B 49,5 C 13,4
124 01–9	854	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	207,0	---	A 204,0 B 200,4 C 194,3
125 01–8	854	ERLÖSE AUS DEM MÜNZBETRIEB	7.000,0	8.000,0	A 9.200,0 B 7.991,5 C 9.276,3
129 01–4	854	STEUERERSTATTUNGEN	---	---	A ---
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
241 01–7	854	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	---	---	A 10,0 C 8,2
		GESAMTEINNAHMEN	7.212,0	8.005,0	A 9.417,0 B 8.249,0 C 9.494,8
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01–8	854	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	572,0	588,0	A 697,0 B 547,7 C 594,1
422 11–6	854	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	---	---	A --- B 0,4 C 15,3
422 31–2	854	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	---	---	A --- C 11,7
425 01–5	854	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	208,0	214,0	A 213,0 B 198,8 C 175,2
451 01–2	854	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	4,0	4,0	A 4,5 B 3,3 C 3,9
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01–0	854	GESCHÄFTSBEDARF	8,2	8,2	A 8,1 B 6,2 C 6,8
512 01–9	854	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	2,8	2,8	A 2,7 B 2,8 C 2,7

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 18
Die Aufgaben des Bayerischen Hauptmünzamtes umfassen:
Prägung von Bundesmünzen im Auftrage des Bundes nach Maßgabe des Münzgesetzes vom 8. Juli 1950 (BGBl I S. 323) und die Herstellung von bayerischen Dienstsiegeln gemäß Bekanntmachung vom 12. Oktober 1950 (BayBS I S. 126). Daneben werden in geringem Umfang Medaillen hergestellt und Münzen für das Ausland geprägt sowie sonstige Lohnaufträge ausgeführt.

Zu 06 18/124 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.) .	–	–
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	201,0	–
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	–	–
4. Sonstige Einnahmen	6,0	–
Zusammen	207,0	–

1986 gegenüber 1985:
Weniger 207,0 Tsd DM infolge Übertragung des Dienstgebäudes auf eine andere Dienststelle.

Zu 06 18/125 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Prägung von Münzen	5 350,0	5 350,0
2. Glanzprägungen	1 200,0	2 200,0
3. Anfertigung von Dienstsiegeln	150,0	150,0
4. Herstellung von Medaillen	300,0	300,0
5. Sonstige Lohnaufträge	–	–
Zusammen	7 000,0	8 000,0

1985 gegenüber 1984:
Weniger 2 200,0 Tsd DM infolge voraussichtlicher Reduzierung des Volumens für Prägeaufträge.

1986 gegenüber 1985:
Mehr 1 000,0 Tsd DM infolge Prägung einer Gedenkmünze.

Zu 06 18/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

1985 gegenüber 1984:
Weniger 125,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

Zu 06 18/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

06 18 HAUPTMÜNZAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
513 01–8	854	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN	33,0	33,0	A 33,0 B 28,1 C 28,5
515 01–6	854	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	6,0	4,0	A 3,7 B 2,2 C 7,6
517 01–4	854	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	40,0	200,0	A 57,0 B 36,1 C 43,1
517 05–0	854	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	78,0	100,0	A 63,0 B 77,4 C 80,1
519 01–2	854	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	200,0	100,0	A 440,0 B 168,5 C 282,1
527 01–2	854	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	4,0	4,0	A 4,0 B 1,8 C 3,2
527 11–0	854	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	3,0	3,0	A 3,0 B 1,1 C 2,5
532 11–3	854	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	---	40,0	A
546 69–8	854	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	0,5	0,5	A 0,5 B 0,2
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–0	854	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A --- C 63,7
710 00–0	854	ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBÄUDES (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 7.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	11.000,0	8.527,4	A 8.700,0 B 565,4 C 237,4
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01–6	854	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN FÜR VERWALTUNGSZWECKE	---	75,0	A
		TITELGRUPPEN			
		71 MÜNZBETRIEB *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG: 426 71 – 547 71.*			
426 71–9	854	LÖHNE DER BETRIEBSARBEITER	1.980,0	1.910,0	A 2.130,0 B 1.918,4 C 1.934,0

Erläuterungen

Zu 06 18/513 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Postgebühren	7,0	7,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	14,0	14,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	–	–
4. Sonstiges	12,0	12,0
Zusammen	33,0	33,0

Zu 06 18/515 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1,9	1,4
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	3,0	1,5
3. Unterhaltung	1,1	1,1
Zusammen	6,0	4,0

Zu 06 18/517 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	19,0	100,0
2. Steuern und Abgaben	2,0	–
3. Geräte	2,0	2,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	17,0	98,0
Zusammen	40,0	200,0

1985 gegenüber 1984:
Weniger 17,0 Tsd DM infolge geringeren Bedarfs.

1986 gegenüber 1985:
Mehr 160,0 Tsd DM infolge Bezug des Neubaues und Vergabe der Reinigung und Überwachung an Privatunternehmen.

Zu 06 18/517 05	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Heizung	78,0	100,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	–	–
Zusammen	78,0	100,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 15,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Istergebnisse der Vorjahre.

1986 gegenüber 1985:
Mehr 22,0 Tsd DM infolge erhöhten Bedarfs im größeren Neubau.

Zu 06 18/519 01
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör.

1985 gegenüber 1984:
Weniger 240,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Weniger 100,0 Tsd DM infolge Beendigung der Sanierungsarbeiten an den Arkaden in der Maximilianstraße.

Zu 06 18/532 11
1986 gegenüber 1985:
Mehr 40,0 Tsd DM infolge Umzugs in den Neubau.

Zu 06 18/546 69	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	–	–
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	0,3	0,3
3. Verlustentschädigungen	–	–
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	–	–
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,2	0,2
Zusammen	0,5	0,5

Zu 06 18/812 01 1986	Tsd DM
1. Ausstattung eines Sitzungssaales, der Eingangshalle und der Pförtnerloge	18,0
2. Ergänzung der Ausstattung für Registratur und Nebenräume	15,0
3. Ausstattung der Kantine und des Aufenthaltsraumes	17,0
4. Ergänzung der Ausstattung der Büroräume	25,0
Zusammen	75,0

Zu 06 18/426 71
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Weniger 150,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983 und Verringerung der Zahl der Betriebsarbeiter.

1986 gegenüber 1985:
Weniger 70,0 Tsd DM infolge Verringerung der Zahl der Betriebsarbeiter.

06 18 HAUPTMÜNZAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
514 71–2	854	HALTUNG VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	2,2	3,2	A	2,2
					B	0,6
					C	0,1
515 71–1	854	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR BETRIEBSZWECKE	320,0	320,0	A	255,0
					B	298,2
					C	246,8
516 71–0	854	SCHUTZKLEIDUNG	14,5	14,5	A	14,5
					B	7,1
					C	9,8
522 71–2	854	VERBRAUCHSMITTEL	320,0	400,0	A	355,0
					B	343,0
					C	242,4
533 71–9	854	STEUERN	45,0	45,0	A	55,0
					B	19,1
					C	51,1
535 71–7	854	MÜNZTRANSPORTE	***	***	A	10,0
					C	7,6
547 71–3	854	NICHT AUFTEILBARE SÄCHLICHE BETRIEBSAUSGABEN	30,0	30,0	A	29,0
					B	28,0
					C	19,4
812 71–1	854	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN	---	950,0	A	540,0
					B	437,5
					C	535,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	2.711,7	3.672,7	A	3.390,7
					B	3.051,9
					C	3.047,0
		GESAMTAUSGABEN	14.871,2	13.576,6	A	13.620,2
					B	4.691,9
					C	4.604,9

Erläuterungen

Zu 06 18/514 71	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	0,7	1,7
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	1,2	1,2
3. Gebrauchsgegenstände	–	–
4. Sonstiges	0,3	0,3
Zusammen	2,2	3,2

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 1985	Soll 1986	Soll 1984	am 1.2.1984
Personenkraftwagen	1	1	1	1

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	2,2	3,2
Personalausgaben	2,1	4,1
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	–	–
Zusammen	4,3	7,3

Zu 06 18/515 71	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Beschaffung von Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für den Betrieb	110,0	110,0
2. Unterhaltung	210,0	210,0
Zusammen	320,0	320,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 65,0 Tsd DM infolge gestiegener Reparaturkosten.

Zu 06 18/522 71	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Verbrauchmittel für:		
1. Prägung von Münzen	190,0	260,0
2. Anfertigung von Dienstsiegeln	80,0	80,0
3. Herstellung von Medaillen	40,0	50,0
4. Sonstiges	10,0	10,0
Zusammen	320,0	400,0

1986 gegenüber 1985:
Mehr 80,0 Tsd DM infolge mehr anfallender Verbrauchsmittel und höheren Energiebedarfs für die Maschinen.

Zu 06 18/812 71 1986	Tsd DM
1. Schallschutzkabinen für Prägepressen	151,0
2. Fördergeräte für Prägepressen	343,0
3. Elektrostatischer Ölnebelabscheider	50,0
4. Zähleinrichtungen	84,0
5. Sonstige technische Betriebsausstattung	135,0
6. Ausstattung des Münzbetriebes mit Schränken, Regalen u.dgl.	187,0
Zusammen	950,0

06 18 HAUPTMÜNZAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	7.212,0	8.005,0	A 9.407,0 B 8.249,0 C 9.486,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	–	–	A 10,0 C 8,2
		GESAMTEINNAHMEN	7.212,0	8.005,0	A 9.417,0 B 8.249,0 C 9.494,8
		PERSONALAUSGABEN	2.764,0	2.716,0	A 3.044,5 B 2.668,6 C 2.734,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	1.107,2	1.308,2	A 1.335,7 B 1.020,4 C 1.033,8
		BAUMASSNAHMEN	11.000,0	8.527,4	A 8.700,0 B 565,4 C 301,1
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	–	1.025,0	A 540,0 B 437,5 C 535,8
		GESAMTAUSGABEN	14.871,2	13.576,6	A 13.620,2 B 4.691,9 C 4.604,9
		ZUSCHUSS	7.659,2	5.571,6	A 4.203,2
		ÜBERSCHUSS			B 3.557,1 C 4.889,9

06 19 LANDESENTSCHÄDIGUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01–2	216	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	0,5	0,5	A 0,5 B 0,3 C 0,3
113 01–0	216	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	0,5	0,5	A 0,5 B 0,4 C 0,6
119 69–3	216	VERMISCHTE EINNAHMEN	2,0	2,0	A 2,0 B 0,6 C 0,8
124 01–7	216	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	6,5	6,5	A 2,5 B 7,8 C 29,4
162 01–0	245	ZINSEINNAHMEN AUS RÜCKFORDERUNGEN VON ENTSCHÄDIGUNGSLEISTUNGEN AUS DEM INLAND	***	***	A 0,5
166 01–6	245	ZINSEINNAHMEN AUS RÜCKFORDERUNGEN VON ENTSCHÄDIGUNGSLEISTUNGEN AUS DEM AUSLAND	***	***	A 1,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
241 01–5	244	ERSTATTUNG VON ENTSCHÄDIGUNGSLEISTUNGEN DURCH DEN BUND *VGL. VERMERK ZU 681 01.*	86.100,0	85.600,0	A 80.000,0 B 101.779,0 C 93.854,0
271 01–8	245	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	5,3	5,3	A 5,3 B 8,0 C 8,3
		GESAMTEINNAHMEN	86.114,8	85.614,8	A 80.012,3 B 101.796,1 C 93.893,4
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01–6	216	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	2.055,0	2.107,0	A 2.126,0 B 1.764,1 C 1.821,8
422 11–4	216	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	---	---	A --- B 288,8 C 134,0
422 21–2	216	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENSTANFÄNGER	---	---	A ---
422 31–0	216	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	76,0	78,0	A 77,0
425 01–3	216	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	3.626,0	3.730,0	A 4.576,0 B 3.465,8 C 3.630,2
425 11–1	216	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	---	---	A ---

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 19
Dem Bayerischen Landesentschädigungsamt obliegt der Vollzug
a) des Bundesentschädigungsgesetzes (BEG) vom 29. Juni 1956 (BGBl I S. 562) mit den Änderungsgesetzen vom 1. Juli 1957 (BGBl I S. 663) und vom 14. September 1965 (BGBl I S. 1315),
b) des Gesetzes über die Gewährung von vorläufigen Renten an Personen, die durch Beseitigung von Versorgungseinrichtungen einen Versorungsschaden erlitten haben (Versorgungsschadenrentengesetz vom 27. Juli 1953 (GVBl S. 118) mit den Änderungsgesetzen vom 25. Mai 1955 (GVBl S. 139), vom 10. Dezember 1955 (GVBl S. 267) und vom 10. Juli 1961 (GVBl S. 181).

Zu 06 19/124 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.) .	5,0	5,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u.dgl.	1.5	1.5
Zusammen	6,5	6,5

Zu 06 19/241 01
Aufgrund der voraussichtlichen Entwicklung der Entschädigungsleistungen wird mit einer Erstattung des Bundes gemäß § 172 BEG in Höhe der veranschlagten Mittel gerechnet (vgl. Erläuterungen zu Titel 641 01 und 681 01). Mehr- oder Mindereinnahmen erhöhen oder vermindern die Ausgabebefugnis bei Titel 681 01 entsprechend.

Zu 06 19/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Präsident: mtl. 150 DM)	1,8	1,8

1985 gegenüber 1984:
Weniger 71,0 Tsd DM infolge Neuberechnung.

Zu 06 19/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

Zu 06 19/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Weniger 950,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

06 19 LANDESENTSCHÄDIGUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
425 15–7	216	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	---	---	A ---
426 21–8	216	LÖHNE DER ARBEITER	255,0	263,0	A 375,0 B 243,6 C 261,6
451 01–0	216	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	24,0	24,0	A 27,5 B 24,2 C 23,3
453 01–8	216	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	2,0	2,0	A 4,0 C 0,3
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01–8	216	GESCHÄFTSBEDARF	40,0	40,0	A 44,0 B 29,2 C 38,0
512 01–7	216	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	14,0	14,0	A 16,0 B 10,7 C 10,9
513 01–6	216	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN	173,0	173,0	A 183,0 B 181,7 C 111,0
514 01–5	216	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	4,5	4,5	A 4,5 B 3,6 C 2,6
515 01–4	216	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	25,0	25,0	A 20,0 B 17,6 C 27,9
516 01–3	216	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	0,5	0,5	A 0,5 B 0,4 C 0,4
517 01–2	216	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	115,0	130,0	A 115,0 B 104,0 C 81,3
517 05–8	216	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	124,0	124,0	A 124,0 B 123,9 C 128,6
518 01–1	216	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	---	---	A 56,2 B 53,3 C 69,0
518 11–9	216	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	9,0	9,0	A 9,0 B 7,7 C 7,0
519 01–0	216	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	200,0	200,0	A 197,0 B 173,4 C 167,3
526 01–1	245	GERICHTS– UND ÄHNLICHE KOSTEN	140,0	140,0	A 150,0 B 130,4 C 138,3
526 11–9	245	KOSTEN FÜR SACHVERSTÄNDIGE	220,0	220,0	A 220,0 B 196,1 C 216,6

Zu 06 19/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Weniger 120,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

Zu 06 19/453 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Trennungsgeld für 1 Bediensteten	0,5	0,5
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 1 Bediensteten	1,5	1,5
Zusammen	2,0	2,0

Zu 06 19/513 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Postgebühren	138,0	138,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	34,0	34,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	0,5	0,5
4. Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	173,0	173,0

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:		
a) Hauptanschlüsse	–	(-)
b) Nebenanschlüsse	–	(-)

Zu 06 19/514 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	2,6	2,6
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	1,6	1,6
3. Gebrauchsgegenstände	–	–
4. Sonstiges	0,3	0,3
Zusammen	4,5	4,5

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1985**	**Soll 1986**	**Soll 1984**	**Am 1.2.1984**
Personenkraftwagen	1	1	1	1

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	4,5	4,5
Personalausgaben	36,8	37,8
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	–	–
Zusammen	41,3	42,3

Zu 06 19/515 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	9,0	9,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	7,0	7,0
3. Unterhaltung	9,0	9,0
Zusammen	25,0	25,0

Zu 06 19/517 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	102,9	117,9
2. Steuern und Abgaben	0,1	0,1
3. Geräte	1,0	1,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	11,0	11,0
Zusammen	115,0	130,0

1986 gegenüber 1985:
Mehr 15,0 Tsd DM infolge weiteren Übergangs auf Fremdreinigung.

Zu 06 19/517 05	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Heizung	86,0	86,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	38,0	38,0
Zusammen	124,0	124,0

Zu 06 19/518 01
1986 gegenüber 1985:
Weniger 56,2 Tsd DM infolge ersatzloser Beendigung eines Mietverhältnisses.

Zu 06 19/519 01
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör.

Zu 06 19/526 11
Für ärztliche Untersuchungsgebühren einschl. Reisekostenvergütungen für im Ausland lebende Verfolgte und sonstige Gebühren.

06 19 LANDESENTSCHÄDIGUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
527 01–0	216	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	3,0	3,0	A 1,0 C 0,3
527 11–8	216	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	1,0	1,0	A 2,0 C 7,1
532 11–1	216	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	***	***	A ---
533 01–2	245	KOSTEN DES TRANSFERS VON ENTSCHÄDIGUNGSLEISTUNGEN	160,0	160,0	A 268,0 B 261,7 C 229,3
546 69–6	216	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	3,0	3,0	A 3,8 B 0,4 C 1,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
632 01–2	245	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AN LÄNDER	7,0	7,0	A 5,0 B 6,2 C 4,2
636 01–8	245	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AN SOZIALVER–SICHERUNGSTRÄGER	328,0	320,0	A 362,0 B 349,6 C 338,8
641 01–1	244	ERSTATTUNG VON ENTSCHÄDIGUNGSLEISTUNGEN AN DEN BUND *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 681 01.*	---	---	A --- B 4.343,0 C 3.618,0
671 11–2	245	ERSTATTUNG DER VERWALTUNGSKOSTEN DES BEIM LANDESENT–SCHÄDIGUNGSAMT GEBILDETEN BEIRATS UND DER OFFIZIAL–ANWALTSCHAFT	168,0	171,0	A 255,0 B 233,4 C 242,8
681 01–2	244	LEISTUNGEN AUFGRUND DES BEG UND DES VERSORGUNGS–SCHADENRENTENGESETZES AN BERECHTIGTE IM INLAND *AUS DIESEN MITTELN DÜRFEN AUCH ZAHLUNGEN FÜR ENT–SCHÄDIGUNGEN IN BESONDEREN FÄLLEN GELEISTET WERDEN.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR– ODER MINDEREINNAHME BEI 241 01.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.* *VGL. VERMERKE ZU 641 01 UND 686 01.*	39.000,0	38.800,0	A 38.700,0 B 39.898,5 C 39.154,6
685 01–8	245	ZUSCHUSS AN STAATLICH ANERKANNTE ORGANISATIONEN FÜR DIE BERATUNG UND BETREUUNG POLITISCH, RELIGIÖS UND RASSISCH VERFOLGTER	68,5	68,5	A 62,5 B 55,0 C 55,0
686 01–7	244	LEISTUNGEN AUFGRUND DES BEG UND DES VERSORGUNGS–SCHADENRENTENGESETZES AN BERECHTIGTE IM AUSLAND *AUS DIESEN MITTELN DÜRFEN AUCH ZAHLUNGEN FÜR ENTSCHÄDIGUNGEN IN BESONDEREN FÄLLEN GELEISTET WERDEN.* *GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG MIT 681 01.* *DIE MITTEL SIND ÜBERTRAGBAR.*	221.300,0	220.100,0	A 219.400,0 B 223.559,7 C 218.005,0
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–8	216	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A --- C 208,8
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01–4	216	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	---	---	A --- C 4,4

Zu 06 19/533 01
1985 gegenüber 1984:
Weniger 108,0 Tsd DM infolge geringerer Aufwendungen für Bankgebühren.

Zu 06 19/546 69	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	–	–
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	2,7	2,7
3. Verlustentschädigungen	–	–
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	0,2	0,2
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,1	0,1
Zusammen	3,0	3,0

Zu 06 19/632 01
Anteilige Kosten des Freistaates Bayern für allgemeine Aufgaben des Bundes in Wiedergutmachungsangelegenheiten.

Zu 06 19/636 01
Erstattung von Verwaltungskosten an die Träger der gesetzlichen Krankenversicherung.

Zu 06 19/641 01
Es ist nicht auszuschließen, daß Bayern auch in den Haushaltsjahren 1985 und 1986 zu den Ausgaben der übrigen Länder einen anteiligen Betrag nach § 172 BEG leisten muß. Dieser ist an den Bund abzuführen. Ob und in welcher Höhe Auszahlungen zu leisten sind, läßt sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht feststellen.

Zu 06 19/671 11	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Beihilfen für Angestellte und Teilzeitkräfte der Geschäftsstelle	131,7	134,7
2. Aufwandsentschädigung der Beiratsmitglieder (Sitzungsgelder)	0,5	0,5
3. Reisekostenvergütungen	0,5	0,5
4. Geschäftsbedürfnisse	2,0	2,0
5. Bücherei	0,8	0,8
6. Post- und Fernmeldegebühren	3,7	3,7
7. Miete, Reinigung, Beheizung, Beleuchtung	27,0	27,0
8. Versicherung usw.	1,8	1,8
Zusammen	168,0	171,0

1985 gegenüber 1984:
Weniger 87,0 Tsd DM infolge Personalminderung.

Zu 06 19/681 01 und 686 01
Die beim Bayer. Landesentschädigungsamt bisher eingereichten ca. 460 000 Entschädigungsanträge sind nahezu vollständig bearbeitet. Die Hauptaufgaben des Amtes liegen jetzt in der laufenden Betreuung der ehemals Verfolgten, die eine Rente beziehen oder Anspruch auf ein Heilverfahren für ihr Verfolgungsleiden haben (Erstattung der Kosten für Ärzte, Krankenhausbehandlung, Medikamente, Kuren usw.).
Die ca. 32 600 laufenden Renten werden in Anlehnung an die Beamtenversorgung erhöht. Weitere Rentenänderungen ergeben sich dadurch, daß die Höhe der Rente vielfach von den persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen der Rentenbezieher oder vom Grad der Erwerbsminderung abhängt.
Daneben hat das Amt insbesondere über Anträge im Zweitverfahren und über Hinterbliebenenansprüche zu entscheiden; im Rahmen der Wiedergutmachung in der Sozialversicherung wird es gutachtlich tätig.
Seit der Währungsreform bis einschließlich 31.12.1983 hat der Freistaat Bayern an Entschädigung rund 5 786 Millionen DM geleistet. Seit 1956 wird die Entschädigungslast der Länder je zur Hälfte vom Bund und von der Gesamtheit der Länder (Sonderregelung für Berlin) getragen. Der jeweilige Länderanteil wird nach dem Verhältnis der Einwohnerzahl ermittelt.
Die Ansätze wurden an die voraussichtliche Entwicklung der Entschädigungsleistungen angepaßt.

Zu 06 19/685 01
Durch den Zuschuß können folgende Organisationen, die gemäß § 183 Abs. 2 BEG zur unentgeltlichen Beratung und Betreuung ihrer Mitglieder in deren Entschädigungsangelegenheit und zur unentgeltlichen Vertretung derselben im Verfahren bei den Entschädigungsbehörden zugelassen sind, entsprechend dem Umfang dieser Tätigkeit unterstützt werden:
1. Landesrat für Freiheit und Recht,
2. Arbeitsgemeinschaft politisch verfolgter Sozialdemokraten,
3. Landesverband der israelitischen Kultusgemeinden in Bayern,
4. Zentralverband demokratischer Widerstands- und Verfolgtenorganisationen in Bayern e.V.

06 19 LANDESENTSCHÄDIGUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
515 99–7	216	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE	0,6	0,6	A 0,6
522 99–8	216	VERBRAUCHSMITTEL	9,0	9,0	A 9,0 B 9,0 C 10,8
525 99–5	216	AUS– UND FORTBILDUNG	1,0	1,0	A 1,0
533 99–5	216	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	---	---	A ---
534 99–4	216	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWAREENTWICKLUNG U. Ä.	1,4	1,4	A 0,7 B 0,6 C 0,6
		SUMME DER TITELGRUPPE	12,0	12,0	A 11,3 B 9,6 C 11,4
		GESAMTAUSGABEN	268.153,5	266.929,5	A 267.395,3 B 275.535,6 C 268.751,6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	9,5	9,5	A 7,0 B 9,1 C 31,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	86.105,3	85.605,3	A 80.005,3 B 101.787,0 C 93.862,3
		GESAMTEINNAHMEN	86.114,8	85.614,8	A 80.012,3 B 101.796,1 C 93.893,4
		PERSONALAUSGABEN	6.038,0	6.204,0	A 7.185,5 B 5.786,5 C 5.871,2
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	1.244,0	1.259,0	A 1.425,3 B 1.303,7 C 1.248,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	260.871,5	259.466,5	A 258.784,5 B 268.445,4 C 261.418,4
		BAUMASSNAHMEN	–	–	A C 208,8
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	–	–	A C 4,4
		GESAMTAUSGABEN	268.153,5	266.929,5	A 267.395,3 B 275.535,6 C 268.751,6
		ZUSCHUSS	182.038,7	181.314,7	A 187.383,0 B 173.739,5 C 174.858,2

Erläuterungen

Zu 06 19/99
Personal im DV-Bereich:

	Anzahl
BesGr A 13	1
BesGr A 12	1
BesGr A 10	1
VergGr VIb	1
Zusammen	4

Zu 06 19/515 99
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln, Magnetbändern, Disketten u.ä.

Zu 06 19/522 99
Für Endlospapier, Endlosformulare, Farbbänder, Farbtücher usw.

Zu 06 19/534 99
3. Sonstiges (Mikroverfilmung).

06 21 LANDESVERMESSUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
		EINNAHMEN				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.				
111 01–8	421	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE	50,0	55,0	A B C	45,0 54,7 100,7
113 01–6	421	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	20,0	20,0	A B C	14,0 21,1 17,0
119 69–9	421	VERMISCHTE EINNAHMEN	20,0	21,0	A B C	19,0 35,4 21,9
124 01–3	421	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	13,0	14,0	A B C	10,0 13,6 20,6
125 01–2	421	BETRIEBSEINNAHMEN AUS DEM TECHNISCHEN BETRIEB	1.550,0	1.550,0	A B C	2.000,0 1.531,6 1.616,3
125 02–1	421	EINNAHMEN AUS FACHARBEITEN, SOWEIT DIESE ARBEITEN AUF ANTRAG DRITTER VORGENOMMEN WERDEN *VGL. VERMERK ZU 533 21.*	1.200,0	1.200,0	A B C	1.300,0 1.344,8 1.318,4
125 03–0	421	EINNAHMEN AUS DER ABGABE VON VERMESSUNGSTECHNISCHEN ERGEBNISSEN	25,0	26,0	A B C	25,0 22,0 17,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN				
231 01–3	421	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM BUND	1,5	1,5	A B C	1,5 2,8 6,9
241 01–1	421	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND *VGL. VERMERK ZU 522 31.*	---	---	A B C	--- 175,0 74,9
251 01–8	421	SONSTIGE ZUWEISUNGEN VOM BUND *VGL. VERMERK ZU 511 01.*	---	---	A B C	--- 150,0 180,0
271 01–4	421	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	1,0	1,0	A B C	1,8 0,6 1,2
		GESAMTEINNAHMEN	2.880,5	2.888,5	A B C	3.416,3 3.351,6 3.375,0
		AUSGABEN				
		PERSONALAUSGABEN				
412 01–4	421	ENTSCHÄDIGUNGEN FÜR DIE EHRENAMTLICHEN MITGLIEDER DER AUSSCHÜSSE NACH DEM BERUFSBILDUNGSGESETZ	2,5	3,5	A B	2,5 0,5
422 01–2	421	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	13.195,0	13.562,0	A B C	13.197,0 12.674,6 12.077,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 21
Nach dem Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster vom 31. Juli 1970 (GVBl S. 369) und nach der Ersten Ausführungsbestimmung hierzu vom 19. November 1976 (FMBl S. 410) obliegen dem Bayerischen Landesvermessungsamt:
1. die Grundlagenvermessung (Erstellung und Erhaltung des Landesdreiecks-, Höhen- und Schwerenetzes),
2. die topographische Landesaufnahme,
3. die Erstellung, Laufendhaltung, Vervielfältigung und Veröffentlichung der amtlichen Kartenwerke,
4. die Durchführung von Katasterneuvermessungen,
5. die Aufstellung des Liegenschaftskatasters,
6. die Bearbeitung von Angelegenheiten der Landesgrenze,
7. die automatische Auswertung von Katastervermessungen,
8. die Führung der zentralen Luftbilderfassungsstelle und des Luftbildarchivs.

Zu 06 21/124 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.)	10,0	11,0
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	2,9	2,9
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	0,1	0,1
4. Sonstige Einnahmen	–	–
Zusammen	13,0	14,0

Zu 06 21/125 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Einnahmen aus dem Vertrieb der amtlichen Karten, Drucksachen und Vordrucke	1 000,0	1 000,0
2. Einnahmen aus dem Vertrieb der Sonderkarten usw.	550,0	550,0
Zusammen	1 550,0	1 550,0

1985 gegenüber 1984:
Weniger 450,0 Tsd DM infolge Anpassung an die Entwicklung der Isteinnahmen und kostenloser Abgabe von Karten an Staatsbehörden.

Zu 06 21/125 02
Die auftraggebenden Stellen erstatten sämtliche aus den Aufträgen erwachsenden Ausgaben einschl. der Reisekosten und der durch die Einstellung von Hilfskräften entstehenden persönlichen Ausgaben. Die über den Einsatz des Stammpersonals hinaus entstehenden zusätzlichen Kosten sind bei Titel 533 21 veranschlagt.

1985 gegenüber 1984:
Weniger 100,0 Tsd DM infolge kostenloser Abgabe von Druckerzeugnissen an Staatsbehörden.

Zu 06 21/412 01
Die Entschädigungen sind nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BGBl I S. 1112), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Dezember 1981 (BGBl I S. 1692), zu leisten.

Zu 06 21/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	34,3	34,3

06 21 LANDESVERMESSUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
422 11–0	421	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	942,0	949,0	A 827,0 B 969,4 C 999,0
422 21–8	421	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENST–ANFÄNGER	327,0	331,0	A 434,0 B 320,1 C 397,3
422 26–3	421	ANWÄRTERBEZÜGE FÜR REFERENDARE	2.000,0	2.000,0	A 2.300,0 B 1.767,0 C 1.744,4
422 31–6	421	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	105,0	112,0	A 105,0 B 60,3 C 57,6
425 01–9	421	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	16.806,0	17.288,0	A 17.567,0 B 16.066,0 C 15.827,1
425 11–7	421	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	130,0	130,0	A 130,0 B 128,4 C 149,5
425 15–3	421	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	---	---	A --- B 135,3 C 240,8
425 51–8	421	ÜBERSTUNDENVERGÜTUNGEN FÜR ANGESTELLTE	---	---	A --- C 1,4
426 01–8	421	LÖHNE DER ARBEITER	3.650,0	3.700,0	A 3.650,0 B 3.349,4 C 3.360,9
426 05–4	421	LÖHNE DER ARBEITER (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	---	---	A ---
426 21–4	421	LÖHNE DER ARBEITER	2.030,0	2.088,0	A 2.001,0 B 1.940,5 C 1.797,9
427 51–6	421	PRAKTIKANTENVERGÜTUNGEN	1,0	1,0	A 1,0 B 2,0–
451 01–6	421	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	140,0	140,0	A 140,0 B 128,9 C 136,4
453 01–4	421	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	170,0	170,0	A 220,0 B 92,6 C 121,7
459 01–8	421	PRÜFUNGSVERGÜTUNGEN	38,0	45,0	A 44,0 B 35,2 C 37,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01–4	421	GESCHÄFTSBEDARF *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 251 01.*	2.300,0	2.300,0	A 2.150,0 B 2.039,0 C 2.029,4
512 01–3	421	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	15,0	15,0	A 13,0 B 11,4 C 11,7
513 01–2	421	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN	180,0	180,0	A 160,0 B 136,2 C 124,7

Zu 06 21/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	4,0	4,0

Zu 06 21/422 21	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Anwärterbezüge	230,0	233,0
2. Unterhaltsbeihilfen	97,0	98,0
Zusammen	327,0	331,0

1985 gegenüber 1984:
Weniger 107,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	2,0	2,0

Zu 06 21/422 26
1. Anwärterbezüge.

1985 gegenüber 1984:
Weniger 300,0 Tsd DM infolge geringeren Zugangs von Referendaren.

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	2,0	2,0

Zu 06 21/422 31
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	3,0	3,0

Zu 06 21/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Weniger 761,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	13,0	13,0

Zu 06 21/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 21/426 01
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	60,0	60,0

Zu 06 21/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	2,0	2,0

Zu 06 21/453 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Trennungsgeld für 100/110 Bedienstete	146,0	146,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 8 Bediensteten	24,0	24,0
Zusammen	170,0	170,0

1985 gegenüber 1984:
Weniger 50,0 Tsd DM infolge Kürzung des Trennungsgeldes.

Zu 06 21/511 01
1985 gegenüber 1984:
Mehr 150,0 Tsd DM infolge verstärkter Vergabe von Arbeiten außer dem Hause.

Zu 06 21/513 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Postgebühren	84,0	84,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	70,0	70,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	25,5	25,5
4. Sonstiges	0,5	0,5
Zusammen	180,0	180,0

1986 gegenüber 1985:
Mehr 20,0 Tsd DM infolge Mehrbedarfs für die neue Fernmeldeanlage.

06 21 LANDESVERMESSUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM	
1	2	3	4	5	6	
514 01–1	421	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	335,0	345,0	A	310,0
					B	313,2
					C	261,9
515 01–0	421	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR VERWALTUNGSZWECKE	100,0	100,0	A	95,0
					B	83,0
					C	84,9
515 21–6	421	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR FACHAUFGABEN	360,0	360,0	A	340,0
					B	300,0
					C	300,0
516 01–9	421	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	10,0	10,0	A	8,0
					B	7,0
					C	7,0
517 01–8	421	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	350,0	350,0	A	350,0
					B	294,1
					C	268,2
517 05–4	421	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	450,0	450,0	A	450,0
					B	360,2
					C	342,6
518 01–7	421	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	150,0	175,0	A	150,0
					B	138,1
					C	122,3
518 11–5	421	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	40,0	60,0	A	30,0
					B	15,9
					C	16,7
519 01–6	421	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	400,0	400,0	A	320,0
					B	271,9
					C	259,2
522 01–1	421	VERBRAUCHSMITTEL	1.200,0	1.200,0	A	1.200,0
					B	954,5
					C	1.031,7
522 31–5	421	NEUFESTLEGUNG UND ERHALTUNG DER LANDESGRENZE *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 241 01.*	40,0	40,0	A	20,0
					B	189,6
					C	79,2
524 01–9	421	LEHR– UND LERNMITTEL	2,0	2,0	A	2,0
					B	1,7
					C	1,8
527 01–6	421	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	2.650,0	2.650,0	A	2.600,0
					B	2.354,5
					C	2.283,5
527 11–4	421	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A	---
					B	3,9
					C	2,9
531 11–8	421	FACHVERÖFFENTLICHUNGEN	15,0	15,0	A	15,0
532 11–7	421	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	50,0	20,0	A	60,0
					B	5,8
					C	21,9

Erläuterungen

Zu 06 21/514 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	185,0	190,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	95,0	100,0
3. Gebrauchsgegenstände	40,0	40,0
4. Sonstiges	15,0	15,0
Zusammen	335,0	345,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 1985	Soll 1986	Soll 1984	Am 1.2.1984
Personenkraftwagen	10	10	10	10
Lastkraftwagen und Kombi	55	57	54	53

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	335,0	345,0
Personalausgaben	353,0	367,0
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	194,5	204,0
Zusammen	882,5	916,0

Zu 06 21/515 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	50,0	50,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	15,0	15,0
3. Unterhaltung	35,0	35,0
Zusammen	100,0	100,0

Zu 06 21/515 21	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Vermessungsinstrumente und -geräte für die Feldvermessung	135,0	135,0
2. Druckereimaschinen und Ersatzteile für den technischen Betrieb	80,0	80,0
3. Sonstige Beschaffungen	70,0	70,0
4. Wartung der graphischen Informationssysteme	75,0	75,0
Zusammen	360,0	360,0

Zu 06 21/517 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	270,0	270,0
2. Steuern und Abgaben	50,0	50,0
3. Geräte	2,0	2,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	28,0	28,0
Zusammen	350,0	350,0

Zu 06 21/517 05	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Heizung	370,0	370,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	80,0	80,0
Zusammen	450,0	450,0

Zu 06 21/518 01
1986 gegenüber 1985:
Mehr 25,0 Tsd DM infolge Erhöhung der Mietkosten.

Zu 06 21/518 11
1986 gegenüber 1985:
Mehr 20,0 Tsd DM infolge Anmietung eines Kopiergerätes für Großformate.

Zu 06 21/519 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	400,0	400,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	–	–
Zusammen	400,0	400,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 80,0 Tsd DM infolge größerer Bauunterhaltungsarbeiten zur Substanzerhaltung und Energieeinsparung.

Zu 06 21/522 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Vermarkungsmaterial, Signalbauholz und dgl. für die Feldvermessung	210,0	210,0
2. Materialien und Chemikalien für Druckerei und Fotografie	730,0	730,0
3. Kartendruckpapier und dgl.	260,0	260,0
Zusammen	1 200,0	1 200,0

Zu 06 21/522 31
1985 gegenüber 1984:
Mehr 20,0 Tsd DM infolge mehr durchzuführender Grenzüberprüfungen.

Zu 06 21/527 01
1985 gegenüber 1984:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge verstärkter Feldvermessungstätigkeit.

Zu 06 21/532 11
1986 gegenüber 1985:
Weniger 30,0 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

06 21 LANDESVERMESSUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
533 21–4	421	AUSGABEN FÜR FACHARBEITEN, SOWEIT DIESE NICHT VON AMTS WEGEN AUSZUFÜHREN SIND *AUS DIESEM TITEL SIND SÄMTLICHE DURCH DIE GENANNTEN ARBEITEN ENTSTEHENDEN ZUSÄTZLICHEN PERSONALKOSTEN UND DIE SÄCHLICHEN VERWALTUNGSAUSGABEN EINSCHLIESSLICH DER REISEKOSTEN ZU BESTREITEN.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHÖHT SICH UM DIE MEHREINNAHME BEI 125 02.*	150,0	150,0	A 150,0 B 145,4 C 134,9
546 21–9	421	VERMISCHTE AUSGABEN FÜR FACHAUFGABEN	220,0	220,0	A 200,0 B 160,7 C 112,8
546 69–2	421	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	5,0	5,0	A 5,0 B 2,0 C 0,9
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–4	421	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	---	---	A ---
710 00–4	421	DIENSTGEBÄUDE DES LANDESVERMESSUNGSAMTS (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 1.500,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 15.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	1.200,0	5.000,0	A 500,0 B 1.635,2 C 120,3
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–1	421	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	194,5	204,0	A 181,6 B 153,5 C 166,2
812 01–0	421	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN FÜR VERWALTUNGSZWECKE	20,0	60,0	A 50,0 B 19,6 C 90,0
812 21–6	421	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN FÜR FACHAUFGABEN	900,0	900,0	A 800,0 B 635,5 C 828,5
812 31–4	421	AUSSTATTUNG DER KARTOGRAPHISCHEN ABTEILUNG MIT GERÄTEN ZUR AUSWERTUNG GRAPHISCHER INFORMATIONEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 720,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	820,0	720,0	A --- B 10,8 C 220,3

Erläuterungen

Zu 06 21/533 21	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Personalkosten	70,0	70,0
2. Sonstige Ausgaben	80,0	80,0
Zusammen	150,0	150,0

Zu 06 21/546 21

Ausführung von Bildflügen, Beschaffung von Luftbildern, Entschädigungsleistungen usw.

1985 gegenüber 1984:
Mehr 20,0 Tsd DM infolge mehr auszuführender Bildflüge zur Aktualisierung der amtlichen Kartenwerke.

Zu 06 21/546 69	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	–	–
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	2,5	2,5
3. Verlustentschädigungen	0,2	0,2
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	–	–
5. Sonstige vermischte Ausgaben	2,3	2,3
Zusammen	5,0	5,0

Zu 06 21/811 01 Tsd DM

1985

1. Erstbeschaffung

1 Kombi, bis zu 57 kW, für die dringende Motorisierung einer weiteren Außendienstgruppe 25,5

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:
6 Kombi, 37 kW, Baujahre 1971 - 1975, Fahrleistungen am 1.1.1984 146 000 - 200 000 km.
1 Pkw, 26 kW, Baujahr 1973, Fahrleistung am 1.1.1984 144 000 km.
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

6 Kombi, bis zu 57 kW	153,0
1 Geländefahrzeug, 33 kW	16,0
Zusammen	194,5

Tsd DM

1986

1. Erstbeschaffung

2 Kombi, bis zu 57 kW, für die dringende Motorisierung weiterer Außendienstgruppen 51,0

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:
6 Kombi, 37 kW, Baujahre 1973 - 1976, Fahrleistungen am 1.1.1985 100 000 - 150 000 km.
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

6 Kombi, bis zu 57 kW	153,0
Zusammen	204,0

Zu 06 21/812 01 Tsd DM

1985

Regale für Steinlager	20,0

1986

Ersatzbeschaffung eines Abrechnungssystems für den Kartenverkauf	60,0

Zu 06 21/812 21 Tsd DM

1985

1. Erstbeschaffungen	
a) 7 Datenerfassungsgeräte	25,0
b) 1 elektronisches Entfernungsmeßgerät	50,0
c) 8 UKW-Sprechfunkgeräte	20,0
d) 1 Filmentwicklungsmaschine	30,0
2. Ersatzbeschaffungen	
a) 3 elektronische Entfernungsmeßgeräte	150,0
b) 2 elektronische Tachymeter	160,0
c) 1 Tischrechner	25,0
d) 1 photogrammetrisches Auswertegerät	390,0
e) Verzinken von 4 Stahlvermessungstürmen	50,0
Zusammen	900,0

1986

1. Erstbeschaffungen	
a) 1 elektronisches Entfernungsmeßgerät	50,0
b) 8 UKW-Sprechfunkgeräte	20,0
c) 1 Monokomparator	100,0
d) 1 Filmentwicklungsmaschine	45,0
e) 1 Prozeßrechner	100,0
f) 1 Digitalisierungssystem	40,0
2. Ersatzbeschaffungen	
a) 3 elektronische Entfernungsmeßgeräte	150,0
b) 1 elektronischer Entfernungsmesser	40,0
c) 1 Druckplattenwaschmaschine	25,0
d) 1 Reproduktionskamera	310,0
e) 1 Beschichtungsgerät	20,0
Zusammen	900,0

Zu 06 21/812 31 Tsd DM

1985

Zur dringend erforderlichen Aktualisierung der Karten ist die Beschaffung von graphischen Gerätesystemen erforderlich.
Die Beschaffungen werden auf mehrere Jahre verteilt.

Die Gesamtkosten betragen	1 900,0
Als 1. Rate wird im Haushaltsjahr 1985 veranschlagt:	820,0

Anlage zur Auswertung graphischer Vorlagen

1986

Als 2. Rate wird im Haushaltsjahr 1986 veranschlagt:	720,0

Erweiterung des graphischen Gerätesystems zu einer kartographischen Datenbank.

06 21 LANDESVERMESSUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
513 99–5	421	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN, INSBESONDERE KOSTEN DER DATENFERNÜBERTRAGUNG	45,0	45,0	A 45,0 B 39,4 C 39,7
515 99–3	421	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE	123,0	125,0	A 67,0 B 63,0 C 48,4
518 99–0	421	MIETEN FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTE UND MASCHINEN	42,0	42,0	A 130,0 B 84,4 C 106,5
519 99–9	421	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	10,0	10,0	A 5,0 B 3,7 C 3,8
522 99–4	421	VERBRAUCHSMITTEL	110,0	115,0	A 120,0 B 54,5 C 90,7
525 99–1	421	AUS– UND FORTBILDUNG	10,0	10,0	A 10,0 B 4,4 C 4,2
533 99–1	421	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	1,5	1,5	A 1,5 B 1,5 C 0,9
534 99–0	421	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWARE–ENTWICKLUNG U.Ä.	10,0	10,0	A 10,0
535 99–9	421	MIETEN FÜR SOFTWARE	---	---	A ---
812 99–3	421	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	190,0	190,0	A 700,0 B 70,0 C 302,6
813 99–2	421	ERWERB VON SOFTWARE	150,0	80,0	A ---
980 99–9	990	AUSGABEN FÜR DIE INANSPRUCHNAHME VON RECHENANLAGEN ANDERER STAATSBEHÖRDEN ODER ÖFFENTLICH–RECHTLICHER EINRICHTUNGEN	---	---	A 489,0 B 471,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	691,5	628,5	A 1.577,5 B 792,7 C 596,8
		GESAMTAUSGABEN	52.384,5	57.079,0	A 52.355,6 B 48.701,6 C 46.469,0

Erläuterungen

Zu 06 21/99
Personal im DV-Bereich:

Beamte	Anzahl
BesGr A 16	1
BesGr A 14	4
BesGr A 13	1
BesGr A 12	3
BesGr A 9	4
BesGr A 8	1
BesGr A 7	1
BesGr A 6	1
BesGr A 5	2
Angestellte	
VergGr Vc	1
VergGr VIb	1
VergGr VII	3
VergGr VIII	1
Zusammen	24

Zu 06 21/513 99	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Postgebühren	20,0	20,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	7,0	7,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	2,0	2,0
4. EDV-Leitungsmieten	15,0	15,0
5. Sonstiges	1,0	1,0
Zusammen	45,0	45,0

Zu 06 21/515 99	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Beschaffung von Kleinrechnern	–	–
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	9,0	9,0
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln, Magnetbändern, Disketten u.ä.	8,0	8,0
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	–	–
5. Wartungskosten für erworbene Hardware	86,0	88,0
6. Wartungskosten für "gekaufte" Softwareprodukte	20,0	20,0
Zusammen	123,0	125,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 56,0 Tsd DM infolge höherer Wartungskosten für gekaufte Hard- und Software.

Zu 06 21/518 99	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Miete (einschließlich Wartungskosten) für Zentraleinheiten	–	–
2. Miete (einschließlich Wartungskosten) für Peripheriegeräte	–	–
3. Miete (einschließlich Wartungskosten) für sonstige Geräte und Maschinen	42,0	42,0
Zusammen	42,0	42,0

1985 gegenüber 1984:
Weniger 88,0 Tsd DM infolge Kaufs bisher angemieteter Datenendgeräte sowie Abgabe von Geräten an die Vermessungsämter.

Zu 06 21/534 99	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Datenerfassung durch Dritte	–	–
2. Softwareentwicklung durch Dritte	10,0	10,0
3. Sonstiges	–	–
Zusammen	10,0	10,0

Zu 06 21/812 99	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen	190,0	–
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	–	190,0
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln u.ä.	–	–
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	–	–
Zusammen	190,0	190,0

06 21 LANDESVERMESSUNGSAMT

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	2.878,0	2.886,0	A 3.413,0 B 3.023,2 C 3.112,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	2,5	2,5	A 3,3 B 328,4 C 263,0
		GESAMTEINNAHMEN	2.880,5	2.888,5	A 3.416,3 B 3.351,6 C 3.375,0
		PERSONALAUSGABEN	39.536,5	40.519,5	A 40.618,5 B 37.666,2 C 36.948,7
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	9.373,5	9.405,5	A 9.016,5 B 8.039,0 C 7.792,4
		BAUMASSNAHMEN	1.200,0	5.000,0	A 500,0 B 1.635,2 C 120,3
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	2.274,5	2.154,0	A 1.731,6 B 889,4 C 1.607,6
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	–	–	A 489,0 B 471,8
		GESAMTAUSGABEN	52.384,5	57.079,0	A 52.355,6 B 48.701,6 C 46.469,0
		ZUSCHUSS	49.504,0	54.190,5	A 48.939,3 B 45.350,0 C 43.094,0

06 22 FORTFÜHRUNGSVERMESSUNGSDIENST

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.			
111 01–6	421	GEBÜHREN, BEITRÄGE, TARIFLICHE UND GEBÜHRENARTIGE ENTGELTE *DIE ANTEILIGE UMSATZSTEUER KANN VON DER EINNAHME ABGESETZT WERDEN.*	132.000,0	135.000,0	A 128.000,0 B 123.531,3 C 120.777,2
113 01–4	421	ERLÖSE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTÄNDEN	7,0	7,0	A 7,0 B 16,0 C 35,1
119 69–7	421	VERMISCHTE EINNAHMEN	3,0	3,0	A 17,5 B 15,6 C 5,5
124 01–1	421	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	97,7	97,7	A 96,0 B 103,9 C 113,2
129 01–6	421	STEUERERSTATTUNGEN	---	---	A --- B 67,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
231 01–1	421	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM BUND	---	---	A 1,0
256 01–1	421	SONSTIGE ZUWEISUNGEN VON DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT IM RAHMEN VON AB–MASSNAHMEN *VGL. VERMERK ZU 425 12 UND 426 12.*	---	---	A
		GESAMTEINNAHMEN	132.107,7	135.107,7	A 128.121,5 B 123.734,4 C 120.931,0
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01–0	421	BEZÜGE DER PLANMÄSSIGEN BEAMTEN	109.849,0	113.948,0	A 106.529,0 B 103.408,7 C 99.541,8
422 11–8	421	BEZÜGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	2.870,0	2.904,0	A 1.838,0 B 2.827,0 C 2.140,7
422 21–6	421	ANWÄRTERBEZÜGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FÜR DIENST–ANFÄNGER	1.098,0	1.114,0	A 1.080,0 B 1.076,9 C 1.263,2
422 31–4	421	BEZÜGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	---	---	A ---
425 01–7	421	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	28.487,0	29.304,0	A 29.765,0 B 27.233,4 C 27.050,5
425 11–5	421	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	100,0	100,0	A 100,0 B 63,5 C 67,7

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 22
Den Vermessungsabteilungen bei den Bezirksfinanzdirektionen München, Landshut, Ansbach, Würzburg und Augsburg und den 79 Vermessungsämtern und einer Nebenstelle sind nach dem Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster vom 31. Juli 1970 (GVBl S. 369) folgende Aufgaben zugewiesen:
Die Vermessungsabteilungen bei den Bezirksfinanzdirektionen führen die Aufsicht über die Vermessungsämter, prüfen die dort durchgeführten vermessungs- und katastertechnischen Arbeiten, wirken bei der elektronischen Auswertung von umfangreichen Fortführungsvermessungen sowie bei der Herstellung neuer Flurkarten 1 : 1 000 mit und führen die computerunterstützte Erneuerung des Liegenschaftskatasters durch.
Die Vermessungsämter haben
1. die zur Übertragung und Sicherung des Grundeigentums und zur Laufendhaltung der öffentlichen Bücher und Kartenwerke erforderlichen vermessungs- und katastertechnischen Arbeiten sowie die bestimmungsgemäße Abmarkung der Grenzen der Grundstücke und Fischereirechte zu vollziehen,
2. das Liegenschaftskataster zu führen,
3. die zum Vollzug des Bundesbaugesetzes und der Bayerischen Bauordnung erforderlichen Kartenunterlagen bereitzustellen sowie bei der Durchführung von Bodenordnungsmaßnahmen nach dem Bundesbaugesetz mitzuwirken,
4. bei Katasterneuvermessungen mitzuwirken und
5. die Flurkarten 1 : 1 000 neu herzustellen.

Zu 06 22/111 01
1985 gegenüber 1984:
Mehr 4 000,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Mehr 3 000,0 Tsd DM infolge verstärkten Einsatzes von Technikergruppen und verbesserter Ausstattung mit technischen Geräten.

Zu 06 22/119 69
1985 gegenüber 1984:
Weniger 14,5 Tsd DM nach dem voraussichtlichen Aufkommen.

Zu 06 22/124 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschl. der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser u. dgl.) .	65,1	65,1
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen u. dgl.	30,9	30,9
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	1,3	1,3
4. Sonstige Einnahmen	0,4	0,4
Zusammen	97,7	97,7

Zu 06 22/422 01
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	630,0	630,0

Zu 06 22/422 11
Bezüge einschl. Zulagen und Zuwendungen.

1985 gegenüber 1984:
Mehr 1 032,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	10,0	10,0

Zu 06 22/422 21	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Anwärterbezüge	1 042,0	1 057,0
2. Unterhaltsbeihilfen	56,0	57,0
Zusammen	1 098,0	1 114,0
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	10,0	10,0

Zu 06 22/425 01
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

1985 gegenüber 1984:
Weniger 1 278,0 Tsd DM infolge Neuberechnung auf der Grundlage des Istergebnisses 1983.

	1985 Tsd DM	**1986** Tsd DM
Davon Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	2,0	2,0

Zu 06 22/425 11
Vergütungen einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

06 22 FORTFÜHRUNGSVERMESSUNGSDIENST

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
425 12–4	421	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (AB–MASSNAHMEN) *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DEN EINNAHMEN BEI 256 01.*	---	---	A
425 15–1	421	VERGÜTUNGEN FÜR SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	---	---	A --- B 3,2 C 53,5
426 01–6	421	LÖHNE DER ARBEITER	4.400,0	4.400,0	A 4.000,0 B 3.762,6 C 3.620,0
426 05–2	421	LÖHNE DER ARBEITER (STELLENBESETZUNG GEMÄSS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	---	---	A --- B 398,8 C 548,0
426 12–3	421	LÖHNE DER ARBEITER (AB–MASSNAHMEN) *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DEN EINNAHMEN BEI 256 01.*	---	---	A
426 21–2	421	LÖHNE DER ARBEITER	2.448,0	2.518,0	A 2.449,0 B 2.340,1 C 2.239,1
427 51–4	421	PRAKTIKANTENVERGÜTUNGEN	1,0	1,0	A --- B 5,4– C 6,0–
451 01–4	421	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	250,0	250,0	A 255,0 B 213,4 C 213,2
453 01–2	421	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	270,0	270,0	A 290,0 B 242,6 C 256,6
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01–2	421	GESCHÄFTSBEDARF	2.200,0	2.200,0	A 2.100,0 B 1.977,0 C 1.951,8
512 01–1	421	BÜCHER UND ZEITSCHRIFTEN	60,0	60,0	A 60,0 B 54,5 C 57,8
513 01–0	421	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN	1.300,0	1.300,0	A 1.250,0 B 1.207,7 C 1.119,1
514 01–9	421	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	1.020,0	1.020,0	A 990,0 B 949,3 C 924,0
515 21–4	421	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR FACHAUFGABEN	850,0	810,0	A 750,0 B 737,6 C 884,1
516 01–7	421	DIENST– UND SCHUTZKLEIDUNG	4,0	4,0	A 4,0 B 2,2 C 2,2
517 01–6	421	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	520,0	520,0	A 545,0 B 474,6 C 455,1
517 05–2	421	BEWIRTSCHAFTUNG DURCH HEIZUNG, BELEUCHTUNG UND ELEKTRISCHE KRAFT	1.400,0	1.400,0	A 1.370,0 B 1.245,8 C 1.249,8

Erläuterungen

Zu 06 22/426 01
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Davon		
Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)	55,0	55,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 400,0 Tsd DM infolge verstärkten Einsatzes von unständigen Vermessungsgehilfen zur Steigerung der Effizienz der Vermessungsgruppen.

Zu 06 22/426 21
Löhne einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschl. Umlage).

Zu 06 22/453 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Trennungsgeld für 100 Bedienstete	200,0	200,0
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 18 Bediensteten	70,0	70,0
Zusammen	270,0	270,0

Zu 06 22/511 01
1985 gegenüber 1984:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge steigenden Bedarfs für Repromaterial.

Zu 06 22/513 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Postgebühren	770,0	770,0
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	485,0	485,0
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	20,0	20,0
4. Sonstiges	25,0	25,0
Zusammen	1 300,0	1 300,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 50,0 Tsd DM infolge steigender Portokosten für mehr anfallende Kostenrechnungen.

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse –
b) Nebenanschlüsse –

Zu 06 22/514 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	600,0	600,0
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	330,0	330,0
3. Gebrauchsgegenstände	40,0	40,0
4. Sonstiges	50,0	50,0
Zusammen	1 020,0	1 020,0

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1985**	**Soll 1986**	**Soll 1984**	**am 1.2.1984**
Personenkraftwagen	13	11	21	22
Sonstige Fahrzeuge (Kombi)	278	285	265	264

	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:		
Kosten wie vor	1 020,0	1 020,0
Personalausgaben	–	–
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	931,0	931,0
Zusammen	1 951,0	1 951,0

Zu 06 22/515 21	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	150,0	150,0
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	100,0	100,0
3. Unterhaltung	600,0	560,0
Zusammen	850,0	810,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge steigender Wartungskosten für Tischrechner sowie technische Geräte und Instrumente.

Zu 06 22/517 01	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	390,0	390,0
2. Steuern und Abgaben	25,0	25,0
3. Geräte	35,0	35,0
4. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	70,0	70,0
Zusammen	520,0	520,0

Zu 06 22/517 05	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Heizung	820,0	820,0
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	580,0	580,0
Zusammen	1 400,0	1 400,0

06 22 FORTFÜHRUNGSVERMESSUNGSDIENST

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
518 01–5	421	MIETEN UND PACHTEN FÜR GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	910,0	875,0	A 775,0 B 784,6 C 768,4
518 11–3	421	MIETEN UND PACHTEN FÜR MASCHINEN, GERÄTE UND FAHRZEUGE	335,0	335,0	A 335,0 B 293,5 C 28,9
519 01–4	421	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	1.250,0	1.320,0	A 1.020,0 B 873,4 C 873,1
527 01–4	421	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR INLANDSDIENSTREISEN	3.900,0	3.900,0	A 3.800,0 B 3.643,5 C 3.558,0
527 11–2	421	REISEKOSTENVERGÜTUNGEN FÜR AUSLANDSDIENSTREISEN	---	---	A ---
532 11–5	421	UMZUGS– UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	50,0	50,0	A 40,0 B 6,8 C 9,5
546 69–0	421	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	4,0	4,0	A 4,0 B 1,1 C 1,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN			
632 01–6	421	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AN LÄNDER	5,0	5,0	A 6,0 B 3,4 C 4,0
		BAUMASSNAHMEN			
701 01–2	421	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	755,8	172,3	A 660,0 B 796,7 C 416,2
710 00–2	421	HOCHBAUMASSNAHMEN FÜR DIE VERMESSUNGSÄMTER (SIEHE ANLAGE S) *KREDITFINANZIERT.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 1.000,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 500,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	5.550,0	5.830,0	A 5.012,0 B 4.383,7 C 3.955,3
		SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01–9	421	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	931,0	931,0	A 900,9 B 763,0 C 537,2
812 01–8	421	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	350,0	350,0	A 200,0 B 207,0 C 348,6

Erläuterungen

Zu 06 22/518 01
1985 gegenüber 1984:
Mehr 135,0 Tsd DM infolge dringlicher Anmietungen für die Vermessungsämter Pfarrkirchen und Schweinfurt.

Zu 06 22/519 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	1 210,0	1 280,0
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	40,0	40,0
Zusammen	1 250,0	1 320,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 230,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Mehr 70,0 Tsd DM infolge dringlicher Bauunterhaltungsarbeiten zur Erhaltung der Bausubstanz und für Sicherungsmaßnahmen.

Zu 06 22/527 01
1985 gegenüber 1984:
Mehr 100,0 Tsd DM infolge verstärkten Einsatzes von Außendienstgruppen.

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 262 (257).

Zu 06 22/546 69	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	–	–
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	3,2	3,2
3. Verlustentschädigungen	–	–
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	–	–
5. Sonstige vermischte Ausgaben	0,8	0,8
Zusammen	4,0	4,0

Zu 06 22/701 01 Tsd DM

1985

1. VA Regensburg: Ausbau von Reproräumen in den ehem. Garagen	200,0
2. VA Neumarkt: Errichtung eines Garagengebäudes	78,0
3. VA Rosenheim: Erweiterung des Labors	50,0
4. VA München: Einbau neuer Fenster	96,0
5. VA Weilheim: Einbau von 2 Garagen im Erdgeschoß des Nebengebäudes einschließlich Gestaltung der Außenanlagen	100,0
6. VA Würzburg: Energieeinsparungsmaßnahmen im Dachgeschoß einschließlich Ausbau eines Besprechungs- und Sozialraums	120,3
7. VA Hof: Ausbau von Räumen im 3. OG für Registraturzwecke	61,5
8. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall unter 50,0 Tsd DM betragen	50,0
Zusammen	755,8

1986

1. VA München: Einbau neuer Fenster	52,6
2. VA Würzburg: Anbringen von Einbauschrankwänden	69,7
3. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall unter 50,0 Tsd DM betragen	50,0
Zusammen	172,3

Zu 06 22/811 01 Tsd DM

1985

1. Erstbeschaffung

5 Kombi, bis zu 44 kW zur verbesserten Ausstattung der Außendienstgruppen	122,5

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:
8 PkW, 25 kW, 2türig, Baujahre 1972-1975, Fahrleistungen am 1.1.1984 73 000 - 97 000 km.
25 Kombi, 37 kW, Baujahre 1973-1976, Fahrleistungen am 1.1.1984 70 000 - 110 000 km.
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

33 Kombi, bis zu 44 kW	808,5
Zusammen	931,0

1986

1. Erstbeschaffung

5 Kombi, bis zu 44 kW zur verbesserten Ausstattung der Außendienstgruppen	122,5

2. Ersatzbeschaffung

Zu ersetzen:
2 PkW, 25 kW, 2türig, Baujahr 1976, Fahrleistungen am 1.1.1984 65 000 - 70 000 km.
31 Kombi, 37 kW, Baujahre 1974 - 1977, Fahrleistungen am 1.1.1984 70 000 - 110 000 km.
Als Ersatzbeschaffung vorgesehen:

33 Kombi, bis zu 44 kW	808,5
Zusammen	931,0

Zu 06 22/812 01	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Größere Beschaffungen von Ausstattungsgegenständen für neu zu beziehende Dienstgebäude und -räume	200,0	200,0
2. Ergänzungsbeschaffung für neu geschaffene Diensträume	100,0	100,0
3. Ersatzbeschaffungen	50,0	50,0
Zusammen	350,0	350,0

06 22 FORTFÜHRUNGSVERMESSUNGSDIENST

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
812 19–8	421	ERWERB VON FERNMELDEANLAGEN	90,0	20,0	A 150,0 B 86,8 C 270,2
812 21–4	421	ERWERB VON TECHNISCHEN GERÄTEN UND INSTRUMENTEN	700,0	500,0	A 1.800,0 B 1.498,4 C 1.907,1
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG *TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFÄHIG.*			
513 99–3	421	POST– UND FERNMELDEGEBÜHREN, INSBESONDERE KOSTEN DER DATENFERNÜBERTRAGUNG	300,0	500,0	A 85,0 B 14,7 C 15,1
515 99–1	421	GERÄTE, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE	70,0	300,0	A
518 99–8	421	MIETEN FÜR ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSANLAGEN GERÄTE UND MASCHINEN	130,0	80,0	A 525,0 B 227,1 C 127,7
522 99–2	421	VERBRAUCHSMITTEL	---	---	A
534 99–8	421	VERGABE VON AUFTRÄGEN FÜR DATENERFASSUNG, SOFTWARE–ENTWICKLUNG U.Ä.	100,0	50,0	A 100,0 C 94,4

Erläuterungen

Zu 06 22/812 19 Tsd DM

1985

Ersatzbeschaffungen einschl. Erweiterungen von Fernmeldeanlagen:

1. Vermessungsamt Rosenheim	60,0
2. Sonstige kleinere Maßnahmen	30,0
Zusammen	90,0

1986

Erweiterung von Fernmeldeanlagen bei verschiedenen Vermessungsämtern 20,0

Zu 06 22/812 21	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Elektronische Tachymeter (Ersatz)	200,0	200,0
2. Repro- und Lichtpauseinrichtungen	200,0	100,0
3. Taschenrechner (Ersatz)	300,0	200,0
Zusammen	700,0	500,0

Zu 06 22/99

Personal im DV-Bereich: Anzahl

Beamte

BesGr A 14	1
BesGr A 11	2
BesGr A 9	1
Zusammen	4

Zu 06 22/513 99	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Postgebühren	–	–
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	–	–
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	–	–
4. EDV-Leitungsmieten	300,0	500,0
5. Sonstiges	–	–
Zusammen	300,0	500,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 215,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Mehr 200,0 Tsd DM infolge Ausbaues der Datenfernübertragung von den Vermessungsämtern zur zentralen Rechenanlage.

Zu 06 22/515 99	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Beschaffung von Kleinrechnern	–	–
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	–	–
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln, Magnetbändern u.ä.	–	–
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwecke des Datenschutzes und der Datensicherung	–	–
5. Wartungskosten für erworbene Hardware	70,0	300,0
6. Wartungskosten für "gekaufte" Softwareprodukte	–	–
Zusammen	70,0	300,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 70,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Mehr 230,0 Tsd DM infolge Veranschlagung der Wartungskosten für erworbene EDV-Geräte.

Zu 06 22/518 99	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Miete (einschl. Wartungskosten) für Zentraleinheiten	–	–
2. Miete (einschl. Wartungskosten) für Peripheriegeräte	–	–
3. Miete (einschl. Wartungskosten) für sonstige Geräte und Maschinen	130,0	80,0
Zusammen	130,0	80,0

1985 gegenüber 1984:
Weniger 395,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Weniger 50,0 Tsd DM infolge Restkaufs bisher gemieteter EDV-Geräte sowie teilweiser Abmietung von EDV-Geräten.

Zu 06 22/534 99	**1985** Tsd DM	**1986** Tsd DM
1. Datenerfassung durch Dritte	–	–
2. Softwareentwicklung durch Dritte	100,0	50,0
3. Sonstiges	–	–
Zusammen	100,0	50,0

1986 gegenüber 1985:
Weniger 50,0 Tsd DM infolge weitgehenden Abschlusses der Programmierarbeiten für Tischrechenanlagen.

06 22 FORTFÜHRUNGSVERMESSUNGSDIENST

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
812 99–1	421	ERWERB VON ELEKTRONISCHEN DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN	1.200,0	1.800,0	A ---
980 99–7	990	AUSGABEN FÜR DIE INANSPRUCHNAHME VON RECHENANLAGEN ANDERER STAATSBEHÖRDEN ODER ÖFFENTLICH–RECHTLICHER EINRICHTUNGEN	***	***	A --- C 168,7
		SUMME DER TITELGRUPPE	1.800,0	2.730,0	A 710,0 B 241,8 C 405,9
		GESAMTAUSGABEN	173.757,8	179.145,3	A 168.787,9 B 161.797,2 C 156.716,1
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	132.107,7	135.107,7	A 128.120,5 B 123.734,4 C 120.931,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	–	–	A 1,0
		GESAMTEINNAHMEN	132.107,7	135.107,7	A 128.121,5 B 123.734,4 C 120.931,0
		PERSONALAUSGABEN	149.773,0	154.809,0	A 146.306,0 B 141.564,8 C 136.988,3
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	14.403,0	14.728,0	A 13.753,0 B 12.493,4 C 12.120,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	5,0	5,0	A 6,0 B 3,4 C 4,0
		BAUMASSNAHMEN	6.305,8	6.002,3	A 5.672,0 B 5.180,4 C 4.371,5
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN	3.271,0	3.601,0	A 3.050,9 B 2.555,2 C 3.063,1
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	–	–	A C 168,7
		GESAMTAUSGABEN	173.757,8	179.145,3	A 168.787,9 B 161.797,2 C 156.716,1
		ZUSCHUSS	41.650,1	44.037,6	A 40.666,4 B 38.062,8 C 35.785,1

Erläuterungen

Zu 06 22/812 99	1985 Tsd DM	1986 Tsd DM
1. Beschaffung von Zentraleinheiten elektronischer Datenverarbeitungsanlagen	–	–
2. Beschaffung von Peripheriegeräten	1 200,0	1 800,0
3. Beschaffung von Magnetplattenstapeln u.ä.	–	–
4. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen zum Zwekke des Datenschutzes und der Datensicherung	–	–
Zusammen	1 200,0	1 800,0

1985 gegenüber 1984:
Mehr 1 200,0 Tsd DM,

1986 gegenüber 1985:
Mehr 600,0 Tsd DM infolge Veranschlagung der Ersatzbeschaffung von Tischrechenanlagen bei diesem Titel (bisher 812 21).

EPL. 06
ABSCHLUSS

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 06				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.		265.421,0	272.430,4	A 262.827,9 B 258.129,7 C 244.523,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN		294.909,0	301.318,7	A 282.733,3 B 308.120,9 C 284.883,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN		–	–	A B 2.334,6 C 3.301,5
			GESAMTEINNAHMEN	560.330,0	573.749,1	A 545.561,2 B 568.585,2 C 532.708,4
		PERSONALAUSGABEN		1.216.542,6	1.248.303,9	A 1.203.068,4 B 1.170.481,4 C 1.126.398,1
		SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN		250.237,6	260.580,2	A 249.594,1 B 219.400,5 C 207.584,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN		262.819,2	261.414,2	A 260.096,9 B 270.243,8 C 263.349,9
		BAUMASSNAHMEN		96.380,0	99.807,9	A 97.613,0 B 77.057,0 C 67.449,0
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM	49.580,0			
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM	59.800,0			
		SONSTIGE SACHINVESTITIONEN		17.757,9	18.957,6	A 17.501,6 B 18.990,7 C 15.474,4
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM	2.820,0			
		INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN		–	–	A
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN		–	–	A 489,0 B 2.480,6 C 2.488,2
			GESAMTAUSGABEN	1.843.737,3	1.889.063,8	A 1.828.363,0 B 1.758.654,0 C 1.682.744,1
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM	52.400,0			
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM	59.800,0			
			ZUSCHUSS	1.283.407,3	1.315.314,7	A 1.282.801,8 B 1.190.068,8 C 1.150.035,7

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN IM EINZELPLAN 06

KAPITEL / TITEL	ZWECKBESTIMMUNG	1985		1986	
		HAUSHALTS-ANSATZ	VERPFLICHT.-ERMÄCHTIG.	HAUSHALTS-ANSATZ	VERPFLICHT.-ERMÄCHTIG.
1	2	3	4	5	6
06 06					
812 01	ERWERB VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS– UND AUSRÜSTUNGS–GEGENSTÄNDEN	55,0	450,0	500,0	
06 15					
812 19	ERWERB VON FERNMELDEANLAGEN	530,0	1.650,0	1.650,0	
06 16					
701 01	KLEINE NEU–, UM– UND ERWEITERUNGSBAUTEN	2.500,0	1.500,0	2.500,0	1.500,0
06 21					
812 31	AUSSTATTUNG DER KARTOGRAPHISCHEN ABTEILUNG MIT GERÄTEN ZUR AUSWERTUNG GRAPHISCHER INFORMATIONEN	820,0	720,0	720,0	
EPL. 06					
710 00	STAATLICHER HOCHBAU MIT GESAMTKOSTEN VON MEHR ALS 500,0 TSD.DM JE MASSNAHME (ANLAGE S)	87.900,0	48.080,0	92.707,9	58.300,0
	SUMME DER VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN:		52.400,0		59.800,0

Stellenplan

für den Geschäftsbereich des

Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen

– Einzelplan 06 –

06 01
Ministerium

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	1986	1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					**Zu BesGr B 3, Leitende Ministerialräte:** als ständige Vertreter eines Abteilungsleiters.
	Feste Gehälter					
	Ministerialdirektoren	B 9	2	2	2	
	Ministerialdirigenten	B 6	7	7	7	
	Leitende Ministerialräte	B 3	8	8	8	
	Ministerialräte		26	26	26	
	Aufsteigende Gehälter					
	Ministerialräte	A 16	22	22	23	
	Regierungsdirektoren	A 15	18	18	18	
	Oberregierungsräte	A 14	44	44	44	
	Regierungsräte	A 13	11	11	12	
	Oberamtsräte	A 13	80	80	80	
	Amtsräte	A 12	30	30	31	
	Regierungsamtmänner	A 11	5	5	6	
	Regierungsoberinspektoren	A 10	2	2	2	
	Regierungsinspektor	A 9	1	1	1	
	Amtsinspektoren	A9+AZ	15	15	15	
	Amtsinspektoren	A 9	16	16	16	
	Betriebsinspektor		1	1	1	
	Regierungshauptsekretäre	A 8	7	7	7	
	Hauptwerkmeister		1	1	1	
	Oberwerkmeister	A 7	1	1	1	
	Verwaltungsbetriebssekretäre	A 6	2	2	2	
	Oberamtsmeister	A 5	12	12	12	
	Betriebshauptwarte		6	6	6	
	Amtsmeister	A 4	4	4	4	
	Hauptamtsgehilfen	A 3	2	2	2	
	Zusammen		**323**	**323**	**327**	
	Zugang/Abgang		–4			
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Ministerialdirigenten	B 6	2	1	2	Beurlaubungen gemäß § 16 UrlV 6 Stellen
	Leitende Ministerialräte	B 3	2	2	2	
	Ministerialrat		1	1	1	Beurlaubungen gemäß Art. 86a BayBG 2 Stellen
	Ministerialräte	A 16	–	–	2	
	Regierungsdirektor	A 15	1	1	–	Ruhen der Rechte und Pflichen nach dem Abgeordnetengesetz 2 Stellen
	Oberregierungsräte	A 14	2	2	3	
	Oberamtsrat	A 13	1	1	–	Zusammen 10 Stellen
	Amtsrat	A 12	1	1	1	davon
	Regierungsamtmann	A 11	1	1	1	Stellen kw:
	Zusammen		**11**	**10**	**12**	1 Stelle BesGr B 6,
	Zugang/Abgang		–1	–1		2 Stellen BesGr B 3 (Leitende Ministerialräte).
422 11	**Beamte zur Anstellung**					
	Regierungsräte	A 13	**4**	**4**	**4**	
422 31	**Abgeordnete Beamte**	A 15	4	4	1	
		A 14	3	3	3	
		A 13	3	3	3	
		A 13	2	2	2	
		A 11	5	5	5	
		A 10	3	3	3	
		A 9	2	2	2	
		A 8	1	1	1	
	Zusammen		**23**	**23**	**20**	
	Zugang/Abgang		+3			

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 01/422 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
A 16 Ministerialrat	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 12 Amtsrat	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zusammen 2	– 2	–	
3. **Stellenumsetzungen**			
A 13 Regierungsrat	– 1	–	Umsetzung nach 06 05/422 01
A 11 Regierungsamtmann	– 1	–	Umsetzung und Umwandlung nach 06 05/422 01 (Steueramtmann)
Zusammen 3	– 2	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 4	–	
Zu 06 01/422 01 (Leerstellen)			
1. **Neue Leerstellen**			
A 15 Regierungsdirektor	+ 1	–	für einen beurlaubten Beamten
A 13 Oberamtsrat	+ 1	–	für einen beurlaubten Beamten
Zusammen 1	+ 2	–	
2. **Stelleneinsparungen**			
B 6 Ministerialdirigent	–	– 1	Einsparung
A 16 Ministerialräte	– 2	–	Einsparung
A 14 Oberregierungsrat	– 1	–	Einsparung
Zusammen 2	– 3	– 1	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 1	– 1	
Zu 06 01/422 31			
1. **Neue Stellen**			
A 15 Regierungsdirektoren Zugleich Summe 1	+ 3	–	für Zwecke der Rotation von Nachwuchskräften zwischen den Ministerien lt. MR-Beschluß vom 3. Mai 1983
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 3	–	

06 01
Ministerium

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	1986	1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	III	1	1	1	**Zu Tit. 425 01:**
		IVa	1	1	1	1 Stelle der VergGr Vlb ku nach
		IVb	4	4	4	VergGr VIII
		Vb	1	1	1	
		Vc	6	6	7	
		Vlb	16	16	17	
		VII	17	17	17	
	(darunter Schreibkräfte)		(11)	(11)	(11)	
		VIII	60	60	59	
	(darunter Schreibkräfte)		(58)	(58)	(58)	
	Zusammen		**106**	**106**	**107**	
	Zugang/Abgang		−1			
	Leerstellen	Vlb	1	1	–	**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
		VII	2	2	1	Beurlaubungen gemäß § 50 Abs. 2 BAT
	Zusammen		**3**	**3**	**1**	Stellen kw
	Zugang/Abgang		+2			
426 21	**Arbeiter**	VIIIa	–	–	1	**Zu LohnGr II:**
		VIII	2	2	–	davon 7 Stellen kw (halbtägig)
		VII	2	2	3	
		VI	4	4	6	
		V	2	2	2	
		III	1	1	1	
		II	14	14	14	
	Zusammen		**25**	**25**	**27**	
	Zugang/Abgang		−2			
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		323	323	327	
422 11	Beamte zur Anstellung		4	4	4	
425 01	Angestellte		106	106	107	
	(darunter Schreibkräfte)		(69)	(69)	(69)	
426 21	Arbeiter		25	25	27	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**458**	**458**	**465**	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 01/425 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
Vc	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zugleich Summe 2			
6. **Stellenabsenkungen**			
VIb	– 1	–	Absenkung nach VergGr VIII im Vollzug des LT-Beschlusses vom 22. März 1983
VIII	+ 1	–	Absenkung von VergGr VIb
Zusammen 6	–	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 1	–	
Zu 06 01/425 01 (Leerstellen)			
1. **Neue Leerstellen**			
VII	+ 1	–	
VIb	+ 1	–	
Zusammen 1	+ 2	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 2	–	
Zu 06 01/426 21			
2. **Stelleneinsparungen**			
VI	– 1	–	Einsparung
	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zusammen 2	– 2	–	
4. **Stellenumwandlungen**			
VIII	+ 1	–	Umwandlung von LohnGr VII
VII	– 1	–	Umwandlung nach LohnGr VIII
Zusammen 5	–	–	
6. **Stellenabsenkungen**			
VIIIa	– 1	–	Absenkung nach LohnGr VIII
VIII	+ 1	–	Absenkung von LohnGr VIIIa
Zusammen 6	–	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 2	–	

06 04

Oberfinanzdirektionen, Allgemeine Verwaltung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					1. Die Stellen für Abteilungsdirektoren in BesGr B 2 sind bestimmt für die ständigen Vertreter der Finanzpräsidenten (Abteilungsdirektor Steuern; Abteilungsdirektor Organisation, Personal und Haushalt).
	Feste Gehälter					
	Oberfinanzpräsidenten	B 7	2	2	2	
	Finanzpräsidenten	B 3	2	2	2	
	Abteilungsdirektoren	B 2	4	4	4	
	Aufsteigende Gehälter					2. Bei Bedarf dürfen alle Leerstellen sowie die Planstellen des einfachen Dienstes der Kap. 06 04, 06 05 und 06 06 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.
	Leitende Regierungsdirektoren	A 16	14	14	14	
	Regierungsdirektoren	A 15	24	24	24	
	Forstdirektoren		2	2	2	
	Landwirtschaftsdirektoren		2	2	2	
	Oberregierungsräte	A 14	21	21	21	
	Forstoberräte		2	2	2	
	Landwirtschaftsoberräte		2	2	2	
	Regierungsräte	A 13	7	7	7	
	Landwirtschaftsrat		1	1	1	
	Oberamtsräte	A 13	49	49	49	
	Oberamtsräte gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		9	9	10	
	Oberamtsräte gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		2	2	2	
	Oberamtsräte gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		4	4	4	
	Steueramtsräte	A 12	102	100	103	
	Steueramtsräte gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		10	10	10	
	Steueramtsräte gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		4	4	4	
	Steueramtsräte gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		3	3	3	
	Technische Amtsräte		3	3	2	
	Forstamtsräte		3	3	3	
	Steueramtmänner	A 11	46	46	48	
	Steueramtmänner gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		5	5	5	
	Steueramtmänner gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		3	3	3	
	Technischer Amtmann		1	1	1	
	Forstamtmann		1	1	1	
	Steueroberinspektoren	A 10	11	11	10	
	Steueroberinspektoren gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		2	2	2	
	Technische Oberinspektoren		1	1	2	
	Forstoberinspektor		1	1	1	
	Steuerinspektoren	A 9	3	3	3	
	Steuerinspektoren gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		2	2	2	
	Amtsinspektoren	A9+AZ	34	34	34	
	Amtsinspektoren	A 9	36	36	34	
	Steuerhauptsekretäre	A 8	37	37	37	
	Steuerobersekretäre	A 7	18	17	18	
	Steuersekretäre	A 6	2	2	2	
	Verwaltungsbetriebssekretäre		5	5	5	
	Steuerassistenten	A 5	–	–	2	
	Oberamtsmeister	A 5	15	15	15	
	Amtsmeister	A 4	12	12	12	
	Hauptamtsgehilfen	A 3	7	7	7	
	Oberamtsgehilfe	A 2	1	1	1	
	Zusammen		**515**	**512**	**518**	
	Zugang/Abgang		–3	–3		

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr		1985	1986	Begründung
1		2	3	4
Zu 06 04/422 01				
2. **Stelleneinsparungen**				
A 13	Oberamtsrat gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
A 12	Steueramtsräte	–	– 2	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 11	Steueramtmänner	– 2	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 7	Steuerobersekretär	–	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zusammen 2		– 3	– 3	
3. **Stellenumsetzungen**				
A 9	Amtsinspektoren	+ 2	–	Umsetzung von 06 05/422 01
A 5	Steuerassistenten	– 2	–	Umsetzung nach 06 05/422 01
Zusammen 3		–	–	
4. **Stellenumwandlungen**				
A 12	Steueramtsrat	– 1	–	Umwandlung nach BesGr A 12 (Technischer Amtsrat)
	Technischer Amtsrat	+ 1	–	Umwandlung von BesGr A 12 (Steueramtsrat)
A 10	Technischer Oberinspektor	– 1	–	Umwandlung nach BesGr A 10 (Steueroberinspektor)
	Steueroberinspektor	+ 1	–	Umwandlung von BesGr A 10 (Technischer Oberinspektor)
Zusammen 4		–	–	
Insgesamt Zugang/Abgang		– 3	– 3	

06 04

Oberfinanzdirektionen, Allgemeine Verwaltung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
noch 422 01	**Leerstellen**					**Zweckbestimmung der Leerstellen:** Beurlaubungen
	Oberregierungsräte	A 14	11	11	11	gemäß § 16 UrlV 8 Stellen
	Steueramtmänner	A 11	3	3	3	Beurlaubungen gemäß
	Amtsinspektoren	A9+AZ	3	3	3	Art. 86a BayBG 30 Stellen
	Amtsinspektoren	A 9	5	5	5	Zusammen 38 Stellen
	Steuerhauptsekretäre	A 8	7	7	7	
	Steuerobersekretäre	A 7	9	9	9	
	Zusammen		**38**	**38**	**38**	
422 31	**Abgeordnete Beamte**					
		A 15	2	2	2	
		A 14	6	6	6	
		A 13	1	1	1	
		A 12	2	2	2	
		A 11	4	4	4	
		A 10	2	2	2	
		A 8	2	2	2	
		A 7	5	5	5	
	Zusammen		**24**	**24**	**24**	
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	IIa	1	1	1	**Zu Tit. 425 01:**
		III	2	2	2	1 Stelle der VergGr Vc ku nach
		IVa	2	2	2	VergGr VII
		Vb	4	3	4	
		Vc	18	18	18	
		VIb	13	12	13	
		VII	50	49	52	
	(darunter Schreibkräfte)		(27)	(26)	(29)	
		VIII	66	65	67	
	(darunter Schreibkräfte)		(57)	(57)	(57)	
		IXb	3	3	3	
	Zusammen		**159**	**155**	**162**	
	Zugang/Abgang		–3	–4		
	Leerstellen	VIb	4	4	4	**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
		VII	12	12	12	alle Stellen für Beurlaubungen gemäß § 50 Abs. 2 BAT in sinngemäßer Anwendung des Art. 86a BayBG
	Zusammen		**16**	**16**	**16**	
426 21	**Arbeiter**	VII	5	5	5	
		VI	29	29	30	
		V	1	1	1	
		IV	3	3	3	
		II	20	20	20	
	Zusammen		**58**	**58**	**59**	
	Zugang/Abgang		–1			
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		515	512	518	
425 01	Angestellte		159	155	162	
	(darunter Schreibkräfte)		(84)	(83)	(86)	
426 21	Arbeiter		58	58	59	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**732**	**725**	**739**	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 04/425 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
Vb	–	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
VIb	–	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
VII	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
	– 1	– 1	Einsparung
VIII	– 1	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zusammen 2	– 3	– 4	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 3	– 4	
Zu 06 04/426 21			
2. **Stelleneinsparungen**			
VI	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zugleich Summe 2			
Insgesamt Zugang/Abgang	– 1	–	

06 05

Finanzämter

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					1. Bei Bedarf dürfen alle Leerstellen sowie die Planstellen des einfachen Dienstes der Kap. 06 04, 06 05 und 06 06 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.
	Aufsteigende Gehälter					
	Leitende Regierungsdirektoren	A 16	30	30	30	
	Regierungsdirektoren	A 15	111	111	110	
	Oberregierungsräte	A 14	158	158	155	
	Landwirtschaftsoberräte		4	4	4	2. Zahl der Dienstwohnungen: 57
	Regierungsräte	A 13	103	104	91	
	Landwirtschaftsräte		2	2	2	
	Oberamtsräte	A 13	120	120	120	
	Oberamtsräte gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		221	219	224	
	Oberamtsräte gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		6	6	6	
	Steueramtsräte	A 12	415	415	415	
	Steueramtsräte gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		220	218	224	
	Steueramtsräte gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. b der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		395	392	400	
	Steueramtsräte gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		18	18	18	
	Steueramtmänner	A 11	1289	1289	1289	
	Steueramtmänner gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. b der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		596	588	604	
	Steueramtmänner gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. c der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		213	209	222	
	Steueramtmänner gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		49	49	49	
	Steueroberinspektoren	A 10	1550	1550	1550	
	Steueroberinspektoren gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. c der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		74	73	75	
	Steueroberinspektoren gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		14	14	14	
	Steuerinspektoren	A 9	857	857	858	
	Steuerinspektoren gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. c der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		41	39	43	
	Steuerinspektoren gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		8	8	8	
	Amtsinspektoren	A9+AZ	92	92	94	
	Amtsinspektoren gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. d der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		52	52	52	
	Amtsinspektoren gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		361	361	361	
	Amtsinspektoren	A 9	279	279	285	
	Amtsinspektoren gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. d der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		120	120	120	
	Amtsinspektoren gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		841	841	841	
	Steuerhauptsekretäre	A 8	1719	1719	1748	
	Steuerhauptsekretäre gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. d der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		114	114	114	
	Steuerhauptsekretäre gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		301	301	301	
	Steuerobersekretäre	A 7	2324	2311	2377	
	Oberwerkmeister		1	1	1	
	Steuersekretäre	A 6	832	827	851	
	Verwaltungsbetriebssekretäre		2	2	2	
	Steuerassistenten	A 5	828	1076	786	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr		1985	1986	Begründung
1		2	3	4
Zu 06 05/422 01				
2. Stelleneinsparungen				
A 13	Regierungsrat	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
A 13	Oberamtsräte	– 3	– 2	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
	gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG			
A 12	Steueramtsräte	– 3	– 2	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
	gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG			
	Steueramtsräte	– 2	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
	gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. b der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG			
	Steueramtsrat	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
	gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG			
	Steueramtsräte	– 2	– 3	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
	gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. b der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG			
A 11	Steueramtmänner	– 8	– 8	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
	gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. b der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG			
	Steueramtmänner	– 4	– 4	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
	gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. c der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	– 5	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
A 10	Steueroberinspektor	– 1	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
	gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. c der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG			
A 9	Steuerinspektoren	– 2	– 2	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
	gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. c der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG			
	Steuerinspektor	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
A 9+AZ	Amtsinspektoren	– 2	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
A 9	Amtsinspektoren	– 4	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
A 8	Steuerhauptsekretäre	– 29	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
A 7	Steuerobersekretäre	– 39	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
		– 14	– 13	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 6	Steuersekretäre	– 5	– 5	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
		– 14	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
A 5	Steuerassistenten	– 7	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
		– 3	– 2	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 2	Oberamtsgehilfen	– 1	– 2	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
		– 5	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
Zusammen 2		–156	– 44	
3. Stellenumsetzungen				
A 15	Regierungsdirektor	+ 1	–	Umsetzung von 06 07/422 01
A 14	Oberregierungsräte	+ 3	–	Umsetzung von 06 08/422 01
A 13	Regierungsräte	+ 1	–	Umsetzung von 06 01/422 01
		–	+ 1	Umsetzung und Umwandlung von 06 16/422 01 BesGr A 13 (Konservator)
A 13	Oberamtsrat	– 1	–	Umsetzung nach 06 15/422 01
		+ 1	–	Umsetzung von 06 07/422 01
A 12	Steueramtsräte	+ 1	–	Umsetzung von 06 07/422 01
		– 1	–	Umsetzung und Umwandlung nach 06 15/422 01 (Regierungsamtsrat)
		– 1	–	Umsetzung nach 02 01/422 01
A 11	Steueramtmänner	– 1	–	Umsetzung und Umwandlung nach 06 15/422 01 (Regierungsamtmann)
		+ 1	–	Umsetzung und Umwandlung von 06 01/422 01 (Regierungsamtmann)
A 9	Amtsinspektoren	– 2	–	Umsetzung nach 06 04/422 01
A 5	Steuerassistenten	+ 2	–	Umsetzung von 06 04/422 01
Zusammen 3		+ 4	+ 1	

**Fortsetzung der Erläuterungen:
siehe nächste Erläuterungsseite**

06 05

Finanzämter

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
noch **422 01**	Oberamtsmeister	A 5	154	154	154	
	Amtsmeister	A 4	139	139	139	
	Hauptamtsgehilfen	A 3	27	27	27	
	Oberamtsgehilfen	A 2	33	31	39	
	Zusammen		**14713**	**14920**	**14803**	
	Zugang/Abgang		−90	+207		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Regierungsdirektor	A 15	1	1	1	Beurlaubungen gemäß § 16 UrlV 15 Stellen
	Oberregierungsräte	A 14	35	35	35	Mutterschaftsurlaub gemäß § 5a MuSchV 150 Stellen
	Oberamtsrat	A 13	1	1	1	Beurlaubungen gemäß Art. 86a BayBG 1298 Stellen
	Steueramtsräte	A 12	6	6	6	Ruhen der Rechte und Pflichten nach dem Abgeordnetengesetz 4 Stellen
	Steueramtmänner	A 11	31	31	31	Grundwehrdienst 100 Stellen
	Steueroberinspektoren	A 10	220	250	220	Beurlaubungen zu anderen Dienstherren außerhalb Bayerns 10 Stellen
	Steuerinspektoren	A 9	105	120	105	Zusammen 1577 Stellen
	Amtsinspektoren	A9+AZ	10	10	10	
	Amtsinspektoren	A 9	70	70	70	
	Steuerhauptsekretäre	A 8	130	130	130	
	Steuerobersekretäre	A 7	510	510	510	
	Steuersekretäre	A 6	320	320	320	
	Steuerassistenten	A 5	90	90	90	
	Hauptamtsgehilfen	A 3	3	3	3	
	Zusammen		**1532**	**1577**	**1532**	
	Zugang/Abgang			+45		
422 11	**Beamte zur Anstellung**					
	Regierungsräte	A 13	12	12	24	
	Steuerinspektoren	A 9	275	257	293	
	Steuerassistenten	A 5	706	425	760	
	Zusammen		**993**	**694**	**1077**	
	Zugang/Abgang		−84	−299		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Steuerinspektoren	A 9	40	40	40	Beurlaubungen gemäß Art. 86a BayBG 45 Stellen
	Steuerassistenten	A 5	55	55	55	Grundwehrdienst 50 Stellen
	Zusammen		**95**	**95**	**95**	Zusammen 95 Stellen
422 21	**Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**					
	Finanzanwärter	A 9	404	404	404	
	Steueranwärter	A 5	232	232	232	
	Zusammen		**636**	**636**	**636**	
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Finanzanwärter	A 9	**55**	**55**	**55**	alle Stellen für Beurlaubungen zum Grundwehrdienst

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
noch **zu 06 05/422 01**			
4. **Stellenumwandlungen**			
A 13 Regierungsräte	+ 12	–	Umwandlung von 06 05/422 11
A 12 Steueramtsrat	– 1	–	Umwandlung nach BesGr A 12
gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. b der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG Steueramtsrat	+ 1	–	Umwandlung von BesGr A 12 (§ 2 Nr. 1 Buchst. b der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG)
A 5 Steuerassistenten	+ 50	+250	Umwandlung von 06 05/422 11
Zusammen 4	+ 62	+250	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 90	+207	
Zu 06 05/422 01 (Leerstellen)			
1. **Neue Leerstellen**			
A 10 Steueroberinspektoren	–	+ 30	
A 9 Steuerinspektoren	–	+ 15	
Zusammen 1	–	+ 45	
Insgesamt Zugang/Abgang	–	+ 45	
Zu 06 05/422 11			
2. **Stelleneinsparungen**			
A 9 Steuerinspektoren z. A.	– 16	– 18	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
	– 2	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
A 5 Steuerassistenten z. A.	– 30	– 31	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zusammen 2	– 48	– 49	
3. **Stellenumsetzungen**			
A 5 Steuerassistenten z. A. Zugleich Summe 3	+ 26	–	Umsetzung und Umwandlung von 06 15/422 11
4. **Stellenumwandlungen**			
A 13 Regierungsräte z. A.	– 12	–	Umwandlung nach 06 05/422 01
A 5 Steuerassistenten z. A.	– 50	–250	Umwandlung nach 06 05/422 01
Zusammen 4	– 62	–250	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 84	–299	

06 05
Finanzämter

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	1986	1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	IIa	12	9	11	
		IVa	44	44	36	
		Vb	75	75	84	
		Vc	122	122	213	
		VIb	210	201	259	
		VII	1004	1004	892	
	(darunter Schreibkräfte)		(493)	(493)	(493)	
		VIII	272	272	272	
	(darunter Schreibkräfte)		(241)	(241)	(241)	
		IXb	20	20	21	
	(darunter Schreibkräfte)		(8)	(8)	(8)	
		X	6	6	7	
	Zusammen		**1765**	**1753**	**1795**	
	Zugang/Abgang		−30	−12		
	Leerstellen	Vc	15	15	10	**Zweckbestimmung der Leerstellen:** alle Stellen für Beurlaubungen gemäß § 50 Abs. 2 BAT in sinngemäßer Anwendung des Art. 86a BayBG.
		VIb	15	15	10	
		VII	160	160	100	
	Zusammen		**190**	**190**	**120**	
	Zugang/Abgang		+70			
426 21	**Arbeiter**	VIII	1	1	1	
		VII	4	4	4	
		VI	32	32	32	
		V	4	4	4	
		IV	1	1	1	
		II	265	265	268	
	Zusammen		**307**	**307**	**310**	
	Zugang/Abgang		−3			
427 01	**Nebenamtlich Tätige**		–	–	–	Der Bedarf für die nebenamtlich tätigen Vertreter der Interessen des Lastenausgleichsfonds kann nur betragsmäßig veranschlagt werden.
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		14713	14920	14803	
422 11	Beamte zur Anstellung		993	694	1077	
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		636	636	636	
425 01	Angestellte		1765	1753	1795	
	(darunter Schreibkräfte)		(742)	(742)	(742)	
426 21	Arbeiter		307	307	310	
	Personalsoll A (ohne Leerstellen)		**18414**	**18310**	**18621**	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 05/425 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
IIa	– 3	– 3	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
IVa	– 7	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
Vb	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
Vc	– 26	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
VIb	– 9	– 9	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
IXb	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
X	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
Zusammen 2	– 48	– 12	
3. **Stellenumsetzungen**			
IIa	+ 4	–	Umsetzung von 06 07/425 01
IVa	+ 15	–	Umsetzung von 06 07/425 01
Vb	– 1	–	Umsetzung und Umwandlung nach 06 11/422 01 (BesGr A 9 Amtsinspektor)
Zusammen 3	+ 18	–	
6. **Stellenabsenkungen**			
Vb	– 7	–	Absenkung nach VergGr VII
Vc	– 65	–	Absenkung nach VergGr VII
VIb	– 40	–	Absenkung nach VergGr VII
VII	+ 40	–	Absenkung von VergGr VIb
	+ 65	–	Absenkung von VergGr Vc
	+ 7	–	Absenkung von VergGr Vb
Zusammen 6	–	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 30	– 12	
Zu 06 05/425 01 (Leerstellen)			
1. **Neue Leerstellen**			
Vc	+ 5	–	
VIb	+ 5	–	
VII	+ 60	–	
Zusammen 1	+ 70	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 70	–	
Zu 06 05/426 21			
2. **Stelleneinsparungen**			
II	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
	– 2	–	Einsparung
Zusammen 2	– 3	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 3	–	

06 06

Aus- und Fortbildungsstätten der Finanzverwaltung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	1986	1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					1. Bei Bedarf dürfen alle Leerstellen sowie die Planstellen des einfachen Dienstes der Kap. 06 04, 06 05 und 06 06 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.
	Aufsteigende Gehälter					
	Regierungsdirektor	A 15	1	1	1	
	Oberregierungsräte	A 14	3	3	3	
	Oberamtsräte	A 13	3	3	3	
	Steueramtsräte	A 12	7	7	7	2. Zahl der Dienstwohnungen: 3
	Regierungsamtsrat		1	1	1	
	Steueramtmänner	A 11	4	4	4	
	Regierungsamtmänner		3	3	3	
	Steueroberinspektor	A 10	1	1	1	
	Amtsinspektor	A9+AZ	1	1	1	
	Amtsinspektor	A 9	1	1	1	
	Steuerhauptsekretäre	A 8	2	2	2	
	Verwaltungsbetriebssekretär	A 6	1	1	1	
	Amtsmeister	A 4	4	4	4	
	Hauptamtsgehilfe	A 3	1	1	1	
	Zusammen		**33**	**33**	**33**	
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstelle:**
	Steuerobersekretär	A 7	**1**	**1**	**1**	Beurlaubung gemäß Art. 86a BayBG
422 31	**Abgeordnete Beamte**	A 13	1	1	1	
		A 6	1	1	1	
	Zusammen		**2**	**2**	**2**	
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	Vc	1	1	1	
		VIb	1	1	1	
		VII	2	2	2	
	(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)	
		VIII	1	1	1	
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)	
	Zusammen		**5**	**5**	**5**	
426 01	**Arbeiter**		–	–	–	**Zu Tit. 426 01:** Der Bedarf für gelegentliche Aushilfskräfte kann nur betragsmäßig veranschlagt werden.
426 21	**Arbeiter**	VII	2	2	2	
		VI	7	7	7	
		IV	1	1	1	
		III	3	3	3	
		II	4	4	4	
	Zusammen		**17**	**17**	**17**	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		33	33	33	
425 01	Angestellte		5	5	5	
	(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(3)	
426 21	Arbeiter		17	17	17	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**55**	**55**	**55**	

06 07

Vertreter der Interessen des Lastenausgleichsfonds

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	1986	1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					
	Aufsteigende Gehälter					
	Regierungsdirektor	A 15	–	–	1	
	Oberamtsrat	A 13	–	–	1	
	Steueramtsrat	A 12	–	–	1	
	Zusammen		–	–	**3**	
	Zugang/Abgang		–3			
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	IIa	–	–	4	
		IVa	–	–	15	
	Zusammen		–	–	**19**	
	Zugang/Abgang		–19			
427 01	**Nebenamtlich Tätige**		–	–	**16**	
	Zugang/Abgang		–16			
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		–	–	3	
425 01	Angestellte		–	–	19	
	Personalsoll A		–	–	**22**	
	Ferner:					
427 01	Nebenamtlich Tätige		–	–	16	
	Personalsoll B		–	–	16	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 07/422 01			
3. **Stellenumsetzungen**			
A 15 Regierungsdirektor	– 1	–	Umsetzung nach 06 05/422 01
A 13 Oberamtsrat	– 1	–	Umsetzung nach 06 05/422 01
A 12 Steueramtsrat	– 1	–	Umsetzung nach 06 05/422 01
Zusammen 3	– 3	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 3	–	
Zu 06 07/425 01			
3. **Stellenumsetzungen**			
IIa	– 4	–	Umsetzung nach 06 05/425 01
IVa	– 15	–	Umsetzung nach 06 05/425 01
Zusammen 3	– 19	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 19	–	
Zu 06 07/427 01			
3. **Stellenumsetzungen**			
Nebenamtlich Tätige Zugleich Summe 3	– 16	–	Umsetzung nach 06 05/427 01
Insgesamt Zugang/Abgang	– 16	–	

06 08

Verteidigungslastenverwaltung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	1986	1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					
	Aufsteigende Gehälter					
	Regierungsdirektoren	A 15	3	3	3	
	Oberregierungsräte	A 14	6	6	9	
	Oberamtsräte	A 13	2	2	2	
	Regierungsamtsräte	A 12	4	4	3	
	Regierungsamtmänner	A 11	14	16	14	
	Regierungsoberinspektoren	A 10	15	16	15	
	Regierungsinspektoren	A 9	16	16	10	
	Amtsinspektoren	A 9	6	6	6	
	Regierungshauptsekretäre	A 8	24	24	24	
	Regierungsobersekretäre	A 7	30	30	30	
	Regierungssekretäre	A 6	11	11	11	
	Regierungsassistenten	A 5	9	9	9	
	Oberamtsmeister	A 5	2	2	2	
	Hauptamtsgehilfe	A 3	1	1	1	
	Zusammen		**143**	**146**	**139**	
	Zugang/Abgang		+4	+3		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Regierungsdirektor	A 15	1	1	1	Beurlaubungen gemäß Art. 86a BayBG — 4 Stellen
	Regierungsoberinspektoren	A 10	2	2	2	
	Regierungsobersekretäre	A 7	2	2	2	Ruhen der Rechte und Pflichten nach dem Abgeordnetengesetz — 1 Stelle
	Zusammen		**5**	**5**	**5**	Zusammen — 5 Stellen
						davon kw: 1 Stelle BesGr A 15 Regierungsdirektor
422 31	**Abgeordnete Beamte**	A 12	**1**	**1**	**1**	
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	III	5	5	7	
		IVa	20	18	20	
		IVb	12	11	12	
		Vb	13	13	19	
		Vc	62	62	62	
		VIb	12	12	12	
		VII	21	20	23	
	(darunter Schreibkräfte)		(17)	(16)	(17)	
		VIII	17	17	18	
	(darunter Schreibkräfte)		(17)	(17)	(18)	
		IXb	1	1	1	
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)	
		X	1	1	1	
	Zusammen		**164**	**160**	**175**	
	Zugang/Abgang		−11	−4		
	Leerstellen	Vc	5	5	4	**Zweckbestimmung der Leerstellen:** alle Stellen für Beurlaubungen gemäß § 50 Abs. 2 BAT in sinngemäßer Anwendung des Art. 86a BayBG
		VII	1	1	3	
		IXa	1	1	–	
	Zusammen		**7**	**7**	**7**	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 08/422 01			
3. **Stellenumsetzungen**			
A 14 Oberregierungsräte Zugleich Summe 3	– 3	–	Umsetzung nach 06 05/422 01
4. **Stellenumwandlungen**			
A 12 Regierungsamtsrat	+ 1	–	Umwandlung von 425 01 VergGr III
A 11 Regierungsamtmänner	–	+ 2	Umwandlung von 425 01 VergGr IVa
A 10 Regierungsoberinspektor	–	+ 1	Umwandlung von 425 01 VergGr IVb
A 9 Regierungsinspektoren	+ 6	–	Umwandlung von 425 01 VergGr Vb
Zusammen 4	+ 7	+ 3	
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 4	+ 3	
Zu 06 08/425 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
VII Zugleich Summe 2	–	– 1	Einsparung
3. **Stellenumsetzungen**			
III	– 1	–	Umsetzung und Umwandlung nach 06 11/422 01 BesGr A 12 (Regierungsamtsrat)
VII	– 2	–	Umsetzung nach 06 13/425 01
VIII	– 1	–	Umsetzung nach 06 13/425 01
Zusammen 3	– 4	–	
4. **Stellenumwandlungen**			
III	– 1	–	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 12 im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
IVa	–	– 2	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 11 im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
IVb	–	– 1	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 10 im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
Vb	– 6	–	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 9 im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
Zusammen 4	– 7	– 3	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 11	– 4	
Zu 06 08/425 01 (Leerstellen)			
1. **Neue Leerstellen**			
Vc	+ 1	–	
IXa	+ 1	–	
Zusammen 1	+ 2	–	
2. **Stelleneinsparungen**			
VII Zugleich Summe 2	– 2	–	Einsparung
Insgesamt Zugang/Abgang	–	–	

06 08

Verteidigungslastenverwaltung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
426 21	**Arbeiter**	VI	13	13	13	
		II	10	10	10	
	Zusammen		**23**	**23**	**23**	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		143	146	139	
425 01	Angestellte		164	160	175	
	(darunter Schreibkräfte)		(35)	(34)	(36)	
426 21	Arbeiter		23	23	23	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**330**	**329**	**337**	

06 10

Oberfinanzdirektionen, Bauverwaltung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					1. Bei Bedarf dürfen Planstellen der BesGr A 2 bis A 12 und A 13 (höherer Dienst) bis A 14 sowie Stellen der VergGr IX bis IIa der Kap. 06 10 und 06 11 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.
	Feste Gehälter					
	Abteilungsdirektoren	B 2	2	2	2	
	Aufsteigende Gehälter					
	Leitende Baudirektoren	A 16	4	4	4	
	Baudirektoren	A 15	15	15	15	
	Bauoberräte	A 14	12	12	12	
	Gartenoberrat		1	1	1	
	Bauräte	A 13	5	5	5	
	Technische Oberamtsräte gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 13	11	11	11	
	Technischer Oberamtsrat gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		1	1	1	
	Oberamtsräte		2	2	1	
	Technische Amtsräte	A 12	2	2	2	
	Technische Amtsräte gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		15	15	15	
	Technische Amtsräte gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		2	2	2	
	Regierungsamtsräte		2	2	2	
	Technischer Amtmann	A 11	1	1	1	
	Technische Amtmänner gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		22	22	22	
	Technischer Amtmann gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		1	1	1	
	Regierungsamtmann		1	1	1	
	Technische Oberinspektoren gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A 10	2	2	2	
	Regierungshauptsekretär	A 8	1	1	1	
	Regierungsobersekretär	A 7	1	1	1	
	Oberamtsmeister	A 5	3	3	3	
	Amtsmeister	A 4	2	2	2	
	Hauptamtsgehilfe	A 3	1	1	1	
	Zusammen		**109**	**109**	**108**	
	Zugang/Abgang		+1			
	Leerstellen					
	Technischer Oberinspektor	A 10	**1**	**1**	–	
	Zugang/Abgang		+1			
422 31	**Abgeordnete Beamte**	A 15	3	3	3	2. **Zu BesGr B 2:** Die Stellen sind für die ständigen Vertreter der Finanzpräsidenten bestimmt.
		A 13	2	2	2	
		A 12	7	7	2	
		A 11	3	3	3	
		A 10	1	1	1	
	Zusammen		**16**	**16**	**11**	
	Zugang/Abgang		+5			

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 10/422 01			
4. **Stellenumwandlungen**			
A 13 Oberamtsrat	+ 1	–	Umwandlung von 425 01 VergGr IIa
Zugleich Summe 4			
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 1	–	
Zu 06 10/422 01 (Leerstellen)			
1. **Neue Leerstellen**			
A 10 Technischer Oberinspektor	+ 1	–	für Beurlaubung gemäß Art. 86a BayBG
Zugleich Summe 1			
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 1	–	
Zu 06 10/422 31			
1. **Neue Stellen**			
A 12 Technische Amtsräte	+ 5	–	
Zugleich Summe 1			
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 5	–	

06 10

Oberfinanzdirektionen, Bauverwaltung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	Ib	12	12	13	
		IIa	19	19	20	
		III	63	63	65	
		IVa	12	12	12	
		IVb	1	1	1	
		Vb	7	7	7	
		Vc	9	9	9	
		VIb	14	14	14	
		VII	19	19	19	
	(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(3)	
		VIII	29	29	29	
	(darunter Schreibkräfte)		(23)	(23)	(23)	
		IXb	3	3	3	
	Zusammen		**188**	**188**	**192**	
	Zugang/Abgang		−4			
	Leerstellen	VIb	**1**	**1**	**1**	**Zweckbestimmung der Leerstelle:** Beurlaubung gemäß § 50 Abs. 2 BAT in sinngemäßer Anwendung des Art. 86a BayBG
426 21	**Arbeiter**					
	Kraftfahrer (Pauschallohn)		6	6	6	
		VII	1	1	1	
		II	2	2	2	
	Zusammen		**9**	**9**	**9**	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		109	109	108	
425 01	Angestellte		188	188	192	
	(darunter Schreibkräfte)		(26)	(26)	(26)	
426 21	Arbeiter		9	9	9	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**306**	**306**	**309**	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 10/425 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
Ib	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
IVa	– 2	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
Zusammen 2	– 3	–	
4. **Stellenumwandlungen**			
IIa	– 1	–	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 13 im Vollzug des
Zugleich Summe 4			LT-Beschlusses vom 15. Dezember 1977
6. **Stellenabsenkungen**			
III	– 2	–	Absenkung nach VergGr IVa
IVa	+ 2	–	Absenkung von VergGr III
Zusammen 6	–	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 4	–	

06 11

Finanzbauämter

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					
	Aufsteigende Gehälter					
	Leitende Baudirektoren	A 16	8	8	8	
	Baudirektoren	A 15	25	25	25	
	Bauoberräte	A 14	40	40	40	
	Bauräte	A 13	26	26	24	
	Technische Oberamtsräte	A 13	3	3	1	
	Technische Oberamtsräte gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		20	20	20	
	Technische Amtsräte	A 12	2	2	2	
	Technische Amtsräte gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		47	47	47	
	Technischer Amtsrat gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		1	1	1	
	Gartenamtsrat		1	1	1	
	Regierungsamtsräte		3	3	1	
	Technische Amtmänner	A 11	10	10	10	
	Technische Amtmänner gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		101	101	101	
	Technische Amtmänner gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		2	2	2	
	Regierungsamtmänner		11	11	11	
	Technische Oberinspektoren	A 10	34	44	25	
	Technische Oberinspektoren gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		92	92	92	
	Technischer Oberinspektor gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		1	1	1	
	Gartenoberinspektoren		4	4	4	
	Regierungsoberinspektoren		9	9	9	
	Regierungsinspektoren	A 9	2	2	3	
	Technische Amtsinspektoren	A 9+AZ	2	2	1	
	Amtsinspektor		–	–	1	
	Amtsinspektor	A 9	1	1	–	
	Technische Hauptsekretäre	A 8	1	1	2	
	Regierungshauptsekretäre		3	3	–	
	Technischer Obersekretär	A 7	1	1	–	
	Regierungsobersekretäre		8	8	7	
	Oberamtsmeister	A 5	9	9	9	
	Amtsmeister	A 4	10	10	10	
	Hauptamtsgehilfen	A 3	2	2	2	
	Oberamtsgehilfen	A 2	3	3	3	
	Zusammen		**482**	**492**	**463**	
	Zugang/Abgang		+19	+10		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:** alle Stellen für Beurlaubungen gemäß Art. 86 a BayBG
	Bauräte	A 13	2	2	–	
	Technischer Amtmann	A 11	1	1	–	
	Technische Oberinspektoren	A 10	6	6	5	
	Regierungsinspektor	A 9	1	1	1	
	Zusammen		**10**	**10**	**6**	
	Zugang/Abgang		+4			
422 11	**Beamte zur Anstellung**					Bei Bedarf dürfen Planstellen der BesGr A 2 bis A 12 und A 13 (höherer Dienst) bis A 14 sowie Stellen der VergGr IX bis IIa der Kap. 06 10 und 06 11 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.
	Technische Oberinspektoren	A 10	**5**	**5**	**5**	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 11/422 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
A 10 Technischer Oberinspektor	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
A 9 Regierungsinspektor	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
Zusammen 2	– 2	–	
3. **Stellenumsetzungen**			
A 12 Regierungsamtsrat	+ 1	–	Umsetzung und Umwandlung von 06 08/425 01 VergGr III
A 9 Amtsinspektor	+ 1	–	Umsetzung und Umwandlung von 06 05/425 01 VergGr Vb
A 8 Regierungshauptsekretäre	+ 1	–	Umsetzung von 06 17/422 01
	+ 1	–	Umsetzung von 06 19/422 01
A 7 Regierungsobersekretäre	+ 2	–	Umsetzung von 06 19/422 01
Zusammen 3	+ 6	–	
4. **Stellenumwandlungen**			
A 13 Bauräte	+ 2	–	Umwandlung von 425 01 VergGr IIa
A 13 Technische Oberamtsräte	+ 2	–	Umwandlung von 425 01 VergGr IIa
A 12 Regierungsamtsrat	+ 1	–	Umwandlung von 425 01 VergGr III
A 10 Technische Oberinspektoren	+ 10	+ 10	Umwandlung von 425 01 VergGr IVa
A 9+AZ Amtsinspektor	– 1	–	Umwandlung in Technischer Amtsinspektor + Zulage
Technischer Amtsinspektor	+ 1	–	Umwandlung einer Verwaltungsstelle Amtsinspektor + Zulage
A 8 Regierungshauptsekretär	+ 1	–	Umwandlung einer Technikerstelle
Technischer Hauptsekretär	– 1	–	Umwandlung in eine Verwaltungsstelle
A 7 Technischer Obersekretär	+ 1	–	Umwandlung einer Verwaltungsstelle
Regierungsobersekretär	– 1	–	Umwandlung in eine Technikerstelle
Zusammen 4	+ 15	+ 10	
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 19	+ 10	
Zu 06 11/422 01 (Leerstellen)			
1. **Neue Leerstellen**			
A 13 Bauräte	+ 2	–	für Beurlaubungen gemäß Art. 86a BayBG
A 11 Technischer Amtmann	+ 1	–	für Beurlaubungen gemäß Art. 86a BayBG
A 10 Technischer Oberinspektor	+ 1	–	für Beurlaubungen gemäß Art. 86a BayBG
Zusammen 1	+ 4	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 4	–	

06 11

Finanzbauämter

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
noch 422 11	**Leerstellen**					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Technische Oberinspektoren	A 10	**3**	**3**	**3**	alle Stellen für Beurlaubungen gemäß Art. 86a BayBG
422 21	**Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**					
	Baureferendare	A 13	5	5	5	
	Anwärter für den gehobenen bautechnischen Verwaltungsdienst	A 10	11	11	11	
	Zusammen		**16**	**16**	**16**	
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Anwärter für den gehobenen bautechnischen Verwaltungsdienst	A 10	**7**	**7**	**7**	alle Stellen für Beurlaubungen zum Grundwehrdienst
422 31	**Abgeordnete Beamte**	A 12	12	12	–	
		A 8	8	8	–	
	Zusammen		**20**	**20**	–	
	Zugang/Abgang		+20			
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	Ia	–	–	1	
		Ib	12	12	12	
		IIa	79	79	83	
		III	190	190	196	
		IVa	145	135	150	
		IVb	61	61	62	
		Va	4	4	4	
		Vb	81	81	81	
		Vc	68	68	70	
		VIb	92	92	92	
		VII	105	105	105	
	(darunter Schreibkräfte)		(15)	(15)	(15)	
		VIII	122	122	122	
	(darunter Schreibkräfte)		(74)	(74)	(74)	
		IXb	18	18	19	
	(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(3)	
	Zusammen		**977**	**967**	**997**	
	Zugang/Abgang		–20	–10		
	Leerstellen	IVa	2	2	2	**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
		Vc	5	5	5	alle Stellen für Beurlaubungen gemäß § 50 Abs. 2 BAT in sinngemäßer Anwendung des Art. 86a BayBG.
		VIb	2	2	2	
		VII	2	2	2	
		VIII	10	10	10	
		IXb	1	1	1	
	Zusammen		**22**	**22**	**22**	
425 11	**Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte**		–	–	–	Der Bedarf kann wegen der unterschiedlichen Anzahl der Bediensteten und der vorübergehenden Beschäftigung nur betragsmäßig veranschlagt werden.

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 11/422 31			
1. **Neue Stellen**			
A 12 Technische Amtsräte	+ 12	–	
A 8 Technische Hauptsekretäre	+ 8	–	
Zusammen 1	+ 20	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 20	–	
Zu 06 11/425 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
Ia	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
IVb	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
Vc	– 2	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
IXb	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
Zusammen 2	– 5	–	
4. **Stellenumwandlungen**			
IIa	– 2	–	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 13 im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
	– 2	–	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 13 im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
III	– 1	–	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 12
IVa	– 10	– 10	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 10 im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
Zusammen 4	– 15	– 10	
6. **Stellenabsenkungen**			
III	– 5	–	Absenkung nach VergGr IVa
IVa	+ 5	–	Absenkung von VergGr III
Zusammen 6	–	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 20	– 10	

06 11

Finanzbauämter

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
426 21	**Arbeiter**					
	Kraftfahrer (Pauschallohn)		40	40	40	
		VII	3	3	3	
		VI	1	1	1	
		V	1	1	1	
		II	10	10	10	
	Zusammen		**55**	**55**	**55**	
427 51	**Praktikanten**		–	–	–	Für die Praktikanten ist nur eine betragsmäßige Veranschlagung des Bedarfs möglich.
TG 71-73						
425 71-425 73	**Bauleitungsangestellte**	IIa	46	46	46	
		III	48	48	48	
		IVa	55	55	55	
		IVb	17	17	17	
		Va	3	3	3	
		Vb	68	68	68	
		Vc	72	72	72	
		VIb	60	60	60	
		VII	80	80	80	
	(darunter Schreibkräfte)		(13)	(13)	(13)	
		VIII	58	58	58	
	(darunter Schreibkräfte)		(22)	(22)	(22)	
		IXb	7	7	7	
	(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)	
	Zusammen		**514**	**514**	**514**	
426 71-426 73	**Bauleitungsarbeiter**					
	Kraftfahrer (Pauschallohn)		6	6	6	
		VI	3	3	3	
		V	2	2	2	
		IV	1	1	1	
		II	15	15	15	
	Zusammen		**27**	**27**	**27**	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		482	492	463	
422 11	Beamte zur Anstellung		5	5	5	
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		16	16	16	
425 01	Angestellte		977	967	997	
	(darunter Schreibkräfte)		(92)	(92)	(92)	
426 21	Arbeiter		55	55	55	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**1535**	**1535**	**1536**	
	Ferner:					
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		–	–	–	
427 51	Praktikanten		–	–	–	
425 71-427 73	Bauleitungsangestellte		514	514	514	
	(darunter Schreibkräfte)		(37)	(37)	(37)	
426 71-426 73	Bauleitungsarbeiter		27	27	27	
	Personalsoll B		541	541	541	

06 13

Finanzgerichte

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	1986	1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte (Richter)**					**Zu BesGr R 3, Vizepräsidenten der Finanzgerichte:** davon 2 Stellen mit einer Amtszulage nach Fußnote 3 zu BesGr R 3.
	Feste Gehälter					
	Präsidenten von Finanzgerichten	R 6	2	2	1	
	Präsident des Finanzgerichts	R 5	–	–	1	
	Vizepräsidenten der Finanzgerichte	R 3	2	2	2	
	Vorsitzende Richter an Finanzgerichten		17	18	15	
	Aufsteigende Gehälter					
	Richter an Finanzgerichten	R 2	60	63	55	
	Oberamtsräte	A 13	4	4	3	
	Regierungsamtsräte	A 12	8	8	8	
	Regierungsamtmänner	A 11	3	3	2	
	Regierungsoberinspektoren	A 10	3	3	3	
	Amtsinspektoren	A9+AZ	3	3	3	
	Amtsinspektoren	A 9	3	3	3	
	Regierungshauptsekretäre	A 8	6	6	6	
	Regierungsobersekretäre	A 7	4	4	3	
	Oberamtsmeister	A 5	5	5	4	
	Amtsmeister	A 4	1	1	1	
	Hauptamtsgehilfen	A 3	2	2	2	
	Zusammen		**123**	**127**	**112**	
	Zugang/Abgang		+11	+4		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:** Abordnung zum BFH 1 Stelle; Beurlaubung gemäß Art. 86a BayBG 2 Stellen; Zusammen 3 Stellen
	Richter am Finanzgericht	R 2	1	1	1	
	Regierungshauptsekretär	A 8	1	1	–	
	Regierungsobersekretär	A 7	1	1	1	
	Zusammen		**3**	**3**	**2**	
	Zugang/Abgang		+1			
422 31	**Abgeordnete Beamte (Richter)**	R 2	**3**	**3**	**3**	
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	VIb	4	4	4	
	(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)	
		VII	14	14	10	
	(darunter Schreibkräfte)		(11)	(11)	(7)	
		VIII	15	15	14	
	(darunter Schreibkräfte)		(15)	(15)	(14)	
	Zusammen		**33**	**33**	**28**	
	Zugang/Abgang		+5			
	Leerstellen	VII	**1**	**1**	**1**	**Zweckbestimmung der Leerstelle:** Für eine gemäß § 50 Abs. 2 BAT in sinngemäßer Anwendung des Art. 86a BayBG beurlaubte Angestellte.
426 21	**Arbeiter**	V	–	–	**1**	
	Zugang/Abgang		–1			
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte (Richter)		123	127	112	
425 01	Angestellte		33	33	28	
	(darunter Schreibkräfte)		(28)	(28)	(23)	
426 21	Arbeiter		–	–	1	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**156**	**160**	**141**	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 13/422 01			
3. **Stellenumsetzungen**			
R 3 Vorsitzende Richter an Finanzgerichten	+ 2	+ 1	Umsetzung und Umwandlung von 06 15/422 01 (BesGr A 5) zur Bildung von neuen Senaten
R 2 Richter an Finanzgerichten	+ 3	–	Umsetzung und Umwandlung von 06 15/425 01 VergGr Vc – zur Bildung von neuen Senaten
	+ 1	+ 3	Umsetzung und Umwandlung von 06 15/422 01 (BesGr A 5) zur Bildung von neuen Senaten
	+ 1	–	Umsetzung und Umwandlung von 06 15/425 01 VergGr VIb – zur Bildung von neuen Senaten
A 13 Oberamtsrat	+ 1	–	Umsetzung und Umwandlung von 06 15/425 01 VergGr VIII – zur Bildung von neuen Senaten
A 11 Regierungsamtmann	+ 1	–	Umsetzung und Umwandlung von 06 15/425 01 VergGr VIII – zur Bildung von neuen Senaten
A 7 Regierungsobersekretär	+ 1	–	Umsetzung und Umwandlung von 06 15/425 01 VergGr VIb – zur Bildung von neuen Senaten
Zusammen 3	+ 10	+ 4	
4. **Stellenumwandlungen**			
A 5 Oberamtsmeister Zugleich Summe 4	+ 1	–	Umwandlung von 426 21 LohnGr V
5. **Stellenhebungen**			
R 6 Präsident eines Finanzgerichts	+ 1	–	Hebung von BesGr R 5 gem. Fußnote 2 zur BBesO R
R 5 Präsident des Finanzgerichts	– 1	–	Hebung nach BesGr R 6 gem. Fußnote 2 zur BBesO R
Zusammen 5	–	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 11	+ 4	
Zu 06 13/422 01 (Leerstellen)			
1. **Neue Leerstellen**			
A 8 Regierungshauptsekretär Zugleich Summe 1	+ 1	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 1	–	
Zu 06 13/425 01			
3. **Stellenumsetzungen**			
VII	+ 2	–	Umsetzung von 06 15/425 01
	+ 2	–	Umsetzung von 06 08/425 01
VIII	+ 1	–	Umsetzung von 06 08/425 01
Zusammen 3	+ 5	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 5	–	
Zu 06 13/426 21			
4. **Stellenumwandlungen**			
V Zugleich Summe 4	– 1	–	Umwandlung nach 422 01 BesGr A 5 (OAM)
Insgesamt Zugang/Abgang	– 1	–	

06 14

Beamtenfachhochschule

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					1. **Zu BesGr B 3:** Stelle gemäß § 46 BBesG
	Feste Gehälter					
	Präsident der Beamtenfachhochschule	B 3	1	1	1	2. **Zu BesGr A 16:** davon 1 Stelle mit einer Amtszulage nach Fußnote 1 zur BesGr A 16 gemäß § 46 BBesG
	Aufsteigende Gehälter					
	Direktoren bei der Beamtenfachhochschule als Fachbereichsleiter	A 16	5	5	5	3. **Zu BesGr A 15:** Direktor bei der Beamtenfachhochschule als ständiger Vertreter des Präsidenten in dessen Fachbereich: Stelle gemäß § 46 BBesG
	Direktor bei der Beamtenfachhochschule als ständiger Vertreter des Präsidenten in dessen Fachbereich	A 15	1	1	1	
	Regierungsdirektoren		89	89	90	
	Bibliotheksdirektoren		1	1	3	
	Polizei- und Kriminaldirektoren		6	6	6	4. **Zu BesGr A 9 + AZ, Polizeihauptmeister:** Stelle für den Polizeisportfachlehrer
	Studiendirektoren		2	2	2	
	Oberamtsräte	A 13	4	4	4	
	Oberamtsräte (Lehrkräfte)		20	20	22	5. Zahl der Dienstwohnungen: 6
	Erste Polizeihauptkommissare und Erste Kriminalhauptkommissare		7	7	7	
	Regierungsamtsräte	A 12	3	3	4	
	Polizeiamtsrat		1	1	1	
	Justizamtsrat		1	1	1	
	Steueramtsrat		1	1	–	
	Regierungsamtmänner	A 11	2	2	3	
	Polizeihauptkommissar		1	1	1	
	Bibliotheksamtmann		1	1	1	
	Steueramtmann		1	1	–	
	Regierungsoberinspektoren	A 10	5	5	6	
	Polizeioberinspektor, Polizeioberkommissar		1	1	1	
	Polizeiinspektor	A 9	–	–	1	
	Amtsinspektoren	A9+AZ	2	2	2	
	Polizeihauptmeister		1	1	1	
	Amtsinspektoren	A 9	6	6	5	
	Polizeihauptmeister		2	2	2	
	Regierungshauptsekretäre	A 8	6	6	8	
	Steuerhauptsekretäre		2	2	1	
	Regierungsobersekretäre	A 7	2	2	2	
	Oberamtsmeister	A 5	1	1	1	
	Erster Justizhauptwachtmeister		1	1	1	
	Amtsmeister	A 4	3	3	3	
	Hauptamtsgehilfe	A 3	1	1	1	
	Zusammen		**180**	**180**	**187**	
	Zugang/Abgang		–7			
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:** Beurlaubungen gemäß Art. 86a BayBG alle Stellen kw
	Regierungsdirektor	A 15	1	1	–	
	Regierungsinspektor	A 9	1	1	–	
	Regierungssekretär	A 6	1	1	–	
	Zusammen		**3**	**3**	–	
	Zugang/Abgang		+3			
422 31	**Abgeordnete Beamte**	A 15	1	1	1	
		A 13	5	5	5	
	Zusammen		**6**	**6**	**6**	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 14/422 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
A 10 Regierungsoberinspektor	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
A 8 Regierungshauptsekretär	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
Zusammen 2	– 2	–	
3. **Stellenumsetzungen**			
A 15 Regierungsdirektor	– 1	–	Umsetzung nach 04 04/422 01
Bibliotheksdirektoren	– 2	–	Umsetzung nach 05 43/422 01
A 13 Oberamtsräte (Lehrkräfte)	– 1	–	Umsetzung nach 06 15/422 01
	– 1	–	Umsetzung nach 05 43/422 01
Zusammen 3	– 5	–	
4. **Stellenumwandlungen**			
A 12 Regierungsamtsrat	– 1	–	Umwandlung in Steueramtsrat
Steueramtsrat	+ 1	–	Umwandlung von Regierungsamtsrat
A 11 Regierungsamtmann	– 1	–	Umwandlung in Steueramtmann
Steueramtmann	+ 1	–	Umwandlung von Regierungsamtmann
A 9 Polizeiinspektor	– 1	–	Umwandlung in Amtsinspektor
A 9 Amtsinspektor	+ 1	–	Umwandlung von Polizeiinspektor
A 8 Steuerhauptsekretär	+ 1	–	Umwandlung von Regierungshauptsekretär
Regierungshauptsekretär	– 1	–	Umwandlung in Steuerhauptsekretär
Zusammen 4	–	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 7	–	
Zu 06 14/422 01 (Leerstellen)			
1. **Neue Leerstellen**			
A 15 Regierungsdirektor	+ 1	–	für einen beurlaubten Beamten (Stelle kw)
A 9 Regierungsinspektor	+ 1	–	für eine beurlaubte Beamtin beim Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung (Stelle kw)
A 6 Regierungssekretär	+ 1	–	für eine beurlaubte Beamtin (Stelle kw)
Zusammen 1	+ 3	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 3	–	

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

06 14

Beamtenfachhochschule

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	Vb	2	2	2	**Zu Tit. 425 01:**
		Vc	1	1	1	1 Stelle der VergGr VIII kw
		VIb	11	11	11	ab 1. Januar 1986
		VII	21	21	21	
	(darunter Schreibkräfte)		(17)	(17)	(12)	
		VIII	14	14	13	
	(darunter Schreibkräfte)		(4)	(4)	(5)	
		IXb	4	4	6	
	Zusammen		**53**	**53**	**54**	
	Zugang/Abgang		–1			
	Leerstellen	VII	**1**	**1**	**1**	**Zweckbestimmung der Leerstelle:** Beurlaubung gemäß Art. 86a BayBG Stelle kw
425 11	**Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte**		**1**	**1**	**1**	
426 21	**Arbeiter**					
	Kraftfahrer (Pauschallohn)		1	1	3	
		VIII	8	8	8	
		VII	5	5	5	
		VI	8	8	8	
		V	11	11	11	
		IV	5	5	5	
		III	14	14	14	
		II	33	33	33	
	Zusammen		**85**	**85**	**87**	
	Zugang/Abgang		–2			
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		180	180	187	
425 01	Angestellte		53	53	54	
	(darunter Schreibkräfte)		(21)	(21)	(17)	
426 21	Arbeiter		85	85	87	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**318**	**318**	**328**	
	Ferner:					
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		1	1	1	
	Personalsoll B		1	1	1	

Erläuterungen

(noch zu Titel 422 01 mit Titel 426 21) Stellenübersicht der Bayerischen Beamtenfachhochschule

	Beamte														Angestellte						Sonst. Hilfsleistungen	Arbeiter	Stellen insgesamt
	Besoldungsgruppe														Vergütungsgruppe								
	B3	A16	A15	A13E	A12	A11	A10	A9	A9E*	A8	A7	A5	A4	A3	Vb	Vc	Vlb	VII	VIII	IXb			
Zentralverwaltung																							
Für 1985	1	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–	–	5
Für 1986	1	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–	–	5
Fachbereich Allg. Innere Verwaltung																							
Für 1985	–	1	55	9	2	2	5	–	1	4	–	–	1	–	–	1	2	5	4	3	–	10	105
Für 1986	–	1	55	9	2	2	5	–	1	4	–	–	1	–	–	1	2	5	4	3	–	10	105
Fachbereich Polizei																							
Für 1985	–	1	12	8	1	1	1	–	7	–	–	–	1	–	–	–	5	8	1	–	–	43	89
Für 1986	–	1	12	8	1	1	1	–	7	–	–	–	1	–	–	–	5	8	1	–	–	43	89
Fachbereich Rechtspflege																							
Für 1985	–	1	4	3	1	–	–	–	1	–	–	1	–	–	1	–	2	2	1	–	–	9	26
Für 1986	–	1	4	3	1	–	–	–	1	–	–	1	–	–	1	–	2	2	1	–	–	9	26
Fachbereich Archiv- und Bibliothekswesen																							
Für 1985	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	3
Für 1986	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	3
Fachbereich Finanzwesen																							
Für 1985	–	–	21	8	–	1	–	–	2	3	–	–	1	1	1	–	1	3	6	1	–	17	66
Für 1986	–	–	21	8	–	1	–	–	2	3	–	–	1	1	1	–	1	3	6**	1	–	17	66
Fachbereich Sozialverwaltung																							
Für 1985	–	1	5	3	1	1	–	–	–	1	2	1	–	–	–	–	–	1	2	–	1	6	25
Für 1986	–	1	5	3	1	1	–	–	–	1	2	1	–	–	–	–	–	1	2	–	1	6	25
Zusammen 1985	1	5	99	31	6	5	6	–	11	8	2	2	3	1	2	1	11	21	14	4	1	85	319
Zusammen 1986	1	5	99	31	6	5	6	–	11	8	2	2	3	1	2	1	11	21	14	4	1	85	319

* Davon 1 Stelle A 9 + AZ für Fachbereich Finanzwesen, 2 Stellen A 9 + AZ für Fachbereich Polizei.
** Davon 1 Stelle kw

Die Stellenveränderungen ergeben sich aus der Erläuterung der Zu- und Abgänge zu Tit. 422 01 mit Tit. 426 21.

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 14/425 01			
2.**Stelleneinsparungen**			
IXb	– 1	–	Einsparung aufgrund BORH-Prüfung beim Fachbereich Polizei
Zugleich Summe 2			
3.**Stellenumsetzungen**			
VIII	+ 1	–	Umsetzung von 03 09/425 01
IXb	– 1	–	Umsetzung nach 03 09/425 01
Zusammen 3	–	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 1	–	
Zu 06 14/426 21			
2.**Stelleneinsparungen**			
Kraftfahrer (Pauschallohn)	– 2	–	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
Zugleich Summe 2			
Insgesamt Zugang/Abgang	– 2	–	

06 15

Bezirksfinanzdirektionen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					**Zu BesGr A 8, Regierungshauptsekretäre gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG:**
	Feste Gehälter					
	Präsident der Bezirksfinanzdirektion München	B 5	1	1	1	1 Stelle kw ab 1. Januar 1986, 1 Stelle kw ab 1. Januar 1987
	Präsident der Bezirksfinanzdirektion Ansbach	B 4	1	1	1	
	Präsidenten einer Bezirksfinanzdirektion	B 3	4	4	4	
	Vizepräsident der Bezirksfinanzdirektion München	B 2	1	1	1	
	Abteilungsdirektoren		2	2	2	
	Aufsteigende Gehälter					
	Leitende Regierungsdirektoren	A 16	7	7	7	
	Regierungsdirektoren	A 15	25	25	25	
	Oberregierungsräte	A 14	28	28	28	
	Regierungsräte	A 13	18	18	18	
	Oberamtsräte	A 13	17	17	15	
	Oberamtsrat gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		1	1	1	
	Oberamtsräte gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		4	4	4	
	Regierungsamtsräte	A 12	51	51	50	
	Regierungsamtsräte gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		4	4	4	
	Regierungsamtsräte gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		8	8	8	
	Regierungsamtmänner	A 11	125	125	124	
	Regierungsamtmänner gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		4	4	4	
	Regierungsamtmänner gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		20	20	20	
	Regierungsoberinspektoren	A 10	155	155	155	
	Regierungsoberinspektoren gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		3	3	3	
	Regierungsoberinspektoren gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		5	5	5	
	Regierungsinspektoren	A 9	127	165	133	
	Regierungsinspektor gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		1	1	1	
	Regierungsinspektoren gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		10	10	3	
	Amtsinspektoren	A9+AZ	23	23	23	
	Amtsinspektoren gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		20	20	20	
	Amtsinspektoren	A 9	48	48	48	
	Amtsinspektoren gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		53	53	53	
	Regierungshauptsekretäre	A 8	276	276	277	
	Regierungshauptsekretäre gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		18	18	18	
	Regierungsobersekretäre	A 7	374	374	374	
	Regierungssekretäre	A 6	120	120	121	
	Verwaltungsbetriebssekretäre		2	2	2	
	Regierungsassistenten	A 5	95	167	100	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 15/422 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
A 9 Regierungsinspektoren	– 6	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
	– 2	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
A 8 Regierungshauptsekretär	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
A 6 Regierungssekretär	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
A 5 Regierungsassistenten	– 5	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
	– 13	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zusammen 2	– 29	–	
3. **Stellenumsetzungen**			
A 13 Oberamtsräte	+ 1	–	Umsetzung von 06 05/422 01
	+ 1	–	Umsetzung von 06 14/422 01
A 12 Regierungsamtsrat	+ 1	–	Umsetzung und Umwandlung von 06 05/422 01 (Steueramtsrat)
A 11 Regierungsamtmann	+ 1	–	Umsetzung und Umwandlung von 06 05/422 01 (Steueramtmann)
A 5 Regierungsassistenten	– 7	– 3	Umsetzung und Umwandlung nach 06 13/422 01 (BesGr R 3) zur Bildung von neuen Senaten
	– 1	– 10	Umsetzung und Umwandlung nach 06 13/422 01 (BesGr R 2) zur Bildung von neuen Senaten
Zusammen 3	– 4	– 13	
4. **Stellenumwandlungen**			
A 9 Regierungsinspektoren	+ 9	+ 38	Umwandlung von 422 11 (Regierungsinspektoren z. A.)
Regierungsinspektoren gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	+ 7	–	Umwandlung von Stellen für Regierungsinspektoren
Regierungsinspektoren	– 7	–	Umwandlung in Stellen für Regierungsinspektoren gemäß § 3 Nr. 2a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG
A 5 Regierungsassistenten	+ 22	+ 85	Umwandlung von 422 11 (Regierungsassistenten z. A.)
Zusammen 4	+ 31	+123	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 2	+110	

06 15

Bezirksfinanzdirektionen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	1986	1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
noch 422 01	Oberamtsmeister	A 5	35	35	35	
	Amtsmeister	A 4	33	33	33	
	Hauptamtsgehilfen	A 3	7	7	7	
	Oberamtsgehilfen	A 2	4	4	4	
	Zusammen		**1730**	**1840**	**1732**	
	Zugang/Abgang		−2	+110		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Regierungsdirektor	A 15	1	1	1	Grundwehrdienst 50 Stellen
	Oberregierungsräte	A 14	2	2	2	Beurlaubungen gemäß Art. 86a BayBG 107 Stellen
	Regierungsamtsrat	A 12	1	1	1	
	Regierungsamtmänner	A 11	4	4	4	Beurlaubungen gemäß § 16 UrlV 2 Stellen
	Regierungsoberinspektoren	A 10	17	17	17	Zusammen 159 Stellen
	Regierungsinspektoren	A 9	30	30	30	davon kw:
	Amtsinspektor	A 9	1	1	1	1 Stelle A 5 Oberamtsmeister
	Regierungshauptsekretäre	A 8	5	5	5	
	Regierungsobersekretäre	A 7	32	32	25	
	Regierungssekretäre	A 6	30	30	30	
	Regierungsassistenten	A 5	35	35	35	
	Oberamtsmeister	A 5	1	1	–	
	Hauptamtsgehilfe	A 3	–	–	1	
	Zusammen		**159**	**159**	**152**	
	Zugang/Abgang		+7			
422 01	**Ehemalige Staatsbankbeamte**					
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Oberbankdirektor	A 16	1	1	1	Beurlaubungen gemäß § 16 UrlV zur Landesbank Girozentrale 5 Stellen
	Bankdirektoren	A 15	3	3	3	
	Bankdirektoren	A 14	1	1	4	Beurlaubungen gemäß Art. 3 des Umwandlungsgesetzes vom 23. Juli 1970 (GVBl S. 302) 154 Stellen
	Oberbankräte		2	2	2	
	Bankräte	A 13	2	2	2	Zusammen 159 Stellen
	Bankräte	A 12	14	14	19	
	Bankamtmänner	A 11	51	51	60	
	Bankoberinspektoren	A 10	52	52	54	
	Bankinspektoren	A 9	13	13	13	
	Amtsinspektoren	A 9	1	1	2	
	Bankhauptsekretäre	A 8	14	14	19	
	Bankobersekretäre	A 7	3	3	3	
	Oberamtsmeister	A 5	1	1	1	
	Amtsmeister	A 4	1	1	1	
	Zusammen		**159**	**159**	**184**	
	Zugang/Abgang		−25			
422 11	**Beamte zur Anstellung**					
	Regierungsrat	A 13	–	–	1	
	Regierungsinspektoren	A 9	97	59	108	
	Regierungsassistenten	A 5	94	9	144	
	Zusammen		**191**	**68**	**253**	
	Zugang/Abgang		−62	−123		
422 21	**Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**					
	Regierungsinspektoranwärter	A 9	5	5	5	
	Regierungsassistentanwärter	A 5	9	9	9	
	Zusammen		**14**	**14**	**14**	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 15/422 01 (Leerstellen)			
1. **Neue Leerstellen**			
A 7 Regierungsobersekretäre	+ 7	–	
A 5 Oberamtsmeister	+ 1	–	
Zusammen 1	+ 8	–	
2. **Stelleneinsparungen**			
A 3 Hauptamtsgehilfe Zugleich Summe 2	– 1	–	Einsparung
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 7	–	
Zu 06 15/422 01 (Leerstellen) (Ehemalige Staatsbankbeamte)			
2. **Stelleneinsparungen**			
A 14 Bankdirektoren	– 3	–	Einsparung
A 12 Bankräte	– 5	–	Einsparung
A 11 Bankamtmänner	– 9	–	Einsparung
A 10 Bankoberinspektoren	– 2	–	Einsparung
A 9 Amtsinspektor	– 1	–	Einsparung
A 8 Bankhauptsekretäre	– 5	–	Einsparung
Zusammen 2	– 25	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 25	–	
Zu 06 15/422 11			
2. **Stelleneinsparungen**			
A 13 Regierungsrat z. A.	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 9 Regierungsinspektoren z. A.	– 2	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
A 5 Regierungsassistenten z. A.	– 2	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
Zusammen 2	– 5	–	
3. **Stellenumsetzungen**			
A 5 Regierungsassistenten z. A. Zugleich Summe 3	– 26	–	Umsetzung und Umwandlung nach 06 05/422 11
4. **Stellenumwandlungen**			
A 9 Regierungsinspektoren z. A.	– 9	– 38	Umwandlung nach 422 01 (Regierungsinspektoren)
A 5 Regierungsassistenten z. A.	– 22	– 85	Umwandlung nach 422 01 (Regierungsassistenten)
Zusammen 4	– 31	–123	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 62	–123	

06 15

Bezirksfinanzdirektionen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 31	**Abgeordnete Beamte**	A 14	1	1	1	
		A 13	1	1	1	
		A 11	1	1	1	
		A 9	2	2	2	
		A 5	5	5	13	
	Zusammen		**10**	**10**	**18**	
	Zugang/Abgang		–8			
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	IVa	4	4	4	
		Vb	1	1	1	
		Vc	61	61	65	
		VIb	62	62	69	
		VII	77	77	79	
	(darunter Schreibkräfte)		(53)	(53)	(54)	
		VIII	65	65	69	
	(darunter Schreibkräfte)		(65)	(65)	(65)	
		IXa	4	4	4	
	Zusammen		**274**	**274**	**291**	
	Zugang/Abgang		–17			
	Leerstellen	VII	**8**	**8**	–	
	Zugang/Abgang		+8			
426 21	**Arbeiter**					
	Kraftfahrer (Pauschallohn)		8	8	9	
		VII	4	4	4	
		VI	3	3	2	
		V	3	3	3	
		IV	3	3	3	
		III	–	–	1	
		II	36	35	39	
	Zusammen		**57**	**56**	**61**	
	Zugang/Abgang		–4	–1		
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		1730	1840	1732	
422 11	Beamte zur Anstellung		191	68	253	
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		14	14	14	
425 01	Angestellte		274	274	291	
	(darunter Schreibkräfte)		(118)	(118)	(119)	
426 21	Arbeiter		57	56	61	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**2266**	**2252**	**2351**	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 15/422 31			
2. **Stelleneinsparungen**			
A 5 Regierungsassistenten	– 8	–	Einsparung
Zugleich Summe 2			
Insgesamt Zugang/Abgang	– 8	–	
Zu 06 15/425 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
VIb	– 5	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
VII	– 1	–	Einsparung
Zusammen 2	– 6	–	
3. **Stellenumsetzungen**			
Vc	– 6	–	Umsetzung und Umwandlung nach 06 13/422 01 (BesGr R 2) zur Bildung von neuen Senaten
	+ 1	–	Umsetzung von 03 08/425 01
	+ 1	–	Umsetzung von 06 22/425 01
VIb	+ 1	–	Umsetzung von 03 08/425 01
	– 1	–	Umsetzung und Umwandlung nach 06 13/422 01 (BesGr A 7) zur Bildung von neuen Senaten
	– 2	–	Umsetzung und Umwandlung nach 06 13/422 01 (BesGr R 2) zur Bildung von neuen Senaten
VII	– 2	–	Umsetzung nach 06 13/425 01
	+ 1	–	Umsetzung von 03 08/425 01
VIII	– 2	–	Umsetzung und Umwandlung nach 06 13/422 01 (BesGr A 13) zur Bildung von neuen Senaten
	– 2	–	Umsetzung und Umwandlung nach 06 13/422 01 (BesGr A 11) zur Bildung von neuen Senaten
Zusammen 3	– 11	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 17	–	
Zu 06 15/425 01 (Leerstellen)			
1. **Neue Leerstellen**			
VII	+ 8	–	
Zugleich Summe 1			
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 8	–	
Zu 06 15/426 21			
2. **Stelleneinsparungen**			
III	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
II	– 2	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
	– 1	–	Einsparung
Zusammen 2	– 4	– 1	
6. **Stellenabsenkungen**			
VI	+ 1	–	Absenkung von Kraftfahrer pauschal
Kraftfahrer (Pauschallohn)	– 1	–	Absenkung nach LohnGr VI
Zusammen 6	–	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 4	– 1	

06 16

Verwaltung der Staatlichen Schlösser, Gärten und Seen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	1986	1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					1. Bei Bedarf dürfen die Planstellen der BesGr A 2 bis BesGr A 11 der Kap. 06 16, 06 17 und 06 18 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.
	Feste Gehälter					
	Präsident der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen	B 4	1	1	1	
	Vizepräsident der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen	B 2	1	1	1	2. Zahl der Dienstwohnungen: 64
	Abteilungsdirektor		1	1	1	
	Aufsteigende Gehälter					
	Leitender Museumsdirektor	A 16	1	1	1	
	Regierungsdirektoren	A 15	2	2	2	
	Museumsdirektor		1	1	1	
	Gartendirektor		1	1	1	
	Baudirektoren		4	4	4	
	Oberregierungsräte	A 14	3	3	3	
	Oberkonservatoren		3	4	2	
	Gartenoberrat		1	1	1	
	Bauoberräte		3	3	3	
	Konservatoren	A 13	2	1	3	
	Baurat		1	1	1	
	Oberamtsräte	A 13	2	2	2	
	Technischer Oberamtsrat gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		1	1	1	
	Regierungsamtsräte	A 12	4	4	3	
	Gartenamtsräte		2	2	3	
	Technische Amtsräte gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		2	2	2	
	Regierungsamtmänner	A 11	7	7	7	
	Gartenamtmänner		5	5	5	
	Technische Amtmänner gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		3	3	3	
	Regierungsoberinspektoren	A 10	7	7	7	
	Gartenoberinspektoren		6	6	6	
	Technische Oberinspektoren gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		2	2	2	
	Regierungsinspektoren	A 9	6	6	7	
	Amtsinspektoren gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A9+AZ	2	2	2	
	Betriebsinspektor gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		1	1	1	
	Amtsinspektoren	A 9	3	3	3	
	Betriebsinspektoren		3	3	3	
	Oberflußmeister		1	1	1	
	Regierungshauptsekretäre	A 8	2	2	2	
	Regierungshauptsekretär gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		1	1	1	
	Gartenhauptsekretäre		10	10	10	
	Gartenhauptsekretär gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		1	1	1	
	Hauptwerkmeister		3	3	3	
	Regierungsobersekretäre	A 7	7	7	7	
	Gartenobersekretäre		9	9	9	
	Oberwerkmeister		5	5	6	
	Regierungssekretäre	A 6	5	5	5	
	Werkmeister		2	2	2	
	Verwaltungsbetriebssekretäre		9	9	9	
	Regierungsassistent	A 5	–	1	–	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 16/422 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
A 9 Regierungsinspektor	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
A 7 Oberwerkmeister	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 4 Amtsmeister	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 2 Oberamtsgehilfe	–	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zusammen 2	– 3	– 1	
3. **Stellenumsetzungen**			
A 14 Oberkonservatoren	+ 1	–	Umsetzung und Umwandlung von 06 19/422 01 BesGr A 14 (Oberregierungsrat)
	–	+ 1	Umsetzung und Umwandlung von 13 05/422 47 BesGr A 14 (Oberregierungsrat)
A 13 Konservatoren	– 1	–	Umsetzung und Umwandlung nach 06 19/422 01 BesGr A 13 (Regierungsrat)
	–	– 1	Umsetzung und Umwandlung nach 06 05/422 01 BesGr A 13 (Regierungsrat)
A 5 Regierungsassistent	–	+ 1	Umsetzung von 06 19/422 01
Zusammen 3	–	+ 1	
4. **Stellenumwandlungen**			
A 12 Regierungsamtsrat	+ 1	–	Umwandlung von BesGr A 12 Gartenamtsrat
Gartenamtsrat	– 1	–	Umwandlung nach BesGr A 12 Regierungsamtsrat
Zusammen 4	–	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 3	–	

06 16

Verwaltung der Staatlichen Schlösser, Gärten und Seen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
noch 422 01	Oberamtsmeister	A 5	38	38	38	
	Betriebshauptwarte		2	2	2	
	Amtsmeister	A 4	36	36	37	
	Hauptamtsgehilfen	A 3	11	11	11	
	Oberamtsgehilfen	A 2	12	11	12	
	Zusammen		**235**	**235**	**238**	
	Zugang/Abgang		–3			
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Regierungsoberinspektor	A 10	1	1	–	Beurlaubungen gemäß Art. 86 a BayBG 3 Stellen
	Regierungsinspektor	A 9	1	1	–	Grundwehrdienst 1 Stelle
	Regierungssekretär	A 6	1	1	1	haushaltsneutrale Verrechnung eines Beamten, dessen Bezüge von einer Gemeinde erstattet werden 1 Stelle
	Regierungsassistent	A 5	1	1	1	
	Oberamtsgehilfe	A 2	1	1	1	
	Zusammen		**5**	**5**	**3**	Zusammen 5 Stellen
	Zugang/Abgang		+2			
422 11	**Beamte zur Anstellung**					
	Regierungsinspektor	A 9	1	1	1	
	Regierungsassistenten	A 5	4	4	4	
	Zusammen		**5**	**5**	**5**	
422 21	**Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**					
	Baureferendar	A 13	**1**	**1**	**1**	
422 31	**Abgeordnete Beamte**	A 10	1	1	1	
		A 9	1	1	1	
		A 6	1	1	1	
	Zusammen		**3**	**3**	**3**	
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	IIa	2	2	2	**Zu VergGr Vc:**
		III	7	7	7	1 Stelle ku nach VergGr VIb
		IVa	4	4	4	
		IVb	1	1	1	**Zu VergGr VIII:**
		Va	1	–	1	davon 6 Stellen für Halbtagskräfte
		Vb	8	8	8	
		Vc	11	11	12	
		VIb	17	17	16	
		VII	23	23	23	
	(darunter Schreibkräfte)		(11)	(11)	(11)	
		VIII	31	31	30	
	(darunter Schreibkräfte)		(1)	(1)	(1)	
		IXb	24	24	25	
	(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(3)	
	Zusammen		**129**	**128**	**129**	
	Zugang/Abgang			–1		
425 11	**Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte**		–	–	–	Eine Angabe der Zahl der Angestellten für sonstige Hilfsleistungen ist nicht möglich, da es sich um gelegentliche Aushilfen handelt.
426 11	**Betriebsarbeiter**					
	Betriebsarbeiter		545	545	545	
	Auszubildende		10	10	10	
	Zusammen		**555**	**555**	**555**	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 16/422 01 (Leerstellen)			
1. **Neue Leerstellen**			
A 10 Regierungsoberinspektor	+ 1	–	für eine beurlaubte Beamtin
A 9 Regierungsinspektor	+ 1	–	für eine beurlaubte Beamtin
Zusammen 1	+ 2	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 2	–	
Zu 06 16/425 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
Va	–	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Vb	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
IXb	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
Zusammen 2	– 2	– 1	
3. **Stellenumsetzungen**			
Vb	+ 1	–	Umsetzung von 06 19/425 01
VIII	+ 1	–	Umsetzung von 06 17/425 01
Zusammen 3	+ 2	–	
6. **Stellenabsenkungen**			
Vc	– 1	–	Absenkung nach VergGr VIb
VIb	+ 1	–	Absenkung von VergGr Vc
Zusammen 6	–	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	–	– 1	

06 16

Verwaltung der Staatlichen Schlösser, Gärten und Seen

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
426 21	**Arbeiter**	IV	1	1	1	
		III	2	2	2	
	Zusammen		**3**	**3**	**3**	
427 01	**Nebenamtlich Tätige**					
	Volontär		**1**	**1**	**1**	
427 51	**Praktikanten**		–	–	–	Für Praktikanten ist nur eine betragsmäßige Veranschlagung des Bedarfs möglich.
TG 73						
425 73	**Angestellte**					
	Angestellte		**2**	**2**	**2**	
426 73	**Arbeiter**					
	Stammarbeiter		5	5	5	
	Saisonarbeiter		6	6	6	
	Zusammen		**11**	**11**	**11**	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		235	235	238	
422 11	Beamte zur Anstellung		5	5	5	
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		1	1	1	
425 01	Angestellte		129	128	129	
	(darunter Schreibkräfte)		(15)	(15)	(15)	
426 21	Arbeiter		3	3	3	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**373**	**372**	**376**	
	Ferner:					
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		–	–	–	
426 11	Betriebsarbeiter		555	555	555	
427 01	Nebenamtlich Tätige		1	1	1	
427 51	Praktikanten		–	–	–	
425 73	Angestellte		2	2	2	
426 73	Arbeiter		11	11	11	
	Personalsoll B		569	569	569	

06 17

Staatsschuldenverwaltung

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					Bei Bedarf dürfen die Planstellen der BesGr A 2 bis A 11 der Kap. 06 16, 06 17 und 06 18 gegenseitig in Anspruch genommen werden.
	Feste Gehälter					
	Präsident der Staatsschuldenverwaltung	B 4	1	1	1	
	Aufsteigende Gehälter					
	Leitender Regierungsdirektor	A 16	1	1	1	
	Regierungsdirektoren	A 15	1	1	2	
	Oberamtsrat	A 13	1	1	1	
	Regierungsamtsräte	A 12	5	5	4	
	Regierungsamtmänner	A 11	13	13	14	
	Regierungsoberinspektoren	A 10	5	5	6	
	Regierungsinspektoren	A 9	4	4	5	
	Amtsinspektor gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A9+AZ	1	1	1	
	Amtsinspektoren	A 9	3	3	3	
	Regierungshauptsekretäre	A 8	9	9	10	
	Regierungsobersekretäre	A 7	9	9	12	
	Regierungssekretäre	A 6	2	2	4	
	Regierungsassistent	A 5	1	1	1	
	Oberamtsmeister	A 5	1	1	–	
	Zusammen		**57**	**57**	**65**	
	Zugang/Abgang		–8			
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstelle:** Beurlaubung gemäß § 16 UrlV Stelle kw
	Regierungsamtsrat	A 12	1	1	1	
	Regierungsoberinspektor	A 10	–	–	1	
	Regierungsinspektor	A 9	–	–	1	
	Zusammen		**1**	**1**	**3**	
	Zugang/Abgang		–2			
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	IVa	1	1	1	
		IVb	–	–	1	
		Vb	1	1	3	
		Vc	5	5	5	
		VIb	4	4	5	
		VII	9	9	10	
	(darunter Schreibkräfte)		(3)	(3)	(3)	
		VIII	11	11	14	
	(darunter Schreibkräfte)		(8)	(8)	(8)	
		IXb	2	2	1	
	Zusammen		**33**	**33**	**40**	
	Zugang/Abgang		–7			
425 11	**Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte**		–	–	–	Eine Angabe der Zahl der Angestellten für sonstige Hilfsleistungen ist nicht möglich, da es sich um gelegentliche Aushilfen handelt (Werkstudenten während der Ferien).
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		57	57	65	
425 01	Angestellte		33	33	40	
	(darunter Schreibkräfte)		(11)	(11)	(11)	
	Personalsoll A (ohne Leerstellen)		**90**	**90**	**105**	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 17/422 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
A 10 Regierungsoberinspektor	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 9 Regierungsinspektor	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 7 Regierungsobersekretäre	– 2	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
A 6 Regierungssekretär	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zusammen 2	– 6	–	
3. **Stellenumsetzungen**			
A 15 Regierungsdirektor	– 1	–	Umsetzung nach 13 05/422 47
A 12 Regierungsamtsrat	+ 1	–	Umsetzung von 06 19/422 01
A 11 Regierungsamtmann	– 1	–	Umsetzung nach 06 19/422 01
A 8 Regierungshauptsekretär	– 1	–	Umsetzung nach 06 11/422 01
A 6 Regierungssekretär	– 1	–	Umsetzung nach 02 01/422 01 und Umwandlung in Verwaltungsbetriebssekretär
A 5 Oberamtsmeister	+ 1	–	Umsetzung von 02 01/422 01
Zusammen 3	– 2	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 8	–	
Zu 06 17/422 01 (Leerstellen)			
2. **Stelleneinsparungen**			
A 10 Regierungsoberinspektor	– 1	–	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
A 9 Regierungsinspektor	– 1	–	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
Zusammen 2	– 2	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 2	–	
Zu 06 17/425 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
IVb	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Vb	– 2	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
VIb	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
VII	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
VIII	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zusammen 2	– 6	–	
3. **Stellenumsetzungen**			
VIII Zugleich Summe 3	– 1	–	Umsetzung nach 06 16/425 01
6. **Stellenabsenkungen**			
VIII	– 1	–	Absenkung nach VergGr IXb
IXb	+ 1	–	Absenkung von VergGr VIII
Zusammen 6	–	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 7	–	

06 18

Hauptmünzamt

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					Bei Bedarf dürfen die Planstellen der BesGr A 2 bis A 11 der Kap. 06 16, 06 17 und 06 18 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.
	Aufsteigende Gehälter					
	Regierungsdirektor	A 15	1	1	1	
	Oberamtsrat	A 13	1	1	1	
	Regierungsamtmann	A 11	1	1	1	
	Regierungsoberinspektor	A 10	1	1	1	
	Amtsinspektor gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG	A9+AZ	1	1	1	
	Betriebsinspektor	A 9	1	1	1	
	Hauptwerkmeister	A 8	3	3	3	
	Regierungshauptsekretär		1	1	1	
	Werkmeister	A 6	2	2	2	
	Betriebshauptwarte	A 5	3	3	4	
	Betriebsoberwart	A 4	1	1	1	
	Zusammen		**16**	**16**	**17**	
	Zugang/Abgang		–1			
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	Vc	1	1	1	
		VII	1	1	1	
		VIII	3	3	3	
	(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)	
	Zusammen		**5**	**5**	**5**	
426 71	**Arbeiter**					
	Betriebsarbeiter		**52**	**52**	**58**	
	Zugang/Abgang		–6			
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		16	16	17	
425 01	Angestellte		5	5	5	
	(darunter Schreibkräfte)		(2)	(2)	(2)	
	Personalsoll A		**21**	**21**	**22**	
	Ferner:					
426 71	Arbeiter		52	52	58	
	Personalsoll B		52	52	58	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 18/422 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
A 5 Betriebshauptwart	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zugleich Summe 2			
Insgesamt Zugang/Abgang	– 1	–	
Zu 06 18/426 71			
2. **Stelleneinsparungen**			
Betriebsarbeiter	– 6	–	Einsparung
Zugleich Summe 2			
Insgesamt Zugang/Abgang	– 6	–	

06 19

Landesentschädigungsamt

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					**Zu BesGr A 16, Leitender Medizinaldirektor:** ku in VergGr I ab 1. Januar 1984
	Feste Gehälter					
	Präsident des Landesentschädigungsamts	B 4	1	1	1	
	Aufsteigende Gehälter					
	Leitender Regierungsdirektor	A 16	1	1	1	
	Leitender Medizinaldirektor		1	1	1	
	Regierungsdirektoren	A 15	2	2	3	
	Medizinaldirektoren		–	–	2	
	Oberregierungsräte	A 14	4	4	4	
	Medizinaloberräte		2	2	1	
	Regierungsräte	A 13	2	2	3	
	Oberamtsräte	A 13	2	2	2	
	Oberamtsrat gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		1	1	1	
	Regierungsamtsräte	A 12	5	5	6	
	Regierungsamtsrat gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		1	1	1	
	Regierungsamtmänner	A 11	11	11	10	
	Regierungsamtmann gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		1	1	1	
	Regierungsoberinspektoren	A 10	15	15	16	
	Regierungsinspektoren	A 9	6	6	6	
	Amtsinspektor	A9+AZ	1	1	1	
	Amtsinspektoren	A 9	3	3	3	
	Regierungshauptsekretäre	A 8	19	19	21	
	Regierungsobersekretäre	A 7	24	24	29	
	Regierungssekretäre	A 6	5	5	10	
	Regierungsassistenten	A 5	5	4	5	
	Oberamtsmeister	A 5	1	1	1	
	Zusammen		**113**	**112**	**129**	
	Zugang/Abgang		–16	–1		
422 31	**Abgeordnete Beamte**	A 15	**1**	**1**	**1**	**Zu Tit. 422 31 (BesGr A 15):** Stelle kw
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	Ia	1	1	–	
		Vb	2	2	4	
		VIb	1	1	–	
		VII	6	6	7	
	(darunter Schreibkräfte)		(5)	(5)	(6)	
		VIII	10	10	11	
	(darunter Schreibkräfte)		(10)	(10)	(11)	
		IXb	1	1	1	
	Zusammen		**21**	**21**	**23**	
	Zugang/Abgang		–2			

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 19/422 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
A 13 Regierungsrat	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
A 10 Regierungsoberinspektor	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 7 Regierungsobersekretäre	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
	– 1	–	Einsparung
A 6 Regierungssekretäre	– 5	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zusammen 2	– 9	–	
3. **Stellenumsetzungen**			
A 14 Oberregierungsrat	– 1	–	Umsetzung und Umwandlung nach 06 16/422 01 BesGr A 14 (Oberkonservator)
A 13 Regierungsräte	+ 1	–	Umsetzung und Umwandlung von 06 16/422 01 BesGr A 13 (Konservator)
	– 1	–	Umsetzung und Umwandlung nach 13 05/422 47 BesGr A 13 (Oberamtsrat)
A 12 Regierungsamtsrat	– 1	–	Umsetzung nach 06 17/422 01
A 11 Regierungsamtmann	+ 1	–	Umsetzung von 06 17/422 01
A 8 Regierungshauptsekretäre	– 1	–	Umsetzung nach 13 05/422 47
	– 1	–	Umsetzung nach 06 11/422 01
A 7 Regierungsobersekretäre	– 2	–	Umsetzung nach 06 11/422 01
	– 1	–	Umsetzung nach 13 05/422 47
A 5 Regierungsassistent	–	– 1	Umsetzung nach 06 16/422 01
Zusammen 3	– 6	– 1	
4. **Stellenumwandlungen**			
A 15 Medizinaldirektor Zugleich Summe 4	– 1	–	Umwandlung nach 425 01 VergGr Ia im Vollzug des ku-Vermerks
6. **Stellenabsenkungen**			
A 15 Medizinaldirektor	– 1	–	Absenkung nach BesGr A 14 im Vollzug des ku-Vermerks
Regierungsdirektor	– 1	–	Absenkung nach BesGr A 14 im Vollzug des ku-Vermerks
A 14 Medizinaloberrat	+ 1	–	Absenkung von BesGr A 15 im Vollzug des ku-Vermerks
Oberregierungsrat	+ 1	–	Absenkung von BesGr A 15 im Vollzug des ku-Vermerks
Zusammen 6	–	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 16	– 1	
Zu 06 19/425 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
VII	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
VIII	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zusammen 2	– 2	–	
3. **Stellenumsetzungen**			
Vb Zugleich Summe 3	– 1	–	Umsetzung nach 06 16/425 01
4. **Stellenumwandlungen**			
Ia Zugleich Summe 4	+ 1	–	Umwandlung von 422 01 BesGr A 15 im Vollzug des ku-Vermerks
6. **Stellenabsenkungen**			
Vb	– 1	–	Absenkung nach VergGr VIb
VIb	+ 1	–	Absenkung von VergGr Vb
Zusammen 6	–	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 2	–	

06 19

Landesentschädigungsamt

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
426 21	**Arbeiter**	VII	2	2	2	
		III	1	1	1	
		II	6	5	8	
	Zusammen		**9**	**8**	**11**	
	Zugang/Abgang		–2	–1		
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		113	112	129	
425 01	Angestellte		21	21	23	
	(darunter Schreibkräfte)		(15)	(15)	(17)	
426 21	Arbeiter		9	8	11	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31)		**143**	**141**	**163**	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 19/426 21			
2. **Stelleneinsparungen**			
II	–	– 1	Einsparung
	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zusammen 2	– 2	– 1	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 2	– 1	

06 21

Landesvermessungsamt

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					
	Feste Gehälter					
	Präsident des Landesvermessungsamts	B 4	1	1	1	
	Vizepräsident des Landesvermessungsamts	B 2	1	1	1	
	Abteilungsdirektoren		2	2	2	
	Aufsteigende Gehälter					
	Leitende Vermessungsdirektoren	A 16	6	6	6	
	Vermessungsdirektoren	A 15	12	12	12	
	Vermessungsoberräte	A 14	21	21	21	
	Vermessungsräte	A 13	12	12	12	
	Technischer Oberamtsrat	A 13	1	1	1	
	Technische Oberamtsräte		9	9	9	
	gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
	Technischer Oberamtsrat		1	1	1	
	gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
	Oberamtsrat		1	1	1	
	Technische Amtsräte	A 12	3	3	2	
	Technische Amtsräte		19	19	19	
	gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
	Technischer Amtsrat		1	1	1	
	gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
	Regierungsamtsrat		1	1	1	
	Technische Amtmänner	A 11	3	3	3	
	Technische Amtmänner		37	37	37	
	gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
	Technische Amtmänner		2	2	2	
	gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
	Regierungsamtmänner		2	2	2	
	Technische Oberinspektoren	A 10	11	16	6	
	Technische Oberinspektoren		28	28	28	
	gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
	Technischer Oberinspektor		1	1	1	
	gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
	Regierungsoberinspektor		1	1	1	
	Regierungsinspektor	A 9	1	1	1	
	Technischer Amtsinspektor	A9+AZ	1	1	1	
	Technische Amtsinspektoren		7	7	7	
	gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
	Technische Amtsinspektoren	A 9	4	4	4	
	Technische Amtsinspektoren		15	15	15	
	gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
	Betriebsinspektoren		2	2	2	
	Amtsinspektor		1	1	1	
	Technische Hauptsekretäre	A 8	23	22	22	
	Technische Hauptsekretäre		6	6	6	
	gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG					
	Hauptwerkmeister		5	5	6	
	Regierungshauptsekretär		1	1	1	
	Technische Obersekretäre	A 7	34	33	33	
	Oberwerkmeister		3	3	4	
	Regierungsobersekretär		1	1	1	
	Technische Sekretäre	A 6	5	5	5	
	Regierungssekretär		1	1	1	
	Vermessungsbetriebssekretäre		9	9	9	
	Technische Assistenten	A 5	17	19	15	
	Werkführer		1	1	1	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 21/422 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
A 8 Technischer Hauptsekretär	–	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 7 Technischer Obersekretär	–	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 4 Vermessungsoberwart	–	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 3 Vermessungswart	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
Zusammen 2	– 1	– 3	
4. **Stellenumwandlungen**			
A 12 Technischer Amtsrat	+ 1	–	Umwandlung von VergGr III
A 10 Technische Oberinspektoren	+ 5	+ 5	Umwandlung von VergGr Va
A 8 Hauptwerkmeister	– 1	–	Umwandlung in BesGr A 8 (Technischer Hauptsekretär)
Technischer Hauptsekretär	+ 1	–	Umwandlung von BesGr A 8 (Hauptwerkmeister)
A 7 Oberwerkmeister	– 1	–	Umwandlung in BesGr A 7 (Technischer Obersekretär)
Technischer Obersekretär	+ 1	–	Umwandlung von BesGr A 7 (Oberwerkmeister)
A 5 Technische Assistenten	+ 2	+ 2	Umwandlung von 422 11 (Technische Assistenten z. A.)
Zusammen 4	+ 8	+ 7	
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 7	+ 4	

06 21

Landesvermessungsamt

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	1986	1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
noch **422 01**	Vermessungshauptwarte	A 5	23	23	23	
	Vermessungsoberwarte	A 4	16	15	16	
	Betriebsoberwart		1	1	1	
	Vermessungswarte	A 3	3	3	4	
	Betriebswart		1	1	1	
	Zusammen		**357**	**361**	**350**	
	Zugang/Abgang		+7	+4		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Vermessungsdirektor	A 15	1	1	1	Grundwehrdienst 5 Stellen
	Vermessungsräte	A 13	4	4	4	Beurlaubungen gemäß Art. 86a BayBG 5 Stellen
	Technische Obersekretäre	A 7	2	2	2	Beurlaubungen gemäß § 16 UrlV 5 Stellen
	Technische Sekretäre	A 6	8	8	8	Zusammen 15 Stellen
	Zusammen		**15**	**15**	**15**	
422 11	**Beamte zur Anstellung**					
	Vermessungsrat	A 13	1	1	1	
	Technische Oberinspektoren	A 10	2	2	2	
	Technische Assistenten	A 5	6	4	8	
	Zusammen		**9**	**7**	**11**	
	Zugang/Abgang		−2	−2		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Technische Assistenten	A 5	**3**	**3**	**3**	Grundwehrdienst 2 Stellen Beurlaubung gemäß Art. 86a BayBG 1 Stelle Zusammen 3 Stellen
422 21	**Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**					
	Anwärter für den gehobenen vermessungstechnischen bzw. kartographischen Dienst	A 9	2	2	2	
	Anwärter für den mittleren vermessungstechnischen bzw. kartographischen Dienst	A 5	5	5	5	
	Zusammen		**7**	**7**	**7**	
422 26	**Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**					Das Landesvermessungsamt ist für den höheren Dienst im Bereich der Vermessung und Flurbereinigung allgemeine Ausbildungsstelle. In den Vorbereitungsdienst müssen daher alle Bewerber ohne Rücksicht auf den Nachwuchsbedarf der eigenen Verwaltung aufgenommen werden.
	Referendare des Vermessungs- und des Flurbereinigungsdienstes	A 13	**80**	**80**	**80**	
422 31	**Abgeordnete Beamte**	A 15	1	1	1	
		A 11	5	5	5	
		A 8	6	6	6	
	Zusammen		**12**	**12**	**12**	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 21/422 11			
4. **Stellenumwandlungen**			
A 5 Technische Assistenten z. A.	– 2	– 2	Umwandlung nach 422 01 (Technische Assistenten)
Zugleich Summe 4			
Insgesamt Zugang/Abgang	– 2	– 2	

06 21

Landesvermessungsamt

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	IIa	–	–	1	**Zu Tit. 425 01:**
		III	14	14	15	1 Stelle der VergGr Vc kw ab
		IVa	31	30	32	1. Januar 1986
		IVb	3	3	4	
		Va	49	43	54	
		Vb	6	6	6	
		Vc	66	65	66	
		VIb	46	46	47	
		VII	78	77	79	
	(darunter Schreibkräfte)		(4)	(4)	(4)	
		VIII	43	43	44	
		IXb	1	1	1	
	Zusammen		**337**	**328**	**349**	
	Zugang/Abgang		–12	–9		
425 11	**Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte**		**5**	**5**	**5**	
426 01	**Arbeiter**					
	Auszubildende		**7**	**7**	**7**	
426 21	**Arbeiter**	IX	9	9	9	
		VIIIa	4	4	4	
		VIII	3	3	3	
		VII	6	6	6	
		VI	11	11	11	
		V	2	2	2	
		II	4	4	4	
	Zusammen		**39**	**39**	**39**	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		357	361	350	
422 11	Beamte zur Anstellung		9	7	11	
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		7	7	7	
425 01	Angestellte		337	328	349	
	(darunter Schreibkräfte)		(4)	(4)	(4)	
426 21	Arbeiter		39	39	39	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**749**	**742**	**756**	
	Ferner:					
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		80	80	80	
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		5	5	5	
426 01	Arbeiter		7	7	7	
	Personalsoll B		92	92	92	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 21/425 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
IIa	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
IVa	–	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
IVb	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
Va	–	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Vc	–	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
VIb	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
VII	– 1	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
VIII	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
Zusammen 2	– 6	– 4	
4. **Stellenumwandlungen**			
III	– 1	–	Umwandlung in BesGr A 12 (Technischer Amtsrat) im Vollzug des LT-Beschlusses vom 15. Dezember 1977
Va	– 5	– 5	Umwandlung in BesGr A 10 (Technischer Oberinspektor) im Vollzug des LT-Beschlusses vom 15. Dezember 1977
Zusammen 4	– 6	– 5	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 12	– 9	

06 22

Fortführungsvermessungsdienst

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 01	**Planmäßige Beamte**					1. **Zu BesGr A 5 (Vermessungshauptwarte):** 5 Stellen kw ab 1. Januar 1985 und 4 Stellen kw ab 1. Januar 1986 wegen Art. 6a HG 1983/1984.
	Feste Gehälter					
	Abteilungsdirektoren	B 2	3	3	3	
	Aufsteigende Gehälter					
	Abteilungsdirektoren	A 16	2	2	2	2. **Zu BesGr A 4:** 2 Stellen kw ab 1. Januar 1985 wegen Art. 6a HG 1983/1984.
	Leitende Vermessungsdirektoren		12	12	12	
	Vermessungsdirektoren	A 15	83	83	83	
	Vermessungsoberräte	A 14	100	98	100	
	Vermessungsräte	A 13	54	54	55	3. Zahl der Dienstwohnungen: 9
	Technischer Oberamtsrat	A 13	1	1	1	
	Technische Oberamtsräte gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		44	44	44	
	Technische Amtsräte	A 12	5	5	7	
	Technische Amtsräte gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		87	87	87	
	Technischer Amtsrat gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		1	1	1	
	Technische Amtmänner	A 11	16	14	16	
	Technische Amtmänner gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		174	174	174	
	Technische Amtmänner gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		2	2	2	
	Technische Oberinspektoren	A 10	27	25	27	
	Technische Oberinspektoren gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		131	131	131	
	Technischer Oberinspektor gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		1	1	1	
	Technische Amtsinspektoren	A9+AZ	20	19	20	
	Technische Amtsinspektoren gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		57	57	57	
	Technische Amtsinspektoren	A 9	41	40	44	
	Technische Amtsinspektoren gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		135	135	135	
	Technische Hauptsekretäre	A 8	243	241	246	
	Technische Hauptsekretäre gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG		48	48	48	
	Technische Obersekretäre	A 7	327	325	330	
	Technische Sekretäre	A 6	54	54	55	
	Vermessungsbetriebssekretäre		63	62	63	
	Technische Assistenten	A 5	68	67	67	
	Vermessungshauptwarte	A 5	484	484	484	
	Vermessungsoberwarte	A 4	386	384	389	
	Vermessungswarte	A 3	96	95	96	
	Zusammen		**2765**	**2748**	**2780**	
	Zugang/Abgang		– 15	– 17		
	Leerstellen					**Zweckbestimmung der Leerstellen:**
	Vermessungsoberrat	A 14	1	1	1	Ruhen der Rechte und Pflichten nach dem Abgeordnetengesetz 1 Stelle
	Technische Oberinspektoren	A 10	5	5	5	
	Technische Obersekretäre	A 7	6	7	5	Grundwehrdienst 18 Stellen
	Technische Assistenten	A 5	26	26	26	Beurlaubungen gemäß Art. 86a BayBG 20 Stellen
	Zusammen		**38**	**39**	**37**	Zusammen 39 Stellen
	Zugang/Abgang		+1	+1		

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 22/422 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
A 14 Vermessungsoberräte	–	– 2	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 13 Vermessungsrat	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
A 12 Technische Amtsräte	– 2	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 11 Technische Amtmänner	–	– 2	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 10 Technische Oberinspektoren	–	– 2	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 9+AZ Technischer Amtsinspektor	–	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 9 Technische Amtsinspektoren	– 2	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
A 8 Technische Hauptsekretäre	– 2	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
	– 1	– 2	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 7 Technische Obersekretäre	– 1	– 2	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
	– 2	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
A 6 Technischer Sekretär	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
Vermessungsbetriebssekretär	–	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 5 Technische Assistenten	–	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
A 4 Vermessungsoberwarte	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984
	– 2	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
	–	– 2	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
A 3 Vermessungswart	–	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
Zusammen 2	– 17	– 17	
4. **Stellenumwandlungen**			
A 5 Technische Assistenten	+ 2	–	Umwandlung von 06 22/425 01 VergGr Vc
Zugleich Summe 4			
Insgesamt Zugang/Abgang	– 15	– 17	
Zu 06 22/422 01 (Leerstellen)			
1. **Neue Leerstellen**			
A 7 Technische Obersekretäre	+ 1	+ 1	Beurlaubung nach Art. 86a BayBG
Zugleich Summe 1			
Insgesamt Zugang/Abgang	+ 1	+ 1	

06 22

Fortführungsvermessungsdienst

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
422 11	**Beamte zur Anstellung**					
	Vermessungsräte	A 13	6	6	7	
	Technische Oberinspektoren	A 10	4	4	5	
	Technische Assistenten	A 5	12	12	12	
	Zusammen		**22**	**22**	**24**	
	Zugang/Abgang		– 2			
422 21	**Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**					
	Anwärter für den gehobenen vermessungstechnischen Dienst	A 10	5	5	5	
	Anwärter für den mittleren vermessungstechnischen Dienst	A 5	3	3	3	
	Dienstanfänger		3	3	3	
	Zusammen		**11**	**11**	**11**	
425 01	**Angestellte**					
	Tarifliche Angestellte	Vc	29	29	33	**Zu VergGr Vc:**
		VIb	67	66	67	davon 9 Stellen ku in BesGr A 5
		VII	294	292	297	
		VIII	201	200	203	
	Zusammen		**591**	**587**	**600**	
	Zugang/Abgang		–9	–4		
425 11	**Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte**		**10**	**10**	**10**	
426 01	**Arbeiter**					
	Ständige Vermessungsgehilfen		**13**	**13**	**13**	
426 21	**Arbeiter**	V	7	7	7	
		II	79	79	79	
	Zusammen		**86**	**86**	**86**	
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte		2765	2748	2780	
422 11	Beamte zur Anstellung		22	22	24	
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		11	11	11	
425 01	Angestellte		591	587	600	
426 21	Arbeiter		86	86	86	
	Personalsoll A (ohne Leerstellen)		**3475**	**3454**	**3501**	
	Ferner:					
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		10	10	10	
426 01	Arbeiter		13	13	13	
	Personalsoll B		23	23	23	

Erläuterungen

Zu- oder Abgang in BesGr, VergGr, LohnGr	1985	1986	Begründung
1	2	3	4
Zu 06 22/422 11			
2. **Stelleneinsparungen**			
A 13 Vermessungsrat z. A.	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
A 10 Technischer Oberinspektor z. A.	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
Zusammen 2	– 2	–	
Insgesamt Zugang/Abgang	– 2	–	
Zu 06 22/425 01			
2. **Stelleneinsparungen**			
Vc	– 1	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
VIb	–	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
VII	–	– 2	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
	– 3	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
VIII	–	– 1	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1983/1984
	– 2	–	Einsparung im Vollzug des Art. 6a HG 1981/1982
Zusammen 2	– 6	– 4	
3. **Stellenumsetzungen**			
Vc	– 1	–	Umsetzung nach 06 15/425 01
Zugleich Summe 3			
4. **Stellenumwandlungen**			
Vc	– 2	–	Umwandlung nach 06 22/422 01 BesGr A 5 (Technischer Assistent) im Vollzug des ku-Vermerks
Zugleich Summe 4			
Insgesamt Zugang/Abgang	– 9	– 4	

Epl. 06

Gesamtübersicht

Stellenplan

Titel	Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1985	Stellenzahl 1986	Stellenzahl 1984	Vermerke
1	2	3	4	5	6	7
	Gesamtübersicht					
422 01	Planmäßige Beamte (Richter)		21 894	22 211	22 004	
422 11	Beamte zur Anstellung		1 229	805	1 379	
422 21	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		685	685	685	
425 01	Angestellte		4 840	4 796	4 971	
	(darunter Schreibkräfte)		(1 265)	(1 263)	(1 262)	
426 21	Arbeiter		773	771	788	
	Personalsoll A (ohne Stellen für abgeordnete Beamte (Richter) Titel 422 31 und ohne Leerstellen)		**29 421**	**29 268**	**29 827**	
	Ferner:					
422 26	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		80	80	80	
425 11	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		16	16	16	
425 73	Angestellte		516	516	516	
	(darunter Schreibkräfte)		(37)	(37)	(37)	
426 01	Arbeiter		20	20	20	
426 11	Betriebsarbeiter		555	555	555	
426 71	Arbeiter		52	52	58	
426 73	Arbeiter		38	38	38	
427 01	Nebenamtlich Tätige		1	1	17	
427 51	Praktikanten		–	–	–	
	Personalsoll B		1 278	1 278	1 300	

Nachweisung der Sondervermögen

Fonds für die Wiederherstellung der Wasserspiele in Herrenchiemsee

	DM
A. Vermögenswert am 1. Januar 1984	
a) Bargeld	—
b) Bankguthaben	196 485,80
c) Wertpapiere (Nennwert)	3 675 000,—
B. Voraussichtliche Einnahmen:	
a) im Haushaltsjahr 1984	500 000,—
b) im Haushaltsjahr 1985	500 000,—
c) im Haushaltsjahr 1986	500 000,—
C. Voraussichtliche Ausgaben:	
a) im Haushaltsjahr 1984	50 000,—
b) im Haushaltsjahr 1985	100 000,—
c) im Haushaltsjahr 1986	200 000,—

Erläuterung

Auf die Eintrittspreise für Schloß Herrenchiemsee wird seit August 1965 ein Zuschlag in Höhe von –,50 DM und seit 1. Januar 1972 ein Zuschlag von 1,– DM bzw. –,50 DM je Karte erhoben. Mit den dadurch aufkommenden Beträgen soll die Wiedererrichtung der Wasserspiele in Herrenchiemsee finanziert werden. Geplant ist der Ausbau in Teilabschnitten im Rahmen der jeweils durch die Zuschläge aufgekommenen Beträge.

Die Erhebung des Zuschlages wurde mit FM-Schreiben vom 11. August 1965 Nr. C 2270–43 199, ergänzt durch die FM-Schreiben vom 16. August 1971 Nr. B 2106/16-15/6-42 762, die Einrichtung eines Sondervermögens mit FM-Schreiben vom 9. Juli 1968 Nr. G 8678 II–H–60 angeordnet.

Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen

mit mehr als 500 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall

für den Bereich des

Epl. 06

Die Anlage S enthält 75 Baumaßnahmen mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 883,5 Mio DM und 33 Planungstitel. Bis einschl. 1983 wurden 359,9 Mio DM bewilligt. 1984 stehen – abzüglich gesperrter Beträge – 77,6 Mio DM zur Verfügung. Ab 1987 werden noch 272,4 Mio DM benötigt.

Neu in den Haushalt 1985/1986 wurden 2 Baumaßnahmen mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 12,1 Mio DM und 13 Planungstitel eingestellt.

Die Baumaßnahmen sind kreditfinanziert.

Bei Baumaßnahmen mit geschätzten Gesamtkosten über 2 Mio DM werden die Höhe der künftigen jährlichen Haushaltsmehrbelastungen und – soweit nicht bereits in den Erläuterungen angegeben – die Höhe der Kosten der Ersteinrichtung gemäß Abschnitt F Nr. 2.1.3, 5.5 und 5.6 RLBau bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage–Bau– ermittelt und mit dieser dem Ausschuß für den Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags anläßlich des Antrages auf Aufhebung des Sperrvermerks zur Kenntnis gebracht.

Bei den im Sonderausweis ausgebrachten Maßnahmen, die am 1. Januar 1984 noch nicht begonnen sind, werden voraussichtlich Mehrkosten für zusätzliche Wärmeschutzmaßnahmen aufgrund der seit 1. Januar 1984 in Kraft getretenen Novelle zur Wärmeschutzverordnung vom 24. Februar 1982 (BGBl I S. 209) entstehen. Sie sollen, soweit erforderlich, in einem Nachtrag zur Haushaltsunterlage–Bau– gesondert erfaßt werden.

Bei der Durchführung von Baumaßnahmen der Bayer. Verwaltung der Staatl. Schlösser, Gärten und Seen können durch die häufig schwierigen und langwierigen Sanierungsarbeiten der unter Denkmalschutz stehenden Bauwerke wegen langer Bauzeiten aufgrund nur beschränkt verfügbarer Haushaltsmittel und durch eine umwelt- und altersbedingt zunehmende Verschlechterung der Bausubstanz Mehrkosten bei der Durchführung der Baumaßnahmen nicht ausgeschlossen werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 04		**OBERFINANZDIREKTIONEN, ALLGEMEINE VERWALTUNG**			
710 01–9	016	OBERFINANZDIREKTION MÜNCHEN ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES AN DER KARL–, BARER–, ARCOSTRASSE – PLANUNG	300,0	1.000,0	A ---
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 06 04			
06 05		**FINANZÄMTER**			
		OBERFINANZDIREKTION MÜNCHEN			
711 21–1	016	ZENTRALFINANZAMT MÜNCHEN (ALTER HOF) UMBAUMASSNAHMEN ZUR NOTWENDIGEN VERBESSERUNG DER EDV–ORGANISATION	1.500,0	400,0	A --- B 130,4 C 886,4
711 31–9	016	ERRICHTUNG EINES DIENSTGEBÄUDES AUF DEM STAATS–EIGENEN GRUNDSTÜCK PRINZ–LUDWIG–STRASSE 5 IN MÜNCHEN FÜR ZWECKE DER FINANZÄMTER UND DES LANDESENTSCHÄDIGUNGSAMTS VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 5.000,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 5.500,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	900,0	3.700,0	A 100,0
711 41–7	016	NEUBAU EINES RECHENZENTRUMS FÜR DIE STEUERVERWALTUNG AN DER DEROYSTRASSE IN MÜNCHEN – PLANUNG	---	---	A 300,0
712 31–8	016	FINANZAMT WOLFRATSHAUSEN UMBAU UND INSTANDSETZUNG DER EHEMALIGEN LANDRATSAMTSGEBÄUDE FÜR ZWECKE DES FINANZAMTS, DES AMTSGERICHTS (GRUNDBUCHAMT) UND VERMESSUNGSAMTS	---	***	A 113,0 B 479,9 C 312,6
713 01–3	016	FINANZAMT FREISING ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUS – PLANUNG	---	100,0	A
713 11–1	016	FINANZAMT DACHAU ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBÄUDES VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 1.380,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	4.500,0	1.380,0	A 7.000,0 B 2.018,8 C 20,9
713 41–5	016	FINANZAMT FÜRSTENFELDBRUCK ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBÄUDES VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 10.000,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 8.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	350,0	8.500,0	A 100,0 B 183,9

Zu 06 04/710 01
Auf dem Ruinengrundstück an der Karl-, Barer-, Arcostraße ist eine Erweiterung des Dienstgebäudes der Oberfinanzdirektion München vorgesehen. Dadurch sollen die Unterbringungsverhältnisse der Oberfinanzdirektion München verbessert werden.
Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau-ermittelt. Mit den veranschlagten Beträgen soll die Planung durchgeführt werden.

Zu 06 05/711 21
Gesamtkosten 2 310,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 4.9.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 28,8 Tsd DM, verausgabt: 28,8 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 218,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln wird die Maßnahme abgeschlossen.

Zu 06 05/711 31
Gesamtkosten 11 400,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 18.6.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 40,0 Tsd DM, verausgabt: 0,1 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 6 670,0 Tsd DM.
Das Bauvorhaben soll der Verbesserung der Unterbringungsverhältnisse des Finanzamtes für Körperschaften und des Landesentschädigungsamtes dienen. Mit den veranschlagten Mitteln soll die Maßnahme begonnen werden.

Zu 06 05/711 41
Die Maßnahme wurde zurückgestellt.

Zu 06 05/712 31
Die Maßnahme wurde 1984 abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 06 05/713 01
Das Finanzamt war bereits bisher sehr beengt - teilweise in angemieteten Räumen - untergebracht. Seit einem Brand in der Finanzkasse Anfang 1984, der wegen starker Schäden eine Verwendung des Kassenanbaues nicht mehr zuläßt, hat sich die Situation noch verschlechtert. Die Unterbringungsprobleme sollen durch Errichtung eines Erweiterungsbaues gelöst werden.
Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

Zu 06 05/713 11
Gesamtkosten 14 665,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 4.5.1982.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 3 185,0 Tsd DM, verausgabt: 2 501,9 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 100,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln wird die Maßnahme abgeschlossen.

Zu 06 05/713 41
Gesamtkosten 27 800,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 26.3.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 374,0 Tsd DM, verausgabt: 316,1 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 18 476,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Maßnahme begonnen werden.

EPL.06 – STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN
ANLAGE S

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
06 05						
715 01–1	016	FINANZAMT INGOLSTADT UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES STAATSEIGENEN ANWESENS INGOLSTADT, ESPLANADE 38, FÜR ZWECKE DES FINANZAMTS		836,1	---	A 5.118,0 B 5.206,0 C 4.891,6
717 41–1	016	FINANZAMT MIESBACH ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBÄUDES – PLANUNG		---	---	A --- B 185,4 C 124,4
717 61–6	016	FINANZAMT ROSENHEIM ERRICHTUNG EINES NEUBAUES – PLANUNG		---	100,0	A 100,0 B 3,9
723 01–1	016	FINANZAMT DEGGENDORF UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES EHEM. LANDRATSAMTSGEBÄUDES FÜR ZWECKE DES FINANZAMTS		---	***	A 1.800,0 B 1.555,0 C 503,6
723 02–0	016	FINANZAMT DINGOLFING UMBAU UND INSTANDSETZUNG EINES EHEM. GASTSTÄTTENGEBÄUDES FÜR ZWECKE DES FINANZAMTS – PLANUNG		320,0	200,0	A
726 41–0	421	FINANZAMT NÖRDLINGEN ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBÄUDES – PLANUNG VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	4.000,0	150,0	800,0	A 100,0 B 12,3 C 78,7
728 61–3	016	FINANZAMT MEMMINGEN ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBÄUDES – PLANUNG		---	---	A ---
		OBERFINANZDIREKTION NÜRNBERG				
730 51–1	016	FINANZAMT ERLANGEN AUSBAU DES DACHGESCHOSSES DES VERMESSUNGSAMTSGEBÄUDETEILS		---	***	A 700,0 B 82,0
731 63–6	016	ZENTRALFINANZAMT NÜRNBERG UMBAU UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN IN DEN DIENSTGEBÄUDEN VOIGTLÄNDERSTRASSE 7 – 9 – Z.T. PLANUNG VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	500,0 1.000,0	1.500,0	500,0	A ---
735 21–3	016	FINANZAMT COBURG ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBÄUDES		---	***	A 2.000,0 B 4.990,9 C 6.062,1
735 31–1	016	FINANZAMT HOF ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBÄUDES – PLANUNG VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	6.000,0	100,0	500,0	A 100,0

Zu 06 05/715 01
Gesamtkosten 19 536,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 20.1.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 14 288,9 Tsd DM, verausgabt: 14 089,5 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: – Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln werden die Arbeiten fertiggestellt.

Zu 06 05/717 41
Das vorhandene Grundstück reicht für einen Erweiterungsbau in der erforderlichen Größe nicht mehr aus. Es soll daher ein Neubau auf einem noch zu erwerbenden Grundstück errichtet werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

Zu 06 05/717 61
Das Bauvorhaben soll der Verbesserung der Unterbringungsverhältnisse des Finanzamts Rosenheim dienen. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

Zu 06 05/723 01
Die Maßnahme wurde 1984 abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 06 05/723 02
Das Amt ist in verschiedenen Gebäuden untergebracht. Zur Deckung des dringenden Raumbedarfs wurde 1983 das Anwesen Obere Stadt 40 erworben. Das Gebäude (ehem. Gastwirtschaft) bedarf dringend der Sanierung, um es für Zwecke der Finanzverwaltung nutzbar zu machen. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

Zu 06 05/726 41
Da eine Erweiterung des derzeitigen Dienstgebäudes nicht möglich ist, soll zur Verbesserung der Unterbringungsverhältnisse ein neues Dienstgebäude auf einem bereits vorhandenen Grundstück errichtet werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt. Nach Errichtung eines neuen Dienstgebäudes für das Finanzamt soll die Polizeiinspektion in das bisherige Finanzamtsanwesen verlegt werden. Mit den veranschlagten Mitteln soll die Baumaßnahme begonnen werden.

Zu 06 05/728 61
Das Amt ist in vier verschiedenen Gebäuden untergebracht. Das derzeitige Grundstück ist für die Errichtung eines Erweiterungsbaues zu klein. Es soll daher ein neues Dienstgebäude errichtet werden, in welchem gleichzeitig Dienststellen der Justizverwaltung (Bewährungshelfer) und der Forstverwaltung untergebracht werden. Ein staatliches Grundstück ist vorhanden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt. Das Bauvorhaben wurde zurückgestellt.

Zu 06 05/730 51
Die Baumaßnahme wurde 1984 abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 06 05/731 63
Gesamtkosten 2 856,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 8.4.1981/13.9.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 556,5 Tsd DM, verausgabt: 520,3 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 299,5 Tsd DM.
Die festgesetzten Kosten betreffen den bereits fertiggestellten 1. Bauabschnitt (Umbau- und Instandsetzungsmaßnahmen im Küchen- und Kantinenbereich) und den 2. Bauabschnitt (Umbau von Diensträumen in den bisher nicht von der EDV-Stelle belegten Gebäudeteilen zur Verbesserung der Unterbringung der EDV-Stelle). Mit den veranschlagten Beträgen soll der 2. Bauabschnitt begonnen werden. Im Rahmen eines späteren 3. Bauabschnitts sollen dann noch die übrigen Diensträume umgebaut und grundlegend saniert werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

Zu 06 05/735 21
Die Baumaßnahme wurde 1984 abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 06 05/735 31
Zur Verbesserung der Unterbringung des Finanzamts ist die Errichtung eines neuen Dienstgebäudes vorgesehen. Dadurch kann das Amt, das derzeit auf drei Stellen verteilt ist, wieder zusammengeführt werden. Mit den veranschlagten Mitteln soll die Detailplanung durchgeführt werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

EPL.06 – STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN
ANLAGE S

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 05					
735 51–6	016	FINANZAMT KRONACH UM- UND AUSBAU EINES EHEMALIGEN SCHULGEBÄUDES – PLANUNG	---	---	A
742 11–6	016	FINANZAMT ASCHAFFENBURG ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBÄUDES – PLANUNG	---	---	A 200,0 C 8,2
742 21–4	016	FINANZAMT KITZINGEN ERWEITERUNG DES DIENSTGEBÄUDES VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 500,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	2.700,0	520,0	A 2.000,0 B 20,0
742 31–2	016	FINANZAMT LOHR A. MAIN ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBÄUDES – PLANUNG	---	100,0	A 50,0
743 11–5	016	FINANZAMT SCHWEINFURT AUSBAU DES DACHGESCHOSSES *GESPERRT.*	---	---	A ---
743 41–9	016	FINANZAMT OBERNBURG ERRICHTUNG EINES DIENSTGEBÄUDES *GESPERRT.*	---	---	A ---
745 01–5	016	FINANZAMT AMBERG ERRICHTUNG EINES ÄMTERNEUBAUS GLEICHZEITIG FÜR DIE UNTERBRINGUNG DES FINANZBAUAMTS UND DES VERMESSUNGSAMTS VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 10.000,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 8.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	9.000,0	10.000,0	A 3.000,0 B 180,2 C 107,4
747 21–9	016	FINANZAMT NEUMARKT UMBAU UND INSTANDSETZUNG DER STAATSEIGENEN ANWESEN INGOLSTÄDTERSTR. 3 UND FELDSTR. 14 SOWIE ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES *Z. T. GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 2.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	---	2.000,0	A 200,0 B 57,9 C 58,0
		SUMME KAPITEL 06 05	21.856,1	28.800,0	A 22.981,0 B 15.106,6 C 13.053,9
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD.DM 29.380,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD.DM 32.500,0			

Zu 06 05/735 51
Das Amt ist in zwei voneinander getrennten Dienstgebäuden beengt und unzureichend untergebracht. Zur Verbesserung der Unterbringungsverhältnisse wurde eine ehemalige Schule erworben. Dieses Gebäude muß entsprechend saniert und für Zwecke des Finanzamts umgebaut werden. Die Baukosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt; soweit möglich sollen die nötigen Mittel durch Umschichtung im Haushaltsvollzug bereitgestellt werden.

Zu 06 05/742 11
Das Amt ist derzeit in vier verschiedenen staatseigenen Gebäuden und einem Mietobjekt unzureichend untergebracht. Die Grundstücke sind für eine Erweiterung zu klein. Es soll daher ein neues Dienstgebäude auf einem zu erwerbenden Grundstück errichtet werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt. Das Bauvorhaben wurde zurückgestellt.

Zu 06 05/742 21
Gesamtkosten 5 920,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 18.4.1983.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 200,0 Tsd DM, verausgabt: 56,4 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: – Tsd DM.
Das Amt ist unzureichend untergebracht und auf drei Gebäude aufgeteilt. Es ist daher ein Erweiterungsbau auf dem Grundstück des Finanzamts notwendig. Mit den veranschlagten Mitteln soll die Baumaßnahme abgeschlossen werden.

Zu 06 05/742 31
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Planung begonnen werden. Das erforderliche Baugrundstück wurde 1984 erworben. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

Zu 06 05/743 11
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1984) 600,0 Tsd DM.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 1,7 Tsd DM, verausgabt: 1,7 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 598,3 Tsd DM.
Das Finanzamt ist beengt untergebracht. Es mußten bereits Büroräume angemietet werden. Im Dachgeschoß des Altbaues können durch Ausbau weitere Büroräume geschaffen werden. Das Bauvorhaben wurde zurückgestellt.

Zu 06 05/743 41
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1984): 7 000,0 Tsd DM.
Bis einschl. 1983 bewilligt: – Tsd DM, verausgabt: – Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 7 000,0 Tsd DM.
Zur Unterbringung des Finanzamts ist die Errichtung eines neuen Dienstgebäudes vorgesehen. Das Bauvorhaben wurde zurückgestellt.

Zu 06 05/745 01
Gesamtkosten 36 435,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 9.11.1983.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 581,2 Tsd DM, verausgabt: 459,0 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 15 503,8 Tsd DM.
Das Finanzamt, Finanzbauamt und das Vermessungsamt sind - z.T. in Mieträumen - unzureichend untergebracht. Zur Behebung der Raumnot wird ein Ämtergebäude errichtet. Mit den veranschlagten Mitteln soll die Baumaßnahme fortgeführt werden. Anlieger des Ämterneubaus haben beim Verwaltungsgericht Klage gegen den Zustimmungsbescheid nach Art. 86 BayBO erhoben. Dadurch kann es möglicherweise zu einer Verzögerung des Bauvorhabens kommen.
In diesem Fall sollen die für den Ämterneubau vorgesehenen Haushaltsmittel im Haushaltsvollzug für die Bauvorhaben der Finanzämter Neumarkt (Tit. 747 21) und Hof (Tit. 735 31) bereitgestellt werden.

Zu 06 05/747 21
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1984): 7 770,0 Tsd DM, davon festgesetzt: 7 070,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 21.12.1981.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 1 011,6 Tsd DM, verausgabt: 1 011,0 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 4 758,4 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Baumaßnahme begonnen werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 06		**AUS– UND FORTBILDUNGSSTÄTTEN DER FINANZVERWALTUNG**			
730 01–0	016	LANDESFINANZSCHULE IN ANSBACH ERRICHTUNG DER SCHULANLAGE	3.500,0	865,5	A 6.500,0 B 2.129,0 C 9.284,6
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 06 06			
06 11		**FINANZBAUÄMTER**			
720 01–2	018	FINANZBAUAMT PASSAU ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBÄUDES – PLANUNG	---	---	A 100,0 B 26,6 C 8,6
748 01–0	018	AUSARBEITUNG VON BAUUNTERLAGEN FÜR STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 281 11.*	---	100,0	A 100,0 C 1,3
		SUMME KAPITEL 06 11		100,0	A 200,0 B 26,6 C 9,9
06 13		**FINANZGERICHTE**			
710 02–9	055	FINANZGERICHT MÜNCHEN UMBAU UND SANIERUNG DES STAATSEIGENEN ANWESENS ISMANINGERSTR. 95 IN MÜNCHEN – PLANUNG	---	---	A
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 06 13			
06 14		**BEAMTENFACHHOCHSCHULE**			
710 01–8	137	NEUBAU EINER SCHULANLAGE FÜR DEN FACHBEREICH ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG IN HOF	16.250,0	5.950,0	A 17.000,0 B 19.658,7 C 9.000,0
718 02–9	137	SANIERUNG DES ALTGEBÄUDEBESTANDES DER SCHULANLAGE DES FACHBEREICHES FINANZWESEN IN HERRSCHING *Z. T. GESPERRT.*	2.400,0	2.500,0	A 2.600,0 B 2.477,2 C 1.717,2
		SUMME KAPITEL 06 14	18.650,0	8.450,0	A 19.600,0 B 22.135,9 C 10.717,2

Erläuterungen

Zu 06 06/730 01
Gesamtkosten 35 542,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 2.12.1982, 13.1.1984 und 25.10.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 24 173,5 Tsd DM, verausgabt: 23 033,6 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: — Tsd DM.
Zur Schaffung weiterer notwendiger Unterkünfte ist die Errichtung eines zweiten Schülerwohnheims mit einer Unterbringungskapazität von 150 Schülern begonnen worden. Mit den veranschlagten Beträgen soll die Baumaßnahme abgeschlossen werden.

Zu 06 11/720 01
Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage - Bau - ermittelt. Die Maßnahme wurde zurückgestellt.

Zu 06 11/748 01
Die für Hochbaumaßnahmen erforderlichen Planungsmittel sind grundsätzlich bei Einzelmaßnahmen der Anlage S mit veranschlagt. Soweit für einzelne Baumaßnahmen keine Planungsmittel vorgetragen sind, können die erforderlichen Mittel für die Ausarbeitung von Projekten einschl. der Durchführung von Wettbewerben für staatliche Hochbauten den Bauämtern aus diesem Ansatz zur Verfügung gestellt werden. Nach der ersten Bewilligung von Haushaltsmitteln für die betreffende Hochbaumaßnahme werden die so bereitgestellten Planungsmittel diesem Ansatz über Titel 281 11 wieder zugeführt.
In begründeten Einzelfällen können aus diesem Ansatz auch Planungsmittel für die Erstellung von Detailprojekten (Art. 54 BayHO) und zur Durchführung von Baugrunduntersuchungen bereitgestellt werden.

Zu 06 13/710 02
Das staatseigene Anwesen München, Ismaninger Str. 95, wird Ende 1984 vom Bayer. Landesprüfungsamt für Sozialversicherung geräumt. Anschließend soll es für Zwecke des Finanzgerichts umgebaut und saniert werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt. Die für die Baumaßnahme erforderlichen Haushaltsmittel sollen im Verstärkungswege zu Lasten anderer Vorhaben bereitgestellt werden.

Zu 06 14/710 01
Gesamtkosten 81 840,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 5.11.1981/26.6.1982/28.10.1982.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 36 670,0 Tsd DM, verausgabt: 36 670,0 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 2 970,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Baumaßnahme mit den Bauabschnitten 2 und 3 (Mensa, Wohnbereich - weiteres Studentenwohnheim) im wesentlichen fertiggestellt werden.

Zu 06 14/718 02
Gesamtkosten (geschätzt August 1983): 15 455,0 Tsd DM, davon festgesetzt: 11 440,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 9.9.1983/20.6.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 4 979,5 Tsd DM, verausgabt: 4 956,4 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 3 975,5 Tsd DM.
Die in den 30er Jahren errichtete Schulanlage in Herrsching soll in einem sechs Bauabschnitte umfassenden Programm umfassend saniert werden. Dieses sieht Instandsetzungen bzw. Erneuerungen der Elektroinstallationen, der Sanitär- und Heizungsanlagen sowie Modernisierungen sowohl im Bereich der Lehr- und Vortragssäle, aber auch bei den Unterkünften und im Küchen- und Kantinenbereich vor. Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Bauarbeiten (Bauabschnitt 3 und 4) weitergeführt werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 16		**VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN**			
710 01–3	184	RESIDENZ MÜNCHEN FORTSETZUNG ALLGEMEINER SICHERUNGS– UND WIEDERAUFBAUMASSNAHMEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 400,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	850,0	500,0	A 1.250,0 B 420,7 C 320,1
710 12–0	184	RESIDENZ MÜNCHEN AUSBAU VON DACHGESCHOSSRÄUMEN FÜR DIE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN	365,9	---	A 500,0 C 1,0
710 23–7	184	RESIDENZ MÜNCHEN AUSBAU DER RÄUME UM DEN KAISERHOF	400,0	---	A 1.400,0 B 1.301,0 C 1.206,5
710 24–6	184	RESIDENZ MÜNCHEN AUSBAU DER RÄUME IM KÖNIGSBAU *Z.T. GESPERRT.*	---	---	A --- B 5,3 C 5,8
712 06–6	184	ERNEUERUNG VON MASSIVBRÜCKEN IM BEREICH DES SCHLOSSES NYMPHENBURG – PLANUNG	---	---	A 20,0
712 08–4	184	BAULICHE MASSNAHMEN ZUR HEBUNG DER FEUERSICHERHEIT SOWIE SANIERUNGS– UND AUSBAUMASSNAHMEN IM BEREICH DES SCHLOSSES NYMPHENBURG	700,0	400,0	A 700,0 B 156,9 C 88,1
712 11–9	184	INSTANDSETZUNG DER FASSADEN UND DAMIT ZUSAMMENHÄNGENDE SANIERUNGSARBEITEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 100,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	350,0	300,0	A 300,0 B 3,4 C 18,2
712 31–5	184	INSTANDSETZUNGS– UND WIEDERHERSTELLUNGSARBEITEN AN DER BADENBURG	800,0	500,0	A 900,0 B 676,7 C 514,4
712 41–3	184	SCHLOSSBESITZ NYMPHENBURG INSTANDSETZUNGSARBEITEN AN DEN PRUNKRÄUMEN EIN– SCHLIESSLICH WIEDERHERSTELLUNG DER SCHLOSSKIRCHE – PLANUNG	100,0	---	A 100,0 B 3,5 C 3,6

Erläuterungen

Zu 06 16/710 01
Gesamtkosten 39 790,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 17.4.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 32 486,0 Tsd DM, verausgabt: 32 417,5 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 4 704,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen weitere denkmalpflegerische Restaurierungsarbeiten sowie die Instandsetzung des Alten Herkulessaales (künftig Max-Joseph-Saal) und seiner Nebenräume durchgeführt werden.

Zu 06 16/710 12
Gesamtkosten 880,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 7.3.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 14,1 Tsd DM, verausgabt: 2,0 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: – Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln wird die Baumaßnahme fertiggestellt.

Zu 06 16/710 23
Gesamtkosten 15 969,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 24.5.1982/25.8.1982.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 14 190,0 Tsd DM, verausgabt: 14 100,5 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 179,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln wird die Baumaßnahme weitgehend abgeschlossen.

Zu 06 16/710 24
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1984): 7 800,0 Tsd DM, davon festgesetzt: 7 420,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 12.7.1982.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 7 227,0 Tsd DM, verausgabt: 7 215,0 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 573,0 Tsd DM.
Die Baumaßnahme wird zu einem späteren Zeitpunkt fortgeführt.

Zu 06 16/712 06
Mit einem Ausgaberest soll die Planung für die beiden baufälligen Brücken am Großen See durchgeführt werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

Zu 06 16/712 08
Gesamtkosten 24 400,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 13.9.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 8 976,8 Tsd DM, verausgabt: 8 765,7 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 13 623,2 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Dachsanierung im Kapellenbau und bauliche Sanierungsmaßnahmen im Südtrakt durchgeführt werden.

Zu 06 16/712 11
Gesamtkosten 9 660,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 2.4.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 6 085,0 Tsd DM, verausgabt: 6 043,8 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 2 625,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Instandsetzung an der Westseite des Großen Stallhofes fertiggestellt und die Fassadeninstandsetzung an der Amalienburg begonnen werden.

Zu 06 16/712 31
Gesamtkosten 5 300,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 17.9.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 3 590,0 Tsd DM, verausgabt: 3 589,9 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: — Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln werden die Instandsetzungsarbeiten an der Badenburg fertiggestellt.

Zu 06 16/712 41
Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
712 51–0	184	SCHLOSSBESITZ NYMPHENBURG, NEUBAU IM SÜDTRAKT DES SCHLOSSES ZUR VERLEGUNG VON RESTAURIERUNGSWERKSTÄTTEN (AUS DER RESIDENZ) UND EINES TEILES DER SV–HAUPTVERWALTUNG (AUS DEM KÖNIGS– UND KNABENBAU) – PLANUNG VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 1.200,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 5.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	300,0	6.200,0	A
713 01–0	184	ENGLISCHER GARTEN, MÜNCHEN ERSCHLIESSUNG UND GESTALTUNG DES WEITEREN UMGRIFFES DES SEEHAUSES KLEINHESSELOHE – Z.T. PLANUNG	342,0	---	A 900,0 C 26,5
713 41–2	184	SCHLOSS BLUTENBURG INSTANDSETZUNGS– UND KONSTRUKTIVE SANIERUNGSARBEITEN EINSCHLIESSLICH MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER BAULICHEN FEUERSICHERHEIT IM SCHLOSSBEREICH	---	---	A 400,0 B 813,9 C 1.949,4
713 51–9	184	FREITREPPENANLAGE UNTER DEM FRIEDENSENGEL IN MÜNCHEN, BAULICHE SANIERUNG – PLANUNG	250,0	500,0	A
714 02–8	184	NEUES SCHLOSS SCHLEISSHEIM FORTSETZUNG DER WIEDERHERSTELLUNGSARBEITEN – PLANUNG	100,0	---	A
714 32–2	184	ALTES SCHLOSS SCHLEISSHEIM FORTSETZUNG DES WIEDERAUFBAUS UND AUSBAU FÜR MUSEUMSZWECKE *Z.T. GESPERRT.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DEN AUS KAP. 05 82 TITEL 710 51 BEREITGESTELLTEN MITTELN.*	---	---	A --- B 819,7 C 98,3
714 41–1	184	SCHLOSSBESITZ SCHLEISSHEIM BAULICHE FEUERSCHUTZMASSNAHMEN UND KONSTRUKTIVE SICHERUNGSARBEITEN IM ÜBRIGEN SCHLOSSBEREICH – PLANUNG	---	100,0	A ---
714 42–0	184	SCHLOSSBESITZ SCHLEISSHEIM VERLEGUNG DER WERKSTÄTTEN UND ERRICHTUNG EINES BAUHOFES *Z.T. GESPERRT.*	---	---	A --- B 153,5 C 199,8

Zu 06 16/712 51
Zur Verbesserung der unzureichenden Unterbringungsverhältnisse bei den Restaurierungswerkstätten und der SV-Hauptverwaltung ist die Errichtung eines Neubaus vorgesehen, der eine Baulücke im Südtrakt des Schlosses schließen soll. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

Zu 06 16/713 01
Gesamtkosten 650,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 27.6.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 58,0 Tsd DM, verausgabt: 29,3 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: – Tsd DM.
Die Festsetzung betrifft den 1. Bauabschnitt (Instandsetzung des Personalwohngebäudes, Verlegung von Versorgungsleitungen, Umgestaltung des Kahnschiffahrtsgeländes und der Freianlagen). Die Gesamtkosten für den 2. Bauabschnitt (Errichtung eines Kioskes für die Kahnschiffahrt) werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt. Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Arbeiten fortgeführt werden.

Zu 06 16/713 41
Gesamtkosten 4 180,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 17.9.1982.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 3 825,0 Tsd DM, verausgabt: 3 822,8 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: – Tsd DM.
Die Baumaßnahme wird mit den Restaurierungsarbeiten im Inneren der Schloßkirche abgeschlossen.

Zu 06 16/713 51
Der durch Bodenbewegungen ausgelöste und altersbedingte schlechte Bauzustand stellt die Verkehrssicherheit der öffentlich zugänglichen Freitreppenanlage in Frage. Eine Sanierung ist daher dringend notwendig. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

Zu 06 16/714 02
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Planung für die noch erforderlichen Instandsetzungsarbeiten im Inneren des Schlosses in Verbindung mit dem Einbau von Einrichtungen zur Temperierung (Frostfreihaltung) der Galerie und bestimmter Schauräume sowie für Instandsetzungs- und Wiederherstellungsarbeiten im Äußeren aufgenommen werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

Zu 06 16/714 32
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1984): 17 000,0 Tsd DM, davon festgesetzt: 14 400,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 22.6.1983.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 1 100,0 Tsd DM, verausgabt: 918,0 Tsd DM.
Im Rahmen eines ersten Bauabschnitts (Ausbau des Mittelsaales und der nördlich anschließenden Räume sowie Instandsetzung des Untergeschosses) werden im Alten Schloß Schleißheim Räume für Museumszwecke ausgebaut. In einem späteren zweiten Bauabschnitt sollen die südlich an den Mittelsaal anschließenden Räume einschließlich Wilhelmskapelle wiederhergestellt werden.

Zu 06 16/714 41
Nach Abschluß der baulichen Feuerschutzmaßnahmen im Neuen Schloß und im Hauptgebäude des Alten Schlosses müssen auch in den übrigen Gebäuden wie Schloßgaststätte, Verwaltungsgebäude und den beiden in Lustheim gelegenen Pavillons Maßnahmen zur Verbesserung der baulichen Feuersicherheit und konstruktive Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

Zu 06 16/714 42
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1984): 3 900,0 Tsd DM, davon festgesetzt: 3 300,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 17.3.1981.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 450,0 Tsd DM, verausgabt: 353,3 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 3 450,0 Tsd DM.
Der erste Bauabschnitt (Verlegung der Schreinerei) ist abgeschlossen. Der Ausbau weiterer Werkstätten wird vorerst noch zurückgestellt.

EPL.06 – STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN
ANLAGE S

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
714 52–7	184	SCHLOSSBESITZ DACHAU SICHERUNG DER HOFGARTENMAUER UND DER HANGSTÜTZMAUERN SOWIE DER STEILHÄNGE BEIM SCHLOSSBERG VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 500,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	1.111,0	1.000,0	A 1.000,0 B 1.347,5 C 1.094,9
714 61–6	184	KZ–GEDENKSTÄTTE DACHAU ANSCHLUSS AN DAS STÄDT. KANALNETZ – PLANUNG	---	700,0	A
715 01–8	184	NEUES SCHLOSS HERRENCHIEMSEE ENTFEUCHTUNG DES MAUERWERKS EINSCHLIESSLICH ENTWÄSSERUNG, ISOLIERUNG UND BEHEBUNG VON FEUCHTIGKEITSSCHÄDEN SOWIE DURCHFÜHRUNG VON BAULICHEN FEUERSCHUTZ– UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN *Z.T. GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 500,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	2.700,0	1.400,0	A 1.500,0 B 675,6 C 559,1
715 02–7	184	SCHLOSSBESITZ HERRENCHIEMSEE, ELEKTRIFIZIERUNG IN PRUNKRÄUMEN ANSTELLE DER ENTFALLENDEN KERZENBELEUCHTUNG EINSCHL. DER DAMIT ZUSAMMENHÄNGENDEN BAULICHEN MASSNAHMEN – PLANUNG	200,0	600,0	A
715 11–6	184	SCHLOSSBESITZ HERRENCHIEMSEE BAULICHE FEUERSCHUTZ– UND SANIERUNGSMASSNAHMEN IM BEREICH DES ALTEN SCHLOSSES *Z.T. GESPERRT.*	250,0	350,0	A 200,0 B 310,4 C 339,9
715 31–2	184	SCHLOSSBESITZ HERRENCHIEMSEE ERRICHTUNG DER WASSERSPIELE BEIM NEUEN SCHLOSS *Z.T. GESPERRT.* *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI TITEL 342 01.*	---	---	A --- B 7,8
715 61–5	184	STAATSBESITZ FRAUENCHIEMSEE SICHERUNGS– UND BAULICHE FEUERSCHUTZMASSNAHMEN IN DEN STAATLICHEN GEBÄUDEN AUF DER FRAUENINSEL *Z. T. GESPERRT.*	350,0	300,0	A 200,0 B 181,1 C 163,7
716 01–7	184	BURG IN BURGHAUSEN INSTANDSETZUNGSARBEITEN UND MASSNAHMEN ZUR HEBUNG DER FEUERSICHERHEIT	600,0	600,0	A 600,0 B 469,7 C 549,9

Erläuterungen

Zu 06 16/714 52
Gesamtkosten 10 440,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 27.3.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 6 496,0 Tsd DM, verausgabt: 6 493,5 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 833,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen weitere Stützmauern instandgesetzt werden.

Zu 06 16/714 61
Nach Herstellung der Anschlußmöglichkeit durch die Stadt Dachau besteht Anschlußpflicht. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

Zu 06 16/715 01
Gesamtkosten (geschätzt Juni 1984): 25 700,0 Tsd DM, davon festgesetzt: 24 500,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 19.11.1982/25.9.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 4 256,1 Tsd DM, verausgabt: 4 179,6 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 16 243,9 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die baulichen Feuerschutzmaßnahmen und der Ausbau des Ludwig-II.-Museums abgeschlossen werden. Des weiteren soll mit dem Einbau einer Brandmelde- und Alarmanlage im übrigen Schloß begonnen werden.

Zu 06 16/715 02
Die Rußentwicklung bei der Kerzenbeleuchtung hat im Spiegelsaal und in weiteren Prunkräumen zu Bauschäden und zu Schäden an Einrichtungsgegenständen geführt. Durch eine Elektrifizierung sollen weitere Schäden vermieden werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

Zu 06 16/715 11
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1984): 17 000,0 Tsd DM, davon festgesetzt: 16 000,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 30.8.1982.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 2 135,9 Tsd DM, verausgabt: 2 135,2 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 14 064,1 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen weitere Feuerschutz- und Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden.

Zu 06 16/715 31
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1984): 13 700,0 Tsd DM, davon festgesetzt: 13 130,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 29.10.1982.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 4 074,5 Tsd DM, verausgabt: 4 074,5 Tsd DM.
Die Kosten werden ausschließlich durch Zuschläge auf Eintrittskarten sowie Zuwendungen Dritter bestritten, so daß Haushaltsmittel hierfür nicht zu veranschlagen sind.
Mit den angesparten Mitteln sollen die Vorarbeiten für das Fortuna- und Famabecken begonnen werden.

Zu 06 16/715 61
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1984): 3 900,0 Tsd DM, davon festgesetzt: 3 750,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 8.2.1983.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 2 545,0 Tsd DM, verausgabt: 2 520,5 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 355,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen Feuerschutzmaßnahmen und Fassadeninstandsetzungsarbeiten am Gasthaus "Zur Linde" durchgeführt werden.

Zu 06 16/716 01
Gesamtkosten 14 800,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 24.4.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 3 831,0 Tsd DM, verausgabt: 3 830,6 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 9 410,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Arbeiten in Burg 18 abgeschlossen und mit dem Ausbau der Burg 46 begonnen werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
716 21–3	184	BURG IN BURGHAUSEN SICHERUNG UND INSTANDSETZUNG DER BURGMAUERN UND MAUERTÜRME	300,0	300,0	A 200,0 B 132,4 C 31,9
717 01–6	184	NEUES SCHLOSS IN INGOLSTADT INSTANDSETZUNG EINSCHLIESSLICH FEUERSCHUTZMASSNAHMEN UND UMBAUARBEITEN FÜR ZWECKE DES ARMEEMUSEUMS *Z. T. GESPERRT.*	100,0	---	A 400,0 B 965,6 C 557,4
717 11–4	184	WILLIBALDSBURG EICHSTÄTT SICHERUNGSMASSNAHMEN UND AUSBESSERUNG DES NATUR–STEINMAUERWERKES	100,0	160,0	A 50,0 B 50,0 C 100,0
717 12–3	184	WILLIBALDSBURG EICHSTÄTT SICHERUNGS– UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN SOWIE AUSBAUARBEITEN IM INNEREN DER BURG	80,0	---	A --- B 15,0 C 11,8
717 31–0	184	SCHLOSSBESITZ NEUBURG INSTANDSETZUNGS–, UMBAU– UND BAULICHE FEUERSCHUTZMASSNAHMEN *Z. T. GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 1.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	2.300,0	2.500,0	A 3.000,0 B 1.500,0 C 1.862,2
717 41–8	184	SCHLOSS HÖCHSTÄDT AN DER DONAU BAULICHE SANIERUNGS– UND FEUERSCHUTZMASSNAHMEN SOWIE UMBAUARBEITEN FÜR MUSEUMSZWECKE – Z.T. PLANUNG VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 2.000,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 2.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	500,0	2.000,0	A 100,0 B 42,4 C 292,0
718 11–3	184	SCHLOSSBESITZ LINDERHOF BAULICHE FEUERSCHUTZMASSNAHMEN IM SCHLOSSBEREICH – PLANUNG	---	200,0	A --- B 36,2 C 9,9
718 21–1	184	SCHLOSSBESITZ LINDERHOF INSTANDSETZUNG, UMBAU UND TEILWEISE ERNEUERUNG DER EINSTURZGEFÄHRDETEN STÜTZMAUERN UND TREPPENANLAGEN VOR DEM SCHLOSS SOWIE ANDERER FREIANLAGEN IM PARKBEREICH *Z. T. GESPERRT.*	400,0	400,0	A 482,0 B 90,0 C 740,0
718 32–8	184	SCHLOSSBESITZ LINDERHOF AUSBAU UND ERWEITERUNG DER KLÄRANLAGE	---	***	A 800,0

Zu 06 16/716 21
Gesamtkosten 5 200,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 7.6.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 2 025,0 Tsd DM, verausgabt: 2 024,2 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 2 525,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen weitere vordringliche Mauerwerksinstandsetzungen durchgeführt werden.

Zu 06 16/717 01
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1984): 19 000,0 Tsd DM, davon festgesetzt: 16 500,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 25.7.1978.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 12 825,0 Tsd DM, verausgabt: 12 744,6 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 6 075,0 Tsd DM.
Der weitere Ausbau des Zeughauses wurde zurückgestellt.

Zu 06 16/717 11
Gesamtkosten 6 130,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 31.10.1974.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 4 604,5 Tsd DM, verausgabt: 4 604,5 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 1 215,5 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Mauerwerksinstandsetzungen in geringem Umfang fortgeführt werden.

Zu 06 16/717 12
Gesamtkosten 5 200,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 27.8.1976.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 5 119,2 Tsd DM, verausgabt: 5 093,2 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: – Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln wird die Baumaßnahme abgeschlossen.

Zu 06 16/717 31
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1984): 38 600,0 Tsd DM, davon festgesetzt: 13 300,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 11.7.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 5 425,0 Tsd DM, verausgabt: 5 425,0 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 25 975,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Instandsetzungs-, Umbau- und baulichen Feuerschutzmaßnahmen im Philipp-Wilhelm-Bau fortgeführt werden.

Zu 06 16/717 41
Gesamtkosten 10 400,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 15.6.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 443,0 Tsd DM, verausgabt: 442,4 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 7 407,0 Tsd DM.
Die Kostenfestsetzung erfaßt nur den 1. Bauabschnitt (Instandsetzung im Äußeren), der mit den veranschlagten Mitteln begonnen werden soll. Die Gesamtkosten für den 2. Bauabschnitt (Instandsetzung im Inneren) werden im Rahmen der Erstellung einer Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

Zu 06 16/718 11
Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest soll die Planung von Feuerschutzmaßnahmen im Schloßhotel abgeschlossen werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

Zu 06 16/718 21
Gesamtkosten (geschätzt Juni 1984): 9 500,0 Tsd DM, davon festgesetzt: 5 660,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 10.9.1979.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 4 808,0 Tsd DM, verausgabt: 4 808,0 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 3 760,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Instandsetzung der Stützmauer am Maurischen Kiosk sowie anderer Parkbauten durchgeführt werden.

Zu 06 16/718 32
Die Maßnahme wurde 1984 abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
725 02–5	184	SCHLOSSBESITZ NEUSCHWANSTEIN BAULICHE FEUERSCHUTZMASSNAHMEN UND VERBESSERUNG DES PERSONENSCHUTZES IM FÜHRUNGSBETRIEB *Z. T. GESPERRT.*	250,0	250,0	A 1.000,0 B 139,5 C 345,8
731 01–8	184	KAISERBURG ZU NÜRNBERG FORTSETZUNG DER SICHERUNGS– UND WIEDERAUFBAU–MASSNAHMEN EINSCHLIESSLICH FEUERSCHUTZMASSNAHMEN	50,0	---	A 100,0 B 5,0 C 165,6
731 02–7	184	KAISERBURG ZU NÜRNBERG INSTANDSETZUNG DES BURGAMTMANNSGEBÄUDES – PLANUNG	50,0	---	A
731 42–9	184	SCHLOSSBESITZ CADOLZBURG WIEDERAUFBAU DES SCHLOSSES *Z. T. GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 1.000,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 500,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	1.500,0	2.000,0	A 500,0 B 1.621,0 C 586,5
731 51–7	184	FESTUNGSRUINE ROTHENBERG DURCHFÜHRUNG VON SICHERUNGSARBEITEN	---	300,0	A --- B 220,3
733 01–6	184	SCHLOSSBESITZ ELLINGEN BAULICHE SICHERUNGS– UND FEUERSCHUTZMASSNAHMEN IM SCHLOSSGEBÄUDE	600,0	600,0	A 600,0 B 600,0 C 500,0
735 01–4	184	NEUES SCHLOSS BAYREUTH MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER BAULICHEN FEUER–SICHERHEIT UND AUSBAU FÜR BÜRO– UND MUSEUMSZWECKE	---	***	A 300,0 B 104,7 C 75,5
735 02–3	184	NEUES SCHLOSS BAYREUTH FORTSETZUNG DER SANIERUNGSARBEITEN – Z.T. PLANUNG	500,0	1.000,0	A

Zu 06 16/725 02
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1984): 4 000,0 Tsd DM, davon festgesetzt: 3 880,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 18.4.1983.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 1 999,0 Tsd DM, verausgabt: 1 988,4 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 501,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Feuerschutzmaßnahmen im wesentlichen abgeschlossen werden.

Zu 06 16/731 01
Gesamtkosten 3 713,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 2.7.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 3 550,0 Tsd DM, verausgabt: 3 545,1 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 73,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Feuerschutzmaßnahmen abgeschlossen werden.

Zu 06 16/731 02
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Planung für die Instandsetzung des Burgamtmannsgebäudes für eine spätere Nutzung durch das Landesamt für Denkmalpflege durchgeführt werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

Zu 06 16/731 42
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1984): 30 000,0 Tsd DM, davon festgesetzt: 16 350,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 7.6.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 2 688,5 Tsd DM, verausgabt: 2 688,5 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 22 811,5 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Wiederaufbauarbeiten am Alten Schloß begonnen werden.

Zu 06 16/731 51
Gesamtkosten 3 800,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 7.6.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 2 270,0 Tsd DM, verausgabt: 2 270,0 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 1 230,0Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln soll die Instandsetzung der Westflanke begonnen werden.

Zu 06 16/733 01
Gesamtkosten 12 000,0 Tsd DM,
laut baufachlicher Festsetzung vom 4.7.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 4 055,0 Tsd DM, verausgabt: 4 055,0 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 6 145,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen Sicherungs- und Feuerschutzmaßnahmen im Süd- und Westflügel durchgeführt werden.

Zu 06 16/735 01
Die seit 1964 durchgeführten vordringlichen Maßnahmen zur Verbesserung der baulichen Feuersicherheit und die Ausbauarbeiten für Bürozwecke sind abgeschlossen. Weitere statische Sicherungsmaßnahmen und Feuerschutzmaßnahmen werden unter Titel 735 02 durchgeführt. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 06 16/735 02
Gesamtkosten 2 740,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 8.3.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: – Tsd DM, verausgabt: – Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 1 240,0 Tsd DM.
Die Schloßanlage soll in mehreren Bauabschnitten saniert werden. Im Rahmen eines ersten Bauabschnitts sollen bauliche Feuerschutz- und Sanierungsmaßnahmen im Dachbereich des Südflügels und des Italienischen Baus sowie Gründungsarbeiten und damit in Zusammenhang stehende Sanierungsmaßnahmen im Erdgeschoß des Italienischen Baus durchgeführt werden. Für die übrigen Bauabschnitte werden die Gesamtkosten im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt. Die Festsetzung betrifft nur den ersten Bauabschnitt.

EPL.06 – STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN
ANLAGE S

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG		1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3		4	5	6
06 16						
735 12–1	184	MARKGRÄFLICHES OPERNHAUS UND REDOUTENHAUS IN BAYREUTH WEITERE MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER BAULICHEN FEUERSICHERHEIT IM OPERNHAUS UND REDOUTENHAUS SOWIE KONSTRUKTIVE SICHERUNGSMASSNAHMEN AM DACH DES OPERNHAUSES *Z.T. GESPERRT.* VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM	100,0	200,0	200,0	A 300,0 B 202,0 C 62,5
735 51–3	184	ALTES SCHLOSS EREMITAGE BEI BAYREUTH BAULICHE MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER FEUER–SICHERHEIT IM ALTEN SCHLOSS UND UMBAUMASSNAHMEN IM WIRTSCHAFTSGEBÄUDE UND SCHLÖSSCHEN MONPLAISIR VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	100,0	---	300,0	A 300,0 B 8,6 C 13,5
736 01–3	184	PLASSENBURG OB KULMBACH MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER BAULICHEN FEUER–SICHERHEIT AN DEN HAUPTGEBÄUDEN DER BURG SOWIE BAULICHE SANIERUNGSMASSNAHMEN		700,0	700,0	A 500,0 B 850,0 C 696,9
736 11–1	184	PLASSENBURG OB KULMBACH SICHERUNGS– UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN AM NATUR–STEINMAUERWERK VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	800,0 500,0	500,0	800,0	A 500,0 B 179,5 C 163,6
736 21–9	184	PLASSENBURG OB KULMBACH AUSBAU DES ARSENALBAUES FÜR AUSSTELLUNGSZWECKE – PLANUNG		200,0	1.000,0	A 100,0 B 8,4
737 11–0	184	ALTE HOFHALTUNG BAMBERG MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DES BAULICHEN FEUERSCHUTZES UND AUSBAU FÜR MUSEUMSZWECKE		300,0	300,0	A 300,0 B 141,8 C 590,1
738 11–9	184	VESTE COBURG WEITERER AUSBAU FÜR MUSEUMSZWECKE DER COBURGER LANDESSTIFTUNG VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	200,0 200,0	400,0	400,0	A 700,0 B 14,5 C 584,6
738 21–7	184	VESTE COBURG INSTANDSETZUNGSARBEITEN AN DEN WÄLLEN UND STÜTZMAUERN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	300,0	1.000,0	800,0	A 1.000,0 B 850,8 C 999,3

Zu 06 16/735 12
Gesamtkosten (geschätzt Februar 1984): 7 000,0 Tsd DM, davon festgesetzt: 6 950,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 6.9.1982.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 6 290,0 Tsd DM, verausgabt: 6 284,3 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 110,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln werden die Instandsetzungsarbeiten im wesentlichen abgeschlossen.

Zu 06 16/735 51
Gesamtkosten 3 985,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 28.12.1983.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 2 995,0 Tsd DM, verausgabt: 2 957,1 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 390,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln soll das Schlößchen Monplaisir instandgesetzt und wieder nutzbar gemacht werden.

Zu 06 16/736 01
Gesamtkosten 9 760,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 26.4.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 4 290,8 Tsd DM, verausgabt: 4 290,8 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 3 569,2 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Beträgen sollen weitere Sanierungsmaßnahmen in der Hochburg (Schloßkirche und Bereich Eingangshalle) durchgeführt werden.

Zu 06 16/736 11
Gesamtkosten 30 700,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 25.6.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 6 952,2 Tsd DM, verausgabt: 6 948,4 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 21 947,8 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen weitere Instandsetzungsmaßnahmen an den Natursteinfassaden (Nordfassade der Hochburg und sog. Meraniersäulen) durchgeführt werden.

Zu 06 16/736 21
Durch den Ausbau des Arsenalbaues sollen weitere Ausstellungsräume geschaffen werden. Es ist vorgesehen, dort das Landschaftsmuseum "Obermain" unterzubringen. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt. Mit den veranschlagten Mitteln soll die Planung abgeschlossen und mit den Bauarbeiten begonnen werden.

Zu 06 16/737 11
Gesamtkosten 5 840,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 4.5.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 3 453,0 Tsd DM, verausgabt: 3 444,8 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 1 637,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen weitere Instandsetzungsarbeiten und Feuerschutzmaßnahmen durchgeführt werden.

Zu 06 16/738 11
Gesamtkosten 5 680,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 28.3.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 1 807,0 Tsd DM, verausgabt: 1 799,0 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 2 373,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Sanierungsarbeiten in der Steinernen Kemenate abgeschlossen und mit baulichen Verbesserungen im übrigen Museumsbereich begonnen werden.

Zu 06 16/738 21
Gesamtkosten 16 320,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 17.4.1980.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 12 570,0 Tsd DM, verausgabt: 12 569,9 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 950,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Arbeiten fortgeführt werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
738 41–3	184	SCHLOSS EHRENBURG IN COBURG WIEDERHERSTELLUNGSARBEITEN EINSCHLIESSLICH FEUER–SCHUTZMASSNAHMEN UND AUSBAU FÜR DIE UNTERBRINGUNG DER COBURGER LANDESBIBLIOTHEK VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 200,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	600,0	175,0	A 830,0 B 623,7 C 725,5
738 51–0	184	SCHLOSS ROSENAU BEI COBURG INSTANDSETZUNGS– UND UMBAUARBEITEN IM SCHLOSSBEREICH VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 300,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	650,0	400,0	A 800,0 B 1.018,3 C 864,7
740 01–7	184	RESIDENZ WÜRZBURG FORTSETZUNG DER WIEDERAUFBAU– UND WIEDER–HERSTELLUNGSARBEITEN VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 500,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 500,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	1.000,0	1.000,0	A 900,0 B 1.035,5 C 897,8
740 02–6	184	RESIDENZ WÜRZBURG INSTANDSETZUNG DER FASSADEN	500,0	500,0	A
741 11–4	184	FESTUNG MARIENBERG WÜRZBURG WIEDERAUFBAU UND WIEDERHERSTELLUNGSARBEITEN EINSCHLIESSLICH FEUERSCHUTZMASSNAHMEN	---	***	A 1.600,0 B 4.225,1 C 2.949,5
741 12–3	184	FESTUNG MARIENBERG WÜRZBURG INSTANDSETZUNG DER FESTUNGSMAUERN UND WÄLLE WEGEN EINSTURZGEFAHR VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 300,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 300,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	1.300,0	1.500,0	A 700,0 B 1.000,0 C 900,0
741 13–2	184	FESTUNG MARIENBERG WÜRZBURG FORTSETZUNG DER WIEDERHERSTELLUNGSARBEITEN – PLANUNG VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 500,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 500,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	700,0	1.500,0	A
743 01–4	184	SCHLOSS JOHANNISBURG IN ASCHAFFENBURG WEITERFÜHRUNG DER WIEDERAUFBAUMASSNAHMEN	500,0	500,0	A 800,0 B 1.005,1 C 345,5
743 02–3	184	SCHLOSS JOHANNISBURG IN ASCHAFFENBURG RESTLICHE AUSBAUARBEITEN – PLANUNG	---	---	A

Zu 06 16/738 41
Gesamtkosten 14 555,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 3.5.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 12 685,0 Tsd DM, verausgabt: 12 682,9 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 365,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen weitere Fassadeninstandsetzungen ausgeführt und damit die Baumaßnahme im wesentlichen abgeschlossen werden.

Zu 06 16/738 51
Gesamtkosten 8 700,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 27.3.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 2 525,0 Tsd DM, verausgabt: 2 517,1 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 4 725,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Beträgen sollen Substanzsicherungsmaßnahmen am Schloß durchgeführt werden.

Zu 06 16/740 01
Gesamtkosten 30 250,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 7.5.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 25 753,9 Tsd DM, verausgabt: 25 749,4 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 1 596,1 Tsd DM.
Mit den Arbeiten im Spiegelkabinett sollen die Wiederaufbaumaßnahmen im wesentlichen abgeschlossen werden.

Zu 06 16/740 02
Gesamtkosten 6 500,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 16.5.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: – Tsd DM, verausgabt: – Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 5 500,0 Tsd DM
An den Sandstein-Außenfassaden, insbesondere an der ringsumlaufenden Attikabalustrade mit Trophäen und Vasen sind in den letzten Jahren in immer stärkerem Maße erhebliche Schäden aufgetreten. Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Instandsetzungsarbeiten aufgenommen werden.

Zu 06 16/741 11
Mit der Abrechnung der Arbeiten am Hofstubenbau wird dieser Titel abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 06 16/741 12
Gesamtkosten 29 100,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 8.5.1984.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 11 240,0 Tsd DM, verausgabt: 11 240,0 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 14 360,0 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln werden die Instandsetzungsarbeiten fortgeführt.

Zu 06 16/741 13
Mit den veranschlagten Mitteln soll mit dem Ausbau des Fürstenbaues für Museumszwecke begonnen werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

Zu 06 16/743 01
Gesamtkosten 21 200,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 13.4.1983.
Bis einschl. 1983 bewilligt: 17 589,4 Tsd DM, verausgabt: 17 589,0 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt: 1 810,6 Tsd DM.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Instandsetzungsarbeiten im Bereich der Außenanlagen abgeschlossen werden. Noch ausstehende Innenausbauarbeiten werden unter Titel 743 02 veranschlagt.

Zu 06 16/743 02
Die Gesamtkosten für die noch ausstehenden Ausbauarbeiten, insbesondere im Stadtflügel, werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

EPL.06 – STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN
ANLAGE S

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
743 11–2	184	POMPEJANUM ZU ASCHAFFENBURG WIEDERAUFBAU *Z.T. GESPERRT.*	200,0	600,0	A 600,0 B 36,7 C 68,5
743 41–6	184	SCHLOSSBESITZ SCHÖNBUSCH BAULICHE VERBESSERUNG AN DEN BETRIEBS– UND WIRTSCHAFTSGEBÄUDEN UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN AM SCHLÖSSCHEN SCHÖNBUSCH UND ANDEREN BAUTEN IM SCHLOSSPARK	295,0	---	A --- B 85,0 C 686,5
745 01–2	184	ROSENBURG BEI RIEDENBURG INSTANDSETZUNGS– UND UMBAUMASSNAHMEN EINSCHLIESSLICH MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER BAULICHEN FEUER–SICHERHEIT SOWIE INSTANDSETZUNG DER FASSADEN UND BURGMAUERN	300,0	300,0	A 350,0 B 396,5 C 338,3
748 01–9	184	AUSARBEITUNG VON BAUUNTERLAGEN FÜR STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN *DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 281 11.*	---	---	A --- B 43,2 C 56,2
		SUMME KAPITEL 06 16	25.843,9	34.135,0	A 27.782,0 B 24.593,5 C 23.360,8
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD.DM 9.200,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD.DM 10.300,0			
06 18		**HAUPTMÜNZAMT**			
710 01–9	854	ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBÄUDES VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 7.000,0 *FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.*	11.000,0	8.527,4	A 8.700,0 B 565,4 C 237,4
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 06 18			
06 21		**LANDESVERMESSUNGSAMT**			
710 01–3	421	UMBAU– UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN IN DEN STAATLICHEN DIENSTANWESEN MÜNCHEN, ALEXANDRASTR. 4, ÖTTINGENSTR. 1 UND LIEBIGSTR. 25	---	***	A 500,0 B 1.635,2 C 120,3

Erläuterungen

Zu 06 16/743 11

Gesamtkosten (geschätzt Februar 1984):	7 300,0 Tsd DM, davon festgesetzt:	6 820,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 14.4.1982.		
Bis einschl. 1983 bewilligt:	1 040,0 Tsd DM, verausgabt:	976,1 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt:	5 160,0 Tsd DM.	

Mit den veranschlagten Beträgen soll mit dem Ausbau begonnen werden; das Gebäude soll ein Zweigmuseum der Staatlichen Antikensammlungen aufnehmen.

Zu 06 16/743 41

Gesamtkosten	5 390,0 Tsd DM	
laut baufachlicher Festsetzung vom 3.4.1984.		
Bis einschl. 1983 bewilligt:	4 904,6 Tsd DM, verausgabt:	4 904,5 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt:	190,4 Tsd DM.	

Mit den veranschlagten Mitteln werden das Koniferenhaus und die Teufelsbrücke instandgesetzt und damit die Baumaßnahme im wesentlichen abgeschlossen.

Zu 06 16/745 01

Gesamtkosten	3 100,0 Tsd DM	
laut baufachlicher Festsetzung vom 16.4.1980.		
Bis einschl. 1983 bewilligt:	1 940,0 Tsd DM, verausgabt:	1 933,5 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt:	210,0 Tsd DM.	

Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Feuerschutzmaßnahmen abgeschlossen und Instandsetzungsarbeiten an den Dächern und der Fassade durchgeführt werden.

Zu 06 16/748 01

Die für Hochbaumaßnahmen erforderlichen Planungsmittel sind grundsätzlich bei Einzelmaßnahmen der Anlage S veranschlagt. Soweit für einzelne Baumaßnahmen keine Planungsmittel vorgetragen sind, können die erforderlichen Mittel für die Ausarbeitung von Projekten für staatliche Hochbauten den Bauämtern aus diesem Ansatz zur Verfügung gestellt werden. Nach der Bewilligung von Haushaltsmitteln für die betreffende Hochbaumaßnahme werden die so bereitgestellten Planungsmittel diesem Ansatz über Titel 281 11 wieder zugeführt. In begründeten Einzelfällen können aus diesem Ansatz auch Planungsmittel für die Erstellung von Detailprojekten (Art. 54 BayHO) und für die Durchführung von Baugrunduntersuchungen bereitgestellt werden.

Zu 06 18/710 01

Gesamtkosten	28 550,0 Tsd DM	
laut baufachlicher Festsetzung vom 31.8.1982.		
Bis einschl. 1983 bewilligt:	1 622,6 Tsd DM, verausgabt:	882,5 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt:	– Tsd DM.	

Mit den veranschlagten Mitteln soll die Baumaßnahme abgeschlossen werden.

Zu 06 21/710 01

Gesamtkosten	4 292,0 Tsd DM	
laut baufachlicher Festsetzung vom 14.10.1981, 5.4.1982.		
Bis einschl. 1983 bewilligt:	4 002,9 Tsd DM, verausgabt:	3 336,4 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt:	– Tsd DM.	

Die Festsetzung betrifft Sicherungsmaßnahmen zur Beseitigung gefahrdrohender Mängel und den Ausbau des 3. Obergeschosses im Altbausüdflügel Alexandrastraße 4 zur Unterbringung der Automationsstelle. Die Teilmaßnahmen wurden 1984 abgeschlossen. Der Vortrag dient der Abwicklung.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 21					
710 02–2	421	GESAMTSANIERUNG UND ERWEITERUNG DER STAATLICHEN DIENSTANWESEN MÜNCHEN, ALEXANDRASTR. 4, ÖTTINGENSTR. 1 UND LIEBIGSTR. 25 – PLANUNG	1.200,0	5.000,0	A
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 1.500,0			
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 15.000,0			
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.			
		SUMME KAPITEL 06 21	1.200,0	5.000,0	A 500,0 B 1.635,2 C 120,3
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD.DM 1.500,0			
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD.DM 15.000,0			
06 22		**FORTFÜHRUNGSVERMESSUNGSDIENST**			
710 41–3	421	VERMESSUNGSAMT EBERSBERG ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBÄUDES GLEICHZEITIG FÜR DIE UNTERBRINGUNG DER LANDESPOLIZEIDIENSTSTELLEN – PLANUNG	---	---	A ---
710 51–0	421	VERMESSUNGSAMT WASSERBURG A. INN UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES STAATSEIGENEN ANWESENS WASSERBURG, AUF DER BURG 6	---	***	A 800,0 B 1.205,7 C 500,0
710 61–8	421	VERMESSUNGSAMT STARNBERG SANIERUNG DES DIENSTGEBÄUDES *Z.T. GESPERRT.*	2.000,0	2.500,0	A B 114,9 C ---
712 31–3	421	VERMESSUNGSAMT TRAUNSTEIN ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBÄUDES GLEICHZEITIG FÜR DIE UNTERBRINGUNG DER ZWEIGSTELLE DES ARBEITSGE–RICHTS ROSENHEIM	---	***	A --- B 852,0 C 1.800,0
720 51–8	421	VERMESSUNGSAMT ABENSBERG UMBAU UND ERWEITERUNG DES EHEM. AMTSGERICHTSGEBÄUDES IN ABENSBERG FÜR ZWECKE DES VERMESSUNGSAMTES *Z. T. GESPERRT.*	1.550,0	1.500,0	A 1.500,0 B 122,6 C 11,8
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD. DM 1.000,0			
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD. DM 500,0			
		FÄLLIG FRÜHESTENS IM NÄCHSTEN HAUSHALTSJAHR.			
721 11–6	421	VERMESSUNGSAMT STRAUBING ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBÄUDES GLEICHZEITIG FÜR DIE UNTERBRINGUNG DER ZWEIGSTELLE DES ARBEITS–GERICHTS REGENSBURG SOWIE DES SOZIALGERICHTS LANDSHUT *Z. T. GESPERRT.*	---	---	A --- C 60,0

Erläuterungen

Zu 06 21/710 02
Das Landesvermessungsamt soll in einem 5 Bauabschnitte umfasssenden Programm umfassend saniert werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt.

Zu 06 22/710 41
Das Vermessungsamt Ebersberg ist derzeit in angemieteten Räumen unzureichend untergebracht. Ein Neubau ist dringend erforderlich. Hier soll gleichzeitig die Landespolizei mit untergebracht werden. Die Gesamtkosten werden im Rahmen der Erstellung der Haushaltsunterlage-Bau- ermittelt. Das Vorhaben wurde zurückgestellt.

Zu 06 22/710 51
Die Baumaßnahme wurde 1984 fertiggestellt. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 06 22/710 61

Gesamtkosten (geschätzt Juni 1984):	5 600,0 Tsd DM,	davon festgesetzt:	5 500,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 14.2.1984.			
Bis einschl. 1983 bewilligt:	114,9 Tsd DM,	verausgabt:	114,9 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt:	865,1 Tsd DM.		

Wegen Einsturzgefahr wurde die Maßnahme 1984 außerplanmäßig begonnen. Mit den veranschlagten Beträgen soll die Baumaßnahme weitgehend fertiggestellt werden.

Zu 06 22/712 31
Die Baumaßnahme wurde 1984 fertiggestellt. Der Vortrag dient der Abwicklung.

Zu 06 22/720 51

Gesamtkosten (geschätzt Juni 1984):	6 670,0 Tsd DM,	davon festgesetzt:	6 350,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 31.8.1982.			
Bis einschl. 1983 bewilligt:	208,1 Tsd DM,	verausgabt:	198,4 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt:	2 136,9 Tsd DM.		

Mit den veranschlagten Mitteln wird die Baumaßnahme weitergeführt.

Zu 06 22/721 11

Gesamtkosten (geschätzt Juni 1984):	7 570,0 Tsd DM,	davon festgesetzt:	7 100,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 9.3.1982.			
Bis einschl. 1983 bewilligt:	271,1 Tsd DM,	verausgabt:	266,7 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt:	7 298,9 Tsd DM.		

Im staatlichen Dienstgebäude in Straubing, Theresienstraße 1 sollen künftig alle Dienststellen der Bayerischen Landespolizei in Straubing zentral untergebracht werden. Um dies zu ermöglichen, ist für das auszuquartierende Vermessungsamt die Errichtung eines neuen Dienstgebäudes erforderlich. In diesem Neubau sollen gleichzeitig das Arbeitsgericht Regensburg und das Sozialgericht Landshut Diensträume erhalten. Ein staatseigenes Baugrundstück steht zur Verfügung (Gelände der ehemaligen Panzerkaserne). Das Vorhaben wurde zurückgestellt.

EPL.06 – STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN
ANLAGE S

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1985 TSD. DM	1986 TSD. DM	A Soll 1984 B Ist 1983 C Ist 1982 TSD. DM
1	2	3	4	5	6
06 22					
730 41–9	421	VERMESSUNGSAMT HERSBRUCK UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES EHEMALIGEN AMTSGERICHTSGEBÄUDES FÜR DIE UNTERBRINGUNG DES VERMESSUNGSAMTS *Z. T. GESPERRT.*	600,0	600,0	A 900,0 B 22,5 C 0,2
731 12–3	421	VERMESSUNGSAMT WEISSENBURG NEBENSTELLE GUNZENHAUSEN SANIERUNGSMASSNAHMEN AM EHEMALIGEN AMTSGERICHTSGEBÄUDE	250,0	80,0	A 250,0
735 01–2	421	VERMESSUNGSAMT COBURG UMBAU– UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN IM EHEM. MARSTALLGEBÄUDE IN COBURG, SCHLOSSPLATZ 2, FÜR ZWECKE DES VERMESSUNGSAMTES	1.150,0	1.150,0	A 1.000,0 B 931,0 C 334,9
735 03–0	421	VERMESSUNGSAMT BAMBERG UMBAU– UND SANIERUNGSMASSNAHMEN DER "SCHRANNE" FÜR ZWECKE DES VERMESSUNGSAMTES BAMBERG BEI GLEICHZEITIGER UNTERBRINGUNG DER LANDESPOLIZEIINSPEKTION BAMBERG 2	---	***	A 200,0
746 21–5	421	VERMESSUNGSAMT TIRSCHENREUTH ERRICHTUNG EINES DIENSTGEBÄUDES	---	***	A 362,0 B 1.135,0 C 1.248,4
		SUMME KAPITEL 06 22	5.550,0	5.830,0	A 5.012,0 B 4.383,7 C 3.955,3
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD.DM 1.000,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD.DM 500,0			
		SUMME ANLAGE S EPL. 06	87.900,0	92.707,9	A 91.275,0 B 70.575,9 C 60.739,4
		VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1985 TSD.DM 48.080,0 VERPFLICHTUNGSERMÄCHT. 1986 TSD.DM 58.300,0			

Erläuterungen

Zu 06 22/730 41

Gesamtkosten (geschätzt Juni 1984):	1 990,0 Tsd DM, davon festgesetzt:	1 880,0 Tsd DM
laut baufachlicher Festsetzung vom 24.6.1982.		
Bis einschl. 1983 bewilligt:	83,9 Tsd DM, verausgabt:	46,7 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt:	126,1 Tsd DM.	

Mit den veranschlagten Beträgen wird die Baumaßnahme weitgehend fertiggestellt.

Zu 06 22/731 12

Gesamtkosten	580,0 Tsd DM	
laut baufachlicher Festsetzung vom 14.10.1982.		
Bis einschl. 1983 bewilligt:	– Tsd DM, verausgabt:	– Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt:	– Tsd DM.	

Mit den veranschlagten Beträgen wird die Baumaßnahme fertiggestellt.

Zu 06 22/735 01

Gesamtkosten	5 070,0 Tsd DM	
laut baufachlicher Festsetzung vom 11.7.1983.		
Bis einschl. 1983 bewilligt:	1 346,3 Tsd DM, verausgabt:	1 346,2 Tsd DM.
Ab 1987 noch benötigt:	473,7 Tsd DM.	

Mit den veranschlagten Mitteln werden die Arbeiten weitergeführt.

Zu 06 22/735 03

Die Maßnahme wird bei Kap. 13 04 Titel 736 01 durchgeführt.

Zu 06 22/746 21

Die Baumaßnahme wurde 1984 fertiggestellt. Der Vortrag dient der Abwicklung.